

Statistisches Bundesamt

Bildung und Kultur

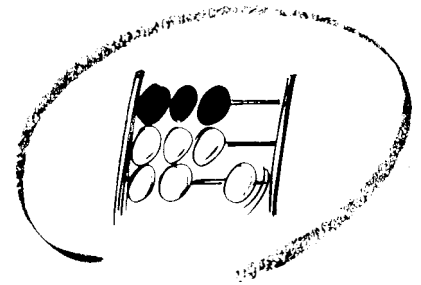
Fachserie **11**

Reihe 1 *Mit gesamtdeutschen Ergebnissen*

Allgemeinbildenden Schulen

1990

— METZLER —
POESCHEL —



Statistisches Bundesamt

Bildung und Kultur

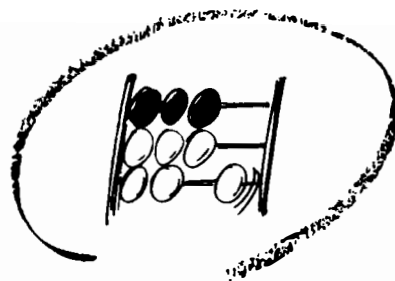
Fachserie **11**

Reihe 1 *Mit gesamtdeutschen Ergebnissen*

Allgemeinbildenden Schulen

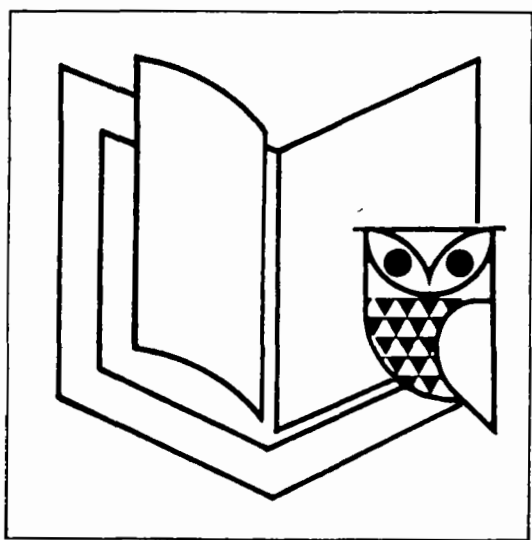
1990

— METZLER —
POESCHEL



Statistisches Bundesamt

Bildung und Kultur



Fachserie **11**

Reihe 1

Mit gesamtdeutschen Ergebnissen

Allgemeinbildenden Schulen

1990

Statistisches Bundesamt
Bibliothek · Dokumentation · Archive

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Februar 1992

Preis: DM 18,30

Bestellnummer: 2110100 - 90700

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigungen - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	8
Erläuterungen	9
T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersichten 1990	
1.1 Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden 1983 bis 1990	16
1.2 Schüler nach Schularten	21
1.3 Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit und Schularten	25
1.4 Schüler nach Bildungsbereichen und Schularten	26
1.5 Schulentlassene im Schuljahr 1989/90	
1.5.1 Nach Abschluß- und Schularten für das frühere Bundesgebiet	28
1.5.2 Nach Schularten für Deutschland und das Gebiet der ehem. DDR	34
1.6 Lehrer nach Beschäftigungsumfang und Schularten	35
1.7 Hauptberufliche Lehrer nach Lehramtsprüfungen und Altersgruppen	38
1.8 Ausländische Lehrer nach Staatsangehörigkeit	43
1.9 Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden der Lehrer nach Beschäftigungsumfang und Schularten	44
1.10 Bestände, Zu- und Abgänge nach Gründen von hauptberuflichen Lehrern im Schuljahr 1989/90	47
2 Vorklassen 1990	
2.1 Schulen, Klassen, Schüler, Lehrer und Unterrichtsstunden nach rechtlichem Status der Schulen	48
2.2 Schulen, Klassen und Schüler nach Zugehörigkeit zur Schulart	49
2.3 Schüler nach Alter und Geburtsjahren	49
2.4 Ausländische Schüler nach Zugehörigkeit zur Schulart	49
2.5 Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	50
3 Schulkindergärten 1990	
3.1 Schulen, Klassen, Schüler, Lehrer und Unterrichtsstunden nach rechtlichem Status der Schulen	51
3.2 Schulen, Klassen und Schüler nach Zugehörigkeit zur Schulart	52
3.3 Schüler nach Alter und Geburtsjahren	52
3.4 Ausländische Schüler nach Zugehörigkeit zur Schulart	52
3.5 Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	53
4 Grundschulen 1990	
4.1 Schulen, Klassen, Schüler, Lehrer und Unterrichtsstunden nach rechtlichem Status der Schulen	
4.1.1 Früheres Bundesgebiet	54
4.1.2 Deutschland und das Gebiet der ehem. DDR	55
4.2 Klassen nach Jahrgangs- und kombinierten Klassen	56
4.3 Schüler nach Klassenstufen	56
4.4 Einschulungen und Nichteinschulungen zu Beginn des Schuljahres 1990/91	56
4.5 Schüler nach Alter und Geburtsjahren	58
4.6 Wiederholer im Schuljahr 1990/91 nach Klassenstufen	58
4.7 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Klassenstufen	58
4.8 Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	60

5	Schulartunabhängige Orientierungsstufe 1990	
5.1	Schulen, Klassen, Schüler, Lehrer und Unterrichtsstunden nach rechtlichem Status der Schulen	61
5.2	Klassen nach Jahrgangs- und kombinierten Klassen	62
5.3	Schüler nach Klassenstufen	62
5.4	Schüler nach Alter und Geburtsjahren	62
5.5	Wiederholer im Schuljahr 1990/91 nach Klassenstufen	63
5.6	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Klassenstufen	63
5.7	Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	64
6	Hauptschulen 1990	
6.1	Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden nach rechtlichem Status der Schulen	65
6.2	Klassen nach Jahrgangs- und kombinierten Klassen	66
6.3	Schüler nach Klassenstufen	66
6.4	Schüler nach Alter und Geburtsjahren	67
6.5	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Klassenstufen	67
6.6	Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	68
6.7	Wiederholer im Schuljahr 1990/91 nach Klassenstufen	69
6.8	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 nach Abschlußarten und Klassenstufen	70
7.	Oberschulen 1990 (5. - 10. Klassenstufe)	
7.1	Schulen, Klassen, Schüler und Schulentlassene	70
7.2	Klassen nach Klassenstufen	70
7.3	Schüler nach Klassenstufen	70
7.4	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 nach Abschlußzeugnissen und Klassenstufen ..	70
8	Realschulen 1990	
8.1	Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden nach rechtlichem Status der Schulen	71
8.2	Klassen nach Klassenstufen	72
8.3	Schüler nach Klassenstufen	72
8.4	Schüler nach Alter und Geburtsjahren	72
8.5	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Klassenstufen	73
8.6	Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	74
8.7	Wiederholer im Schuljahr 1990/91 nach Klassenstufen	75
8.8	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 nach Abschlußarten und Klassenstufen	75
9	Gymnasien 1990	
9.1	Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden nach rechtlichem Status der Schulen	76
9.2	Klassen nach Klassenstufen	77
9.3	Schüler nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen	77
9.4	Schüler nach Alter und Geburtsjahren	78
9.5.	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen	79
9.6	Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	82
9.7	Wiederholer im Schuljahr 1990/91 nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen	83
9.8	Abiturienten nach Alter und Geburtsjahren	83
9.9	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 nach Abschlußarten, Klassen- und Jahrgangsstufen	84

10	Erweiterte Oberschulen 1990 (11. und 12. Jahrgangsstufe)	
10.1	Schulen, Klassen, Schüler und Schulentlassene	85
10.2	Schüler nach Klassenstufen	85
10.3	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Jahrgangsstufen	85
10.4	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 nach Abschlußzeugnissen und Klassenstufen ..	85
11	Integrierte Gesamtschulen 1990	
11.1	Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden nach rechtlichem Status der Schulen	86
11.2	Klassen nach Bildungsbereichen und Klassenstufen	87
11.3	Einschulungen und Nichteinschulungen zu Beginn des Schuljahres 1990/91	87
11.4	Schüler nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen	88
11.5	Schüler nach Alter und Geburtsjahren	89
11.6	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen	90
11.7	Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	92
11.8	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 nach Abschlußarten, Klassen- und Jahrgangsstufen	93
11.9	Abiturienten nach Alter und Geburtsjahren	94
12	Freie Waldorfschulen 1990	
12.1	Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden	95
12.2	Klassen nach Bildungsbereichen und Klassenstufen	95
12.3	Einschulungen und Nichteinschulungen zu Beginn des Schuljahres 1990/91	95
12.4	Schüler nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen	96
12.5	Schüler nach Alter und Geburtsjahren	97
12.6	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen	98
12.7	Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	99
12.8	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 nach Abschlußarten, Klassen- und Jahrgangsstufen	100
12.9	Abiturienten nach Alter und Geburtsjahren	101
13	Sonderschulen 1990	
13.1	Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden nach rechtlichem Status der Schulen	
13.1.1	Früheres Bundesgebiet	102
13.1.2	Deutschland und das Gebiet der ehem. DDR	103
13.2	Schulen, Klassen und Schüler nach Schultypen	104
13.3	Klassen und Schüler nach Klassentypen	104
13.4	Einschulungen und Nichteinschulungen zu Beginn des Schuljahres 1990/91	106
13.5	Schüler nach Schulbesuchsjahren	106
13.6	Schüler nach Alter und Geburtsjahren	108
13.7	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht	108
13.8	Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	110
13.9	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90	
13.9.1	Nach Abschlußarten und Schulbesuchsjahren für das frühere Bundesgebiet	111
13.9.2	Nach Abschlußzeugnissen und Schulbesuchsjahren für das Gebiet der ehem. DDR	112
13.9.3	Nach Schulbesuchsjahren für Deutschland	112
13.10	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 nach Schultypen (Behinderungsarten)	113

14	Abendhauptschulen 1990	
14.1	Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden	114
14.2	Schüler nach Fortbildungsabschnitten	114
14.3	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht	114
14.4	Schüler nach Alter und Geburtsjahren	114
14.5	Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	115
14.6	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 mit Hauptschulabschluß	115
15	Abendrealschulen 1990	
15.1	Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden nach rechtlichem Status der Schulen	116
15.2	Schüler nach Fortbildungsabschnitten	117
15.3	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht	117
15.4	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 mit Realschulabschluß	117
15.5	Schüler nach Alter und Geburtsjahren	118
15.6	Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	119
16	Abendgymnasien 1990	
16.1	Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden nach rechtlichem Status der Schulen	120
16.2	Schüler nach Fortbildungsabschnitten	121
16.3	Schüler nach Alter und Geburtsjahren	121
16.4	Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	122
16.5	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht	123
16.6	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 mit Hochschulreife nach Alter und Geburts- jahren sowie Fachhochschulreife	123
17	Kollegs 1990	
17.1	Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden nach rechtlichem Status der Schulen	124
17.2	Schüler nach Fortbildungsabschnitten	125
17.3	Schüler nach Alter und Geburtsjahren	125
17.4	Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	126
17.5	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht	127
17.6	Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 mit Hochschulreife nach Alter und Geburts- jahren	127
 A n h a n g		
1	Seminare (Lehrernachwuchs) 1991	
1.1	Seminare, Teilnehmer mit 1. und bestandener 2. Staatsprüfung sowie Lehrer	128
1.2	Teilnehmer mit 1. Staatsprüfung nach Semestern	130
1.3	Teilnehmer mit 1. Staatsprüfung nach Alter und Geburtsjahren	131
1.4	Teilnehmer für das Lehramt an Gymnasien, die die 2. Staatsprüfung 1990/91 bestanden haben, nach fächerspezifischen Lehrbefähigungen	132

Obersicht der Schulartengliederung und institutionellen Zuordnungen in den Statistiken der allgemeinbildenden Schulen	133
Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter	138
Anschriftenverzeichnis der Kultusministerien der Länder in der Bundesrepublik Deutschland	139

Gebietsstand

Die Bezeichnung

- Deutschland

bezieht sich auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland ab dem 3. Oktober 1990

- Früheres Bundesgebiet

bezieht sich auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) vor dem 3. Oktober 1990

- Gebiet der ehem. DDR

bezieht sich auf das Gebiet der ehem. DDR und Berlin (Ost).

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abkürzungen

- m = männlich
- w = weiblich
- z = zusammen
- i = insgesamt
- Schulartunabh. = Schulartunabhängige

BW = Baden-Württemberg	NI = Niedersachsen
BY = Bayern	NW = Nordrhein-Westfalen
BE = Berlin	RP = Rheinland-Pfalz
BB = Brandenburg	SL = Saarland
HB = Bremen	SN = Sachsen
HH = Hamburg	ST = Sachsen-Anhalt
HE = Hessen	SH = Schleswig-Holstein
MV = Mecklenburg-Vorpommern	TH = Thüringen

Auf- und Ausgliederungen

- davon = Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort "davon" kenntlich gemacht.
- darunter = Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort "darunter" kenntlich gemacht.
- und zwar = Die teilweise Zergliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen wird durch die Worte "und zwar" kenntlich gemacht.

Vorbemerkung

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Ergebnisse für die allgemeinbildenden Schulen im Schuljahr 1990/91. Wie bisher weist sie die Daten für die Bundesländer des früheren Bundesgebietes nach, enthält aber erstmals auch Angaben zu den allgemeinbildenden Schulen in den neuen Bundesländern. Da sich das Schulwesen auf dem Gebiet der ehem. DDR im Schuljahr 1990/91 im Umbruch befand und sich zuvor deutlich von dem im früheren Bundesgebiet unterschied, weist das verfügbare Zahlenmaterial derzeit noch erhebliche Lücken auf.

Die bisherige Gliederung des Berichtsbandes wurde im wesentlichen beibehalten. Die Gesamtübersichten enthalten die wichtigsten Eckzahlen über Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden für alle Schularten in einheitlicher Form. Zusätzliche Angaben der Statistiken der allgemeinbildenden Schulen sind den Einzelabschnitten der jeweiligen Schulart zu entnehmen.

Über die vorliegende Veröffentlichung hinaus erscheinen erste Bundesergebnisse der Schulstatistik jeweils sieben bis neun Monate nach Beginn des Schuljahres in Pressemitteilungen und Schnellmeldungen des Statistischen Bundesamtes. Etwas tiefer gegliedert ist die Auswahl von Ergebnissen der Schulstatistik in der Querschnittsveröffentlichung "Bildung im Zahlenspiegel". Weitere Informationen, insbesondere die Untergliederung der im vorliegenden Berichtsband veröffentlichten Schülerdaten nach Bundesländern sind in der Arbeitsunterlage zu den allgemeinbildenden Schulen enthalten. Sie kann bei Bedarf beim Statistischen Bundesamt angefordert werden.

Erläuterungen

1. Allgemeine Hinweise

Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Ergebnisse stammen aus den Schulstatistiken der einzelnen Bundesländer. Ihre Zusammenfassung zu Bundesergebnissen erfolgte auf der Grundlage des von der Kultusministerkonferenz (KMK) erstellten Schulartenkatalogs, der - schon allein aus Gründen des Umfangs - nicht alle institutionellen Besonderheiten berücksichtigen kann. Einzelheiten über die vorgenommenen Zuordnungen ergeben sich aus der im Anhang abgedruckten Übersicht. Der an länder-spezifischen Nachweisen interessierte Benutzer wird auf die einschlägigen Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter verwiesen, die zum Teil auch fachlich tiefer untergliederte Angaben enthalten.

Infolge des Beitritts der ehem. DDR zur Bundesrepublik Deutschland am 03. Oktober 1990 werden nunmehr auch diese Daten in die Bundesstatistik einbezogen. Allerdings liegt nur ein geringer Grundbestand an Schuldaten in vergleichbarer Form vor. Im Schuljahr 1990/91 bestanden in der ehem. DDR im wesentlichen noch die alten Bildungsstrukturen.

Im Verlauf des Jahres 1991 haben jedoch alle neuen Bundesländer mit der Verabschiedung der Schulgesetze die notwendige Grundlage für die Anpassung des Schulwesens an die Verhältnisse im früheren Bundesgebiet geschaffen.

2. Erhebungstermine

Das Schuljahr 1990/91 begann am 1. August 1990 und endete am 31. Juli 1991. Aufgrund der unterschiedlichen Ferienordnungen wichen die Erhebungsstichtage der Länder voneinander ab. Im einzelnen galten für den Bereich der allgemeinbildenden Schulen folgende Erhebungstermine:

Land	Allgemeinbildende Schulen
Schleswig-Holstein	20.09.1990
Hamburg	29.09.1990
Niedersachsen	21.09.1990
Bremen	01.10.1990
Nordrhein-Westfalen	15.10.1990
Hessen	01.10.1990
Rheinland-Pfalz	01.09.1990
Baden-Württemberg	20.09.1990
Bayern	01.10.1990 ¹⁾
Saarland	28.08.1990 ²⁾
Berlin (West)	01.10.1990
Gebiet der ehem. DDR	15.09.1990

- 1) 15.10.1990: Drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen.
2) 15.10.1990: Abendschulen.

Die Erhebungen über die Lehrerbildung (Lehrernachwuchs) an Seminaren wurden überwiegend zu Beginn des Jahres 1991 durchgeführt. Für diesen Bereich galten die nachstehend aufgeführten Erhebungstermine:

Land	Seminare für die Lehrämter an allgemeinbildenden Schulen
Schleswig-Holstein	31.01.1991
Hamburg ¹⁾	.
Niedersachsen	01.12.1990
Bremen ¹⁾	.
Nordrhein-Westfalen	01.02.1991
Hessen	15.05.1991
Rheinland-Pfalz	01.03.1991
Baden-Württemberg	01.03.1991
Bayern	01.11.1990 01.03.1991 ²⁾
Saarland	01.03.1991
Berlin (West)	31.01.1991

- 1) Siehe Abschnitt 14. Seminare.
2) Seminare für das Lehramt an Realschulen und Gymnasien.

3. Öffentlicher und privater Status der Schulen

Öffentliche Schulen sind staatliche und solche nichtstaatlichen Schulen, die nach dem Landesrecht als öffentliche Schulen gelten.

Private Schulen im Sinne des Art. 7 GG und des Beschlusses der Kultusministerkonferenz vom 10./11.8.1951 über das Privatschulwesen sind alle nichtöffentlichen Schulen.

Die Abgrenzung nach dem öffentlichen und privaten Status der Schulen ist nicht mit der nach dem öffentlichen und privaten Träger gleichzusetzen; denn Privatschulen können von natürlichen sowie von juristischen Personen des privaten und des öffentlichen Rechts errichtet und betrieben werden. So sind beispielsweise alle Schulen mit dem Bund als öffentlichem Träger nach Landesgesetz private Schulen. Gleiches gilt in der Regel auch für Schulen, die von Körperschaften des öffentlichen Rechts, wie zum Beispiel den Kirchen, getragen werden.

4. Schulen und Schularten

Der Begriff "Schule" ist in den Schul- bzw. Schulverwaltungsgesetzen der meisten Länder nicht ausreichend definiert. Im weitesten Sinne gilt als Schule eine Bildungsstätte, -einrichtung oder -anstalt, in der Unterricht nach einem von der zuständigen Aufsichtsbehörde festgesetzten oder genehmigten Lehrplan erteilt wird und deren Verwaltung einem Direktor bzw. Rektor untersteht. Diese verwaltungsrechtliche Abgrenzung läßt sich nicht generell in den statistischen Ergebnissen zugrundelegen, weil es häufig vorkommt, daß verschiedene Schularten in einer Bildungsstätte untergebracht sind und einer gemeinsamen Leitung unterstehen. Im Rahmen dieser Statistik werden demzufolge als Schulen alle Einrichtungen gezählt, die ein einheitliches Bildungsziel bzw. Qualifikationsniveau haben. Für die Abgrenzung nach Schularten gelten folgende Begriffsbestimmungen:

Vorklassen

werden von schulreifen, aber noch nicht schulpflichtigen Kindern besucht. Dazu zählen auch die Eingangsklassen der Eingangsstufen. Organisatorisch sind diese Klassen großenteils mit Grund- oder Sonderschulen verbunden. Die Angaben über die Schulen weisen deshalb lediglich nach, an wieviel Schulen Vorklassen eingerichtet sind. Hier sind auch die Eingangsstufen in Hessen zugeordnet, in die fünfjährige Kinder ohne Feststellung der Schulfähigkeit aufgenommen werden.

Schulkindergärten

sind schulische Einrichtungen der vorschulischen Erziehung, die von schulpflichtigen, aber noch nicht schulreifen Kindern besucht werden. In der Regel sind die Schulkindergärten ebenso wie die Vorklassen den Grund- bzw. Sonderschulen angegliedert. In Hessen werden die den Schulkindergärten entsprechenden Einrichtungen als "Vorklassen" bezeichnet. In Bayern zählen lt. Kindergartenetz die Schulkindergärten nicht zum Schulbereich. Die statistischen Ergebnisse dieses Landes werden deshalb nicht in der Schul-, sondern in der Kindergartenstatistik nachgewiesen.

Grundschulen (1. - 4. Klassenstufe)

vermitteln Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten in einem gemeinsamen Bildungsgang. Danach erfolgt der Übergang auf eine Orientierungsstufe bzw. auf eine weiterführende Schule.

In der bundeseinheitlichen Statistik werden die 5. und 6. Klassenstufen an den Grundschulen in Berlin der "Schulartunabhängigen Orientierungsstufe" zugeordnet.

Die Daten der 1. bis 4. Klassenstufe der "Polytechnischen Oberschulen" werden aus Vergleichbarkeitsgründen den Grundschulen zugeordnet.

Die schulartunabhängige Orientierungsstufe ist eine schulartübergreifende Einrichtung der Klassenstufen 5 und 6. Soweit die Orientierungsstufe aus organisatorischen Gründen bei einzelnen Schularten integriert ist, wird sie - ohne die Möglichkeit einer Trennung - bei diesen nachgewiesen.

In Rheinland-Pfalz bilden alle Klassen der Klassenstufen 5 und 6 in der Hauptschule, Realschule und dem Gymnasium die Orientierungsstufe; sie ist schulartabhängig oder schulartübergreifend eingerichtet. Soweit sie schulartübergreifend geführt wird, gehört sie organisatorisch zu einer der beteiligten Schulen, bildet also keine selbständige Schulart; statistisch wird sie deshalb den beteiligten Schularten zugeordnet.

Hauptschulen (5. bzw. 7. bis 9. bzw. 10. Klassenstufe)

vermitteln eine allgemeine Bildung als Grundlage für eine praktische Berufsausbildung und bereiten in der Regel auf den Besuch der Berufsschule vor. Der Abschluß der Hauptschule wird häufig auch als Berufsschulreife gewertet.

Oberschulen (Polytechnische Oberschulen)

waren bis zum Schuljahr 1990/91 Regelschulen für alle schulpflichtigen Kinder in der ehem. DDR und umfaßten zehn Schuljahre (Klassen 1 bis 10). Sie vermittelten die Grundlagen für weitere Bildungsgänge sowie für eine praktische Berufsausbildung. Der statistische Nachweis der Oberschulen bezieht sich an dieser Stelle nur auf die Klassen 5 bis 10. Die 1. bis 4. Klassenstufe wird bei den Grundschulen nachgewiesen.

Realschulen (5. bzw. 7. bis 10. Klassenstufe)

sind weiterführende Schulen, die unmittelbar im Anschluß an die vierjährige Grundschule oder aber nach Abschluß der Orientierungsstufe besucht werden können. Die Schulbesuchsdauer beträgt zwischen vier und sechs Jahren. Der Realschulabschluß eröffnet u.a. den Zugang zu den Fachoberschulen; er wird deshalb auch als Fachoberschulreife bezeichnet. Außerdem be-

steht für Schulentlassene mit Realschulabschluß die Möglichkeit des Übergangs auf Gymnasien in Aufbauform. Die Realsonderschulen sind den Sonderschulen zugeordnet (vgl. auch Sonderschulen).

Gymnasien (5. bzw. 7. bis 10. Klassenstufe und 11. bis 13. Jahrgangsstufe)

sind ebenfalls weiterführende Schulen, die im Normalfall unmittelbar an die Grundschulen, aber auch - ähnlich wie bei den Realschulen - an die Orientierungsstufe anschließen. Die Schulbesuchsdauer beträgt zwischen sieben und neun Jahren. Das Abschlußzeugnis des Gymnasiums gilt als Befähigungsnachweis für das Studium an Hochschulen. Gymnasialsonderschulen sind den Sonderschulen zugeordnet (vgl. auch Sonderschulen).

Erweiterte Oberschulen

sind weiterführende Schulen und schließen sich in der ehem. DDR an die zehnjährige Polytechnische Oberschule an. Sie umfassen die 11. und 12. Jahrgangsstufe und führen zum Abitur.

Integrierte Gesamtschulen (5. bis 10. Klassenstufe)

sind Einrichtungen mit integriertem Stufenaufbau, bei denen die verschiedenen Schularten zu einer Schuleinheit zusammengefaßt sind. Diese Gesamtschulen können organisatorisch mit Grundschulen (Grundstufe = Klassenstufen 1 - 4) und gymnasialen Oberstufen (Oberstufe = Jahrgangsstufen 11 - 13) verbunden sein. Die Ergebnisse über die additiven und kooperativen Gesamtschulen sind nicht gesondert ausgewiesen, sondern bei den entsprechenden Schularten enthalten. Auf bestimmte Zuordnungsabweichungen, insbesondere bei den Lehrern, wird in Fußnoten hingewiesen.

Freie Waldorfschulen (1. - 10. Klassenstufe und 11. - 12. bzw. 13. Jahrgangsstufe)

sind private Ersatzschulen mit besonderer pädagogischer Prägung, die die Klassen 1 bis 12 von Grund-, Haupt- und teilweise auch Sonderschulen sowie Höheren Schulen als einheitlichen Bildungsgang nach der Pädagogik von Rudolf Steiner führen. Die Klasse 13 dieser Schulen bereitet auf die Reifeprüfung vor.

Sonderschulen

haben in der Regel den gleichen Bildungsauftrag wie die Grund- und Hauptschulen. Sie dienen der Förderung und Betreuung körperlich, geistig und seelisch benachteiligter sowie sozial gefährdeter Kinder, die nicht oder nicht mit

ausreichendem Erfolg in normalen Schulen unterrichtet werden können. Zu den Sonderschulen zählen u.a. auch alle übrigen selbständigen allgemeinbildenden Schularten für Behinderte wie z.B. Realsonderschulen und Gymnasialsonderschulen. Gleichfalls werden dieser Schulart alle Zweige und Klassen für Behinderte zugeordnet, die aus schulorganisatorischen Gründen mit Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie mit Gymnasien verbunden sind. Für den Nachweis der einzelnen Schultypen nach Behindertenarten sind aus Gründen der Vergleichbarkeit teilweise übergeordnete Bezeichnungen angeführt. So sind beispielsweise unter dem Begriff "Sehgeschädigte" sowohl Sehbehinderte als auch Blinde zusammengefaßt. Entsprechendes gilt auch für Sprachbehinderte und Hörgeschädigte.

Abendhauptschulen

führen in einem einjährigen Ausbildungsgang (2 Semester) zum Hauptschulabschluß. Die Bewerber müssen in der Regel die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und weder eine allgemeinbildende noch eine berufliche Vollzeitschule besuchen. Abendhauptschulen gibt es lediglich in Hamburg, Bremen, Hessen und in Berlin (West). In Berlin (West) ist ein halbjähriger Vorkurs dem Hauptkurs vorangestellt.

Abendrealschulen

führen Erwachsene in Abendkursen zum Realschulabschluß. Die Schulbesuchsdauer beträgt in der Regel vier Semester.

Abendgymnasien

ermöglichen es befähigten Erwachsenen, in einem Zeitraum von mindestens drei Jahren die Hochschulreifeprüfung abzulegen. Für die Aufnahme in den Hauptkurs muß eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. eine mindestens dreijährige geregelte Berufstätigkeit nachgewiesen werden. Der Bewerber soll das 19. Lebensjahr vollendet und vor dem Eintritt in den Hauptkurs einen mindestens einsemestrigen Vorkurs absolviert haben. Die Schüler der Abendgymnasien müssen während des Schulbesuchs mit Ausnahme der jeweils letzten drei Semester berufstätig sein.

Kollegs

sind Vollzeitschulen zur Erlangung der Hochschulreife. Für den Eintritt muß der Bewerber wie bei den Abendgymnasien mindestens 19 Jahre alt sein. Zudem wird ebenfalls eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein gleichwertiger beruflicher Bildungsgang vorausgesetzt. Die Schulbesuchsdauer beträgt mit halb-

jährigem Vorkurs in der Regel sechs Semester. Die Kollegiaten dürfen während der Schulbesuchszeit keine beruflichen Tätigkeiten ausüben. Die Angaben über die Berufsoberschulen und die Technischen Oberschulen, die bis 1985 bei den Kollegs enthalten waren, werden ab 1986 den beruflichen Schulen zugeordnet.

5. Klasse/Klassen-/Jahrgangsstufe

Der Begriff "Klasse" bezieht sich auf eine Gruppe von Schülern (Klassenverband), die in der Regel dem gleichen Einschulungsjahrgang angehören. In diesem Falle bilden die Schüler eine Jahrgangsklasse. Schüler verschiedener Einschulungsjahrgänge, die aus schulorganisatorischen Gründen in einer Klasse zusammengefaßt werden, bilden eine Kombinationsklasse. Bei der reformierten Oberstufe der Gymnasien, integrierten Gesamtschulen, Freien Waldorfschulen sowie bei den Abendgymnasien und Kollegs sind die Klassenverbände überwiegend zugunsten von Grund- und Leistungskursen aufgelöst.

Der Begriff "Klassenstufe" kennzeichnet das jeweilige klassenspezifische Bildungsniveau, das die Schüler eines Klassenverbandes erreicht haben. Klassenstufen werden vom 1. Grundschuljahrgang (= 1. Klassenstufe) aufsteigend von Klassenstufe 1 bis 10 gezählt, die Schuljahrgänge 11. bis 13. werden als Jahrgangsstufen bezeichnet.

6. Bildungsbereiche

Die institutionelle Gliederung des allgemeinbildenden Schulwesens nach den Schularten kann durch eine horizontale Stufengliederung nach Bildungsbereichen ergänzt werden, die durch einheitliche Schulbesuchsdauer und gleiches Bildungsniveau gekennzeichnet sind. Entsprechend der auch international üblichen Abgrenzung werden die Klassenstufen 1 bis 4 als Primarbereich (Grundstufe), 5 bis 10 als Sekundarbereich I (Mittelstufe) und 11 bis 13 als Sekundarbereich II (Oberstufe) bezeichnet. Dem Primarbereich vorgeschaltet ist der Vorschulbereich mit den Schulkindergärten und Vorklassen.

Da die Schulbesuchsjahre und das Qualifikationsniveau der Sonderschulen im Regelfall nicht mit denen der normalen Schularten zu vergleichen sind, werden die Sonderschulen

nicht in diese Stufengliederung einbezogen, sondern als eigener Bildungsbereich behandelt.

7. Schulpflicht/Einschulungen/Nichteinschulungen

Die Schulpflicht beträgt in nahezu allen Ländern zwölf Jahre. Sie gliedert sich in eine neunjährige Vollzeitschulpflicht und in eine dreijährige Teilzeitschulpflicht (Berufsschulpflicht). In Berlin (West) wurde ab Schuljahr 1979/80 und in Nordrhein-Westfalen ab Schuljahr 1980/81 die zehnjährige Vollzeitschulpflicht eingeführt.

Die Teilzeitschulpflicht kann auch durch den Besuch einer Vollzeitschule erfüllt werden.

Die Schulpflicht beginnt für alle Kinder, die bis zum 30. Juni eines Jahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, am 1. August desselben Jahres. Sofern schulpflichtige Kinder noch nicht schulreif sind, werden sie vom Schulbesuch zurückgestellt oder befreit. Vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder werden im allgemeinen mit ein- bis zweijähriger Verspätung oder in einen Schulkindergarten eingeschult.

Für Kinder, die vom Schulbesuch befreit worden sind, erlischt die Schulpflicht. Kinder, die noch nicht schulpflichtig, aber schulreif sind, können aufgrund besonderer länderspezifischer Regelungen vorzeitig eingeschult werden. Die Angaben über die Einschulungen und Nichteinschulungen sind wie folgt gegliedert:

Einschulungen
Vorzeitige Einschulungen
Fristgemäße Einschulungen
Verspätete Einschulungen
Wiederholte Einschulungen
Nichteinschulungen
Zurückstellungen vom Schulbesuch
Befreiungen vom Schulbesuch

Schüler von Abendhauptschulen, Abendreal-schulen, Abendgymnasien und Kollegs sind nicht mehr schulpflichtig; sie besuchen diese sogenannten Einrichtungen des zweiten Bildungsweges bzw. der Erwachsenenbildung freiwillig. In der international üblichen Abgrenzung würden diese Schulen als Schulen der allgemeinen Fortbildung der Tertiärstufe zugeordnet werden.

8. Wiederholer

Als Wiederholer gelten die Schüler, die eine Klassenstufe zum zweiten Mal durchlaufen

(z.B. wegen Nichtversetzung oder freiwilligem Rücktritt), unabhängig davon, ob sie die Schulart gewechselt haben.

9. Schulentlassene/Abschlußarten

Zu den Schulentlassenen zählen in der Regel nur die Schüler, die nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht aus einer der o.g. Schulart mit einem Abgangs- oder Abschlußzeugnis entlassen werden. Ein Abschlußzeugnis erhalten die Schüler, die eine der o.g. Schulart erfolgreich abgeschlossen haben. Bei den Abendhauptschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs werden ausschließlich Schulentlassene erfaßt, die ein Abschlußzeugnis erhalten haben. Ferner werden auch erfolgreiche Teilnehmer an Nichtschülerprüfungen nachgewiesen, die von Schul-fremden (Externen) abgelegt werden. Im einzelnen wird hauptsächlich zwischen folgenden Abschlußarten unterschieden:

- Schulentlassene ohne Hauptschulabschluß
- Schulentlassene mit Hauptschulabschluß
- Schulentlassene mit Realschulabschluß (Fachoberschulreife)
- Schulentlassene mit Fachhochschulreife (Fachoberschulabschluß)
- Schulentlassene mit Hochschulreife (Gymnasialabschluß)

10. Lehrer

Als Lehrer gelten alle Personen, die ganz oder teilweise im Rahmen der gesetzlich oder vertraglich festgesetzten Pflichtstunden unterrichten bzw. unter Berücksichtigung von Anrechnungsstunden eine Schule leiten. Die Lehrer sind wie folgt gegliedert:

Hauptberufliche Lehrer:

Vollbeschäftigte Lehrer im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis, die mit voller Pflichtstundenzahl (Pflichtstunden = Unterrichtsstunden + Anrechnungsstunden + Ermäßigungsstunden) an allgemeinbildenden Schulen unterrichten.

Teilbeschäftigte Lehrer im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis, deren Pflichtstundenzahl aufgrund länderspezifischer Regelungen bis zu 50 % ermäßigt worden ist und die an allgemeinbildenden Schulen unterrichtlich tätig sind.

Stundenweise beschäftigte (nebenberufliche) Lehrer, die weniger als 50 % der Pflichtstunden eines vollbeschäftigten Lehrers an allgemeinbildenden Schulen Unterricht erteilen.

11. Lehramt

Der Begriff "Lehramt" bezieht sich hier nicht auf die rechtliche Stellung des Lehrers, sondern auf die Lehramtsprüfung bzw. auf die erteilte Unterrichtsberechtigung. Bundeseinheitliche Definitionen und Abgrenzungen für die verschiedenen Lehramtsbezeichnungen gibt es nicht. Es wird unterschieden zwischen:

- Lehramtsprüfung für Grund- und Hauptschulen
- Lehramtsprüfung für Sonderschulen
- Lehramtsprüfung für Realschulen
- Lehramtsprüfung für Gymnasien
- Lehramtsprüfung für berufliche Schulen
- Fachlehramtsprüfung
- Sonstige Lehramts- bzw. Lehrerprüfung
- Ohne Lehramts- bzw. Lehrerprüfung

In einigen Ländern werden die Lehramtsprüfungen nicht mehr nach einzelnen Schularten, sondern nach Schulstufen wie folgt abgegrenzt:

- Lehramtsprüfung für den Primarbereich
- Lehramtsprüfung für Sonderpädagogik
- Lehramtsprüfung für den Sekundarbereich I
- Lehramtsprüfung für den Sekundarbereich II.

Ab dem Schuljahr 1985/86 werden von Nordrhein-Westfalen bei den Seminaren das Lehramt für Gesamtschulen gemeldet. Diese Abschlüsse werden weiterhin den Lehramtsprüfungen für Grund-, Sonder- bzw. Realschulen oder Gymnasien zugeordnet.

12. Unterrichtsstunden

Die Angaben über die Unterrichtsstunden beziehen sich auf die von Lehrern tatsächlich erteilten Unterrichtsstunden. In einer normalen Unterrichtswoche bezahlte Mehrarbeitsstunden hauptberuflicher Lehrer werden als nebenberuflich erteilte Unterrichtsstunden gewertet.

13. Lehrerbewegung

Der Nachweis der Daten bezieht sich hier ausschließlich auf hauptberufliche Lehrer. Zu unterscheiden ist zwischen den folgenden Zugangs- bzw. Abgangsarten.

Zugänge:

- Neueintritt in den Schuldienst mit abgelegter 2. Lehramtsprüfung
- Übertritt aus dem Schuldienst eines anderen Bundeslandes infolge Versetzung
- Wechsel innerhalb des Landes von einer anderen Schule an die berichtende Schule
- Wiedereintritt in den Schuldienst
- Sonstige Zugänge

Abgänge:

- Eintritt in den Ruhestand
- Dienst-, Erwerbs-, Berufsunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze
- Tod
- Übertritt in den Schuldienst eines anderen Bundeslandes infolge Versetzung
- Wechsel innerhalb des Landes von der berichtenden Schule an eine andere Schule
- Befristete Abgänge
- Sonstige Abgänge

Unter der Position "Sonstige Zugänge" werden beispielsweise Angaben über Lehrer zusammengefaßt, die von einer anderen Behörde versetzt

bzw. aus anderen Berufen oder aus dem Auslandsschuldienst zugewandert sind. Ähnliche Gründe gelten auch für den Bereich "Sonstige Abgänge".

14. Seminare (Lehrernachwuchs)

Seminare sind Einrichtungen der pädagogischen Ausbildung im Vorbereitungsdienst für die Lehrämter an allgemeinbildenden Schulen (siehe unter 11.). Zugelassen zum Vorbereitungsdienst werden nur Lehramtsanwärter, die nach vorhergehender wissenschaftlicher Ausbildung an einer Hochschule die "Erste Staatsprüfung" für das entsprechende Lehramt oder eine vom jeweiligen Kultusministerium als gleichwertig anerkannte Prüfung abgelegt haben. Die Ausbildung an den Seminaren beträgt in der Regel drei bis vier Semester und schließt mit der "Zweiten Staatsprüfung" ab. Die Seminarbildung ist nicht bundeseinheitlich geregelt.

Die beiden Stadtstaaten Hamburg (ab 1983) und Bremen (ab 1984) haben die Erhebungen zu dieser Statistik eingestellt.

T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersichten 1990

1.1 Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden 1983 bis 1990

Schulart	Schuljahr							
	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Schulen								
Vorklassen .....	.	.	.	.	995	990	988	1 009
Schulkindergärten ¹⁾	2 988	3 007	3 048	3 081	2 181	2 209	2 261	2 304
Grundschulen .....	.	.	.	13 615	13 665	13 595	13 585	13 648
Schulartunabh.Orientierungsstufe ²⁾	18 356	19 325	19 280	1 158	1 156 ^{a)}	1 138	1 124	1 118
Hauptschulen .....	.	.	.	6 346	6 251	5 980	5 889	5 757
Realschulen	2 644	2 628	2 617	2 609	2 593	2 580	2 573	2 567
Gymnasien	2 485	2 487	2 486	2 469	2 455	2 460	2 462	2 441
Integrierte Gesamtschulen	215	217	225	249	265	304	314	347
Freie Waldorfschulen	82	84	89	90	100	103	108	112
Sonderschulen	2 800	2 819	2 826	2 824	2 816	2 770	2 762	2 692
Abendhauptschulen .....	.	11	11	15	14	15	16	15
Abendrealschulen	108	112	106	110	112	116	118	113
Abendgymnasien	58	58	59	60	61	60	63	66
Kollegs	50	50	50	49	49	49	49	49
Früheres Bundesgebiet ...	29 786	30 798	30 797	32 675	32 713	32 369	32 312	32 238
Grundschulen ³⁾
Oberschulen ⁴⁾	5 183	5 171	5 176	5 198	5 202	5 207	5 226	5 314 ^{b)}
Erweiterte Oberschulen ⁵⁾	214	213	215	221	222	223	223	247
Sonderschulen	483	478	473	476	474	477	479	495
Gebiet der ehem. DDR ...	5 880	5 862	5 864	5 895	5 898	5 907	5 928	6 056
Klassen ⁶⁾								
Vorklassen .....	.	.	.	.	1 878	1 851	1 848	1 895
Schulkindergärten ¹⁾	4 328	4 331	4 436	4 491	2 844	2 928	3 006	3 067
Grundschulen .....	.	.	.	106 258	107 726	109 300	112 264	114 612
Schulartunabh.Orientierungsstufe ²⁾	183 725	178 690	174 774	9 581	9 588	9 172	9 045	9 332
Hauptschulen .....	.	.	.	56 709	53 452	50 871	49 496	49 129
Realschulen	43 207	41 709	40 132	38 652	37 161	35 943	35 380	35 364
Gymnasien	45 559	43 748	41 902	40 448	39 899	39 949	40 600	41 636
Integrierte Gesamtschulen	6 722	6 789	6 692	7 030	7 257	7 664	8 129	8 883
Freie Waldorfschulen	1 067	1 020	1 336	1 221	1 306	1 392	1 459	1 528
Sonderschulen	28 051	27 442	26 778	26 264	25 956	25 355	25 369	25 624
Abendhauptschulen .....	.	37	37	35	38	44	44	44
Abendrealschulen	406	424	244	241	253	257	250	242
Abendgymnasien .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Kollegs .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Früheres Bundesgebiet ...	313 065	304 190	296 331	290 930	287 358	284 726	286 890	291 356
Grundschulen ³⁾	42 233
Oberschulen ⁴⁾	94 450	94 266	94 059	93 694	92 938	92 305	93 206	57 022
Erweiterte Oberschulen ⁵⁾	2 433	2 458	2 443	2 434	2 424	2 423	2 394	.
Sonderschulen	6 146	6 191	6 258	6 291	6 373	6 526	6 663	7 329
Gebiet der ehem. DDR ...	103 029	102 915	102 760	102 419	101 735	101 254	102 263	106 584

Fußnoten siehe S. 20.

1 Gesamtübersichten 1990

1.1 Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden 1983 bis 1990

Schulart	Schuljahr							
	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Schüler insgesamt								
Vorklassen					33 350	32 914	32 917	33 728
Schulkindergärten 1)	58 676	58 133	60 123	62 318	32 571	33 645	34 595	36 312
Grundschulen	2 352 985	2 291 232	2 255 464	2 269 048	2 304 017	2 363 178	2 449 711	2 534 587
Schulartunabh. Orientierungsstufe ..	283 129	254 086	239 907	225 526	222 892	213 614	210 085	218 346
Hauptschulen	1 610 590	1 460 320	1 332 504	1 227 904	1 133 832	1 075 773	1 043 976	1 054 201
Realschulen	1 214 411	1 132 205	1 049 010	975 485	915 253	875 049	857 218	864 611
Gymnasien	1 959 303	1 851 168	1 748 875	1 655 857	1 596 120	1 562 966	1 545 577	1 549 720
Integrierte Gesamtschulen	189 870	184 015	178 734	196 263	199 999	211 032	224 536	246 010
Freie Waldorfschulen	34 860	36 875	38 727	41 746	44 223	46 561	48 465	50 370
Sonderschulen	301 902	284 594	271 424	261 461	254 163	247 965	246 278	251 897
Abendhauptschulen		681	741	627	659	749	747	759
Abendrealschulen	9 231	9 085	9 091	9 785	10 919	12 790	10 735	10 798
Abendgymnasien	16 408	16 347	16 421	16 931	17 628	18 388	16 668	16 885
Kollegs	11 247	11 645	11 560	11 773	12 152	12 752	12 987	13 285
Früheres Bundesgebiet insgesamt ...	8 042 612	7 590 386	7 212 581	6 954 724	6 777 778	6 707 376	6 734 495	6 881 509
Grundschulen 3)								870 118
Oberschulen 4)	1 973 902	1 950 908	1 943 087	1 942 525	1 947 915	1 953 012	1 986 314	1 101 292
Erweiterte Oberschulen 5)	44 985	44 266	42 569	40 822	40 458	40 761	39 626	44 054
Sonderschulen	58 022	57 519	57 207	57 666	58 902	61 044	63 614	65 488
Gebiet der ehem. DDR ...	2 076 909	2 052 693	2 042 863	2 041 013	2 047 275	2 054 817	2 089 554	2 080 952
weiblich								
Vorklassen					15 773	15 571	15 645	16 048
Schulkindergärten 1)	25 564	25 068	25 949	26 941	12 608	12 807	13 122	13 506
Grundschulen	1 149 549	1 119 838	1 102 893	1 110 930	1 128 426	1 157 930	1 201 119	1 241 097
Schulartunabh. Orientierungsstufe ..	137 849	124 014	117 112	110 499	109 269	104 231	102 101	106 116
Hauptschulen	728 712	661 669	605 640	559 438	516 142	489 225	473 280	477 056
Realschulen	647 989	603 481	556 475	516 509	482 886	459 721	448 764	452 247
Gymnasien	993 532	937 763	883 524	834 996	805 438	791 323	787 540	795 974
Integrierte Gesamtschulen 7)	107 148	105 033	103 292	91 446	93 087	98 094	104 682	115 408
Freie Waldorfschulen				21 511	22 818	24 195	25 169	26 217
Sonderschulen	117 717	110 718	105 378	101 191	98 093	94 994	93 713	94 871
Abendhauptschulen		357	387	296	319	383	348	389
Abendrealschulen	4 087	4 057	4 059	4 289	4 962	6 052	4 739	4 905
Abendgymnasien	8 620	8 492	8 448	8 834	9 241	9 805	8 725	9 136
Kollegs	5 767	5 846	5 806	6 049	6 408	6 784	6 969	7 223
Früheres Bundesgebiet zusammen ...	3 926 534	3 706 336	3 518 963	3 392 929	3 305 470	3 271 115	3 285 916	3 360 193
Grundschulen 3)								426 693
Oberschulen 4)								550 446
Erweiterte Oberschulen 5)								26 040
Sonderschulen								24 206
Gebiet der ehem. DDR ...								1 027 385
Ausländische Schüler								
Vorklassen					5 314	5 274	5 145	5 404
Schulkindergärten 1)	11 459	10 834	11 271	12 094	7 488	7 330	7 249	7 297
Grundschulen				271 381 ^{c)}	270 223	280 676	289 485	294 172
Schulartunabh. Orientierungsstufe 2) ..	553 200	500 136	483 326	16 972 ^{d)}	24 405	23 516	23 650	25 095
Hauptschulen				197 374	200 897	205 725	208 747	210 722
Realschulen	44 379	47 188	51 248	55 620	59 768	63 901	67 253	69 518
Gymnasien	50 521	53 237	56 721	59 691	64 312	69 927	73 914	76 717
Integrierte Gesamtschulen	17 457	19 431	21 792	26 972	29 872	34 324	37 653	40 804
Freie Waldorfschulen	1 076	991	1 002	1 038	1 100	1 115	1 086	1 055
Sonderschulen	39 287	39 103	39 566	40 701	40 971	41 753	42 727	44 490
Abendhauptschulen		122	224	195	240	310	328	358
Abendrealschulen	967	944	975	1 354	1 863	2 082	2 075	2 567
Abendgymnasien	536	565	625	700	887	1 014	1 029	1 112
Kollegs	179	199	210	207	245	260	265	263
Früheres Bundesgebiet zusammen ...	719 061	672 750	666 960	684 299	707 585	737 207	760 606	779 574

Fußnoten siehe S. 20.

1 Gesamtübersichten 1990

1.1 Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden 1983 bis 1990

Schulart Abschlußart	Entlassungsjahr							
	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Schulentlassene								
Ohne Hauptschulabschluß	92 047	84 399	72 542	65 241	59 029	55 812	54 098	53 600
Mit Hauptschulabschluß	358 658	344 115	319 996	284 940	264 548	231 731	211 692	199 940
Hauptschulen	317 747	302 166	280 507	248 993	231 808	201 229	180 208	169 932
Realschulen	11 974	12 708	11 854	10 661	9 011	8 385	7 944	7 848
Gymnasien	6 822	6 546	5 624	4 430	3 747	3 003	2 945	2 805
Integrierte Gesamtschulen 7)	11 130	11 150	10 610	9 845	9 549	8 683	8 562	8 501
Freie Waldorfschulen .....	.	.	.	277	255	263	240	238
Sonderschulen	10 667	11 008	10 844	10 079	9 618	8 955	8 029	7 388
Abendhauptschulen .....	.	371	360	242	292	305	357	362
Abendrealschulen	66	166	197	205	264	293	218	287
Abendgymnasien	236	-	-	208	4	2	181	5
Kollegs	16	-	-	-	-	-	-	-
Externe .....	.	.	.	.	.	613	3 008	2 574
Mit Realschulabschluß	353 652	358 392	347 885	327 406	304 567	280 274	252 150	234 252
Hauptschulen	42 499	42 663	41 523	40 952	39 640	37 695	33 649	31 116
Realschulen	244 215	244 886	238 066	223 147	209 686	193 902	173 042	160 641
Gymnasien	43 747	48 396	45 975	42 451	34 850	29 197	26 077	24 046
Integrierte Gesamtschulen 7)	19 928	19 307	19 423	17 407	16 900	15 831	14 556	14 210
Freie Waldorfschulen .....	.	.	.	753	774	826	857	828
Sonderschulen	524	585	576	556	539	590	492	473
Abendrealschulen	2 612	2 395	2 202	2 046	2 074	2 002	2 155	2 131
Abendgymnasien	117	148	76	44	58	41	251	30
Kollegs	10	12	44	50	46	43	30	19
Externe .....	.	.	.	.	.	147	1 041	758
Mit Fachhochschulreife	6 605	6 284	6 078	5 753	5 340	4 929	5 239	5 380
Gymnasien	5 955	5 459	5 261	4 755	4 202	3 824	3 844	3 668
Integrierte Gesamtschulen 7)	513	529	480	310	295	249	310	397
Freie Waldorfschulen .....	.	.	.	237	252	127	139	186
Sonderschulen	5	2	-	4	1	3	-	4
Abendrealschulen	-	-	-	14	43	31	70	107
Abendgymnasien	97	167	221	291	358	442	534	574
Kollegs	35	127	116	142	189	251	244	284
Externe .....	.	.	.	.	.	2	98	160
Mit Hochschulreife	207 187	209 707	209 467	205 246	202 347	198 081	184 935	179 112
Gymnasien	195 802	198 428	197 977	193 409	190 668	185 710	172 520	166 119
Integrierte Gesamtschulen 7)	4 670	5 624	5 577	5 621	5 188	5 541	5 068	5 214
Freie Waldorfschulen .....	.	.	.	721	940	1 020	1 072	1 257
Sonderschulen	67	75	63	83	73	67	70	71
Abendrealschulen	-	-	-	21	31	41	61	133
Abendgymnasien	3 126	2 886	2 656	2 572	2 597	2 523	2 581	2 691
Kollegs	3 522	2 694	3 194	2 819	2 850	2 855	3 122	3 195
Externe .....	.	.	.	.	.	324	441	432
Früheres Bundesgebiet ...	1 018 149	1 002 897	955 968	888 586	835 831	770 827	708 114	672 284
Oberschulen .....	.	.	.	.	.	.	.	158 167
Erweiterte Oberschulen .....	.	.	.	.	.	.	.	19 788
Sonderschulen .....	.	.	.	.	.	.	.	6 786
Gebiet der ehem. DDR ...	240 495	231 096	224 587	220 517	220 935	215 455	174 536	184 741

Fußnoten siehe S. 20.

1 Gesamtübersichten 1990

1.1 Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden 1983 bis 1990

Schulart	Schuljahr							
	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Hauptberufliche Lehrer ^{B)}								
insgesamt								
Vorklassen .....	.	.	.	.	1 657	1 399	1 644	1 641
Schulkindergärten 1)	3 622	3 690	3 751	4 596	2 877	2 853	2 911	3 027
Grundschulen .....	.	.	.	.	.	.	134 241	141 193
Schulartunabh. Orientierungsstufe ..	238 705	234 549	234 385	232 375	230 435	229 974 ^{e)}	13 960 ^{f)}	15 101 ^{f)}
Hauptschulen .....	.	.	.	.	.	.	81 625	75 061
Realschulen	63 655	63 164	60 596	61 351	59 960	57 698	57 632	57 063
Gymnasien	125 398	125 430	125 918	124 454	123 436	122 354	121 854	121 204
Integrierte Gesamtschulen 9)	27 960	28 533	28 695	27 835	25 899	26 726	27 586	28 722
Freie Waldorfschulen .....	.	.	.	.	3 272	3 446	3 546	3 750
Sonderschulen	41 186	41 273	41 622	41 887	41 981	41 991	42 128	42 871
Abendhauptschulen	-	26	36	49	45	50	58	53
Abendrealschulen	247	368	378	383	408	482	494	543
Abendgymnasien	1 015	1 084	1 093	1 144	1 195	1 277	1 324	1 359
Kollegs	1 004	1 139	1 121	1 160	1 234	1 327	1 357	1 416
Früheres Bundesgebiet insgesamt ...	502 792	499 256	497 595	495 234	492 399	489 577	490 360	493 004
Vollbeschäftigte								
Vorklassen .....	.	.	.	.	1 233	964	1 121	1 129
Schulkindergärten 1)	3 251	3 120	3 113	3 503	2 203	2 138	2 143	2 186
Grundschulen .....	.	.	.	.	.	.	74 755	82 259
Schulartunabh. Orientierungsstufe ..	174 701	165 653	160 601	155 667	152 167	149 329 ^{e)}	9 301 ^{f)}	10 201 ^{f)}
Hauptschulen .....	.	.	.	.	.	.	63 266	56 821
Realschulen	48 465	46 645	43 690	43 448	41 739	39 632	39 488	39 422
Gymnasien	102 630	99 578	97 995	95 602	93 600	92 152	91 694	92 165
Integrierte Gesamtschulen 9)	21 858	21 638	21 267	20 422	18 815	19 713	20 502	21 755
Freie Waldorfschulen .....	.	.	.	.	2 261	2 368	2 383	2 515
Sonderschulen	35 113	34 217	33 555	32 876	31 798	31 271	31 344	32 407
Abendhauptschulen	-	4	16	24	24	27	22	18
Abendrealschulen	178	293	276	271	289	334	360	392
Abendgymnasien	843	896	882	907	923	990	1 016	1 066
Kollegs	853	935	912	959	973	989	1 047	1 083
Früheres Bundesgebiet zusammen ...	387 892	372 979	362 307	353 679	346 025	339 907	338 442	343 419
Teilbeschäftigte								
Vorklassen .....	.	.	.	.	424	435	523	512
Schulkindergärten 1)	371	570	638	1 093	674	715	768	841
Grundschulen .....	.	.	.	.	.	.	59 486 ^{f)}	58 934 ^{f)}
Schulartunabh. Orientierungsstufe ..	64 004	68 896	73 784	76 708	78 268	80 645 ^{e)}	4 659 ^{f)}	4 900 ^{f)}
Hauptschulen .....	.	.	.	.	.	.	18 359	18 240
Realschulen	15 190	16 519	16 906	17 903	18 221	18 066	18 144	17 641
Gymnasien	22 768	25 852	27 923	28 852	29 836	30 202	30 160	29 039
Integrierte Gesamtschulen 9)	6 102	6 895	7 428	7 413	7 084	7 013	7 084	6 967
Freie Waldorfschulen .....	.	.	.	.	1 011	1 078	1 163	1 235
Sonderschulen	6 073	7 056	8 067	9 011	10 183	10 720	10 784	10 464
Abendhauptschulen	-	22	20	25	21	23	36	35
Abendrealschulen	69	75	102	112	119	148	134	151
Abendgymnasien	172	188	211	237	272	287	308	293
Kollegs	151	204	209	201	261	338	310	333
Früheres Bundesgebiet zusammen ...	114 900	126 277	135 288	141 555	146 374	149 670	151 918	149 585
Stundenweise beschäftigte (nebenberufliche) Lehrer								
Vorklassen .....	.	.	.	.	45	42	37	36
Schulkindergärten 1)	629	560	619	715	653	683	709	705
Grundschulen .....	.	.	.	.	.	.	14 815 ^{f)}	14 689 ^{f)}
Schulartunabh. Orientierungsstufe ..	23 119	23 754	23 455	16 436	22 350	21 541 ^{e)}	344 ^{f)}	602 ^{f)}
Hauptschulen .....	.	.	.	.	.	.	7 692	6 730
Realschulen	6 437	6 497	5 956	5 512	5 160	4 632	4 558	4 423
Gymnasien	14 778	13 788	12 344	12 049	11 394	10 631	11 099	10 545
Integrierte Gesamtschulen 9)	1 296	1 226	1 249	1 279	834	716	582	737
Freie Waldorfschulen .....	.	.	.	.	690	701	767	780
Sonderschulen	3 897	3 008	2 782	2 757	2 782	2 621	2 918	2 401
Abendhauptschulen	-	31	16	13	15	5	6	7
Abendrealschulen	981	812	751	697	748	731	702	650
Abendgymnasien	890	601	620	601	640	641	629	644
Kollegs	388	296	314	311	293	292	306	259
Früheres Bundesgebiet insgesamt ...	52 415	50 573	48 106	40 370	45 604	43 236	45 164	43 208

Fußnoten siehe S. 20.

1 Gesamtübersichten 1990

1.1 Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden 1983 bis 1990

Schulart	Schuljahr							
	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden der hauptberuflichen Lehrer insgesamt								
Vorklassen					32 110	32 164	34 571	34 713
Schulkindergärten 1)	100 364	102 379	102 826	113 114	72 460	73 099	74 469	76 751
Grundschulen							2 835 540	3 010 091
Schulartunabh. Orientierungsstufe	5 339 623	5 228 727	5 191 799	5 127 836	5 040 603	4 998 555	286 892 ^{f)}	312 128 ^{f)}
Hauptschulen							1 821 555	1 666 638
Realschulen	1 429 803	1 409 510	1 347 702	1 319 061	1 277 577	1 243 346	1 210 719	1 197 696
Gymnasien	2 465 601	2 451 429	2 441 338	2 420 090	2 367 799	2 334 330	2 300 764	2 285 686
Integrierte Gesamtschulen 9)	564 851	574 189	573 215	562 669	507 755	524 409	537 092	563 922
Freie Waldorfschulen					64 268	67 840	70 097	73 664
Sonderschulen	948 436	942 823	944 985	933 577	921 963	916 254	908 037	920 395
Abendhauptschulen		357	559	736	748	1 007	982	818
Abendrealschulen	4 230	5 826	5 880	6 368	6 963	7 714	8 363	9 026
Abendgymnasien	16 132	17 648	17 742	18 443	18 791	19 931	20 583	21 183
Kollegs	16 850	18 803	18 281	19 771	19 648	20 530	20 762	21 684
Früheres Bundesgebiet insgesamt ...	10 885 890	10 751 691	10 644 327	10 521 665	10 330 685 ^{g)}	10 239 179	10 130 426	10 194 395
Vollbeschäftigte								
Vorklassen					23 880	23 603	25 174	25 588
Schulkindergärten 1)	91 399	89 252	88 438	92 581	59 383	58 487	58 939	59 992
Grundschulen							1 772 702	1 955 925
Schulartunabh. Orientierungsstufe	4 278 366	4 062 411	3 925 827	3 801 555	3 674 588	3 584 806	209 096 ^{f)}	229 951 ^{f)}
Hauptschulen							1 502 305	1 345 835
Realschulen	1 189 499	1 142 206	1 068 787	1 028 377	981 222	944 439	915 043	909 497
Gymnasien	2 149 238	2 085 175	2 041 955	2 000 792	1 936 963	1 897 666	1 865 073	1 865 969
Integrierte Gesamtschulen 9)	477 934	473 294	462 922	449 346	403 172	421 183	433 534	461 420
Freie Waldorfschulen					48 991	50 967	51 791	54 542
Sonderschulen	849 154	825 370	807 319	781 626	747 549	731 560	723 811	741 843
Abendhauptschulen		80	320	466	485	641	513	437
Abendrealschulen	3 360	4 920	4 560	4 920	5 314	5 911	6 671	7 106
Abendgymnasien	14 267	15 429	15 220	15 538	15 535	16 400	16 719	17 513
Kollegs	15 015	16 323	15 675	17 082	16 431	16 517	17 062	17 698
Früheres Bundesgebiet zusammen ...	9 068 232	8 714 460	8 431 023	8 192 283	7 913 513 ^{g)}	7 752 180	7 598 433	7 693 316
Teilbeschäftigte								
Vorklassen					8 230	8 561	9 397	9 125
Schulkindergärten 1)	8 965	13 127	14 388	20 533	13 077	14 612	15 530	16 759
Grundschulen							1 062 838	1 054 166
Schulartunabh. Orientierungsstufe	1 061 257	1 166 316	1 265 972	1 326 281	1 366 015	1 413 749	77 796 ^{f)}	82 177 ^{f)}
Hauptschulen							319 250	320 803
Realschulen	240 304	267 304	278 915	290 684	296 355	298 907	295 676	288 199
Gymnasien	316 363	366 254	399 383	419 298	430 836	436 664	435 691	419 717
Integrierte Gesamtschulen 9)	86 917	100 895	110 293	113 323	104 583	103 226	103 558	102 502
Freie Waldorfschulen					15 277	16 873	18 306	19 122
Sonderschulen	99 282	117 453	137 666	151 951	174 414	184 694	184 226	178 552
Abendhauptschulen		277	239	270	263	366	469	381
Abendrealschulen	870	906	1 320	1 448	1 649	1 803	1 692	1 920
Abendgymnasien	1 865	2 219	2 522	2 905	3 256	3 531	3 864	3 670
Kollegs	1 835	2 480	2 606	2 689	3 217	4 013	3 700	3 986
Früheres Bundesgebiet zusammen ...	1 817 658	2 037 231	2 213 304	2 329 382	2 417 172 ^{g)}	2 486 999	2 531 993	2 501 079
Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden der stundenweise beschäftigten (nebenberuflichen) Lehrer								
Vorklassen					392	382	246	230
Schulkindergärten 1)	3 150	3 153	3 421	4 117	3 697	3 710	3 831	3 774
Grundschulen							94 564	98 579
Schulartunabh. Orientierungsstufe	166 646	176 446	169 826	168 597	168 220	156 820	2 307 ^{f)}	3 570 ^{f)}
Hauptschulen							52 840	48 944
Realschulen	44 062	45 911	41 809	37 853	35 169	31 195	29 111	27 965
Gymnasien	103 134	97 888	83 964	80 289	77 045	68 893	66 815	64 655
Integrierte Gesamtschulen 9)	8 688	8 075	7 675	8 145	4 737	3 883	3 160	3 981
Freie Waldorfschulen					4 148	4 382	4 787	5 096
Sonderschulen	47 997	23 488	20 672	20 839	21 171	20 160	18 435	17 548
Abendhauptschulen		159	90	58	98	32	35	42
Abendrealschulen	3 730	2 954	2 797	2 510	2 693	2 651	2 500	2 415
Abendgymnasien	4 264	3 228	3 355	3 265	3 507	3 432	3 462	3 539
Kollegs	2 140	1 605	1 679	1 660	1 742	1 553	1 585	1 305
Früheres Bundesgebiet insgesamt ...	383 811	362 907	335 288	327 333	322 619 ^{g)}	297 093	283 678	281 643

1) Bis 1986 einschl. Vorklassen.

2) Bis 1985 einschl. Grund- und Hauptschulen.

3) Primarbereich (1.-4. Klassenstufe) der Oberschulen, Spezialschulen, Kinder- und Jugendsportschulen.

4) Sekundarbereich I (5.-10. Klassenstufe) der Oberschulen, Spezialschulen, Kinder- und Jugendsportschulen sowie der Leistungsklassen und erweiterten Oberschulen.

5) Sekundarbereich II (11.-13. Jahrgangsstufe) der erweiterten Oberschulen, Spezialschulen, Kinder- und Jugendsportschulen sowie der Leistungsklassen.

6) Durch Auflösung des Klassenverbandes der reformierten Oberstufe an Gymnasien, integrierten Gesamtschulen, Freien Waldorfschulen, Abendgymnasien und Kollegs entfallen die Klassenangaben.

7) Bis 1985 einschl. Freier Waldorfschulen.

8) Definition siehe Erläuterungen S. 13 ff.

9) Bis 1986 einschl. Freier Waldorfschulen.

a) Ohne Hamburg.

b) Einschl. Schulen des Primarbereiches.

c) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe Berlin (West).

d) Ohne Berlin (West), Nachweis erfolgt bei den Grundschulen.

e) Einschl. Vorklassen und Realschulen Hamburg.

f) Angaben teilweise geschätzt.

g) Angaben für Hamburg: 1986.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990
1.2 SCHÜLER NACH SCHULARTEN

SCHULART	SCHÜLER		UND ZWAR							
			AUSLÄNDISCHE SCHÜLER			SCHÜLER IN PRIVATEN SCHULEN				
			INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
VORKLASSEN.....	5 101	2 680	2 421	208	106	102	563	315	248	
SCHULKINDERGÄRTEN.....	2 301	1 499	802	291	167	124	-	-	-	
GRUNDSCHULEN.....	99 218	50 446	48 772	5 087	2 572	2 515	2 094	1 078	1 016	
HAUPTSCHULEN.....	39 238	21 609	17 629	3 286	1 793	1 493	1 325	702	623	
REALSCHULEN.....	48 943	24 026	24 917	1 799	885	914	962	490	472	
GYMNASIEN.....	63 065	30 616	32 449	1 378	701	677	1 296	679	617	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	3 310	1 767	1 543	188	99	89	138	83	55	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	3 283	1 633	1 650	19	6	13	3 283	1 633	1 650	
SONDERSCHULEN.....	12 115	7 668	4 447	913	529	384	541	328	213	
ABENDREALSCHULEN.....	611	341	270	42	26	16	-	-	-	
ABENDGYMNASIEN.....	547	318	229	15	6	9	-	-	-	
ZUSAMMEN....	277 732	142 603	135 129	13 226	6 890	6 336	10 202	5 308	4 894	
HAMBURG										
VORKLASSEN.....	6 399	3 395	3 004	1 587	846	741	504	262	242	
SCHULKINDERGÄRTEN.....	164	116	48	20	14	6	-	-	-	
GRUNDSCHULEN.....	47 484	24 061	23 423	8 854	4 556	4 298	3 900	1 956	1 944	
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	1 063	544	519	167	76	91	-	-	-	
HAUPTSCHULEN.....	16 208	8 858	7 350	5 539	3 075	2 464	1 471	794	677	
REALSCHULEN.....	12 763	6 465	6 298	2 462	1 296	1 166	1 224	660	564	
GYMNASIEN.....	44 871	21 831	23 040	4 036	2 000	2 036	3 100	1 512	1 588	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	23 112	12 001	11 111	4 019	2 117	1 902	-	-	-	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	2 823	1 383	1 440	34	21	13	2 823	1 383	1 440	
SONDERSCHULEN.....	6 752	4 271	2 481	1 373	820	553	299	181	118	
ABENDHAUPTSCHULEN.....	49	28	21	26	17	9	-	-	-	
ABENDREALSCHULEN.....	178	116	62	28	18	10	-	-	-	
ABENDGYMNASIEN.....	639	272	367	33	19	14	-	-	-	
KOLLEGS.....	183	67	116	4	1	3	-	-	-	
ZUSAMMEN....	162 688	83 408	79 280	28 182	14 876	13 306	13 321	6 748	6 573	
NIEDERSACHSEN										
VORKLASSEN.....	9 501	4 948	4 553	789	440	349	4	3	1	
SCHULKINDERGÄRTEN.....	4 021	2 587	1 434	614	344	270	14	4	10	
GRUNDSCHULEN.....	295 368	150 855	144 513	20 261	10 460	9 801	291	179	112	
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	130 182	66 452	63 730	7 863	4 109	3 754	5 147	2 766	2 381	
HAUPTSCHULEN.....	79 515	45 298	34 217	8 337	4 591	3 746	3 498	1 988	1 510	
REALSCHULEN.....	99 101	47 928	51 173	4 485	2 187	2 298	3 668	1 715	1 953	
GYMNASIEN.....	144 690	68 144	76 546	3 936	1 903	2 033	16 253	7 061	9 192	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	15 915	8 394	7 521	1 370	792	578	-	-	-	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	4 878	2 333	2 545	60	24	36	4 878	2 333	2 545	
SONDERSCHULEN.....	26 629	16 690	9 939	2 930	1 656	1 274	2 438	1 714	724	
ABENDGYMNASIEN.....	935	405	530	25	6	19	-	-	-	
KOLLEGS.....	841	335	506	9	4	5	-	-	-	
ZUSAMMEN....	811 576	414 369	397 207	50 679	26 516	24 163	36 191	17 763	18 428	
BREMEN										
VORKLASSEN.....	190	108	82	41	25	16	-	-	-	
SCHULKINDERGÄRTEN.....	1 064	633	431	219	114	105	20	13	7	
GRUNDSCHULEN.....	23 492	11 849	11 643	3 431	1 778	1 653	1 439	742	697	
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	10 730	5 485	5 245	1 574	841	733	919	470	449	
HAUPTSCHULEN.....	5 568	3 020	2 548	1 500	844	656	183	103	80	
REALSCHULEN.....	7 211	3 600	3 611	1 252	648	604	441	244	197	
GYMNASIEN.....	14 244	6 863	7 381	1 042	519	523	1 006	493	513	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	2 403	1 267	1 136	280	150	130	354	158	196	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	614	278	336	5	-	5	614	278	336	
SONDERSCHULEN.....	2 754	1 710	1 044	418	247	171	137	78	59	
ABENDHAUPTSCHULEN.....	99	49	50	28	16	12	-	-	-	
ABENDREALSCHULEN.....	337	152	185	57	30	27	-	-	-	
ABENDGYMNASIEN.....	615	290	325	35	23	12	-	-	-	
ZUSAMMEN....	69 321	35 304	34 017	9 882	5 235	4 647	5 113	2 579	2 534	

FUSSNOTEN SIEHE S. 24.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990
1.2 SCHÜLER NACH SCHULARTEN

SCHULART	SCHÜLER			UND ZWAR					
				AUSLÄNDISCHE SCHÜLER			SCHÜLER IN PRIVATEN SCHULEN		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
NORDRHEIN-WESTFALEN									
SCHULKINDERGÄRTEN.....	14 570	8 807	5 763	3 277	1 907	1 370	-	-	-
GRUNDSCHULEN.....	702 426	359 307	343 119	96 539	49 665	46 874	1 526	842	684
HAUPTSCHULEN.....	306 884	167 591	139 293	78 107	41 155	36 952	1 500	768	732
REALSCHULEN.....	239 598	116 029	123 569	21 897	10 911	10 986	18 353	5 597	12 756
GYMNASIEN.....	471 796	228 546	243 250	25 917	12 994	12 923	77 260	32 022	45 238
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	112 696	60 962	51 734	20 459	11 150	9 309	2 635	1 340	1 295
FREIE WALDORFSCHULEN.....	11 125	5 333	5 792	175	90	85	11 125	5 333	5 792
SONDERSCHULEN 1).....	78 448	48 912	29 536	15 521	9 185	6 336	7 682	5 010	2 672
ABENDREALSCHULEN.....	5 945	3 180	2 765	1 898	1 041	857	182	103	79
ABENDGYMNASIEN.....	7 592	3 704	3 888	505	285	220	390	190	200
KOLLEGS.....	6 624	3 204	3 420	114	57	57	1 898	921	977
ZUSAMMEN....	1 957 704	1 005 575	952 129	264 409	138 440	125 969	122 551	52 126	70 425
HESSEN									
VORKLASSEN.....	2 304	1 164	1 140	410	201	209	41	23	18
SCHULKINDERGÄRTEN.....	4 188	2 708	1 480	1 195	723	472	46	33	13
GRUNDSCHULEN.....	222 789	113 917	108 872	32 169	16 529	15 640	1 237	626	611
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	42 235	22 302	19 933	7 544	3 989	3 555	369	139	230
HAUPTSCHULEN.....	39 020	22 019	17 001	10 981	6 019	4 962	56	35	21
REALSCHULEN.....	71 818	35 089	36 729	9 499	4 531	4 968	2 631	941	1 690
GYMNASIEN.....	148 803	72 213	76 590	10 517	5 162	5 355	18 969	7 144	11 825
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	48 951	25 307	23 644	7 398	3 962	3 496	637	371	266
FREIE WALDORFSCHULEN.....	3 207	1 535	1 672	79	33	46	3 207	1 535	1 672
SONDERSCHULEN 2).....	17 642	10 953	6 689	3 883	2 319	1 564	2 320	1 474	846
ABENDHAUPTSCHULEN.....	34	18	16	20	8	12	-	-	-
ABENDREALSCHULEN.....	682	362	320	152	97	55	20	13	7
ABENDGYMNASIEN.....	3 093	1 340	1 753	261	139	122	128	63	65
KOLLEGS.....	1 016	446	570	14	8	6	80	51	29
ZUSAMMEN....	605 782	309 373	296 409	84 122	43 720	40 402	29 741	12 448	17 293
RHEINLAND-PFALZ									
VORKLASSEN.....	37	15	22	-	-	-	-	-	-
SCHULKINDERGÄRTEN.....	1 517	995	522	190	125	65	-	-	-
GRUNDSCHULEN.....	155 754	79 916	75 838	11 480	5 907	5 573	1 798	919	879
HAUPTSCHULEN.....	79 053	43 445	35 608	9 233	4 874	4 359	1 783	1 010	773
REALSCHULEN.....	47 686	22 490	25 196	1 683	795	888	4 239	1 070	3 169
GYMNASIEN.....	94 552	45 339	49 213	2 267	1 112	1 155	14 141	5 019	9 122
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	3 896	2 048	1 848	304	160	144	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	1 226	584	642	12	6	6	1 226	584	642
SONDERSCHULEN.....	12 112	7 501	4 611	1 160	698	462	1 711	1 128	583
KOLLEGS.....	621	291	330	3	1	2	249	107	142
ZUSAMMEN....	396 454	202 624	193 830	26 332	13 678	12 654	25 147	9 837	15 310
BADEN-WÜRTTEMBERG 3)									
SCHULKINDERGÄRTEN.....	8 029	5 169	2 860	1 418	798	620	1 830	1 134	696
GRUNDSCHULEN.....	405 951	206 190	199 761	60 245	30 933	29 312	3 863	1 863	2 000
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	1 070	560	510	116	61	55	-	-	-
HAUPTSCHULEN.....	179 890	98 637	81 253	49 650	26 127	23 523	2 681	1 504	1 177
REALSCHULEN.....	172 920	82 490	90 430	15 993	7 762	8 231	6 830	1 593	5 237
GYMNASIEN.....	230 916	113 054	117 862	12 033	5 968	6 065	20 770	8 977	11 793
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	4 321	2 314	2 007	770	414	356	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	16 178	7 754	8 424	452	216	236	16 178	7 754	8 424
SONDERSCHULEN.....	43 978	27 463	16 515	11 694	6 898	4 796	9 031	6 145	2 886
ABENDREALSCHULEN.....	1 759	1 045	714	231	128	103	1 759	1 045	714
ABENDGYMNASIEN.....	1 875	766	1 109	148	80	68	1 875	766	1 109
KOLLEGS.....	865	348	517	16	7	9	644	269	375
ZUSAMMEN....	1 067 752	545 790	521 962	152 766	79 392	73 374	65 461	31 050	34 411

FUSSNOTEN SIEHE S. 24.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990
1.2 SCHÜLER NACH SCHULARTEN

SCHULART	SCHÜLER									
	AUSLÄNDISCHE SCHÜLER						SCHÜLER IN PRIVATEN SCHULEN			
	UNGSAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	
BAYERN										
GRUNDSCHULEN.....	466 672	237 760	228 912	36 909	18 886	18 023	4 922	2 406	2 516	
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	644	349	295	148	86	62	-	-	-	
HAUPTSCHULEN.....	283 648	152 783	130 865	37 042	19 662	17 380	5 150	2 636	2 514	
REALSCHULEN.....	136 996	61 236	75 760	6 798	3 120	3 678	32 029	7 749	24 280	
GYMNASIEN.....	272 240	135 639	136 601	10 232	5 118	5 114	28 443	8 936	19 507	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	2 936	1 566	1 370	335	169	166	-	-	-	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	4 649	2 196	2 453	144	75	69	4 649	2 196	2 453	
SONDERSCHULEN.....	42 690	26 502	16 188	4 736	2 848	1 888	17 020	10 571	6 449	
ABENDREALSCHULEN.....	501	290	211	35	15	20	86	51	35	
ABENDGYMNASIEN.....	881	326	555	45	18	27	164	64	100	
KOLLEGS.....	1 373	648	725	34	19	15	82	66	16	
ZUSAMMEN... |	1 213 230	619 295	593 935	96 458	50 016	46 442	92 545	34 675	57 870	
SAARLAND										
SCHULKINDERGÄRTEN.....	458	292	166	73	37	36	23	14	9	
GRUNDSCHULEN.....	41 411	21 346	20 065	2 966	1 543	1 423	398	208	190	
HAUPTSCHULEN.....	15 271	8 265	7 006	2 022	1 081	941	613	330	283	
REALSCHULEN.....	13 766	6 323	7 443	623	288	335	1 151	506	645	
GYMNASIEN.....	24 561	12 200	12 361	616	293	323	4 346	2 056	2 290	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	6 252	3 397	2 855	446	236	210	-	-	-	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	806	384	422	15	6	9	806	384	422	
SONDERSCHULEN 1).....	2 619	1 627	992	245	146	99	319	218	101	
ABENDREALSCHULEN.....	230	152	78	11	7	4	-	-	-	
ABENDGYMNASIEN.....	228	126	102	4	3	1	-	-	-	
KOLLEGS.....	142	71	71	2	-	2	-	-	-	
ZUSAMMEN... |	105 744	54 183	51 561	7 023	3 640	3 383	7 656	3 716	3 940	
BERLIN (WEST)										
VORKLASSEN.....	10 196	5 370	4 826	2 369	1 215	1 154	382	188	194	
GRUNDSCHULEN.....	74 022	37 843	36 179	16 231	8 307	7 924	3 616	1 834	1 782	
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	32 422	16 538	15 884	7 683	3 984	3 699	1 639	836	803	
HAUPTSCHULEN.....	9 906	5 620	4 286	5 025	2 803	2 222	174	88	86	
REALSCHULEN.....	13 809	6 688	7 121	3 027	1 417	1 610	1 200	592	608	
GYMNASIEN.....	39 982	19 301	20 681	4 743	2 277	2 466	3 269	1 565	1 704	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	22 218	11 579	10 639	5 235	2 713	2 522	364	176	188	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	1 581	740	841	60	27	33	1 581	740	841	
SONDERSCHULEN.....	6 158	3 729	2 429	1 617	917	700	546	346	200	
ABENDHAUPTSCHULEN.....	577	275	302	284	167	117	-	-	-	
ABENDREALSCHULEN.....	555	255	300	113	63	50	25	4	21	
ABENDGYMNASIEN.....	480	202	278	41	19	22	-	-	-	
KOLLEGS.....	1 620	652	968	67	22	45	-	-	-	
ZUSAMMEN... |	213 526	108 792	104 734	46 495	23 931	22 564	12 796	6 369	6 427	
FRÜHERES BUNDESGBIET										
VORKLASSEN.....	33 728	17 680	16 048	5 404	2 833	2 571	1 494	791	703	
SCHULKINDERGÄRTEN.....	36 312	22 806	13 506	7 297	4 229	3 068	1 933	1 198	735	
GRUNDSCHULEN.....	2 534 587	1 293 490	1 241 097	294 172	151 136	143 036	25 084	12 653	12 431	
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	218 346	112 230	106 116	25 095	13 146	11 949	8 074	4 211	3 863	
HAUPTSCHULEN.....	1 054 201	577 145	477 056	210 722	112 024	98 698	18 434	9 958	8 476	
REALSCHULEN.....	864 611	412 364	452 247	69 518	33 840	35 678	72 728	21 157	51 571	
GYMNASIEN.....	1 549 720	753 746	795 974	76 717	38 047	38 670	188 853	75 464	113 389	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	246 010	130 602	115 408	40 804	21 962	18 842	4 128	2 128	2 000	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	50 370	24 153	26 217	1 055	504	551	50 370	24 153	26 217	
SONDERSCHULEN.....	251 897	157 026	94 871	44 490	26 263	18 227	42 044	27 193	14 851	
ABENDHAUPTSCHULEN.....	759	370	389	358	208	150	-	-	-	
ABENDREALSCHULEN.....	10 798	5 893	4 905	2 567	1 425	1 142	2 072	1 216	856	
ABENDGYMNASIEN.....	16 885	7 749	9 136	1 112	598	514	2 557	1 083	1 474	
KOLLEGS.....	13 285	6 062	7 223	263	119	144	2 953	1 414	1 539	
ZUSAMMEN... |	6 881 509	3 521 316	3 360 193	779 574	406 334	373 240	420 724	182 619	238 105	

FUSSNOTEN SIEHE S. 24.

1 Gesamtübersichten 1990
1.2 Schüler nach Schularten

Schulart	Schüler			Und zwar					
				ausländische Schüler ⁴⁾			Schüler in privaten Schulen ⁵⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Berlin (Ost)									
Grundschulen 6)	67 725	34 432	33 293	.	.	.	-	-	-
Oberschulen 7)	81 796	40 852	40 944	.	.	.	-	-	-
Erweiterte Oberschulen 8)	4 176	1 672	2 504	.	.	.	-	-	-
Sonderschulen	6 383	4 093	2 290	.	.	.	-	-	-
Zusammen ...	160 080	81 049	79 031	.	.	.	-	-	-
Brandenburg									
Grundschulen 6)	146 807	74 844	71 963	.	.	.	-	-	-
Oberschulen 7)	182 665	91 875	90 790	.	.	.	-	-	-
Erweiterte Oberschulen 8)	6 455	2 739	3 716	.	.	.	-	-	-
Sonderschulen	10 947	7 020	3 927	.	.	.	-	-	-
Zusammen ...	346 874	176 478	170 396	.	.	.	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern									
Grundschulen 6)	122 995	62 512	60 483	.	.	.	-	-	-
Oberschulen 7)	157 849	78 414	79 435	.	.	.	-	-	-
Erweiterte Oberschulen 8)	5 638	2 268	3 370	.	.	.	-	-	-
Sonderschulen	10 114	6 340	3 774	.	.	.	-	-	-
Zusammen ...	296 596	149 534	147 062	.	.	.	-	-	-
Sachsen									
Grundschulen 6)	242 726	123 524	119 202	.	.	.	-	-	-
Oberschulen 7)	315 541	158 322	157 219	.	.	.	-	-	-
Erweiterte Oberschulen 8)	12 604	5 090	7 514	.	.	.	-	-	-
Sonderschulen	15 990	10 170	5 820	.	.	.	-	-	-
Zusammen ...	586 861	297 106	289 755	.	.	.	-	-	-
Sachsen-Anhalt									
Grundschulen 6)	148 675	75 928	72 747	.	.	.	-	-	-
Oberschulen 7)	185 990	92 641	93 349	.	.	.	-	-	-
Erweiterte Oberschulen 8)	7 940	3 258	4 682	.	.	.	-	-	-
Sonderschulen	12 053	7 488	4 565	.	.	.	-	-	-
Zusammen ...	354 658	179 315	175 343	.	.	.	-	-	-
Thüringen									
Grundschulen 6)	141 190	72 185	69 005	.	.	.	-	-	-
Oberschulen 7)	177 451	88 742	88 709	.	.	.	-	-	-
Erweiterte Oberschulen 8)	7 241	2 987	4 254	.	.	.	-	-	-
Sonderschulen	10 001	6 171	3 830	.	.	.	-	-	-
Zusammen ...	335 883	170 085	165 798	.	.	.	-	-	-
Gebiet der ehem. DDR									
Grundschulen 6)	870 118	443 425	426 693	.	.	.	-	-	-
Oberschulen 7)	1 101 292	550 846	550 446	.	.	.	-	-	-
Erweiterte Oberschulen 8)	44 054	18 014	26 040	.	.	.	-	-	-
Sonderschulen	65 488	41 282	24 206	.	.	.	-	-	-
Zusammen ...	2 080 952	1 053 567	1 027 385	.	.	.	-	-	-
Deutschland									
Vorklassen	33 728	17 680	16 048	5 404	2 833	2 571	1 494	791	703
Schulkindergärten	36 312	22 806	13 506	7 297	4 229	3 068	1 933	1 198	735
Grundschulen	3 404 705	1 736 915	1 667 790	294 172	151 136	143 036	25 084	12 653	12 431
Schulartunabhängige									
Orientierungsstufe	218 346	112 230	106 116	25 095	13 146	11 949	8 074	4 211	3 863
Hauptschulen	1 054 201	577 145	477 056	210 722	112 024	98 698	18 434	9 958	8 476
Oberschulen	1 101 292	550 846	550 446	.	.	.	-	-	-
Realschulen	864 611	412 364	452 247	69 518	33 840	35 678	72 728	21 157	51 571
Gymnasien	1 549 720	753 746	795 974	76 717	38 047	38 670	188 853	75 464	113 389
Erweiterte Oberschulen ..	44 054	18 014	26 040	.	.	.	-	-	-
Integrierte Gesamt- schulen	246 010	130 602	115 408	40 804	21 962	18 842	4 128	2 128	2 000
Freie Waldorfschulen	50 370	24 153	26 217	1 055	504	551	50 370	24 153	26 217
Sonderschulen	317 385	198 308	119 077	44 490	26 263	18 227	42 044	27 193	14 851
Abendhauptschulen	759	370	389	358	208	150	-	-	-
Abendrealschulen	10 798	5 893	4 905	2 567	1 425	1 142	2 072	1 216	856
Abendgymnasien	16 885	7 749	9 136	1 112	598	514	2 557	1 083	1 474
Kollegs	13 285	6 062	7 223	263	119	144	2 953	1 414	1 539
Insgesamt ...	8 962 461	4 574 883	4 387 578	779 574	406 334	373 240	420 724	182 619	238 105

- 1) Einschl. Sonderschulzweige der Freien Waldorfschulen.
- 2) Einschl. Sonderschulzweige der Gesamtschulen.
- 3) Geschlechterspezifische Verteilung der ausländischen Schüler teilweise geschätzt.
- 4) Angaben des Gebietes der ehem. DDR liegen nicht vor.
- 5) Nur früheres Bundesgebiet.

- 6) Primarbereich (1. - 4. Klassenstufe) der Oberschulen, Spezialschulen, Kinder- und Jugendsportschulen.
- 7) Sekundarbereich I (5.-10. Klassenstufe) der Oberschulen, Spezialschulen, Kinder- und Jugendsportschulen sowie der Leistungsklassen und erweiterten Oberschulen.
- 8) Sekundarbereich II (11. - 13. Jahrgangsstufe) der erweiterten Oberschulen, Spezialschulen, Kinder- und Jugendsportschulen sowie der Leistungsklassen.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.3 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT UND SCHULARTEN

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT	AUSLÄNDISCHE SCHÜLER	VOR- KLAS- SEN	SCHUL- KIN- DER- GÄRTEN	GRUND- SCHULEN	SCHUL- ARTUNAB- HÄNGIGE ORIEN- TIE- RUNGS- STUFE	HAUPT- SCHULEN	REAL- SCHU- LEN	GYM- NASIEN	INTE- GRIERTE GESAMT- SCHULEN	FREIE- WAL- DORF- SCHU- LEN	SON- DER- SCHU- LEN	ABEND- HAUPT- SCHU- LEN	ABEND- REAL- SCHU- LEN	ABEND- GYM- NASIEN	KOL- LEGS
EUROPA	654 893	3 764	5 883	241 219	20 607	186 030	60 811	61 099	33 935	700 38	365	231 1	306	740	203
EG-LÄNDER	148 430	460	1 109	55 937	3 644	39 968	14 948	16 772	5 839	294 8	873	18	267	218	83
BELGIEN 1)	1 357	5	3	468	12	176	122	408	42	19	80	-	12	7	3
DÄNEMARK	889	37	3	272	24	106	123	270	31	12	7	-	1	1	2
FRANKREICH	3 489	17	4	1 116	85	257	173	1 493	143	69	87	1	24	18	3
GRIECHENLAND	36 944	119	205	13 340	834	11 601	3 668	4 340	1 307	18 1	382	4	73	40	13
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	5 271	53	20	2 105	190	551	435	1 382	249	75	163	1	20	21	6
IRLAND	221	-	-	85	9	17	23	66	13	1	6	-	1	-	-
ITALIEN	71 049	116	748	29 421	1 544	20 514	6 136	4 033	2 533	46 5	808	6	64	54	27
LUXEMBURG	141	-	-	38	-	17	10	61	5	-	3	-	1	6	-
NIEDERLANDE	3 604	6	9	1 072	118	510	488	1 048	161	34	108	3	13	25	9
PORTUGAL	11 039	72	46	3 674	304	2 951	1 476	1 373	573	6	521	1	22	13	7
SPANIEN	14 426	35	71	4 347	524	3 268	2 294	2 298	782	14	708	3	36	33	13
ÜBRIGE EUROPÄISCHE LÄNDER	506 463	3 304	4 774	185 282	16 963	146 062	45 863	44 327	28 096	406 29	492	213 1	039	522	120
JUGOSLAWIEN	102 215	358	588	33 261	2 806	29 804	14 050	12 530	3 731	32 4	800	34	136	69	16
NORWEGEN	160	1	2	48	7	7	21	67	3	1	2	-	1	-	-
ÖSTERREICH	7 655	8	3	1 890	94	808	877	3 453	182	132	146	-	7	39	16
POLEN	14 459	177	158	6 865	1 149	2 498	918	1 426	641	6	387	11	208	12	3
SCHWEIZ	886	7	1	165	28	50	62	463	27	60	7	1	4	6	5
TSCHECHOSLOWAKEI	2 365	-	7	754	41	511	283	645	68	3	35	-	13	2	3
TÜRKEI	361 213	2 711	3 933	135 157	12 398	108 347	28 668	21 762	23 033	55 23	953	165	596	363	72
SONSTIGE	17 510	42	82	7 142	440	4 037	984	3 981	411	117	162	2	74	31	5
AFRIKA	30 360	100	460	13 017	1 268	7 388	2 038	1 768	1 914	36 1	982	22	303	57	7
AMERIKA	8 907	90	45	2 976	245	965	597	2 629	951	153	92	1	107	43	13
ASIEN	53 387	462	628	22 619	2 697	9 228	3 365	8 905	2 551	129 1	615	81	830	241	36
AUSTRALIEN/OZEANIEN	361	2	-	112	12	47	22	148	14	3	1	-	-	-	-
STAATENLOS	2 168	90	17	996	33	308	106	266	48	5	289	4	5	9	2
UNGEKLÄRT	767	-	-	347	7	171	22	105	48	4	47	9	-	-	-
OHNE ANGABE	28 741	486	264	13 296	226	6 585	2 557	1 807	1 346	25 2	099	10	16	22	2
FRÜHERES BUNDESGBIET	779 574	4 994	7 297	294 582	25 095	210 722	69 518	76 717	40 804	1 055	44 490	358	2 567	1 112	263

1) IN HAMBURG UND BAYERN : BENELUXLÄNDER.

2) OHNE 410 SCHÜLER DER EINGANGSSTUFE (E1) HESSEN.

DIE NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT BEI DEN GRUNDSCHULEN NACHGEWIESEN WERDEN.

Lfd. Nr.	Bildungsbereich Schulart (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	
1	Vorschulbereich	m	40 486	40 486	4 179	3 511	7 535	741	8 807	3 872
2		w	29 554	29 554	3 223	3 052	5 987	513	5 763	2 620
3		z	70 040	70 040	7 402	6 563	13 522	1 254	14 570	6 492
4	Vorklassen	m	17 319	17 319	2 475	3 395	4 914	100	-	1 164
5		w	15 842	15 842	2 295	3 004	4 538	82	-	1 140
6		z	33 161	33 161	4 770	6 399	9 452	190	-	2 304
7	Vorklassen an Sonderschulen	m	361	361	205	-	34	-	-	-
8		w	206	206	126	-	15	-	-	-
9		z	567	567	331	-	49	-	-	-
10	Schulkindergärten	m	19 153	19 153	1 499	-	2 495	601	8 210	2 411
11		w	11 275	11 275	802	-	1 378	403	5 319	1 325
12		z	30 428	30 428	2 301	-	3 873	1 004	13 529	3 736
13	Schulkindergärten an Sonderschulen	m	3 653	3 653	-	116	92	32	597	297
14		w	2 231	2 231	-	48	56	28	444	155
15		z	5 884	5 884	-	164	148	60	1 041	452
16	Primarbereich	m	1 750 073	1 306 648	51 118	26 932	152 004	11 979	361 469	115 069
17		w	1 681 312	1 254 619	49 465	26 285	145 701	11 790	345 416	109 947
18		z	3 431 385	2 561 267	100 583	53 217	297 705	23 769	706 885	225 016
19	Grundschulen	m	1 736 915	1 293 490	50 446	24 061	150 855	11 849	359 307	113 917
20		w	1 667 790	1 241 097	48 772	23 423	144 513	11 643	343 119	108 872
21		z	3 404 705	2 534 587	99 218	47 484	295 368	23 492	702 426	222 789
22	Integrierte Gesamtschulen	m	3 776	3 776	37	2 376	254	-	-	586
23		w	3 596	3 596	29	2 353	218	-	-	492
24		z	7 372	7 372	66	4 729	472	-	-	1 078
25	Freie Waldorfschulen	m	9 382	9 382	635	495	895	130	2 162	566
26		w	9 926	9 926	664	509	970	147	2 297	583
27		z	19 308	19 308	1 299	1 004	1 865	277	4 459	1 149
28	Sekundarbereich I	m	2 295 884	1 745 038	69 345	39 394	206 707	17 097	498 010	153 140
29		w	2 248 230	1 697 784	67 326	37 757	201 046	16 709	481 186	148 781
30		z	4 544 114	3 442 822	136 671	77 151	407 753	33 806	979 196	301 921
31	Schulartunabhängige Orientierungsstufe	m	112 230	112 230	-	544	66 452	5 485	-	22 302
32		w	106 116	106 116	-	519	63 730	5 245	-	19 933
33		z	218 346	218 346	-	1 063	130 182	10 730	-	42 235
34	Hauptschulen	m	577 145	577 145	21 609	8 858	45 298	3 020	167 591	22 019
35		w	477 056	477 056	17 629	7 350	34 217	2 548	139 293	17 001
36		z	1 054 201	1 054 201	39 238	16 208	79 515	5 568	306 884	39 020
37	Oberschulen	m	550 846	-	-	-	-	-	-	-
38		w	550 446	-	-	-	-	-	-	-
39		z	1 101 292	-	-	-	-	-	-	-
40	Realschulen	m	412 364	412 364	24 026	6 465	47 928	3 600	116 029	35 089
41		w	452 247	452 247	24 917	6 298	51 173	3 611	123 569	36 729
42		z	864 611	864 611	48 943	12 763	99 101	7 211	239 598	71 818
43	Gymnasien	m	510 235	510 235	20 989	14 048	39 348	3 411	153 741	48 529
44		w	542 759	542 759	22 361	14 997	44 963	3 795	165 786	51 506
45		z	1 052 994	1 052 994	43 350	29 045	84 311	7 206	319 527	100 035
46	Integrierte Gesamtschulen	m	115 551	115 551	1 546	8 672	6 575	1 267	55 070	24 061
47		w	101 966	101 966	1 341	7 819	5 727	1 136	47 132	22 483
48		z	217 517	217 517	2 887	16 491	12 302	2 403	102 202	46 544
49	Freie Waldorfschulen	m	11 250	11 250	834	663	1 106	113	2 399	760
50		w	12 346	12 346	808	691	1 236	139	2 641	793
51		z	23 596	23 596	1 642	1 354	2 342	252	5 040	1 553
52	Abendhauptschulen	m	370	370	-	28	-	49	-	18
53		w	389	389	-	21	-	50	-	16
54		z	759	759	-	49	-	99	-	34
55	Abendrealschulen	m	5 893	5 893	341	116	-	152	3 180	362
56		w	4 905	4 905	270	62	-	185	2 765	320
57		z	10 798	10 798	611	178	-	337	5 945	682
58	Sekundarbereich II	m	290 132	272 118	10 293	9 300	31 433	3 777	88 377	26 339
59		w	309 405	283 365	10 668	9 705	34 534	3 961	90 228	28 372
60		z	599 537	555 483	20 961	19 005	65 967	7 738	178 605	54 711
61	Gymnasien	m	243 511	243 511	9 627	7 783	28 796	3 452	74 805	23 684
62		w	253 215	253 215	10 088	8 043	31 583	3 586	77 464	25 084
63		z	496 726	496 726	19 715	15 826	60 379	7 038	152 269	48 768
64	Erweiterte Oberschulen	m	18 014	-	-	-	-	-	-	-
65		w	26 040	-	-	-	-	-	-	-
66		z	44 054	-	-	-	-	-	-	-
67	Integrierte Gesamtschulen	m	11 275	11 275	184	953	1 565	-	5 892	660
68		w	9 846	9 846	173	939	1 576	-	4 602	669
69		z	21 121	21 121	357	1 892	3 141	-	10 494	1 329
70	Freie Waldorfschulen	m	3 521	3 521	164	225	332	35	772	209
71		w	3 945	3 945	178	240	339	50	854	296
72		z	7 466	7 466	342	465	671	85	1 626	505
73	Abendgymnasien	m	7 749	7 749	318	272	405	290	3 704	1 340
74		w	9 136	9 136	229	367	530	325	3 888	1 753
75		z	16 885	16 885	547	639	935	615	7 592	3 093
76	Kollegs	m	6 062	6 062	-	67	335	-	3 204	446
77		w	7 223	7 223	-	116	506	-	3 420	570
78		z	13 285	13 285	-	183	841	-	6 624	1 016
79	Sonderschulen	m	198 308	157 026	7 668	4 271	16 690	1 710	48 912	10 953
80		w	119 077	94 871	4 447	2 481	9 939	1 044	29 536-a)	6 689
81		z	317 385	251 897	12 115	6 752	26 629	2 754	78 448	17 642
82	Insgesamt	m	4 574 883	3 521 136	142 603	83 408	414 369	35 304	1 005 575	309 373
83		w	4 387 578	3 360 193	135 129	79 280	397 207	34 017	952 129	296 409
84		i	8 962 461	6 881 509	277 732	162 688	811 576	69 321	1 957 704	605 782

a) Einschl. Sonderschulzweige der Freien Waldorfschulen.

b) Einschl. Sonderschulzweige der Gesamtschulen.

sichten 1990

bereichen und Schularten

Rhein- land Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Branden- burg	Mecklen- burg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Lfd. Nr.
1 010	5 169	-	292	5 370	.	.	.	.	.	.	.	1
544	2 860	-	166	4 826	.	.	.	.	.	.	.	2
1 554	8 029	-	458	10 196	.	.	.	.	.	.	.	3
15	-	-	-	5 248	.	.	.	.	.	.	.	4
22	-	-	-	4 761	.	.	.	.	.	.	.	5
37	-	-	-	10 009	.	.	.	.	.	.	.	6
-	-	-	-	122	.	.	.	.	.	.	.	7
-	-	-	-	65	.	.	.	.	.	.	.	8
-	-	-	-	187	.	.	.	.	.	.	.	9
900	2 771	-	266	-	.	.	.	.	.	.	.	10
473	1 436	-	139	-	.	.	.	.	.	.	.	11
1 373	4 207	-	405	-	.	.	.	.	.	.	.	12
95	2 398	-	26	-	.	.	.	.	.	.	.	13
49	1 424	-	27	-	.	.	.	.	.	.	.	14
144	3 822	-	53	-	.	.	.	.	.	.	.	15
80 176	209 049	238 698	21 491	38 663	443 425	34 432	74 844	62 512	123 524	75 928	72 185	16
76 123	202 786	229 896	20 209	37 001	426 693	33 293	71 963	60 483	119 202	72 747	69 005	17
156 299	411 835	468 594	41 700	75 664	870 118	67 725	146 807	122 995	242 726	148 675	141 190	18
79 916	206 190	237 760	21 346	37 843	443 425	34 432	74 844	62 512	123 524	75 928	72 185	19
75 838	199 761	228 912	20 065	36 179	426 693	33 293	71 963	60 483	119 202	72 747	69 005	20
155 754	405 951	466 672	41 411	74 002	870 118	67 725	146 807	122 995	242 726	148 675	141 190	21
-	-	-	-	523	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	504	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	1 027	-	-	-	-	-	-	-	24
260	2 859	938	145	297	-	-	-	-	-	-	-	25
285	3 025	984	144	318	-	-	-	-	-	-	-	26
545	5 884	1 922	289	615	-	-	-	-	-	-	-	27
99 236	268 391	315 577	26 932	51 209	550 846	40 852	91 875	78 414	158 322	92 641	88 742	28
96 942	262 064	309 363	26 537	50 073	550 446	40 944	90 790	79 435	157 219	93 349	88 709	29
196 178	530 455	624 940	53 469	101 282	1 101 292	81 796	182 665	157 849	315 541	185 990	177 451	30
-	560	349	-	16 538	-	-	-	-	-	-	-	31
-	510	295	-	15 884	-	-	-	-	-	-	-	32
-	1 070	644	-	32 422	-	-	-	-	-	-	-	33
43 445	98 637	152 783	8 265	5 620	-	-	-	-	-	-	-	34
35 608	81 253	130 865	7 006	4 286	-	-	-	-	-	-	-	35
79 053	179 890	283 648	15 271	9 906	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	550 846	40 852	91 875	78 414	158 322	92 641	88 742	37
-	-	-	-	-	550 446	40 944	90 790	79 435	157 219	93 349	88 709	38
-	-	-	-	-	1 101 292	81 796	182 665	157 849	315 541	185 990	177 451	39
22 490	82 490	61 236	6 323	6 688	-	-	-	-	-	-	-	40
25 196	90 430	75 760	7 443	7 121	-	-	-	-	-	-	-	41
47 686	172 920	136 996	13 766	13 809	-	-	-	-	-	-	-	42
31 190	80 007	98 455	8 656	11 861	-	-	-	-	-	-	-	43
34 185	83 442	99 771	8 973	12 980	-	-	-	-	-	-	-	44
65 375	163 449	198 226	17 629	24 841	-	-	-	-	-	-	-	45
1 849	2 033	1 491	3 361	9 626	-	-	-	-	-	-	-	46
1 664	1 719	1 322	2 823	8 800	-	-	-	-	-	-	-	47
3 513	3 752	2 813	6 184	18 426	-	-	-	-	-	-	-	48
262	3 619	973	175	346	-	-	-	-	-	-	-	49
289	3 996	1 139	214	400	-	-	-	-	-	-	-	50
551	7 615	2 112	389	746	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	275	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	-	-	302	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	577	-	-	-	-	-	-	-	54
-	1 045	290	152	255	-	-	-	-	-	-	-	55
-	714	211	78	300	-	-	-	-	-	-	-	56
-	1 759	501	230	555	-	-	-	-	-	-	-	57
14 701	35 718	38 518	3 841	9 821	18 014	1 672	2 739	2 268	5 090	3 258	2 987	58
15 610	37 737	38 488	3 657	10 405	26 040	2 504	3 716	3 370	7 514	4 682	4 254	59
30 311	73 455	77 006	7 498	20 226	44 054	4 176	6 455	5 638	12 604	7 940	7 241	60
14 149	33 047	37 184	3 594	7 440	-	-	-	-	-	-	-	61
15 028	34 420	36 830	3 388	7 701	-	-	-	-	-	-	-	62
29 177	67 467	74 014	6 932	15 141	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	18 014	1 672	2 739	2 268	5 090	3 258	2 987	64
-	-	-	-	-	26 040	2 504	3 716	3 370	7 514	4 682	4 254	65
-	-	-	-	-	44 054	4 176	6 455	5 638	12 604	7 940	7 241	66
199	281	75	36	1 430	-	-	-	-	-	-	-	67
184	288	48	32	1 335	-	-	-	-	-	-	-	68
383	569	123	68	2 765	-	-	-	-	-	-	-	69
62	1 276	285	64	97	-	-	-	-	-	-	-	70
68	1 403	330	64	123	-	-	-	-	-	-	-	71
130	2 679	615	128	220	-	-	-	-	-	-	-	72
-	766	326	126	202	-	-	-	-	-	-	-	73
-	1 109	555	102	278	-	-	-	-	-	-	-	74
-	1 875	881	228	480	-	-	-	-	-	-	-	75
291	348	648	71	652	-	-	-	-	-	-	-	76
330	517	725	71	968	-	-	-	-	-	-	-	77
621	865	1 373	142	1 620	-	-	-	-	-	-	-	78
7 501	27 463	26 502	1 627	3 729	41 282	4 093	7 020	6 340	10 170	7 488	6 171	79
4 611	16 515	16 188	992	2 429	24 206	2 290	3 927	3 774	5 820	4 565	3 830	80
12 112	43 978	42 090	2 619	6 158	65 488	6 383	10 947	10 114	15 990	12 053	10 001	81
202 624	545 790	619 295	54 183	108 792	1 053 567	81 049	176 478	149 534	297 106	179 315	170 085	82
193 830	521 962	593 935	51 561	104 734	1 027 385	79 031	170 396	147 062	289 755	175 343	165 798	83
396 454	1 067 752	1 213 230	105 744	213 526	2 080 952	160 080	346 874	296 596	586 861	354 658	335 883	84

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.5 SCHULENTLASSENE IM SCHULJAHR 1989/90

1.5.1 NACH ABSCHLUSS- UND SCHULARTEN FÜR DAS FRÜHERE BUNDESGBEIT

ABSCHLUSSART SCHULART	SCHULENTLASSENE			UND ZWAR					
				AUSLÄNDISCHE SCHULENTLASSENE			SCHULENTLASSENE AUS PRIV. SCHULEN		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	2 616	1 637	979	287	170	117	68	42	26
HAUPTSCHULEN.....	1 052	652	400	180	103	77	13	6	7
REALSCHULEN.....	93	50	43	5	3	2	1	1	-
GYMNASIEN.....	4	3	1	-	-	-	-	-	-
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	2	1	1	-	-	-	-	-	-
SONDERSCHULEN.....	1 465	931	534	102	64	38	54	35	19
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	9 296	5 051	4 245	514	251	263	263	140	123
HAUPTSCHULEN.....	8 448	4 542	3 906	480	230	250	226	117	109
REALSCHULEN.....	314	169	145	20	13	7	7	4	3
GYMNASIEN.....	39	21	18	2	1	1	3	1	2
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	69	37	32	11	6	5	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	27	18	9	-	-	-	27	18	9
SONDERSCHULEN.....	67	44	23	1	1	-	-	-	-
EXTERNE.....	332	220	112	-	-	-	-	-	-
MIT REALSCHULABSCHLUSS.....	8 663	4 178	4 485	187	90	97	245	115	130
REALSCHULEN.....	7 920	3 796	4 124	164	79	85	171	75	96
GYMNASIEN.....	373	160	213	5	1	4	35	18	17
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	123	69	54	16	9	7	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	39	22	17	-	-	-	39	22	17
SONDERSCHULEN.....	9	9	-	-	-	-	-	-	-
ABENDREALSCHULEN.....	153	94	59	2	1	1	-	-	-
EXTERNE.....	46	26	18	-	-	-	-	-	-
MIT FACHHOCHSCHULREIFE.....	504	237	267	13	10	3	8	4	4
GYMNASIEN.....	330	132	198	7	6	1	8	4	4
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	21	11	10	6	4	2	-	-	-
ABENDGYMNASIEN.....	21	14	7	-	-	-	-	-	-
EXTERNE.....	132	80	52	-	-	-	-	-	-
MIT HOCHSCHULREIFE.....	6 887	3 420	3 467	60	34	26	240	119	121
GYMNASIEN.....	6 649	3 299	3 350	57	32	25	195	96	99
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	109	54	55	2	2	-	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	45	23	22	-	-	-	45	23	22
ABENDGYMNASIEN.....	84	44	40	1	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN....	27 966	14 523	13 443	1 061	555	506	824	420	404
HAMBURG									
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	1 417	856	561	487	302	185	54	32	22
HAUPTSCHULEN.....	596	369	227	299	195	104	19	15	4
REALSCHULEN.....	52	29	23	13	9	4	9	3	6
GYMNASIEN.....	5	2	3	1	1	-	-	-	-
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	161	86	75	50	26	24	-	-	-
SONDERSCHULEN.....	603	370	233	124	71	53	26	14	12
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	3 835	2 160	1 675	972	551	421	216	115	101
HAUPTSCHULEN.....	2 422	1 346	1 076	699	400	299	187	95	92
REALSCHULEN.....	223	111	112	47	24	23	19	12	7
GYMNASIEN.....	32	14	18	8	3	5	-	-	-
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	813	465	348	165	93	72	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	5	3	2	-	-	-	5	3	2
SONDERSCHULEN.....	161	94	67	18	6	12	5	5	-
ABENDHAUPTSCHULEN.....	38	23	15	7	4	3	-	-	-
EXTERNE.....	141	104	37	28	21	7	-	-	-
MIT REALSCHULABSCHLUSS.....	4 969	2 494	2 475	706	374	332	347	302	45
REALSCHULEN.....	3 031	1 479	1 552	439	220	219	242	124	118
GYMNASIEN.....	701	345	356	132	78	54	11	136	-125
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	941	501	440	121	70	51	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	94	42	52	1	-	1	94	42	52
SONDERSCHULEN.....	45	25	20	-	-	-	-	-	-
ABENDREALSCHULEN.....	47	32	15	7	3	4	-	-	-
EXTERNE.....	110	70	40	6	3	3	-	-	-
MIT FACHHOCHSCHULREIFE.....	99	60	39	9	6	3	-	-	-
GYMNASIEN.....	57	33	24	5	4	1	-	-	-
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	17	10	7	4	2	2	-	-	-
ABENDGYMNASIEN.....	2	1	1	-	-	-	-	-	-
EXTERNE.....	23	16	7	-	-	-	-	-	-
MIT HOCHSCHULREIFE.....	5 961	2 916	3 045	257	126	131	370	153	217
GYMNASIEN.....	5 061	2 485	2 576	222	106	116	283	110	173
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	630	304	326	28	15	13	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	87	43	44	1	1	-	87	43	44
ABENDGYMNASIEN.....	107	43	64	6	4	2	-	-	-
KOLLEGS.....	46	20	26	-	-	-	-	-	-
EXTERNE.....	30	21	9	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN....	16 281	8 486	7 795	2 431	1 359	1 072	987	602	385

FUSSNOTEN SIEHE S.33.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.5 SCHULENTLASSENE IM SCHULJAHR 1989/90

1.5.1 NACH ABSCHLUSS- UND SCHULARTEN FÜR DAS FRÜHERE BUNDESGBEIT

ABSCHLUSSART SCHULART	SCHULENTLASSENE				UND ZWAR					
					AUSLÄNDISCHE SCHULENTLASSENE			SCHULENTLASSENE AUS PRIV. SCHULEN		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	
NIEDERSACHSEN 1)										
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	7 027	4 466	2 561	1 294	777	517	306	216	90	
HAUPTSCHULEN.....	3 824	2 457	1 367	930	566	364	82	57	25	
REALSCHULEN.....	192	112	80	26	14	12	4	1	3	
GYMNASIEN.....	4	2	2	-	-	-	1	-	1	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	86	47	39	19	12	7	-	-	-	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
SONDERSCHULEN.....	2 920	1 847	1 073	319	185	134	218	157	61	
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	19 142	10 878	8 264	1 463	779	684	617	377	240	
HAUPTSCHULEN.....	16 429	9 345	7 084	1 262	670	592	510	309	201	
REALSCHULEN.....	1 206	645	561	81	42	39	17	9	8	
GYMNASIEN.....	239	122	117	14	7	7	15	11	4	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	553	323	230	54	31	23	-	-	-	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	18	8	10	-	-	-	18	8	10	
SONDERSCHULEN.....	697	435	262	52	29	23	57	40	17	
MIT REALSCHULABSCHLUSS.....	35 210	17 045	18 165	1 625	782	843	1 693	817	876	
HAUPTSCHULEN.....	7 123	3 955	3 168	507	248	259	477	253	224	
REALSCHULEN.....	24 256	11 312	12 944	836	391	445	911	423	488	
GYMNASIEN.....	2 646	1 160	1 486	187	92	95	217	94	123	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	1 066	555	511	93	50	43	-	-	-	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	83	42	41	1	-	1	83	42	41	
SONDERSCHULEN.....	36	21	15	1	1	-	5	5	-	
MIT FACHHOCHSCHULREIFE.....	943	396	547	36	19	17	57	27	30	
HAUPTSCHULEN.....	747	306	441	25	13	12	47	20	27	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	128	58	70	10	5	5	-	-	-	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	10	7	3	1	1	-	10	7	3	
ABENDGYMNASIEN.....	32	17	15	-	-	-	-	-	-	
KOLLEGS.....	26	8	18	-	-	-	-	-	-	
MIT HOCHSCHULREIFE.....	21 003	10 099	10 904	342	172	170	1 803	779	1 024	
GYMNASIEN.....	19 606	9 455	10 151	306	159	147	1 717	737	980	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	833	415	418	30	12	18	-	-	-	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	86	42	44	1	-	1	86	42	44	
ABENDGYMNASIEN.....	183	72	111	4	1	3	-	-	-	
KOLLEGS.....	211	78	133	1	-	1	-	-	-	
EXTERNE.....	84	37	47	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN... |	83 325	42 884	40 441	4 760	2 529	2 231	4 476	2 216	2 260	
BREMEN										
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	232	144	88	55	27	28	7	6	1	
HAUPTSCHULEN.....	108	68	40	30	17	13	4	3	1	
REALSCHULEN.....	13	9	4	2	1	1	3	3	-	
GYMNASIEN.....	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	11	7	4	3	2	1	-	-	-	
SONDERSCHULEN.....	99	59	40	20	7	13	-	-	-	
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	1 321	805	516	247	149	98	27	13	14	
HAUPTSCHULEN.....	946	606	340	192	118	74	9	4	5	
REALSCHULEN.....	89	49	40	15	6	9	8	3	5	
GYMNASIEN.....	5	2	3	1	1	1	-	-	1	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	160	73	87	15	8	7	8	5	3	
SONDERSCHULEN.....	49	35	14	5	5	-	1	1	-	
ABENDHAUPTSCHULEN.....	72	40	32	19	11	8	-	-	-	
MIT REALSCHULABSCHLUSS.....	2 092	1 032	1 060	269	129	140	134	83	51	
HAUPTSCHULEN.....	94	53	41	23	12	11	-	-	-	
REALSCHULEN.....	1 397	672	725	180	85	95	75	51	24	
GYMNASIEN.....	281	133	148	40	17	23	13	7	6	
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	192	109	83	18	10	8	36	21	15	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	10	4	6	-	-	-	10	4	6	
SONDERSCHULEN.....	6	1	5	-	-	-	-	-	-	
ABENDREALSCHULEN.....	112	60	52	8	5	3	-	-	-	
MIT FACHHOCHSCHULREIFE.....	11	9	2	-	-	-	-	-	-	
ABENDGYMNASIEN.....	11	9	2	-	-	-	-	-	-	
MIT HOCHSCHULREIFE.....	2 429	1 225	1 204	98	51	47	84	44	40	
GYMNASIEN.....	2 314	1 174	1 140	94	49	45	64	34	30	
FREIE WALDORFSCHULEN.....	20	10	10	-	-	-	20	10	10	
ABENDGYMNASIEN.....	95	41	54	4	2	2	-	-	-	
ZUSAMMEN... |	6 085	3 215	2 870	669	356	313	252	146	106	

FUSSNOTEN SIEHE S.33.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.5 SCHULENTLASSENE IM SCHULJAHR 1989/90

1.5.1 NACH ABSCHLUSS- UND SCHULARTEN FÜR DAS FRÜHERE BUNDESGBIET

ABSCHLUSSART SCHULART	SCHULENTLASSENE			UND ZNAR					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	AUSLÄNDISCHE SCHULENTLASSENE		SCHULENTLASSENE AUS PRIV. SCHULEN			
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
NORDRHEIN-WESTFALEN 1)									
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	12 520	7 682	4 838	4 331	2 602	1 729	524	329	195
HAUPTSCHULEN.....	6 805	4 224	2 581	3 219	1 946	1 273	12	7	5
REALSCHULEN.....	248	145	103	29	15	14	14	9	5
GYMNASIEN.....	108	54	54	12	7	5	8	4	4
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	243	144	99	64	44	20	-	-	-
SONDERSCHULEN.....	5 116	3 115	2 001	1 007	590	417	490	309	181
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	44 738	25 375	19 363	9 509	5 209	4 300	632	351	281
HAUPTSCHULEN.....	36 036	20 286	15 750	8 006	4 364	3 642	136	80	56
REALSCHULEN.....	1 463	817	646	179	96	83	88	34	54
GYMNASIEN.....	699	369	330	81	40	41	102	43	59
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	2 279	1 343	936	458	277	181	26	16	10
FREIE WALDORFSCHULEN.....	30	18	12	2	1	1	30	18	12
SONDERSCHULEN.....	3 939	2 367	1 572	731	404	327	248	159	89
ABENDREALSCHULEN.....	287	173	114	52	27	25	2	1	1
ABENDGYMNASIEN.....	5	2	3	-	-	-	-	-	-
MIT REALSCHULABSCHLUSS.....	72 865	35 524	37 341	7 953	3 917	4 036	4 395	1 433	2 962
HAUPTSCHULEN.....	22 102	11 047	11 055	4 039	1 972	2 067	136	67	69
REALSCHULEN.....	38 641	18 451	20 190	2 532	1 238	1 294	2 836	812	2 024
GYMNASIEN.....	6 553	2 964	3 589	535	257	278	1 039	364	675
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	4 448	2 404	2 044	760	406	354	123	58	65
FREIE WALDORFSCHULEN.....	236	123	113	2	1	1	236	123	113
SONDERSCHULEN.....	167	107	60	21	12	9	11	2	9
ABENDREALSCHULEN.....	669	402	267	60	29	31	14	7	7
ABENDGYMNASIEN.....	30	12	18	4	2	-	-	-	-
KOLLEGS.....	19	14	5	-	-	-	-	-	-
MIT FACHHOCHSCHULREIFE.....	3 411	1 750	1 661	264	136	128	459	213	246
GYMNASIEN.....	2 467	1 169	1 298	201	101	100	306	121	185
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	230	118	112	29	15	14	15	8	7
FREIE WALDORFSCHULEN.....	14	11	3	-	-	-	14	11	3
SONDERSCHULEN.....	4	2	2	1	-	1	-	-	-
ABENDREALSCHULEN.....	107	72	35	4	2	2	32	22	10
ABENDGYMNASIEN.....	355	233	122	22	13	9	16	10	6
KOLLEGS.....	234	145	89	7	5	2	76	41	35
MIT HOCHSCHULREIFE.....	56 023	27 842	28 181	1 671	864	807	8 074	3 332	4 742
GYMNASIEN.....	50 663	25 197	25 466	1 373	700	673	7 156	2 872	4 284
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	2 152	1 176	976	205	113	92	118	81	37
FREIE WALDORFSCHULEN.....	274	134	140	2	1	1	274	134	140
SONDERSCHULEN.....	22	13	9	2	1	1	-	-	-
ABENDREALSCHULEN.....	133	72	61	4	2	2	-	-	-
ABENDGYMNASIEN.....	1 193	535	658	58	36	22	88	38	50
KOLLEGS.....	1 586	715	871	27	11	16	438	207	231
ZUSAMMEN...	189 557	98 173	91 384	23 728	12 728	11 000	14 084	5 658	8 426
HESSEN									
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	5 210	3 210	2 000	1 909	1 185	724	161	87	74
HAUPTSCHULEN.....	2 236	1 415	821	1 137	732	405	-	-	-
REALSCHULEN.....	273	172	101	53	34	19	-	-	-
GYMNASIEN.....	149	70	79	21	12	9	19	4	15
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	520	332	188	229	145	84	2	2	-
SONDERSCHULEN.....	2 032	1 221	811	469	262	207	140	81	59
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	14 472	8 257	6 215	3 126	1 718	1 408	148	106	42
HAUPTSCHULEN.....	10 359	5 831	4 528	2 445	1 332	1 113	15	12	3
REALSCHULEN.....	515	307	208	103	62	41	12	7	5
GYMNASIEN.....	95	48	47	10	6	4	3	2	1
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	2 582	1 501	1 081	530	296	234	17	9	8
FREIE WALDORFSCHULEN.....	5	3	2	-	-	-	5	3	2
SONDERSCHULEN.....	200	140	60	31	19	12	96	73	23
ABENDHAUPTSCHULEN.....	10	4	6	7	3	4	-	-	-
EXTERNE.....	706	423	283	-	-	-	-	-	-
MIT REALSCHULABSCHLUSS.....	21 146	10 090	11 056	2 195	1 054	1 141	670	245	425
REALSCHULEN.....	13 967	6 583	7 384	1 427	683	744	422	147	275
GYMNASIEN.....	1 869	899	970	170	84	86	213	75	138
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	4 762	2 254	2 508	570	275	295	2	2	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	17	8	9	-	-	-	17	8	9
SONDERSCHULEN.....	62	38	24	8	4	4	16	13	3
ABENDREALSCHULEN.....	189	115	74	20	8	12	-	-	-
EXTERNE.....	280	193	87	-	-	-	-	-	-
MIT FACHHOCHSCHULREIFE.....	175	71	104	10	4	6	3	1	2
ABENDGYMNASIEN.....	151	61	90	10	4	6	3	1	2
KOLLEGS.....	24	10	14	-	-	-	-	-	-
MIT HOCHSCHULREIFE.....	17 844	8 627	9 217	716	353	363	2 085	837	1 248
GYMNASIEN.....	16 400	7 944	8 456	657	320	337	1 849	720	1 129
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	412	211	201	18	11	7	31	17	14
FREIE WALDORFSCHULEN.....	133	61	72	7	4	3	133	61	72
SONDERSCHULEN.....	35	22	13	2	-	2	35	22	13
ABENDGYMNASIEN.....	512	212	300	30	17	13	23	11	12
KOLLEGS.....	189	74	115	2	1	1	14	6	8
EXTERNE.....	163	103	60	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN...	58 847	30 255	28 592	7 956	4 314	3 642	3 067	1 276	1 791

FUSSNOTEN SIEHE S.33.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.5 SCHULENTLASENE IM SCHULJAHR 1989/90

1.5.1 NACH ABSCHLUSS- UND SCHULARTEN FÜR DAS FRÜHERE BUNDESGBIET

ABSCHLUSSART SCHULART	SCHULENTLASENE			UND ZWAR					
				AUSLÄNDISCHE SCHULENTLASENE			SCHULENTLASENE AUS PRIV. SCHULEN		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
RHEINLAND-PFALZ									
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	3 500	2 116	1 384	510	304	206	257	159	98
HAUPTSCHULEN.....	1 847	1 124	723	369	220	149	35	23	12
REALSCHULEN.....	73	50	23	2	2	-	1	-	1
GYMNASIEN.....	88	47	41	9	4	5	8	5	3
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	11	5	6	1	-	1	-	-	-
FREIE WALDDORFSCHULEN.....	5	4	1	-	-	-	5	4	1
SONDERSCHULEN.....	1 476	886	590	129	78	51	208	127	81
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	13 951	7 567	6 384	1 266	662	604	449	256	193
HAUPTSCHULEN.....	12 795	6 900	5 895	1 210	626	584	333	188	145
REALSCHULEN.....	363	215	148	19	10	9	18	6	12
GYMNASIEN.....	268	137	131	15	12	9	45	20	25
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	117	66	51	2	1	1	-	-	-
FREIE WALDDORFSCHULEN.....	3	3	-	-	-	-	3	3	-
SONDERSCHULEN.....	253	152	101	20	13	7	50	39	11
EXTERNE.....	152	94	58	-	-	-	-	-	-
MIT REALSCHULABSCHLUSS.....	10 886	5 082	5 804	327	170	157	919	257	662
HAUPTSCHULEN.....	1 368	712	656	102	64	38	20	10	10
REALSCHULEN.....	7 548	3 435	4 113	185	83	102	616	140	476
GYMNASIEN.....	1 733	796	937	27	13	14	262	96	166
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	207	121	86	13	10	3	-	-	-
FREIE WALDDORFSCHULEN.....	21	11	10	-	-	-	21	11	10
SONDERSCHULEN.....	6	4	2	-	-	-	-	-	-
EXTERNE.....	3	3	-	-	-	-	-	-	-
MIT HOCHSCHULREIFE.....	9 929	4 825	5 104	69	42	27	1 361	530	831
GYMNASIEN.....	9 643	4 686	4 957	65	38	27	1 297	505	792
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	138	74	64	4	4	-	-	-	-
FREIE WALDDORFSCHULEN.....	8	2	6	-	-	-	8	2	6
KOLLEGS.....	123	57	66	-	-	-	56	23	33
EXTERNE.....	17	6	11	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN....	38 266	19 590	18 676	2 172	1 178	994	2 986	1 202	1 784
BADEN-WÜRTTEMBERG 1)									
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	8 435	4 965	3 470	3 525	2 093	1 432	738	456	282
HAUPTSCHULEN.....	3 605	2 186	1 419	2 178	1 320	858	64	37	27
REALSCHULEN.....	720	387	333	119	62	57	12	6	6
GYMNASIEN.....	371	191	180	41	23	18	66	36	30
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	36	21	15	10	6	4	-	-	-
FREIE WALDDORFSCHULEN.....	61	29	32	3	1	2	61	29	32
SONDERSCHULEN.....	3 642	2 151	1 491	1 174	681	493	535	348	187
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	36 807	20 312	16 495	8 743	4 540	4 203	1 067	645	422
HAUPTSCHULEN.....	33 920	18 642	15 278	8 202	4 242	3 960	521	292	229
REALSCHULEN.....	916	472	444	124	66	58	33	11	22
GYMNASIEN.....	432	226	206	56	30	26	75	42	33
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	249	137	112	67	38	29	-	-	-
FREIE WALDDORFSCHULEN.....	81	35	46	1	-	1	81	35	46
SONDERSCHULEN.....	1 209	800	409	293	164	129	357	265	92
MIT REALSCHULABSCHLUSS.....	33 336	16 006	17 330	2 399	1 132	1 267	2 375	928	1 447
REALSCHULEN.....	27 821	13 153	14 668	2 090	978	1 112	976	170	806
GYMNASIEN.....	4 359	2 211	2 148	240	118	122	564	273	291
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	294	141	153	56	30	26	-	-	-
FREIE WALDDORFSCHULEN.....	257	115	142	9	4	5	257	115	142
SONDERSCHULEN.....	56	37	19	4	2	2	29	21	8
ABENDREALSCHULEN.....	549	349	200	-	-	-	549	349	200
MIT FACHHOCHSCHULREIFE.....	162	76	86	1	-	1	162	76	86
FREIE WALDDORFSCHULEN.....	162	76	86	1	-	1	162	76	86
MIT HOCHSCHULREIFE.....	25 019	12 411	12 608	544	280	264	2 878	1 236	1 642
GYMNASIEN.....	23 818	11 840	11 978	517	264	253	1 972	809	1 163
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	229	114	115	16	9	7	-	-	-
FREIE WALDDORFSCHULEN.....	461	227	234	10	6	4	461	227	234
SONDERSCHULEN.....	14	6	8	1	1	-	6	4	2
ABENDGYMNASIEN.....	282	119	163	-	-	-	282	119	163
KOLLEGS.....	215	105	110	-	-	-	157	77	80
ZUSAMMEN....	103 759	53 770	49 989	15 212	8 045	7 167	7 220	3 341	3 879

FUSSNOTEN SIEHE S.33.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.5 SCHULENTLASSENE IM SCHULJAHR 1989/90

1.5.1 NACH ABSCHLUSS- UND SCHULARTEN FÜR DAS FRÜHERE BUNDESGBIET

ABSCHLUSSART SCHULART	SCHULENTLASSENE			UND ZWAR					
				AUSLÄNDISCHE SCHULENTLASSENE			SCHULENTLASSENE AUS PRIV. SCHULEN		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
BAYERN									
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	9 171	5 610	3 561	2 553	1 516	1 037	1 716	1 026	690
HAUPTSCHULEN.....	4 385	2 746	1 639	1 925	1 157	768	132	76	56
REALSCHULEN.....	428	205	223	86	34	52	127	62	65
GYMNASIEN.....	409	227	182	81	45	36	48	20	28
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	18	10	8	1	-	1	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	1	-	1	-	-	-	1	-	1
SONDERSCHULEN.....	3 930	2 422	1 508	460	280	180	1 408	888	540
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	48 279	26 851	21 428	5 941	3 112	2 829	1 859	962	897
HAUPTSCHULEN.....	43 478	24 213	19 265	5 513	2 890	2 623	781	424	357
REALSCHULEN.....	2 442	1 340	1 102	242	120	122	559	260	299
GYMNASIEN.....	910	464	446	130	67	63	136	59	77
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	174	98	76	11	5	6	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	54	28	26	6	4	2	54	28	26
SONDERSCHULEN.....	641	376	265	39	26	13	329	191	138
EXTERNE.....	580	332	248	-	-	-	-	-	-
MIT REALSCHULABSCHLUSS.....	36 837	16 205	20 632	1 477	630	847	7 618	1 758	5 860
REALSCHULEN.....	31 718	13 613	18 105	1 218	510	708	7 084	1 557	5 527
GYMNASIEN.....	4 476	2 219	2 257	239	109	130	432	157	275
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	148	76	72	9	4	5	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	40	18	22	3	2	1	40	18	22
SONDERSCHULEN.....	51	20	31	1	1	-	42	18	24
ABENDREALSCHULEN.....	132	78	54	7	4	3	20	8	12
EXTERNE.....	272	181	91	-	-	-	-	-	-
MIT HOCHSCHULREIFE.....	25 810	12 927	12 883	541	281	260	2 431	760	1 671
GYMNASIEN.....	25 152	12 622	12 530	534	278	256	2 271	675	1 596
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	24	14	10	-	-	-	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	109	58	51	3	1	2	109	58	51
ABENDGYMNASIEN.....	131	54	77	-	-	-	23	9	14
KOLLEGS.....	347	151	196	4	2	2	28	18	10
EXTERNE.....	47	28	19	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN....	120 097	61 593	58 504	10 512	5 539	4 973	13 624	4 506	9 118
SAARLAND									
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	1 004	625	379	157	106	51	30	17	13
HAUPTSCHULEN.....	480	305	175	105	71	34	-	-	-
REALSCHULEN.....	81	49	32	8	6	2	3	2	1
GYMNASIEN.....	21	17	4	1	1	-	1	-	1
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	41	24	17	10	8	-	-	-	-
SONDERSCHULEN.....	381	230	151	33	20	13	26	15	11
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	3 776	2 068	1 708	362	185	177	121	69	52
HAUPTSCHULEN.....	3 315	1 780	1 535	343	172	171	98	60	38
REALSCHULEN.....	86	46	40	5	2	3	8	2	6
GYMNASIEN.....	25	15	10	3	3	-	1	1	-
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	77	53	24	4	2	2	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	14	6	8	2	1	1	14	6	8
SONDERSCHULEN.....	53	37	16	5	5	-	-	-	-
EXTERNE.....	206	131	75	-	-	-	-	-	-
MIT REALSCHULABSCHLUSS.....	2 700	1 219	1 481	123	48	75	224	94	130
HAUPTSCHULEN.....	292	132	160	33	9	24	17	10	7
REALSCHULEN.....	2 027	892	1 135	68	26	42	177	76	101
GYMNASIEN.....	167	75	92	3	3	-	18	6	12
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	132	67	65	15	7	8	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	12	2	10	-	-	-	12	2	10
ABENDREALSCHULEN.....	65	47	18	4	3	1	-	-	-
EXTERNE.....	5	4	1	-	-	-	-	-	-
MIT FACHHOCHSCHULREIFE.....	70	41	29	1	1	-	8	5	3
GYMNASIEN.....	67	40	27	1	1	-	8	5	3
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ABENDGYMNASIEN.....	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MIT HOCHSCHULREIFE.....	2 348	1 232	1 116	31	16	15	331	170	161
GYMNASIEN.....	2 270	1 205	1 065	30	16	14	325	165	160
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	10	3	7	-	-	-	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	6	5	1	-	-	-	6	5	1
ABENDGYMNASIEN.....	28	8	20	1	-	1	-	-	-
KOLLEGS.....	34	11	23	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN....	9 898	5 185	4 713	674	356	318	714	355	359

FUSSNOTEN SIEHE S.33.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.5 SCHULENTLASSENE IM SCHULJAHR 1989/90

1.5.1 NACH ABSCHLUSS- UND SCHULARTEN FÜR DAS FRÜHERE BUNDESGBEIT

ABSCHLUSSART SCHULART	SCHULENTLASSENE			UND ZWAR					
				AUSLÄNDISCHE SCHULENTLASSENE			SCHULENTLASSENE AUS PRIV. SCHULEN		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
BERLIN (WEST)									
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	2 468	1 452	1 016	921	525	396	40	27	13
HAUPTSCHULEN.....	910	549	361	461	263	198	3	3	-
REALSCHULEN.....	129	75	54	39	20	19	6	3	3
GYMNASIEN.....	54	30	24	15	7	8	3	2	1
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	646	382	264	197	125	72	2	1	1
SONDERSCHULEN.....	729	416	313	209	110	99	26	18	8
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	4 323	2 267	2 056	1 361	747	614	90	50	40
HAUPTSCHULEN.....	1 784	979	805	760	401	359	36	19	17
REALSCHULEN.....	231	101	130	70	40	30	6	3	3
GYMNASIEN.....	61	29	32	15	7	8	-	-	-
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	1 428	750	678	359	202	157	17	7	10
FREIE WALDORFSCHULEN.....	1	1	-	-	-	-	1	1	-
SONDERSCHULEN.....	119	76	43	14	6	8	30	20	10
ABENDHAUPTSCHULEN.....	242	127	115	143	91	52	-	-	-
EXTERNE.....	457	204	253	-	-	-	-	-	-
MIT REALSCHULABSCHLUSS.....	5 548	2 698	2 850	1 139	580	559	363	152	211
HAUPTSCHULEN.....	137	71	66	53	24	29	1	-	1
REALSCHULEN.....	2 315	1 074	1 241	459	198	261	232	97	135
GYMNASIEN.....	888	406	482	160	84	76	24	9	15
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	1 897	997	900	415	243	172	60	26	34
FREIE WALDORFSCHULEN.....	19	8	11	-	-	-	19	8	11
SONDERSCHULEN.....	35	22	13	5	2	3	8	6	2
ABENDREALSCHULEN.....	215	103	112	47	29	18	19	6	13
EXTERNE.....	42	17	25	-	-	-	-	-	-
MIT FACHHOCHSCHULREIFE.....	5	3	2	-	-	-	-	-	-
EXTERNE.....	5	3	2	-	-	-	-	-	-
MIT HOCHSCHULREIFE.....	5 859	2 873	2 986	368	199	169	370	176	194
GYMNASIEN.....	4 543	2 283	2 260	272	147	125	342	164	178
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	677	354	323	74	45	29	-	-	-
FREIE WALDORFSCHULEN.....	28	12	16	-	-	-	28	12	16
ABENDGYMNASIEN.....	76	25	51	1	-	1	-	-	-
KOLLEGS.....	444	168	276	21	7	14	-	-	-
EXTERNE.....	91	31	60	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN....	18 203	9 293	8 910	3 789	2 051	1 738	863	405	458
FRÜHERES BUNDESGBEIT									
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	53 600	32 763	20 837	16 029	9 607	6 422	3 901	2 397	1 504
HAUPTSCHULEN.....	25 848	16 095	9 753	10 833	6 590	4 243	364	227	137
REALSCHULEN.....	2 302	1 283	1 019	382	200	182	180	90	90
GYMNASIEN.....	1 214	644	570	181	100	81	154	71	83
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	1 775	1 059	716	584	368	216	4	3	1
FREIE WALDORFSCHULEN.....	68	34	34	3	1	2	68	34	34
SONDERSCHULEN.....	22 393	13 648	8 745	4 046	2 348	1 698	3 131	1 972	1 159
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS.....	199 940	111 591	88 349	33 504	17 903	15 601	5 489	3 084	2 405
HAUPTSCHULEN.....	169 932	94 470	75 462	29 112	15 445	13 667	2 852	1 600	1 252
REALSCHULEN.....	7 848	4 272	3 576	905	481	424	775	351	424
GYMNASIEN.....	2 805	1 447	1 358	335	177	158	381	179	202
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	8 501	4 846	3 655	1 676	959	717	68	37	31
FREIE WALDORFSCHULEN.....	238	123	115	11	6	5	238	123	115
SONDERSCHULEN.....	7 388	4 556	2 832	1 209	678	531	1 173	793	380
ABENDHAUPTSCHULEN.....	362	194	168	176	109	67	-	-	-
ABENDREALSCHULEN.....	287	173	114	52	27	25	2	1	1
ABENDGYMNASIEN.....	5	2	3	-	-	-	-	-	-
EXTERNE.....	2 574	1 508	1 066	28	21	7	-	-	-
MIT REALSCHULABSCHLUSS.....	234 252	111 573	122 679	18 400	8 906	9 494	18 983	6 184	12 799
HAUPTSCHULEN.....	31 116	15 970	15 146	4 757	2 329	2 428	651	340	311
REALSCHULEN.....	160 641	74 460	86 181	9 598	4 491	5 107	13 742	3 672	10 070
GYMNASIEN.....	24 046	11 368	12 678	1 738	856	882	2 828	1 235	1 593
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	14 210	7 294	6 916	2 086	1 114	972	221	107	114
FREIE WALDORFSCHULEN.....	828	395	433	16	7	9	828	395	433
SONDERSCHULEN.....	473	284	189	40	22	18	111	65	46
ABENDREALSCHULEN.....	2 131	1 280	851	155	82	73	602	370	232
ABENDGYMNASIEN.....	30	12	18	4	2	2	-	-	-
KOLLEGS.....	19	14	5	-	-	-	-	-	-
EXTERNE.....	758	496	262	6	3	3	-	-	-
MIT FACHHOCHSCHULREIFE.....	5 380	2 643	2 737	334	176	158	697	326	371
GYMNASIEN.....	3 668	1 680	1 988	239	125	114	369	150	219
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	397	197	200	49	26	23	15	8	7
FREIE WALDORFSCHULEN.....	186	94	92	2	1	1	186	94	92
SONDERSCHULEN.....	4	2	2	1	-	1	-	-	-
ABENDREALSCHULEN.....	107	72	35	4	2	2	32	22	10
ABENDGYMNASIEN.....	574	336	238	32	17	15	19	11	8
KOLLEGS.....	284	163	121	7	5	2	76	41	35
EXTERNE.....	160	99	61	-	-	-	-	-	-
MIT HOCHSCHULREIFE.....	179 112	88 397	90 715	4 697	2 418	2 279	20 027	8 136	11 891
GYMNASIEN.....	166 119	82 190	83 929	4 127	2 109	2 018	17 471	6 887	10 584
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	5 214	2 719	2 495	377	211	166	149	98	51
FREIE WALDORFSCHULEN.....	1 257	617	640	24	13	11	1 257	617	640
SONDERSCHULEN.....	71	41	30	5	2	3	41	26	15
ABENDREALSCHULEN.....	133	72	61	4	2	2	-	-	-
ABENDGYMNASIEN.....	2 691	1 153	1 538	105	60	45	416	177	239
KOLLEGS.....	3 195	1 379	1 816	55	21	34	693	331	362
EXTERNE.....	432	226	206	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT....	672 284	346 967	325 317	72 964	39 010	33 954	49 097	20 127	28 970

1) GESCHLECHTERSPEZIFISCHE VERTEILUNG DER AUSLÄNDISCHEN SCHULENTLASSENEN TEILWEISE GESCHÄTZT.

1 Gesamtübersichten 1990

1.5 Schulentlassene im Schuljahr 1989/90

1.5.2 Nach Schularten für Deutschland und das Gebiet der ehem. DDR

Schulart	Schulentlassene			Und zwar					
				ausländische Schulentlassene ¹⁾			Schulentlassene aus privaten Schulen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Gebiet der ehem. DDR									
Oberschulen 2)	158 167	86 076	72 091	.	.	.	-	-	-
Erweiterte Oberschulen 3)	19 788	8 450	11 338	.	.	.	-	-	-
Sonderschulen	6 786	4 265	2 521	.	.	.	-	-	-
Zusammen ...	184 741	98 791	85 950	.	.	.	-	-	-
Deutschland									
Hauptschulen	226 896	126 535	100 361	44 702	24 364	20 338	3 867	2 167	1 700
Oberschulen ²⁾	158 167	86 076	72 091	.	.	.	-	-	-
Realschulen	170 791	80 015	90 776	10 885	5 172	5 713	14 697	4 113	10 584
Gymnasien	197 852	97 329	100 523	6 620	3 367	3 253	21 203	8 522	12 681
Erweiterte Oberschulen ³⁾	19 788	8 450	11 338	.	.	.	-	-	-
Integrierte Gesamtschulen	30 097	16 115	13 982	4 772	2 678	2 094	457	253	204
Freie Waldorfschulen	2 577	1 263	1 314	56	28	28	2 577	1 263	1 314
Sonderschulen	37 115	22 796	14 319	5 301	3 050	2 251	4 456	2 856	1 600
Abendhauptschulen	362	194	168	176	109	67	-	-	-
Abendrealschulen	2 658	1 597	1 061	215	113	102	636	393	243
Abendgymnasien	3 300	1 503	1 797	141	79	62	435	188	247
Kollegs	3 498	1 556	1 942	62	26	36	769	372	397
Externe	3 924	2 329	1 595	34	24	10	-	-	-
Insgesamt ...	857 025	445 758	411 267	72 964	39 010	33 954	49 097	20 127	28 970

1) Geschlechterspezifische Verteilung der ausländischen Schulentlassenen teilweise geschätzt.
 2) Schulentlassene aus Sekundarbereich I der Oberschulen einschl. Spezialschulen, Kinder- und Jugendsportschulen sowie den Leistungsklassen.

3) Einschl. Schulentlassener aus Sekundarbereich II der Spezialschulen, Kinder- und Jugendsportschulen sowie den Leistungsklassen.

I GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1 6 LEHRER NACH BESCHÄFTIGUNGSUMFANG UND SCHULARTEN

SCHULART	VOLLBESCHÄFTIGTE LEHRER			TEILBESCHÄFTIGTE LEHRER			STUNDENWEISE BESCHÄFTIGTE LEHRER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
VORKLASSEN	81	6	75	167	4	163	3	-	3
SCHULKINDERGÄRTEN	84	7	77	87	-	87	2	-	2
GRUNDSCHULEN	2 552	800	1 752	3 237	156	3 081	264	36	228
HAUPTSCHULEN	2 062	1 343	719	904	167	737	130	39	91
REALSCHULEN	2 272	1 499	773	1 577	268	1 309	196	71	125
GYMNASIEN	3 453	2 803	650	1 899	658	1 241	472	241	231
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	179	133	46	140	50	90	7	2	5
FREIE WALDORFSCHULEN	188	121	67	49	19	30	15	1	14
SONDERSCHULEN	1 177	512	665	779	94	685	155	35	120
ABENDREALSCHULEN	32	24	8	16	4	12	-	-	-
ABENDGYMNASIEN	21	18	3	19	6	13	10	4	6
ZUSAMMEN	12 101	7 266	4 835	8 874	1 426	7 448	1 254	429	825
HAMBURG 1)									
VORKLASSEN 2)	77	7	70	34	1	33	1	-	1
SCHULKINDERGÄRTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSCHULEN 2)	1 282	369	913	1 588	36	1 552	16	2	14
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	47	22	25	23	3	20	1	1	-
HAUPTSCHULEN 2)	766	477	289	313	40	273	11	5	6
REALSCHULEN 2)	618	390	228	241	22	219	28	13	15
GYMNASIEN	2 495	1 852	643	1 154	280	884	143	100	43
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	1 525	936	589	757	115	652	30	17	13
FREIE WALDORFSCHULEN	158	79	79	52	9	43	26	5	21
SONDERSCHULEN 3)	817	308	509	328	28	300	19	2	17
ABENDHAUPTSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABENDREALSCHULEN 4)	14	6	8	-	-	-	-	-	-
ABENDGYMNASIEN	47	30	17	8	3	5	1	1	-
KOLLEGS	15	14	1	8	1	7	-	-	-
ZUSAMMEN	7 861	4 490	3 371	4 526	538	3 988	276	146	130
NIEDERSACHSEN									
VORKLASSEN	257	86	171	232	5	227	17	3	14
SCHULKINDERGÄRTEN	199	14	185	192	1	191	3	-	3
GRUNDSCHULEN	8 945	2 961	5 984	8 209	176	8 033	610	114	496
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	6 480	3 825	2 655	2 951	191	2 770	160	40	120
HAUPTSCHULEN	5 450	3 722	1 728	1 514	178	1 436	115	38	77
REALSCHULEN	5 363	3 716	1 647	2 032	197	1 835	119	39	80
GYMNASIEN	9 980	7 810	2 170	3 191	711	2 480	339	203	136
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	1 248	836	412	420	98	322	15	8	7
FREIE WALDORFSCHULEN	63	44	19	312	150	162	93	22	71
SONDERSCHULEN	3 569	1 685	1 884	1 069	105	964	85	17	68
ABENDGYMNASIEN	78	59	19	25	6	19	4	4	-
KOLLEGS	90	76	14	21	5	16	-	-	-
ZUSAMMEN	41 722	24 834	16 888	20 278	1 823	18 455	1 560	488	1 072
BREMEN									
VORKLASSEN	6	-	6	5	-	5	3	1	2
SCHULKINDERGÄRTEN	55	4	51	30	1	29	11	4	7
GRUNDSCHULEN	751	228	523	768	24	744	49	7	42
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	591	313	278	343	30	313	31	10	21
HAUPTSCHULEN	402	267	135	143	23	120	27	7	20
REALSCHULEN	398	253	145	162	19	143	31	10	21
GYMNASIEN	1 071	830	241	352	84	268	181	104	77
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	211	151	60	57	9	48	16	9	7
FREIE WALDORFSCHULEN	39	22	17	9	2	7	-	-	-
SONDERSCHULEN	407	166	241	176	13	163	78	13	65
ABENDHAUPTSCHULEN	6	4	2	3	-	3	-	-	-
ABENDREALSCHULEN	27	17	10	8	1	7	-	-	-
ABENDGYMNASIEN	55	42	13	14	1	13	-	-	-
ZUSAMMEN	4 019	2 297	1 722	2 070	207	1 863	427	165	262

FUSSNOTEN SIEHE S. 37.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1 6 LEHRER NACH BESCHÄFTIGUNGSUMFANG UND SCHULARTEN

SCHULART	VOLLBESCHÄFTIGTE LEHRER			TEILBESCHÄFTIGTE LEHRER			STUNDENWEISE BESCHÄFTIGTE LEHRER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH
NORDRHEIN-WESTFALEN									
SCHULKINDERGÄRTEN	703	35	668	269	5	264	-	-	-
GRUNDSCHULEN	21 842	6 353	15 489	15 325	223	15 102	339	203	136
HAUPTSCHULEN	17 827	11 015	6 812	4 613	340	4 273	93	54	39
REALSCHULEN	9 909	5 593	4 316	4 740	256	4 484	171	71	100
GYMNASIEN	27 976	20 685	7 287	7 956	1 152	6 804	559	274	285
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	7 742	4 738	3 004	2 164	345	1 819	51	11	40
FREIE WALDDORFSCHULEN	459	261	198	288	74	214	130	45	85
SONDERSCHULEN 5)	9 772	4 029	5 743	2 783	180	2 603	119	51	68
ABENDREALSCHULEN	291	184	107	109	8	101	31	13	18
ABENDGYMNASIEN	557	395	162	114	14	100	8	4	4
KOLLEGS	615	444	171	99	21	78	27	19	8
ZUSAMMEN	97 693	53 736	43 957	38 460	2 618	35 842	1 528	745	783
HESSEN									
VORKLASSEN 6)	72	27	45	40	1	39	10	6	4
SCHULKINDERGÄRTEN	389	30	359	-	-	-	4	-	4
GRUNDSCHULEN	7 019	2 594	4 425	3 904	89	3 815	962	568	394
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	1 331	492	839	741	17	724	182	107	75
HAUPTSCHULEN 6)	1 230	454	776	684	16	668	169	100	69
REALSCHULEN	1 793	1 188	605	602	47	555	173	114	59
GYMNASIEN	6 610	5 003	1 607	1 946	357	1 589	395	271	124
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN 7)	7 812	5 427	2 385	2 479	294	2 185	463	302	161
FREIE WALDDORFSCHULEN	149	95	54	79	17	62	42	6	36
SONDERSCHULEN	2 145	940	1 205	599	55	544	89	43	46
ABENDHAUPTSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABENDREALSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABENDGYMNASIEN 8)	221	159	62	81	17	64	51	47	4
KOLLEGS	76	60	16	14	2	12	1	1	-
ZUSAMMEN	28 847	16 469	12 378	11 169	912	10 257	2 541	1 565	976
RHEINLAND-PFALZ									
VORKLASSEN	2	-	2	3	-	3	-	-	-
SCHULKINDERGÄRTEN	79	10	69	66	-	66	-	-	-
GRUNDSCHULEN	5 482	2 112	3 370	2 975	85	2 890	2 046	1 266	780
HAUPTSCHULEN	4 786	2 965	1 821	1 264	108	1 156	661	417	244
REALSCHULEN	2 174	1 306	868	963	79	884	347	226	121
GYMNASIEN	5 529	4 244	1 285	1 618	304	1 314	976	579	397
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	256	174	82	86	5	81	18	10	8
FREIE WALDDORFSCHULEN	58	31	27	38	15	23	22	5	17
SONDERSCHULEN 9)	1 470	878	592	325	32	293	125	70	55
KOLLEGS	52	43	9	13	4	9	14	11	3
ZUSAMMEN	19 888	11 763	8 125	7 351	632	6 719	4 209	2 584	1 625
BADEN-WÜRTTEMBERG									
SCHULKINDERGÄRTEN	672	15	657	188	12	176	685	167	518
GRUNDSCHULEN 10)	14 337	8 585	5 752	10 674	650	10 024	3 902	1 982	1 920
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	43	25	18	25	4	21	4	1	3
HAUPTSCHULEN 10)	6 354	3 805	2 549	4 731	288	4 443	1 729	878	851
REALSCHULEN	8 048	5 900	2 148	4 047	621	3 426	1 367	668	699
GYMNASIEN	13 690	11 342	2 348	6 044	1 358	4 686	2 141	1 147	994
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	271	187	84	150	34	116	18	9	9
FREIE WALDDORFSCHULEN	1 026	618	408	246	67	179	329	119	210
SONDERSCHULEN	6 374	3 191	3 183	2 734	289	2 445	510	157	353
ABENDREALSCHULEN	-	-	-	-	-	-	555	440	115
ABENDGYMNASIEN	-	-	-	-	-	-	502	315	187
KOLLEGS	7	4	3	53	20	33	194	136	58
ZUSAMMEN	50 822	33 672	17 150	28 892	3 343	25 549	11 936	6 019	5 917

FUSSNOTEN SIEHE S. 37.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.6 LEHRER NACH BESCHÄFTIGUNGSUMFANG UND SCHULARTEN

SCHULART	VOLLBESCHÄFTIGTE LEHRER			TEILBESCHÄFTIGTE LEHRER			STUNDENWEISE BESCHÄFTIGTE LEHRER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH
BAYERN									
GRUNDSCHULEN 11)	15 498	5 418	10 080	9 773	153	9 620	6 213	2 909	3 304
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	28	18	10	33	2	31	2	-	2
HAUPTSCHULEN 11)	16 085	11 469	4 616	3 546	315	3 231	3 672	2 147	1 525
REALSCHULEN	7 302	4 816	2 486	2 708	262	2 446	1 916	1 028	888
GYMNASIEN	17 028	13 078	3 950	3 545	696	2 849	4 980	2 914	2 066
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	230	146	84	69	9	60	7	3	4
FREIE WALDDORFSCHULEN	254	138	116	81	14	67	108	44	64
SONDERSCHULEN 12)	5 253	2 477	2 776	1 333	74	1 259	1 135	418	717
ABENDREALSCHULEN	19	12	7	8	2	6	36	25	11
ABENDGYMNASIEN	35	21	14	15	5	10	66	54	12
KOLLEGS	120	90	30	24	5	19	16	13	3
ZUSAMMEN	61 852	37 683	24 169	21 135	1 537	19 598	18 151	9 555	8 596
SAARLAND									
SCHULKINDERGÄRTEN	5	-	5	9	1	8	-	-	-
GRUNDSCHULEN 10)	1 662	882	780	686	22	664	264	212	52
HAUPTSCHULEN 10)	930	687	243	157	18	149	70	55	15
REALSCHULEN	748	460	288	248	18	230	6	4	2
GYMNASIEN	1 548	1 246	302	300	64	236	26	15	11
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	416	265	151	131	23	108	7	3	4
FREIE WALDDORFSCHULEN	49	25	24	22	13	9	2	-	2
SONDERSCHULEN 5) 13)	496	265	231	102	3	99	31	19	12
ABENDREALSCHULEN 14)	-	-	-	1	-	1	-	-	-
ABENDGYMNASIEN	11	11	-	9	2	7	2	2	-
KOLLEGS 14)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 865	3 841	2 024	1 675	164	1 511	408	310	98
BERLIN (WEST)									
VORKLASSEN	634	21	613	31	1	30	2	-	2
GRUNDSCHULEN	2 889	688	2 201	1 795	78	1 717	224	4	20
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	1 681	733	948	774	75	699	242	47	175
HAUPTSCHULEN	929	559	370	261	49	212	53	23	30
REALSCHULEN	797	444	353	321	41	280	69	21	48
GYMNASIEN	2 785	1 843	942	1 024	219	805	333	150	183
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	1 865	1 159	706	504	99	405	105	43	62
FREIE WALDDORFSCHULEN	72	32	40	59	17	42	13	4	9
SONDERSCHULEN	927	340	587	236	29	207	55	14	41
ABENDHAUPTSCHULEN	12	9	3	32	16	16	7	3	4
ABENDREALSCHULEN	9	7	2	9	3	6	28	17	11
ABENDGYMNASIEN	41	23	18	8	1	7	-	-	-
KOLLEGS	108	74	34	101	20	81	7	3	4
ZUSAMMEN	12 749	5 932	6 817	5 155	648	4 507	918	329	589
FRÜHERES BUNDESGBIET 15)									
VORKLASSEN	1 129	147	982	512	12	500	36	10	26
SCHULKINDERGÄRTEN	2 186	115	2 071	841	20	821	705	171	534
GRUNDSCHULEN	82 259	30 990	51 269	58 934	1 692	57 242	14 689	7 303	7 386
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	10 201	5 428	4 773	4 900	322	4 578	602	206	396
HAUPTSCHULEN	56 821	36 763	20 058	18 240	1 542	16 898	6 730	3 763	2 987
REALSCHULEN	39 422	25 565	13 857	17 641	1 830	15 811	4 423	2 265	2 158
GYMNASIEN	92 165	70 740	21 425	29 039	5 883	23 156	10 545	5 998	4 547
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	21 755	14 152	7 603	6 957	1 081	5 886	737	417	320
FREIE WALDDORFSCHULEN	2 515	1 466	1 049	1 235	397	838	780	291	529
SONDERSCHULEN	32 407	14 791	17 616	10 464	902	9 562	2 401	839	1 562
ABENDHAUPTSCHULEN	18	13	5	35	16	19	7	3	4
ABENDREALSCHULEN	392	250	142	151	18	133	650	495	155
ABENDGYMNASIEN	1 056	758	308	293	55	238	644	431	213
KOLLEGS	1 083	805	278	333	78	255	259	183	76
INSGESAMT	343 419	201 983	141 436	149 585	13 848	135 737	43 208	22 335	20 873

- 1) OHNE PÄDAGOGISCHE UNTERRICHTSHILFEN.
2) NACH SCHULARTEN GESCHÄTZT. NACHWEIS FÜR VORKLASSEN, GRUNDSCHULEN, SCHULARTUNABHÄNGIGER ORIENTIERUNGSSTUFE, HAUPT- UND REALSCHULEN ERFOLGTE INSGESAMT.
3) EINSCHL. SCHULKINDERGÄRTEN AN SONDERSCHULEN.
4) EINSCHL. ABENDHAUPTSCHULEN.
5) EINSCHL. SONDERSCHULZWEIGE DER FREIEN WALDDORFSCHULEN.
6) NACH SCHULARTEN GESCHÄTZT. NACHWEIS FÜR VORKLASSEN, GRUNDSCHULEN, SCHULARTUNABHÄNGIGER ORIENTIERUNGSSTUFE UND HAUPTSCHULEN ERFOLGTE INSGESAMT.
7) EINSCHL. DER NICHT NACH SCHULARTEN AUFTeilBAREN LEHRER SCHULFORMBEZOGENER ZWEIFEL AN KOOPERATIVEN GESAMTSCHULEN.
8) EINSCHL. ABENDHAUPT- UND ABENDREALSCHULEN.
9) EINSCHL. LEHRER AN AMBULATORIEN.
10) NACH SCHULARTEN GESCHÄTZT. NACHWEIS FÜR GRUNDSCHULEN UND HAUPTSCHULEN ERFOLGTE INSGESAMT.
11) STUNDENWEISE BESCHÄFTIGTE LEHRER NACH SCHULARTEN GESCHÄTZT. NACHWEIS FÜR GRUNDSCHULEN UND HAUPTSCHULEN ERFOLGTE INSGESAMT.
12) VOLL- UND TEILBESCHÄFTIGTE LEHRER EINSCHL. HEILPÄDAGOGISCHER UNTERRICHTSHILFEN.
13) EINSCHL. LEHRER FÜR DEN KRANKENHAUS- UND HAUSUNTERRICHT.
14) PERSONALUNION.
15) SIEHE LÄNDERSPEZIFISCHE ANMERKUNGEN.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.7 HAUPTBERUFLICHE LEHRER NACH LEHRAMTSPRÜFUNGEN UND ALTERSGRUPPEN

ALTER VON UNTER	BIS JAHREN	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
LEHRAMTSPRÜFUNG FÜR GRUND- UND HAUPTSCHULEN 1)													
UNTER 30	M	466	29	-	35	8	33	18	26	91	204	5	17
	W	5 314	426	25	537	19	809	296	317	774	1 945	32	134
	Z	5 780	455	25	572	27	842	314	343	865	2 149	37	151
30 - 35	M	2 800	126	9	342	10	204	99	120	589	1 149	10	142
	W	11 272	567	41	1 424	55	2 201	726	513	1 738	3 401	71	535
	Z	14 072	693	50	1 766	65	2 405	825	633	2 327	4 550	81	677
35 - 40	M	12 782	326	10	1 712	11	2 923	234	771	2 592	3 539	205	459
	W	33 860	1 241	100	5 078	70	11 329	1 486	1 992	5 263	5 599	369	1 333
	Z	46 642	1 567	110	6 790	81	14 252	1 720	2 763	7 855	9 138	574	1 792
40 - 45	M	18 504	595	20	2 516	12	5 011	310	1 461	3 424	4 268	368	519
	W	33 656	1 349	128	5 002	37	10 374	2 092	2 552	5 510	4 536	528	1 548
	Z	52 160	1 944	148	7 518	49	15 385	2 402	4 013	8 934	8 804	896	2 067
45 - 50	M	16 950	627	16	2 095	9	4 636	805	1 324	2 814	3 756	481	387
	W	28 971	1 314	147	4 326	13	8 714	2 561	1 927	4 334	3 940	503	1 192
	Z	45 921	1 941	163	6 421	22	13 350	3 366	3 251	7 148	7 696	984	1 579
50 - 55	M	12 389	467	18	1 470	1	3 690	774	883	2 042	2 493	379	172
	W	17 364	926	61	2 601	6	5 600	1 534	1 128	2 557	2 122	312	517
	Z	29 753	1 393	79	4 071	7	9 290	2 306	2 011	4 599	4 615	691	689
55 - 60	M	5 431	149	2	595	-	1 686	256	448	972	1 022	228	73
	W	6 674	308	20	946	1	2 362	451	441	857	994	112	182
	Z	12 105	457	22	1 541	1	4 046	707	889	1 829	2 016	340	255
60 - 65	M	2 216	53	3	288	-	496	105	184	433	509	71	74
	W	1 836	69	2	255	-	587	129	135	226	331	32	70
	Z	4 052	122	5	543	-	1 083	234	319	659	840	103	144
65 UND ÄLTER	M	10	-	-	3	-	-	3	-	-	2	-	2
	W	15	-	-	1	1	-	3	-	3	5	1	1
	Z	25	-	-	4	1	-	6	-	3	7	1	3
OHNE ANGABE	M	53	-	53	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	113	-	107	-	-	-	-	-	6	-	-	-
	Z	166	-	160	-	-	-	-	-	6	-	-	-
ZUSAMMEN	M	71 601	2 372	131	9 056	51	18 679	2 604	5 217	12 957	16 942	1 747	845
	W	139 075	6 200	631	20 170	202	41 976	9 278	9 005	21 268	22 873	1 960	5 512
	Z	210 676	8 572	762	29 226	253	60 655	11 882	14 222	34 225	39 815	3 707	7 357
LEHRAMTSPRÜFUNG FÜR SONDERSCHULEN													
UNTER 30	M	158	7	1	41	3	40	5	8	14	34	-	5
	W	1 290	117	31	222	6	263	51	69	150	353	2	26
	Z	1 448	124	32	263	9	303	56	77	164	387	2	31
30 - 35	M	1 358	37	31	204	8	416	68	91	277	186	1	37
	W	3 226	202	99	419	27	1 041	182	202	517	449	9	79
	Z	4 584	239	130	623	35	1 457	250	293	794	637	10	116
35 - 40	M	2 341	103	41	264	28	813	173	160	450	251	16	42
	W	4 011	251	104	419	56	1 560	429	214	516	296	33	133
	Z	6 352	354	145	683	84	2 373	602	374	966	547	49	175
40 - 45	M	2 294	80	27	277	29	509	145	194	587	356	40	50
	W	2 762	116	82	375	58	769	222	138	534	268	41	159
	Z	5 056	196	109	652	87	1 278	367	332	1 121	624	81	209
45 - 50	M	2 680	96	56	293	39	661	144	211	542	505	80	53
	W	2 211	102	127	287	41	730	130	88	331	213	32	130
	Z	4 891	198	183	580	80	1 391	274	299	873	718	112	183
50 - 55	M	1 952	83	50	252	20	586	129	125	286	314	71	36
	W	1 260	70	70	157	28	464	79	47	137	136	18	54
	Z	3 212	153	120	409	48	1 050	208	172	423	450	89	90
55 - 60	M	774	23	28	112	10	280	52	40	119	84	16	10
	W	482	23	21	58	10	211	25	21	50	46	4	13
	Z	1 256	46	49	170	20	491	77	61	169	130	20	23
60 - 65	M	268	17	16	30	3	83	11	19	38	33	8	10
	W	161	7	7	27	4	59	17	9	15	13	2	1
	Z	429	24	23	57	7	142	28	28	53	46	10	11
65 UND ÄLTER	M	3	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	1
	Z	7	-	-	-	-	-	1	-	2	2	1	1
OHNE ANGABE	M	23	-	12	-	-	-	-	-	11	-	-	-
	W	29	-	17	-	-	-	-	-	12	-	-	-
	Z	52	-	29	-	-	-	-	-	23	-	-	-
ZUSAMMEN	M	11 851	446	262	1 473	140	3 388	728	848	2 325	1 765	233	243
	W	15 436	888	558	1 964	230	5 097	1 135	788	2 263	1 776	141	596
	Z	27 287	1 334	820	3 437	370	8 485	1 863	1 636	4 588	3 541	374	839

FUSSNOTEN SIEHE S. 42.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.7 HAUPTBERUFLICHE LEHRER NACH LEHRAMTSPRÜFUNGEN UND ALTERSGRUPPEN

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
LEHRAMTSPRÜFUNG FÜR REALSCHULEN 2)												
UNTER 30	M	159	9	2	21	6	26	11	11	27	38	8
	W	844	39	30	78	37	166	39	58	112	221	57
	Z	1 003	48	32	99	43	192	50	69	139	259	65
30 - 35	M	1 928	118	37	122	50	732	102	58	300	292	109
	W	4 500	207	125	341	152	2 062	227	166	442	455	273
	Z	6 428	325	162	463	202	2 794	329	224	742	747	382
35 - 40	M	7 587	407	154	647	271	2 140	957	229	1 608	726	368
	W	11 564	700	485	1 271	539	3 306	1 527	535	1 683	733	607
	Z	19 151	1 107	639	1 918	810	5 446	2 484	764	3 291	1 459	975
40 - 45	M	9 722	466	451	1 502	328	1 639	1 651	294	1 624	1 177	482
	W	11 775	506	1 317	1 457	640	2 709	1 683	461	1 246	919	634
	Z	21 497	972	1 768	2 959	968	4 348	3 334	755	2 870	2 096	1 086
45 - 50	M	8 595	497	568	1 727	274	1 352	1 193	326	1 310	950	316
	W	8 051	436	1 151	934	526	2 007	745	283	784	721	396
	Z	16 646	893	1 719	2 661	800	3 359	1 938	609	2 094	1 671	712
50 - 55	M	6 258	321	353	1 202	132	1 157	851	309	1 043	632	130
	W	4 603	299	624	557	251	1 125	431	147	580	366	176
	Z	10 861	620	977	1 759	383	2 282	1 282	456	1 623	998	306
55 - 60	M	2 446	124	135	398	79	554	321	112	394	233	34
	W	1 382	64	230	170	75	337	125	32	173	111	52
	Z	3 828	188	365	566	154	891	446	144	567	344	86
60 - 65	M	928	42	64	151	29	196	120	34	145	80	43
	W	377	9	62	38	22	96	39	13	43	39	14
	Z	1 305	51	126	189	51	294	159	47	188	119	57
65 UND ÄLTER	M	8	3	-	-	-	1	1	-	2	-	1
	W	17	-	-	-	-	2	5	-	1	-	-
	Z	25	3	-	-	-	3	6	-	3	-	1
ZUSAMMEN	M	37 711	1 947	1 844	5 770	1 169	7 799	5 207	1 373	6 453	4 128	1 461
	W	43 282	2 260	4 193	4 846	2 242	11 810	4 821	1 695	5 064	3 574	2 209
	Z	80 993	4 207	6 037	10 616	3 411	19 609	10 028	3 068	11 517	7 702	3 670
LEHRAMTSPRÜFUNG FÜR GYMNASIEN												
UNTER 30	M	375	12	3	40	4	83	19	41	28	126	16
	W	1 232	42	3	153	11	247	79	163	90	409	27
	Z	1 607	54	6	193	15	330	98	204	118	535	43
30 - 35	M	5 128	212	52	719	36	1 386	353	382	669	1 180	159
	W	5 591	308	51	739	38	1 552	407	404	511	1 279	231
	Z	10 719	520	103	1 458	74	2 938	760	786	1 080	2 459	390
35 - 40	M	16 954	663	350	2 042	211	5 483	1 460	811	2 515	2 732	439
	W	12 601	489	391	1 339	139	4 727	1 051	578	1 743	1 529	462
	Z	29 555	1 152	741	3 381	350	10 210	2 511	1 389	4 258	4 261	901
40 - 45	M	20 406	737	690	2 400	296	6 223	1 814	1 000	3 157	3 125	691
	W	9 650	267	407	819	145	2 900	928	492	1 915	1 193	475
	Z	30 058	1 004	1 097	3 219	441	9 123	2 742	1 492	5 072	4 318	1 166
45 - 50	M	16 317	613	633	1 461	266	4 116	1 492	1 016	2 796	2 994	644
	W	6 462	200	317	514	128	1 546	677	347	1 223	1 046	368
	Z	22 779	813	950	1 975	394	5 662	2 169	1 363	4 019	4 040	1 012
50 - 55	M	13 450	687	434	1 293	157	3 415	1 416	785	2 233	2 415	412
	W	5 237	215	238	446	92	1 367	602	252	919	772	277
	Z	18 687	902	672	1 739	249	4 782	2 018	1 037	3 152	3 187	689
55 - 60	M	6 521	298	183	741	54	1 875	741	352	891	1 036	214
	W	2 280	82	78	250	19	682	240	118	332	304	137
	Z	8 801	380	261	991	73	2 557	981	470	1 223	1 340	351
60 - 65	M	2 554	102	63	278	20	709	235	133	366	492	97
	W	692	25	27	56	8	234	64	48	89	91	42
	Z	3 246	127	90	334	28	943	299	181	455	583	139
65 UND ÄLTER	M	26	-	2	-	-	2	6	-	2	13	1
	W	45	-	-	-	-	3	7	-	1	31	2
	Z	71	-	2	-	-	5	13	-	3	44	3
OHNE ANGABE	M	170	-	146	-	-	-	-	-	24	-	-
	W	174	-	138	-	-	-	-	-	35	-	-
	Z	344	-	284	-	-	-	-	-	60	-	-
ZUSAMMEN	M	81 903	3 324	2 556	8 974	1 044	23 292	7 836	4 520	12 581	14 113	1 290
	W	43 964	1 628	1 650	4 316	580	13 268	4 055	2 403	6 859	6 684	2 021
	Z	125 867	4 952	4 206	13 290	1 624	36 550	11 891	6 923	19 440	20 767	4 694

FUSSNOTEN SIEHE S. 42.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.7 HAUPTBERUFLICHE LEHRER NACH LEHRAMTSPRÜFUNGEN UND ALTERSGRUPPEN

ALTER VON UNTER	BIS JAHREN	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
LEHRAMTSPRÜFUNG FÜR BERUFLICHE SCHULEN													
UNTER 30	M	3	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	W	6	1	-	2	-	-	-	-	2	1	-	-
	Z	9	2	-	2	-	-	-	-	2	3	-	-
30 - 35	M	23	-	1	-	-	2	-	-	1	16	-	3
	W	31	-	2	1	1	4	-	-	3	17	-	3
	Z	54	-	3	1	1	6	-	-	4	33	-	6
35 - 40	M	99	-	5	1	10	27	-	-	3	48	-	5
	W	32	-	1	1	2	9	-	-	4	10	-	5
	Z	131	-	6	2	12	36	-	-	7	58	-	10
40 - 45	M	152	-	6	-	6	48	-	-	9	74	-	9
	W	35	-	2	1	2	9	-	-	5	13	-	3
	Z	187	-	8	1	8	57	-	-	14	87	-	12
45 - 50	M	137	-	15	1	3	35	-	-	6	60	-	17
	W	32	-	-	1	-	3	-	-	17	9	-	2
	Z	169	-	15	2	3	38	-	-	23	69	-	19
50 - 55	M	90	-	2	6	4	19	-	-	4	45	-	10
	W	48	-	2	2	1	13	-	-	7	17	-	6
	Z	138	-	4	8	5	32	-	-	11	62	-	16
55 - 60	M	76	-	-	1	3	16	-	-	1	50	-	3
	W	47	3	1	3	-	15	-	-	10	14	-	3
	Z	123	3	1	4	3	33	-	-	11	64	-	4
60 - 65	M	16	-	-	-	-	3	-	-	2	5	-	2
	W	11	-	-	1	-	7	-	-	-	3	-	-
	Z	27	-	-	1	-	10	-	-	2	12	-	2
65 UND ÄLTER	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
ZUSAMMEN	M	599	1	29	9	26	152	-	-	26	307	-	49
	W	243	4	9	12	6	60	-	-	48	64	-	20
	Z	842	5	38	21	32	212	-	-	74	391	-	69
FACHLEHRAMTSPRÜFUNG													
UNTER 30	M	128	1	-	1	-	4	-	1	71	45	-	1
	W	1 367	3	-	2	-	14	3	4	283	1 054	2	2
	Z	1 495	4	-	3	-	18	7	5	354	1 099	2	3
30 - 35	M	352	8	-	-	3	17	24	3	170	123	1	3
	W	2 195	40	-	18	7	261	77	30	481	1 267	3	11
	Z	2 547	48	-	18	10	278	101	33	651	1 390	4	14
35 - 40	M	1 012	6	1	2	8	85	163	28	276	425	6	10
	W	3 407	88	3	93	13	673	448	116	560	1 376	13	22
	Z	4 419	96	4	95	21	756	611	144	836	1 803	19	32
40 - 45	M	1 238	18	4	7	7	128	223	42	248	546	6	7
	W	4 996	104	25	149	16	712	742	149	1 253	1 790	30	26
	Z	6 234	122	29	156	23	840	965	191	1 501	2 336	36	33
45 - 50	M	915	24	15	3	1	97	150	22	304	272	18	9
	W	3 016	85	31	98	14	448	357	60	735	1 124	45	15
	Z	3 931	109	46	101	15	545	507	82	1 043	1 396	63	24
50 - 55	M	520	19	18	4	3	102	36	12	143	156	18	7
	W	1 733	43	25	44	15	265	79	52	411	767	16	16
	Z	2 253	62	43	48	18	367	115	64	554	925	34	23
55 - 60	M	199	2	4	1	1	62	9	6	49	53	7	5
	W	732	10	6	9	5	124	20	17	174	353	11	3
	Z	931	12	10	10	6	186	29	23	223	406	18	8
60 - 65	M	99	-	-	2	-	31	2	2	20	33	3	6
	W	186	1	-	2	1	29	12	9	48	77	2	5
	Z	285	1	-	4	1	60	14	11	68	110	5	11
65 UND ÄLTER	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	13	-	-	-	-	-	3	-	2	7	1	-
	Z	14	-	-	-	-	1	3	-	2	7	1	-
OHNE ANGABE	M	12	-	8	-	-	-	-	-	4	-	-	-
	W	156	-	18	-	-	-	-	-	138	-	-	-
	Z	168	-	26	-	-	-	-	-	142	-	-	-
ZUSAMMEN	M	4 476	80	50	20	23	527	611	116	1 285	1 655	61	48
	W	17 801	374	108	415	71	2 526	1 741	437	4 089	7 817	123	100
	Z	22 277	454	158	435	94	3 053	2 352	553	5 374	9 472	184	148

FUSSNOTEN SIEHE S. 42

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.7 HAUPTBERUFLICHE LEHRER NACH LEHRAMTSPRÜFUNGEN UND ALTERSGRUPPEN

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
SONSTIGE LEHRAMTS- BZW. LEHRERPRÜFUNG 3)												
UNTER 30 ...	M	86	11	-	-	1	22	9	1	28	11	3
	W	182	28	-	-	-	17	33	15	39	34	5
	Z	268	39	-	-	1	39	42	16	67	45	8
30 - 35 ...	M	341	32	1	-	2	79	63	12	103	39	9
	W	418	63	-	-	4	71	109	24	63	59	5
	Z	759	95	1	-	6	150	172	36	166	98	14
35 - 40 ...	M	621	53	2	-	1	276	98	29	111	23	21
	W	715	59	8	-	8	248	202	56	52	31	19
	Z	1 336	112	10	-	9	526	300	85	163	54	40
40 - 45 ...	M	884	56	5	-	6	464	149	61	91	22	22
	W	1 060	83	11	-	11	383	297	94	99	24	22
	Z	1 944	139	16	-	17	847	446	155	190	46	44
45 - 50 ...	M	916	65	6	-	3	462	165	81	89	25	23
	W	955	64	18	-	9	361	258	83	96	36	23
	Z	1 871	119	24	-	12	813	424	164	186	61	46
50 - 55 ...	M	562	24	5	-	4	261	105	74	47	20	14
	W	679	38	9	-	3	234	214	66	67	25	12
	Z	1 241	62	14	-	7	495	319	140	114	45	26
55 - 60 ...	M	328	19	2	-	-	152	48	42	29	24	9
	W	407	27	3	-	2	156	107	36	57	17	1
	Z	735	46	5	-	2	308	155	76	86	41	10
60 - 65 ...	M	150	15	-	-	-	55	25	18	20	11	4
	W	144	6	-	-	-	44	22	26	34	9	2
	Z	294	21	-	-	-	99	47	44	54	20	6
65 UND ÄLTER ...	M	12	1	-	-	-	2	3	-	1	5	-
	W	10	1	-	-	-	-	3	-	2	1	-
	Z	22	2	-	-	-	2	6	3	3	6	-
OHNE ANGABE ...	M	112	-	82	-	-	-	30	-	-	-	-
	W	448	-	89	-	-	-	359	-	-	-	-
	Z	560	-	171	-	-	-	389	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	4 012	266	103	-	17	1 775	695	318	519	180	105
	W	5 018	369	138	-	37	1 504	1 605	403	509	236	89
	Z	9 030	635	241	-	54	3 279	2 300	721	1 028	416	194
OHNE LEHRAMTS- BZW. LEHRERPRÜFUNG												
UNTER 30 ...	M	84	11	-	15	1	6	-	2	33	11	1
	W	554	37	1	42	5	21	-	13	329	81	13
	Z	638	48	1	57	6	27	-	15	362	92	14
30 - 35 ...	M	268	33	2	71	6	12	-	1	101	25	9
	W	1 044	51	1	157	16	187	-	22	381	177	39
	Z	1 312	84	3	228	22	199	-	23	482	202	48
35 - 40 ...	M	460	46	2	147	7	72	-	-	117	33	23
	W	2 524	98	7	855	40	837	-	29	377	172	101
	Z	2 984	144	9	1 002	47	909	-	29	494	205	124
40 - 45 ...	M	708	46	14	296	9	118	-	-	148	25	39
	W	2 399	98	19	751	40	862	-	21	289	118	190
	Z	3 107	144	33	1 047	49	980	-	21	437	143	229
45 - 50 ...	M	790	44	15	308	3	159	-	-	190	18	39
	W	2 195	115	24	720	31	692	-	16	255	111	218
	Z	2 989	159	39	1 026	34	851	-	16	445	129	257
50 - 55 ...	M	738	44	14	290	5	179	-	-	155	11	23
	W	1 739	105	5	649	56	564	-	9	146	59	140
	Z	2 477	149	19	939	61	743	-	9	301	70	163
55 - 60 ...	M	390	14	3	136	2	130	-	-	77	4	17
	W	951	41	13	342	23	326	-	2	102	30	64
	Z	1 341	55	16	478	25	456	-	2	179	34	81
60 - 65 ...	M	222	17	3	90	1	65	-	-	34	3	5
	W	261	13	2	103	6	78	-	1	42	5	11
	Z	483	30	5	193	7	143	-	1	76	8	16
65 UND ÄLTER ...	M	6	1	-	2	-	1	-	-	2	-	-
	W	6	2	-	1	-	1	-	-	1	-	1
	Z	12	3	-	3	-	2	-	-	3	-	1
OHNE ANGABE ...	M	12	-	-	-	-	-	-	-	12	-	-
	W	677	-	-	-	-	-	-	-	677	-	-
	Z	689	-	-	-	-	-	-	-	689	-	-
ZUSAMMEN	M	3 678	266	53	1 366	34	742	-	3	869	130	166
	W	12 364	660	72	3 620	217	3 668	-	113	2 699	763	777
	Z	16 032	816	125	4 976	251	4 310	-	116	3 468	893	933

FUSSNOTEN SIEHE S. 42.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.7 HAUPTBERUFLICHE LEHRER NACH LEHRAMTSPRÜFUNGEN UND ALTERSGRUPPEN

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAVARN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)	
LEHRER INSGESAMT													
UNTER 30	M	1 459	81	6	153	23	214	66	90	292	471	12	51
	W	10 789	693	90	1 036	78	1 537	501	635	1 779	4 098	74	264
	Z	12 248	774	96	1 189	101	1 751	567	729	2 071	4 569	86	315
30 - 35	M	12 198	566	133	1 458	115	2 848	709	667	2 110	3 012	109	471
	W	28 277	1 438	319	3 099	300	7 379	1 728	1 361	4 136	7 104	237	1 176
	Z	40 475	2 004	452	4 557	415	10 227	2 437	2 028	6 246	10 116	346	1 647
35 - 40	M	41 856	1 606	565	4 815	547	11 821	3 085	2 026	7 672	7 777	573	1 367
	W	68 714	2 926	1 099	9 056	867	22 689	5 143	3 520	10 198	9 748	786	2 682
	Z	110 570	4 532	1 664	13 871	1 414	34 510	8 228	5 548	17 870	17 525	1 359	4 049
40 - 45	M	53 910	1 998	1 217	6 998	693	14 140	4 292	3 052	9 288	9 593	850	1 789
	W	66 333	2 523	1 991	8 554	949	18 718	5 964	3 907	10 851	8 861	958	3 057
	Z	120 243	4 521	3 208	15 552	1 642	32 858	10 256	6 959	20 139	18 454	1 808	4 846
45 - 50	M	47 300	1 916	1 324	5 888	596	11 518	3 949	2 980	8 051	8 580	1 008	1 488
	W	51 697	2 316	1 815	6 880	762	14 491	4 729	2 804	7 779	7 200	777	2 344
	Z	99 197	4 232	3 139	12 768	1 360	26 009	8 678	5 784	15 830	15 780	1 785	3 832
50 - 55	M	35 959	1 645	894	4 517	326	9 409	3 311	2 188	5 953	6 088	824	804
	W	32 663	1 696	1 034	4 456	452	9 632	2 939	1 701	4 824	4 264	467	1 196
	Z	66 622	3 341	1 928	8 973	776	19 041	6 250	3 889	10 777	10 352	1 291	2 002
55 - 60	M	16 165	629	357	1 984	149	4 757	1 427	1 000	2 532	2 506	459	365
	W	12 955	558	372	1 778	135	4 213	968	667	1 755	1 869	187	453
	Z	29 120	1 187	729	3 762	284	8 970	2 395	1 667	4 287	4 375	646	818
60 - 65	M	6 453	246	149	839	53	1 640	498	390	1 058	1 170	169	241
	W	3 668	130	100	482	41	1 134	283	241	497	568	47	145
	Z	10 121	376	249	1 321	94	2 774	781	631	1 555	1 738	216	386
65 UND ÄLTER	M	69	5	2	5	-	7	14	-	8	23	1	4
	W	110	3	-	2	1	6	21	4	11	55	2	5
	Z	179	8	2	7	1	13	35	4	19	78	3	9
OHNE ANGABE	M	462	-	381	-	-	-	30	-	51	-	-	-
	W	1 767	-	539	-	-	-	359	-	869	-	-	-
	Z	2 229	-	920	-	-	-	389	-	920	-	-	-
INSGESAMT	M	215 831	8 692	5 026	26 657	2 504	56 354	17 381	12 395	37 015	39 220	4 005	6 580
	W	277 173	12 283	7 359	35 343	3 585	79 799	22 635	14 844	42 699	43 767	3 535	11 324
	Z	493 004	20 975	12 387	62 000	6 089	136 153	40 016	27 239	79 714	82 987	7 540	17 904

- 1) FÜR BREMEN STUFENLEHRAMT PRIMARBEREICH
 2) EINSCHL LEHRER MIT LEHRAMTSPRÜFUNG FÜR GRUND- HAUPT-
 UND REALSCHULEN IN HESSEN UND BREMEN FÜR BREMEN UND
 NORDRHEIN-WESTFALEN EINSCHL SEKUNDARBEREICH I.

- 3) FÜR HESSEN EINSCHL. LEHRER "OHNE LEHRAMTS- BZW LEHRERPRÜ-
 FUNG UND "OHNE ANGABEN"

1 Gesamtübersichten 1990
1.8 Ausländische Lehrer nach Staatsangehörigkeit*)

Land der Staatsangehörigkeit	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg 1)	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen 2)	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern 2)	Saarland	Berlin (West)
Europa	4 977	482	117	554	52	1 906	534	333	347	307	10	335
Belgien ³⁾	40	-	.	3	-	20	2	8	1	4	-	2
Bulgarien	3	1	.	-	-	2	.	.	.	.	-	.
Dänemark	431	414	3	6	2	4	.	1	.	.	-	1
Finnland	38	4	.	10	-	16	3	1	.	.	-	4
Frankreich	429	18	13	66	3	85	34	65	88	19	-	38
Griechenland	430	-	2	27	-	104	35	8	77	174	-	3
Großbritannien und Nordirland	389	13	24	75	6	129	20	27	47	28	2	18
Irland	15	-	.	1	-	8	4	1	.	.	1	.
Italien	277	-	2	29	-	126	68	29	11	8	1	3
Jugoslawien	327	-	1	46	2	120	70	19	59	8	-	2
Luxemburg	12	-	.	2	-	6	.	3	.	.	1	.
Niederlande	153	8	1	29	-	89	10	6	3	.	1	6
Norwegen	12	4	.	3	-	1	1	.	1	.	-	2
Österreich	166	3	8	18	1	42	13	16	11	42	-	12
Polen	31	1	.	7	1	13	1	3	2	.	-	3
Portugal	56	-	.	11	-	26	14	4	1	.	-	.
Rumänien	19	-	.	4	-	14	-	.	1	.	-	.
Schweden	32	2	4	8	-	11	2	2	.	.	-	3
Schweiz	58	3	2	5	2	19	2	3	9	.	1	12
Sowjetunion	5	.	1	1	1	2	.	.	.	.	-	.
Spanien	127	-	.	20	1	65	29	9	3	.	-	.
Tschechoslowakei	24	1	.	5	-	14	2	.	1	.	-	1
Türkei	1 860	9	39	177	33	981	223	124	32	24	2	216
Ungarn	7	1	.	1	-	3	1	.	.	.	1	.
Übriges Europa	36	-	17	-	-	6	.	4	.	.	-	9
Afrika	76	2	1	4	-	44	22	2	.	.	-	1
Marokko	47	-	.	1	-	25	21	-	.	.	-	-
Südafrika	3	2	.	.	-	.	.	-	.	.	-	1
Tunesien	17	-	.	2	-	13	.	2	.	.	-	-
Übriges Afrika	9	-	1	1	-	6	1	-	.	.	-	-
Amerika	312	14	15	71	5	69	24	14	14	.	-	86
Argentinien	1	-	.	.	-	.	.	-	.	.	-	1
Brasilien .....	.	-	.	.	-	.	.	-	.	.	-	.
Chile	8	1	.	.	2	.	4	-	.	.	-	1
Kanada	12	2	2	6	-	.	1	-	.	.	-	1
Peru	3	1	.	.	1	.	.	-	.	.	-	1
Vereinigte Staaten ..	209	10	10	61	2	.	18	14	14	.	-	80
Übriges Amerika	79	-	3	4	-	69	1	-	.	.	-	2
Asien	78	-	7	17	1	20	8	7	2	.	1	15
Afghanistan .....	.	-	.	.	-	.	.	.	.	.	-	.
Indien	3	-	.	.	-	.	.	3	.	.	-	.
Iran	9	-	.	1	1	4	2	1	.	.	-	.
Israel	15	-	.	.	-	2	5	.	.	.	1	7
Japan	5	-	.	2	-	.	.	.	1	.	-	2
Jordanien	1	-	.	.	-	-	.	.	.	.	-	1
Syrien	1	-	.	.	-	.	.	.	.	.	-	1
Übriges Asien	44	-	7	14	-	14	1	3	1	.	-	4
Australien u. Ozeanien	9	1	1	3	-	1	.	2	.	.	-	1
Australien	7	-	.	3	-	1	.	2	.	.	-	1
Neuseeland	1	1	.	-	-	-	.	-	.	.	-	-
Übriges Australien und Ozeanien	1	-	1	-	-	-	.	-	.	.	-	-
Staatenlos	6	-	-	1	-	2	.	1	.	.	-	2
Ungeklärt	2	-	-	-	-	2	.	-	.	.	-	-
Ohne Angabe	386	-	3	-	-	-	7	-	309	67	-	-
Insgesamt ...	5 846	499	144	650	58	2 044	595	359	672	374	11	440

*) Hauptberufliche (voll- und teilbeschäftigte) sowie stundenweise beschäftigte (nebenberufliche) Lehrer.
1) Ohne Lehrer an privaten Schulen.

2) Ohne stundenweise beschäftigte (nebenberufliche) Lehrer.
3) In Bayern: Beneluxländer.

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1 9 WÖCHENTLICH ERTEILTE UNTERRICHTSSTUNDEN DER LEHRER NACH BESCHÄFTIGUNGSUMFANG UND SCHULARTEN

SCHULART	UNTERRICHTSSTUNDEN ERTEILT VON								
	VOLLBESCHÄFTIGTEN LEHRERN			TEILBESCHÄFTIGTEN LEHRERN			STUNDENWEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRERN		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
VORKLASSEN	2 124	184	1 940	2 919	78	2 841	39	-	39
SCHULKINDERGÄRTEN	2 145	191	1 954	1 517	18	1 499	33	-	33
GRUNDSCHULEN	59 264	17 449	41 815	53 511	3 055	50 456	2 339	280	2 059
HAUPTSCHULEN	47 541	29 389	18 152	16 879	3 299	13 580	1 303	305	998
REALSCHULEN	52 740	33 948	18 792	26 332	5 172	21 160	1 315	469	846
GYMNASIEN	68 508	55 170	13 338	27 888	10 492	17 396	2 724	1 350	1 374
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	3 571	2 641	930	2 141	824	1 317	40	14	26
FREIE WALDDORFSCHULEN	4 413	2 853	1 560	706	286	420	275	101	174
SONDERSCHULEN	25 870	10 545	15 325	12 989	1 726	11 263	1 712	412	1 300
ABENDREALSCHULEN	625	450	175	208	40	168	-	-	-
ABENDGYMNASIEN	536	460	76	243	111	132	373	267	106
ZUSAMMEN	267 337	153 280	114 057	145 333	25 101	120 232	10 153	3 198	6 955
HAMBURG 1)									
VORKLASSEN	1 890	128	1 762	642	15	627	4	-	4
SCHULKINDERGÄRTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSCHULEN	31 333	6 432	22 901	30 534	920	29 614	172	23	146
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	1 146	536	610	438	60	376	14	-	-
HAUPTSCHULEN	18 736	11 500	7 236	6 049	807	5 242	130	67	63
REALSCHULEN	15 118	9 621	5 497	4 606	466	4 140	190	71	119
GYMNASIEN	49 878	35 998	13 880	16 994	4 293	12 701	1 292	953	339
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	23 509	15 080	8 429	7 857	1 556	6 301	174	122	52
FREIE WALDDORFSCHULEN	3 332	1 729	1 603	786	131	655	182	37	145
SONDERSCHULEN	18 007	6 398	11 609	5 379	504	4 875	173	25	148
ABENDHAUPTSCHULEN	81	25	56	-	-	-	-	-	-
ABENDREALSCHULEN	177	85	92	-	-	-	-	-	-
ABENDGYMNASIEN	802	488	314	105	43	62	4	4	-
KOLLEGS	278	258	20	96	15	81	-	-	-
ZUSAMMEN	164 287	90 278	74 009	73 486	8 810	64 676	2 335	1 316	1 019
NIEDERSACHSEN									
VORKLASSEN	6 086	1 894	4 192	4 256	92	4 164	124	13	111
SCHULKINDERGÄRTEN	4 647	332	4 315	3 493	21	3 472	20	-	20
GRUNDSCHULEN	212 664	65 646	147 018	150 481	3 194	147 287	4 415	473	3 942
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	143 976	82 550	61 426	50 062	3 462	46 600	1 122	189	933
HAUPTSCHULEN	127 859	84 589	43 270	29 291	3 422	25 869	942	228	714
REALSCHULEN	120 457	82 463	37 994	33 857	3 696	30 161	923	192	731
GYMNASIEN	195 637	152 105	43 532	48 169	12 232	35 937	1 841	957	884
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	25 778	17 173	6 605	6 451	1 582	4 869	130	64	66
FREIE WALDDORFSCHULEN	1 382	981	401	5 776	2 948	2 828	598	122	476
SONDERSCHULEN	78 104	35 762	42 342	18 532	1 977	16 555	676	96	580
ABENDGYMNASIEN	1 222	929	293	286	76	210	16	16	-
KOLLEGS	1 506	1 256	250	248	60	188	-	-	-
ZUSAMMEN	919 318	525 680	393 638	350 902	32 762	318 140	10 807	2 350	8 457
BREMEN									
VORKLASSEN	161	-	161	82	-	82	13	5	6
SCHULKINDERGÄRTEN	1 456	106	1 350	610	25	585	52	13	39
GRUNDSCHULEN	17 403	4 938	12 465	13 440	437	13 003	294	47	247
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	12 801	6 656	6 145	5 193	487	4 706	169	54	115
HAUPTSCHULEN	8 750	5 729	3 021	2 219	375	1 844	132	26	106
REALSCHULEN	8 761	5 483	3 278	2 444	297	2 147	146	44	102
GYMNASIEN	20 974	15 873	5 101	4 884	1 160	3 724	655	419	236
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	4 543	3 219	1 324	877	144	733	79	54	25
FREIE WALDDORFSCHULEN	846	476	370	132	30	102	-	-	-
SONDERSCHULEN	9 201	3 609	5 592	2 979	233	2 746	448	37	411
ABENDHAUPTSCHULEN	101	72	29	27	-	27	-	-	-
ABENDREALSCHULEN	415	235	180	76	10	66	-	-	-
ABENDGYMNASIEN	855	605	250	130	7	123	-	-	-
ZUSAMMEN	86 267	47 001	39 266	33 093	3 205	29 888	1 988	699	1 289

FUSSNOTEN SIEHE S 46

I GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.9 WÖCHENTLICH ERTEILTE UNTERRICHTSSTUNDEN DER LEHRER NACH BESCHÄFTIGUNGSUMFANG UND SCHULARTEN

SCHULART	UNTERRICHTSSTUNDEN ERTEILT VON								
	VOLLBESCHÄFTIGTEN LEHRERN			TEILBESCHÄFTIGTEN LEHRERN			STUNDENWEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRERN		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH
NORDRHEIN-WESTFALEN									
SCHULKINDERGÄRTEN	18 227	1 039	17 188	5 520	78	5 442	-	-	-
GRUNDSCHULEN	515 476	137 582	377 894	269 983	4 436	265 547	1 626	812	814
HAUPTSCHULEN	417 123	251 768	165 355	76 076	6 136	69 940	554	279	275
REALSCHULEN	229 777	126 466	103 311	76 218	4 888	71 330	1 078	377	701
GYMNASIEN	568 693	417 544	151 149	110 284	17 933	92 351	3 060	1 422	1 638
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	157 734	95 996	61 738	30 754	5 267	25 487	351	53	298
FREIE WALDORFSCHULEN	10 088	5 844	4 244	4 502	1 184	3 318	751	236	518
SONDERSCHULEN 4)	219 267	85 835	133 432	46 750	3 380	43 370	665	288	407
ABENDREALSCHULEN	5 205	3 188	2 017	1 363	123	1 240	152	46	106
ABENDGYMNASIEN	8 390	5 831	2 559	1 220	171	1 049	82	51	31
KOLLEGS	9 654	6 950	2 704	1 119	236	883	140	99	41
ZUSAMMEN	2 159 634	1 138 043	1 021 591	623 789	43 832	579 957	8 459	3 633	4 826
HESSEN									
VORKLASSEN 5)	1 812	643	1 169	706	18	688	37	19	18
SCHULKINDERGÄRTEN	9 320	705	8 615	-	-	-	34	-	34
GRUNDSCHULEN 5)	176 636	61 707	114 929	68 937	1 632	67 335	3 569	1 791	1 778
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	33 495	11 704	21 791	13 085	306	12 779	675	336	339
HAUPTSCHULEN 5)	30 953	10 798	20 155	12 078	288	11 790	627	316	311
REALSCHULEN	43 631	28 226	15 405	10 188	894	9 294	655	350	305
GYMNASIEN	146 494	109 613	36 881	29 095	5 880	23 215	1 865	1 135	730
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN 6)	185 688	125 968	59 720	40 637	5 165	35 472	2 202	1 176	1 026
FREIE WALDORFSCHULEN	3 284	2 109	1 175	1 063	240	823	239	31	208
SONDERSCHULEN	52 641	21 410	31 231	10 496	925	9 571	380	131	249
ABENDHAUPTSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABENDREALSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABENDGYMNASIEN 7)	4 208	2 965	1 243	1 291	295	996	224	211	13
KOLLEGS	1 377	1 061	316	206	28	178	4	4	-
ZUSAMMEN	689 539	376 909	312 630	187 782	15 641	172 141	10 511	5 500	5 011
RHEINLAND-PFALZ									
VORKLASSEN	43	-	43	54	-	54	-	-	-
SCHULKINDERGÄRTEN	2 010	226	1 784	1 231	-	1 231	-	-	-
GRUNDSCHULEN	131 619	44 385	87 234	53 483	1 324	52 159	8 673	4 482	4 191
HAUPTSCHULEN	115 215	72 082	43 133	21 412	2 261	19 151	3 554	2 005	1 549
REALSCHULEN	49 538	29 101	20 437	14 899	1 439	13 460	2 457	1 539	918
GYMNASIEN	114 958	87 420	27 538	22 833	4 755	18 078	6 802	4 145	2 657
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	5 525	3 702	1 823	1 255	78	1 177	126	56	70
FREIE WALDORFSCHULEN	1 216	646	570	579	245	334	140	32	108
SONDERSCHULEN 8)	31 763	18 371	13 392	4 794	536	4 258	782	405	377
KOLLEGS	919	743	176	162	49	113	77	63	14
ZUSAMMEN	452 806	256 676	196 130	120 702	10 687	110 015	22 611	12 727	9 884
BADEN-WÜRTTEMBERG									
SCHULKINDERGÄRTEN	21 538	506	21 033	3 936	226	3 712	3 635	864	2 771
GRUNDSCHULEN 9)	350 083	204 019	146 064	190 517	13 500	177 017	27 649	10 995	16 654
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	1 197	704	493	513	67	446	63	26	37
HAUPTSCHULEN 9)	155 153	90 424	64 729	84 442	5 982	78 460	12 251	4 870	7 381
REALSCHULEN	194 887	141 463	53 424	68 466	12 297	56 169	11 145	4 654	6 491
GYMNASIEN	283 987	233 031	50 956	89 954	22 967	66 987	17 823	9 534	8 289
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	6 505	4 419	2 086	2 547	644	1 903	242	149	93
FREIE WALDORFSCHULEN	21 785	13 766	8 019	3 290	691	2 599	2 110	787	1 323
SONDERSCHULEN	160 065	75 143	84 922	47 969	5 647	42 322	4 022	979	3 043
ABENDREALSCHULEN	-	-	-	-	-	-	1 951	1 432	519
ABENDGYMNASIEN	-	-	-	-	-	-	2 552	1 460	1 092
KOLLEGS	116	53	63	650	259	391	996	670	326
ZUSAMMEN	1 195 317	763 528	431 789	492 286	62 280	430 006	84 439	36 420	48 019

FUSSNOTEN SIEHE S 46

1 GESAMTÜBERSICHTEN 1990

1.9 WÖCHENTLICH ERTEILTE UNTERRICHTSSTUNDEN DER LEHRER NACH BESCHÄFTIGUNGSUMFANG UND SCHULARTEN

SCHULART	UNTERRICHTSSTUNDEN ERTEILT VON								
	VOLLBESCHÄFTIGTEN LEHRERN			TEILBESCHÄFTIGTEN LEHRERN			STUNDENWEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRERN		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH
BAYERN									
GRUNDSCHULEN.....	353 433	123 156	230 277	179 864	3 093	176 771	48 714	17 944	30 770
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	582	388	194	519	34	485	8	-	8
HAUPTSCHULEN.....	381 436	265 721	115 715	65 242	6 206	59 036	28 789	14 591	14 198
REALSCHULEN.....	160 421	103 840	56 581	42 412	4 680	37 732	9 540	4 163	5 377
GYMNASIEN.....	332 692	251 905	80 787	51 637	10 830	40 807	26 814	13 157	13 657
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	4 877	3 030	1 847	1 068	149	919	31	16	15
FREIE WALDORFSCHULEN.....	5 600	3 031	2 569	1 186	218	968	634	242	392
SONDERSCHULEN (10).....	115 913	50 957	64 956	23 287	1 242	22 045	8 184	2 473	5 711
ABENDREALSCHULEN.....	309	208	101	128	32	96	142	89	53
ABENDGYMNASIEN.....	656	401	255	209	83	126	282	238	44
KOLLEGS.....	2 171	1 615	556	325	72	253	49	27	22
ZUSAMMEN.....	1 358 090	804 252	553 838	365 877	26 639	339 238	123 187	52 940	70 247
SAARLAND									
SCHULKINDERGÄRTEN.....	646	72	576	450	6	442	-	-	-
GRUNDSCHULEN.....	42 744	21 924	20 820	13 632	500	13 132	971	714	257
HAUPTSCHULEN.....	23 936	17 451	6 485	3 310	356	2 952	256	185	73
REALSCHULEN.....	17 362	10 531	6 831	4 013	344	3 669	17	8	9
GYMNASIEN.....	31 973	25 256	6 717	4 326	941	3 385	203	81	122
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	9 559	6 184	3 375	2 216	412	1 804	27	16	11
FREIE WALDORFSCHULEN.....	1 039	557	482	208	77	131	14	-	14
SONDERSCHULEN 4 (11).....	12 529	6 384	6 145	1 774	47	1 727	147	67	80
ABENDREALSCHULEN.....	227	163	64	24	-	24	-	-	-
ABENDGYMNASIEN.....	196	196	-	110	26	84	6	6	-
KOLLEGS (12).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN.....	140 213	88 718	51 495	30 063	2 713	27 350	1 643	1 077	566
BERLIN (WEST)									
VORKLASSEN.....	13 472	451	13 021	466	10	456	13	-	13
GRUNDSCHULEN.....	65 270	15 162	50 108	29 784	1 328	28 456	157	18	139
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	36 754	15 570	21 184	12 367	1 300	11 067	1 519	314	1 205
HAUPTSCHULEN.....	19 133	11 295	7 838	3 805	740	3 065	404	185	219
REALSCHULEN.....	16 805	9 117	7 688	4 764	682	4 082	499	138	361
GYMNASIEN.....	52 175	34 103	18 072	13 653	3 098	10 555	1 576	745	831
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	34 131	20 931	13 200	6 699	1 375	5 324	579	228	351
FREIE WALDORFSCHULEN.....	1 557	693	864	894	269	625	153	43	110
SONDERSCHULEN.....	18 483	6 552	11 931	3 603	483	3 120	359	94	265
ABENDHAUPTSCHULEN.....	255	194	61	354	155	199	42	16	26
ABENDREALSCHULEN.....	146	112	36	121	66	53	170	90	80
ABENDGYMNASIEN.....	648	378	270	76	9	67	-	-	-
KOLLEGS.....	1 677	1 184	493	1 180	262	918	39	16	23
ZUSAMMEN.....	260 508	115 742	144 766	77 766	9 779	67 987	5 510	1 887	3 623
FRÜHERES BUNDESGBIET (13)									
VORKLASSEN.....	25 588	3 300	22 288	9 125	213	8 912	230	37	193
SCHULKINDERGÄRTEN.....	59 992	3 177	56 815	16 759	376	16 383	3 774	877	2 897
GRUNDSCHULEN.....	1 955 925	704 400	1 251 525	1 054 166	33 385	1 020 777	98 579	37 579	61 000
SCHULARTUNABH. ORIENTIERUNGSSTUFE	229 951	118 108	111 843	82 177	5 716	76 461	3 570	933	2 637
HAUPTSCHULEN.....	1 345 835	850 746	495 089	320 803	29 874	290 929	48 944	23 057	25 887
REALSCHULEN.....	909 497	580 259	329 238	288 199	34 855	253 344	27 965	12 005	15 960
GYMNASIEN.....	1 865 969	1 418 018	447 951	419 717	94 581	325 136	64 655	33 896	30 757
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN.....	461 420	298 343	163 077	102 502	17 196	85 306	3 981	1 948	2 033
FREIE WALDORFSCHULEN.....	54 542	32 685	21 857	19 122	6 319	12 803	5 096	1 631	3 465
SONDERSCHULEN.....	741 843	320 966	420 877	178 552	16 700	161 852	17 548	4 977	12 571
ABENDHAUPTSCHULEN.....	437	291	146	381	155	226	42	16	26
ABENDREALSCHULEN.....	7 106	4 441	2 665	1 920	273	1 647	2 415	1 657	758
ABENDGYMNASIEN.....	17 513	12 253	5 260	3 670	821	2 849	3 539	2 253	1 286
KOLLEGS.....	17 698	13 120	4 578	3 986	981	3 005	1 305	879	426
INSGESAMT.....	7 693 316	4 360 107	3 333 209	2 501 079	241 449	2 259 630	281 643	121 747	159 896

- 1) OHNE UNTERRICHTSSTUNDEN DER PÄDAGOGISCHEN UNTERRICHTSHILFEN
- 2) ANGABEN TEILWEISE GESCHÄTZT. NACHWEIS VON PRIVATEN GRUND- UND HAUPTSCHULEN ERFOLGTE INSGESAMT.
- 3) EINSCHL. SCHULKINDERGÄRTEN AN SONDERSCHULEN
- 4) EINSCHL. SONDERSCHULZWEIGE DER FREIEN WALDORFSCHULEN
- 5) NACH SCHULARTEN GESCHÄTZT. NACHWEIS FÜR VORKLASSEN, GRUNDSCHULEN, SCHULARTUNABHÄNGIGE ORIENTIERUNGSSTUFE UND HAUPTSCHULEN ERFOLGTE INSGESAMT.
- 6) EINSCHL. DER NICHT NACH SCHULARTEN AUFTEILBAREN UNTERRICHTSSTUNDEN SCHULFORMBEZOGENER ZWEIGE AN KOOPERATIVEN GESAMTSCHULEN.

- 7) EINSCHL. ABENDHAUPT- UND ABENDREALSCHULEN
- 8) EINSCHL. UNTERRICHTSSTUNDEN AN AMBULATORIEN.
- 9) NACH SCHULARTEN GESCHÄTZT. NACHWEIS FÜR GRUND- UND HAUPTSCHULEN ERFOLGTE INSGESAMT.
- 10) EINSCHL. UNTERRICHTSSTUNDEN DER HEILPÄDAGOGISCHEN UNTERRICHTSHILFEN.
- 11) EINSCHL. KRANKENHAUS- UND HAUSUNTERRICHTSSTUNDEN.
- 12) PERSONALUNION.
- 13) SIEHE LÄNDERSPEZIFISCHE ANMERKUNGEN

1 Gesamtübersichten 1990

1.10 Bestände, Zu- und Abgänge nach Gründen von hauptberuflichen Lehrern im Schuljahr 1989/90

Gegenstand der Nachweisung (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein 1)	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen 1)	Becken	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Bestand im Schuljahr 1989/90												
m	217 234	8 806	5 023	26 780	2 475	56 668	17 607	12 402	37 350	39 475	4 107	6 541
w	273 126	12 217	7 138	34 956	3 451	78 943	22 392	14 252	42 191	42 966	3 531	11 089
i	490 360	21 023	12 161	61 736	5 926	135 611	39 999	26 654	79 541	82 441	7 638	17 630
Zugänge												
m	10 773	575	649	1 465	110	3 103	566	889	674	1 956	228	558
w	26 510	876	1 531	3 478	279	7 329	1 356	1 875	2 559	5 472	302	1 453
z	37 283	1 451	2 180	4 943	389	10 432	1 922	2 764	3 233	7 428	530	2 011
Neueintritt in den Schuldienst mit abgelegter 2. Lehramtsprüfung												
m	2 813	26	34	359	34	746	130	366	236	638	21	223
w	7 938	44	113	950	105	2 412	408	924	672	1 761	36	513
z	10 751	70	147	1 309	139	3 158	538	1 290	908	2 399	57	736
Übertritt aus dem Schuldienst eines anderen Bundeslandes infolge Versetzung												
m	249	10	5	64	4	.	17	35	38	49	5	22
w	683	13	34	133	24	.	83	79	92	180	6	39
z	932	23	39	197	28	.	100	114	130	229	11	61
Wechsel innerhalb des Landes von einer anderen Schule an die berichtende Schule												
m	5 503	202	209	726	40	2 122	365	462	76	947	193	161
w	9 510	177	335	1 488	73	3 981	581	627	83	1 636	199	330
z	15 013	379	544	2 214	113	6 103	946	1 089	159	2 583	392	491
Wiedereintritt in den Schuldienst												
m	630	17	290	-	4	54	9	6	81	45	-	124
w	4 832	24	781	-	32	802	91	188	1 032	1 442	36	404
z	5 462	41	1 071	-	36	856	100	194	1 113	1 487	36	528
Sonstige Zugänge												
m	1 182	209	87	315	23	-	45	18	183	277	9	16
w	2 392	352	206	906	37	-	109	37	247	453	25	20
z	3 574	561	293	1 221	60	-	154	55	430	730	34	36
Ohne Angabe												
m	396	111	24	1	5	181	-	2	60	-	-	12
w	1 155	266	62	1	8	134	84	20	433	-	-	147
z	1 551	377	86	2	13	315	84	22	493	-	-	159
Abgänge												
m	12 176	689	644	1 588	81	3 417	792	896	1 009	2 211	330	519
w	22 463	810	1 310	3 091	145	6 473	1 113	1 283	2 051	4 671	298	1 218
z	34 639	1 499	1 954	4 679	226	9 890	1 905	2 179	3 060	6 882	628	1 737
Eintritt in den Ruhestand												
m	2 459	95	50	433	13	542	218	52	513	423	54	66
w	1 926	40	54	472	10	360	146	28	454	267	27	68
z	4 385	135	104	905	23	902	364	80	967	690	81	134
Dienst-, Erwerbs-, Berufsunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze												
m	1 130	45	41	15	12	363	99	221	.	249	46	39
w	1 513	33	58	42	23	616	123	191	.	325	31	71
z	2 643	78	99	57	35	979	222	412	.	574	77	110
Tod												
m	349	16	6	51	1	96	27	21	52	57	7	15
w	228	6	6	30	2	71	12	14	40	30	4	13
z	577	22	12	81	3	167	39	35	92	87	11	28
Übertritt in den Schuldienst eines anderen Bundeslandes infolge Versetzung												
m	267	8	9	47	6	40	32	20	42	18	2	43
w	703	17	12	169	11	101	74	47	94	76	14	88
z	970	25	21	216	17	141	106	67	136	94	16	131
Wechsel innerhalb des Landes von der berichtenden Schule an eine andere Schule												
m	5 514	224	200	808	35	2 099	341	451	77	951	175	153
w	9 443	197	331	1 588	56	3 959	627	559	101	1 544	156	325
z	14 957	421	531	2 396	91	6 058	968	1 010	178	2 495	331	478
Befristete Abgänge												
m	803	137	311	-	4	43	-	28	35	87	1	157
w	5 327	284	795	-	29	787	-	245	748	1 855	33	551
z	6 130	421	1 106	-	33	830	-	273	783	1 942	34	708
Sonstige Abgänge												
m	1 612	164	27	234	10	234	55	103	290	426	23	46
w	3 304	233	54	790	14	579	131	199	614	574	14	102
z	4 916	397	81	1 024	24	813	186	302	904	1 000	37	148
Ohne Angabe												
m	42	-	-	-	-	-	20	-	-	-	22	-
w	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	-
z	61	-	-	-	-	-	20	-	-	-	41	-
Bestand im Schuljahr 1990/91												
m	215 831	8 692	5 028	26 657	2 504	56 354	17 381	12 395	37 015	39 220	4 005	6 580
w	277 173	12 283	7 359	35 343	3 585	79 799	22 635	14 844	42 699	43 767	3 535	11 324
i	493 004	20 975	12 387	62 000	6 089	136 153	40 016	27 239	79 714	82 987	7 540	17 904

1) Angaben von Zu- und Abgängen beziehen sich für Schleswig-Holstein nur auf vollbeschäftigte Lehrer; für Nordrhein-Westfalen nur auf öffentliche Schulen. Die Differenz zwischen den Beständen 1989/90 und 1990/91 wurde in die Position "Ohne Angabe" gesetzt.

a) Einschl. Abgänge durch Dienst-, Erwerbs- und Berufsunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze.

2 VORKLASSEN 1990

2.1 SCHULEN, KLASSEN, SCHÜLER, LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN

NACH RECHTLICHEM STATUS DER SCHULEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG 1)	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN 2)	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
ÖFFENTLICHE SCHULEN												
SCHULEN.....	936	138	173	322	9	-	50	2	-	-	-	242
KLASSEN.....	1 785	240	257	526	13	-	118	4	-	-	-	627
SCHÜLER.....	32 234	4 538	5 895	9 497	190	-	2 263	37	-	-	-	9 814
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	5 227	177	1 480	786	41	-	396	-	-	-	-	2 347
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	1 547	185	106	488	11	-	111	5	-	-	-	641
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 107	81	74	256	6	-	71	2	-	-	-	617
TEILBESCHÄFTIGTE.....	440	104	32	232	5	-	40	3	-	-	-	24
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	34	3	1	17	3	-	10	-	-	-	-	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	32 907	3 909	2 416	10 313	243	-	2 493	97	-	-	-	13 436
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	25 036	2 124	1 810	6 064	161	-	1 787	43	-	-	-	13 049
TEILBESCHÄFTIGTE.....	7 869	1 785	606	4 249	82	-	706	54	-	-	-	387
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	217	35	4	124	13	-	37	-	-	-	-	-
PRIVATE SCHULEN												
SCHULEN.....	73	41	10	1	-	-	1	-	-	-	-	20
KLASSEN.....	110	60	22	1	-	-	3	-	-	-	-	24
SCHÜLER.....	1 494	563	504	4	-	-	41	-	-	-	-	382
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	177	31	107	3	-	-	14	-	-	-	-	22
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	94	63	5	1	-	-	1	-	-	-	-	24
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	22	-	3	1	-	-	1	-	-	-	-	17
TEILBESCHÄFTIGTE.....	72	63	2	-	-	-	-	-	-	-	-	7
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	1 806	1 134	116	29	-	-	25	-	-	-	-	502
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	550	-	80	22	-	-	25	-	-	-	-	423
TEILBESCHÄFTIGTE.....	1 256	1 134	36	7	-	-	-	-	-	-	-	79
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
INSGESAMT												
SCHULEN.....	1 009	179	183	323	9	-	51	2	-	-	-	262
KLASSEN.....	1 895	300	279	527	13	-	121	4	-	-	-	651
SCHÜLER.....	33 728	5 101	6 399	9 501	190	-	2 304	37	-	-	-	10 196
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	5 404	208	1 587	789	41	-	410	-	-	-	-	2 369
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	1 641	248	111	489	11	-	112	5	-	-	-	665
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 129	81	77	257	6	-	72	2	-	-	-	634
TEILBESCHÄFTIGTE.....	512	167	34	232	5	-	40	3	-	-	-	31
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	36	3	1	17	3	-	10	-	-	-	-	2
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	34 713	5 043	2 532	10 342	243	-	2 518	97	-	-	-	13 938
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	25 588	2 124	1 890	6 086	161	-	1 812	43	-	-	-	13 472
TEILBESCHÄFTIGTE.....	9 125	2 919	642	4 256	82	-	706	54	-	-	-	466
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	230	39	4	124	13	-	37	-	-	-	-	13

1) ANGABEN DER LEHRER GESCHÄTZT.

2) ANGABEN DER LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN GESCHÄTZT.

2 Vorklassen 1990

2.2 Schulen, Klassen und Schüler nach Zugehörigkeit zur Schulart

Zugehörigkeit zur Schulart (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Schulen												
Vorklassen	1 009	179	183	323	9	-	51	2	-	-	-	262
davon an:												
Grundschulen	956	165	170	316	9	-	51	2	-	-	-	243
Gesamtschulen	16	-	13	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Sonderschulen	37	14	-	7	-	-	-	-	-	-	-	16 ^{a)}
Gruppen/Klassen												
Vorklassen	1 895	300	279	527	13	-	121	4	-	-	-	651
davon an:												
Grundschulen	1 786	270	248	519	13	-	121	4	-	-	-	611
Gesamtschulen	42	-	31	-	-	-	-	-	-	-	-	11
Sonderschulen	67	30	-	8	-	-	-	-	-	-	-	29 ^{a)}
Schüler												
Vorklassen	m 17 680	2 680	3 395	4 948	108	-	1 164	15	-	-	-	5 370
	w 16 048	2 421	3 004	4 553	82	-	1 140	22	-	-	-	4 826
	i 33 728	5 101	6 399	9 501	190	-	2 304	37	-	-	-	10 196
davon an:												
Grundschulen	m 16 834	2 475	3 025	4 914	108	-	1 164	15	-	-	-	5 133
	w 15 424	2 295	2 704	4 538	82	-	1 140	22	-	-	-	4 643
	z 32 258	4 770	5 729	9 452	190	-	2 304	37	-	-	-	9 776
Gesamtschulen	m 461	-	370	-	-	-	-	-	-	-	-	91
	w 397	-	300	-	-	-	-	-	-	-	-	97
	z 858	-	670	-	-	-	-	-	-	-	-	188
Sonderschulen	m 385	205	-	34	-	-	-	-	-	-	-	146
	w 227	126	-	15	-	-	-	-	-	-	-	86 ^{a)}
	z 612	331	-	49	-	-	-	-	-	-	-	232

a) Einschl. Sonderschulvorklassen an Grundschulen.

2.3 Schüler nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen 1)	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
1 Jahre und jünger (1986 und später)	m 56	14	20	16	-	-	-	-	-	-	-	6
	w 61	9	22	17	-	-	-	-	-	-	-	13
	z 117	23	42	33	-	-	-	-	-	-	-	19
2 Jahre (1985)	m 6 871	1 084	1 204	1 921	36	-	441	5	-	-	-	2 180
	w 6 967	1 055	1 191	1 977	37	-	467	4	-	-	-	2 236
	z 13 838	2 139	2 395	3 898	73	-	908	9	-	-	-	4 416
3 Jahre (1984)	m 10 101	1 517	2 051	2 828	64	-	723	10	-	-	-	2 908
	w 8 622	1 311	1 707	2 446	39	-	673	18	-	-	-	2 428
	z 18 723	2 828	3 758	5 274	103	-	1 396	28	-	-	-	5 336
4 Jahre (1983)	m 634	63	118	178	1	-	-	-	-	-	-	274
	w 378	44	80	107	3	-	-	-	-	-	-	144
	z 1 012	107	198	285	4	-	-	-	-	-	-	418
5 Jahre und älter (1982 und früher)	m 18	2	2	5	7	-	-	-	-	-	-	2
	w 20	2	4	6	3	-	-	-	-	-	-	5
	z 38	4	6	11	10	-	-	-	-	-	-	7
Insgesamt ...	m 17 680	2 680	3 395	4 948	108	-	1 164	15	-	-	-	5 370
	w 16 048	2 421	3 004	4 553	82	-	1 140	22	-	-	-	4 826
	i 33 728	5 101	6 399	9 501	190	-	2 304	37	-	-	-	10 196

) Nach Geburtsjahren geschätzt.

2.4 Ausländische Schüler nach Zugehörigkeit zur Schulart

Zugehörigkeit zur Schulart (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Vorklassen	m 2 833	106	846	440	25	-	201	-	-	-	-	1 215
	w 2 571	102	741	349	16	-	209	-	-	-	-	1 154
	i 5 404	208	1 587	789	41	-	410	-	-	-	-	2 369
davon an:												
Grundschulen	m 2 677	102	746	435	25	-	201	-	-	-	-	1 168
	w 2 422	96	646	348	16	-	209	-	-	-	-	1 107
	z 5 099	198	1 392	783	41	-	410	-	-	-	-	2 275
Gesamtschulen	m 129	-	100	-	-	-	-	-	-	-	-	29
	w 123	-	95	-	-	-	-	-	-	-	-	28
	z 252	-	195	-	-	-	-	-	-	-	-	57
Sonderschulen	m 27	4	-	5	-	-	-	-	-	-	-	18
	w 26	6	-	1	-	-	-	-	-	-	-	19 ^{a)}
	z 53	10	-	6	-	-	-	-	-	-	-	37

a) Einschl. Sonderschulvorklassen an Grundschulen.

2 VORKLASSEN 1990

2.5 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN 1)	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
EUROPA	M	1 972	86	583	346	22	-	-	-	-	-	933
	W	1 792	87	521	283	14	-	-	-	-	-	887
	Z	3 764	173	1 104	631	36	-	-	-	-	-	1 820
BELGIEN 2)	M	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-
DÄNEMARK	M	24	21	2	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	13	10	1	2	-	-	-	-	-	-	-
	Z	37	31	3	3	-	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	M	9	1	-	1	-	-	-	-	-	-	7
	W	8	-	2	-	-	-	-	-	-	-	6
	Z	17	1	2	1	-	-	-	-	-	-	13
GRIECHENLAND	M	67	2	22	19	-	-	-	-	-	-	24
	W	52	5	11	11	1	-	-	-	-	-	24
	Z	119	7	33	30	1	-	-	-	-	-	48
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	29	2	7	8	-	-	-	-	-	-	6
	W	24	2	12	4	-	-	-	-	-	-	6
	Z	53	4	19	12	-	-	-	-	-	-	18
IRLAND	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	M	63	3	20	18	-	-	-	-	-	-	22
	W	53	1	15	18	-	-	-	-	-	-	19
	Z	116	4	35	36	-	-	-	-	-	-	41
JUGOSLAWIEN	M	184	6	75	27	-	-	-	-	-	-	76
	W	174	7	83	24	-	-	-	-	-	-	60
	Z	358	13	158	51	-	-	-	-	-	-	136
LUXEMBURG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	M	4	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	Z	6	1	-	3	-	-	-	-	-	-	2
NORWEGEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ÖSTERREICH	M	6	-	-	1	-	-	-	-	-	-	5
	W	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
	Z	8	-	-	2	-	-	-	-	-	-	6
POLEN	M	90	14	-	21	-	-	-	-	-	-	55
	W	87	15	-	17	-	-	-	-	-	-	55
	Z	177	29	-	38	-	-	-	-	-	-	110
PORTUGAL	M	30	1	22	4	2	-	-	-	-	-	1
	W	42	-	34	5	1	-	-	-	-	-	2
	Z	72	1	56	9	3	-	-	-	-	-	3
SCHWEIZ	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
SPANIEN	M	16	1	3	11	-	-	-	-	-	-	1
	W	19	4	5	8	-	-	-	-	-	-	2
	Z	35	5	8	19	-	-	-	-	-	-	3
TSSCHECHOSLOWAKEI	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TÜRKEI	M	1 425	32	429	226	20	-	-	-	-	-	718
	W	1 286	39	357	186	12	-	-	-	-	-	692
	Z	2 711	71	786	412	32	-	-	-	-	-	1 410
ÜBRIGES EUROPA	M	18	1	-	8	-	-	-	-	-	-	9
	W	24	4	-	6	-	-	-	-	-	-	14
	Z	42	5	-	14	-	-	-	-	-	-	23
AFRIKA	M	55	4	-	20	-	-	-	-	-	-	31
	W	45	4	-	19	1	-	-	-	-	-	21
	Z	100	8	-	39	1	-	-	-	-	-	52
AMERIKA	M	48	3	-	8	-	-	-	-	-	-	37
	W	42	2	-	3	-	-	-	-	-	-	37
	Z	90	5	-	11	-	-	-	-	-	-	74
ASIEN	M	244	13	-	60	3	-	-	-	-	-	168
	W	218	9	-	39	1	-	-	-	-	-	169
	Z	462	22	-	99	4	-	-	-	-	-	337
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SONSTIGE 3)	M	311	-	263	4	-	-	-	-	-	-	44
	W	265	-	220	5	-	-	-	-	-	-	40
	Z	576	-	483	9	-	-	-	-	-	-	84
INSGESAMT	M	2 632	106	846	440	25	-	-	-	-	-	1 215
	W	2 362	102	741	349	16	-	-	-	-	-	1 154
	I	4 994	208	1 587	789	41	-	-	-	-	-	2 369

1) NACHWEIS ERFOLGT BEI DEN GRUNDSCHULEN.
2) IN HAMBURG : BENELUXLÄNDER.

3) STAATENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND OHNE ANGABE.

3 SCHULKINDERGÄRTEN 1990

3.1 SCHULEN, KLASSEN, SCHÜLER, LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN

NACH RECHTLICHEM STATUS DER SCHULEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- 1) SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
ÖFFENTLICHE SCHULEN												
SCHULEN.....	2 200	194	12	329	69	828	330	104	298	-	36	-
KLASSEN.....	2 755	204	16	352	79	1 019	365	113	561	-	46	-
SCHÜLER.....	34 379	2 301	164	4 007	1 044	14 570	4 142	1 517	6 199	-	435	-
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	7 059	291	20	614	219	3 277	1 188	190	1 189	-	71	-
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	2 638	171	.	388	84	972	382	145	482	-	14	-
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 873	84	.	197	55	703	382	79	368	-	5	-
TEILBESCHÄFTIGTE.....	765	87	.	191	29	269	-	66	114	-	9	-
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	602	2	.	3	11	-	4	-	582	-	-	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	63 683	3 662	.	8 066	2 046	23 747	7 965	3 241	13 858	-	1 098	-
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	48 480	2 145	.	4 593	1 456	18 227	7 965	2 010	11 436	-	848	-
TEILBESCHÄFTIGTE.....	15 203	1 517	.	3 473	590	5 520	-	1 231	2 422	-	450	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	3 061	33	.	20	52	-	34	-	2 922	-	-	-
PRIVATE SCHULEN												
SCHULEN.....	104	-	-	2	1	-	4	-	95	-	2	-
KLASSEN.....	312	-	-	2	1	-	5	-	300	-	4	-
SCHÜLER.....	1 933	-	-	14	20	-	46	-	1 830	-	23	-
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	238	-	-	-	-	-	7	-	229	-	2	-
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	389	-	-	3	1	-	7	-	378	-	-	-
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	313	-	-	2	-	-	7	-	304	-	-	-
TEILBESCHÄFTIGTE.....	76	-	-	1	1	-	-	-	74	-	-	-
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	103	-	-	-	-	-	-	-	103	-	-	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	13 068	-	-	74	20	-	1 355	-	11 619	-	-	-
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	11 512	-	-	54	-	-	1 355	-	10 103	-	-	-
TEILBESCHÄFTIGTE.....	1 856	-	-	20	20	-	-	-	1 516	-	-	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	713	-	-	-	-	-	-	-	713	-	-	-
INSGESAMT												
SCHULEN.....	2 304	194	12	331	70	828	334	104	393	-	38	-
KLASSEN.....	3 067	204	16	354	80	1 019	370	113	861	-	50	-
SCHÜLER.....	36 312	2 301	164	4 021	1 064	14 570	4 188	1 517	8 029	-	458	-
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	7 297	291	20	614	219	3 277	1 195	190	1 418	-	73	-
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	3 027	171	.	391	85	972	389	145	860	-	14	-
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	2 186	84	.	199	55	703	389	79	672	-	5	-
TEILBESCHÄFTIGTE.....	841	87	.	192	30	269	-	66	188	-	9	-
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	705	2	.	3	11	-	4	-	685	-	-	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	76 751	3 662	.	8 140	2 086	23 747	9 320	3 241	25 477	-	1 098	-
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	59 992	2 145	.	4 647	1 456	18 227	9 320	2 010	21 539	-	848	-
TEILBESCHÄFTIGTE.....	16 759	1 517	.	3 493	610	5 520	-	1 231	3 938	-	450	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	3 774	33	.	20	52	-	34	-	3 636	-	-	-

1) NACHWEIS DER LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN ERFOLGT
BEI DEN SONDERSCHULEN.

3 Schulkindergärten 1990

3.2 Schulen, Klassen und Schüler nach Zugehörigkeit zur Schulart

Zugehörigkeit zur Schulart (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Schulen												
Schulkindergärten	2 304	194	12	331	70	828	334	104	393	-	38	-
davon an:												
Grundschulen	1 982	194	-	319	67	793	293	95	188	-	33	-
Gesamtschulen	3	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-
Freien Waldorfschulen ...	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Sonderschulen	318	-	12	11	3	35	38	9	205	-	5	-
Gruppen/Klassen												
Schulkindergärten	3 067	204	16	354	80	1 019	370	113	861	-	50	-
davon an:												
Grundschulen	2 210	204	-	334	72	877	304	98	281	-	40	-
Gesamtschulen	3	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-
Freien Waldorfschulen ...	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Sonderschulen	853	-	16	19	8	142	63	15	580	-	10	-
Schüler												
Schulkindergärten	22 806	1 499	116	2 587	633	8 807	2 708	995	5 169	-	292	-
davon an:												
Grundschulen	13 506	802	48	1 434	431	5 763	1 480	522	2 860	-	166	-
Gesamtschulen	36 312	2 301	164	4 021	1 064	14 570	4 188	1 517	8 029	-	458	-
Freien Waldorfschulen ...	19 120	1 499	-	2 487	601	8 210	2 386	900	2 771	-	266	-
Sonderschulen	11 260	802	-	1 373	403	5 319	1 315	473	1 436	-	139	-
davon an:												
m	30 380	2 301	-	3 860	1 004	13 529	3 701	1 373	4 207	-	405	-
w	25	-	-	8	-	-	17	-	-	-	-	-
z	9	-	-	5	-	-	4	-	-	-	-	-
m	34	-	-	13	-	-	21	-	-	-	-	-
w	8	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-
z	6	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-
m	14	-	-	-	-	-	14	-	-	-	-	-
w	3 653	-	116	92	32	597	297	95	2 398	-	26	-
z	2 231	-	48	56	28	444	155	49	1 424	-	27	-
i	5 884	-	164	148	60	1 041	452	144	3 822	-	53	-

3.3 Schüler nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
4 Jahre und jünger (1986 und später)												
m	1 065	8	-	-	-	249	24	19	752	-	13	-
w	739	1	-	-	-	200	11	13	502	-	12	-
z	1 804	9	-	-	-	449	35	32	1 254	-	25	-
5 Jahre (1985)												
m	1 070	1	6	20	18	198	48	10	765	-	4	-
w	669	2	5	22	14	138	27	2	450	-	9	-
z	1 739	3	11	42	32	336	75	12	1 215	-	13	-
6 Jahre (1984)												
m	15 674	1 202	73	2 001	506	5 900	1 914	722	3 161	-	195	-
w	9 082	634	31	1 104	356	3 780	1 035	386	1 658	-	98	-
z	24 756	1 836	104	3 105	862	9 680	2 949	1 108	4 819	-	293	-
7 Jahre (1983)												
m	4 848	281	31	562	100	2 392	674	244	490	-	74	-
w	2 907	160	7	301	53	1 594	379	121	250	-	42	-
z	7 755	441	38	863	153	3 986	1 053	365	740	-	116	-
8 Jahre und älter (1982 und früher)												
m	149	7	6	4	9	68	48	-	1	-	6	-
w	109	5	5	7	8	51	28	-	-	-	5	-
z	258	12	11	11	17	119	76	-	1	-	11	-
Insgesamt ...												
m	22 806	1 499	116	2 587	633	8 807	2 708	995	5 169	-	292	-
w	13 506	802	48	1 434	431	5 763	1 480	522	2 860	-	166	-
z	36 312	2 301	164	4 021	1 064	14 570	4 188	1 517	8 029	-	458	-

3.4 Ausländische Schüler nach Zugehörigkeit zur Schulart

Zugehörigkeit zur Schulart (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg 1)	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Schulkindergärten	4 229	167	14	344	114	1 907	723	125	798	-	37	-
davon an:												
m	3 068	124	6	270	105	1 370	472	65	620	-	36	-
w	7 297	291	20	614	219	3 277	1 195	190	1 418	-	73	-
z	10 365	415	26	884	324	4 647	1 667	255	2 038	-	109	-
m	3 771	167	-	335	112	1 823	654	124	520	-	36	-
w	2 726	124	-	267	104	1 301	431	63	404	-	32	-
z	6 497	291	-	602	216	3 124	1 085	187	924	-	68	-
m	9	-	-	2	-	-	7	-	-	-	-	-
w	4	-	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-
z	13	-	-	4	-	-	9	-	-	-	-	-
m	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
z	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
m	447	-	14	7	2	84	60	1	278	-	1	-
w	338	-	6	1	1	69	39	2	216	-	4	-
z	785	-	20	8	3	153	99	3	494	-	5	-

1) Geschlechterspezifische Verteilung geschätzt.

3 SCHULKINDERGÄRTEN 1990

3.5 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG 1)	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
EUROPA	M	3 385	139	8	265	72	1 576	522	102	669	-	32
	W	2 498	107	3	206	80	1 172	340	55	517	-	18
	Z	5 883	246	11	471	152	2 748	862	157	1 186	-	50
BELGIEN	M	3	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	3	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
DÄNEMARK	M	3	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	3	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-
FRANKREICH	M	3	1	-	-	-	-	2	-	-	-	1
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	4	1	-	-	-	-	2	-	-	-	1
GRIECHENLAND	M	119	2	-	4	3	48	18	3	41	-	-
	W	86	3	-	2	3	25	20	1	32	-	-
	Z	205	5	-	6	6	73	38	4	73	-	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	13	-	-	2	1	6	4	-	-	-	-
	W	7	-	-	1	-	3	3	-	-	-	-
	Z	20	-	-	3	1	9	7	-	-	-	-
IRLAND	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	M	485	1	-	17	-	112	101	20	189	-	15
	W	293	1	-	10	-	69	60	6	144	-	3
	Z	748	2	-	27	-	181	161	26	333	-	18
JUGOSLAWIEN	M	331	6	1	28	2	155	44	4	90	-	-
	W	267	5	1	21	5	132	17	5	70	-	1
	Z	588	11	2	49	7	288	61	9	160	-	1
LUXEMBURG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	M	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	2	-	3	1	-	-	-	-
	Z	9	-	-	2	-	6	1	-	-	-	-
NORWEGEN	M	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
	Z	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
ÖSTERREICH	M	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	Z	3	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-
POLEN	M	99	22	-	15	3	37	12	8	-	-	2
	W	59	14	-	17	1	15	8	3	-	-	1
	Z	158	36	-	32	4	52	20	11	-	-	3
PORTUGAL	M	29	1	1	1	-	8	11	2	5	-	-
	W	17	1	1	1	-	4	6	1	4	-	-
	Z	46	2	1	2	-	12	17	3	9	-	-
SCHWEIZ	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
SPANIEN	M	43	2	-	6	1	8	14	1	11	-	-
	W	28	1	-	4	1	9	3	-	10	-	-
	Z	71	3	-	10	2	17	17	1	21	-	-
TSSCHECHOSLOWAKEI	M	5	-	-	-	-	2	3	-	-	-	-
	W	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	7	1	-	-	-	3	3	-	-	-	-
TÜRKEI	M	2 226	102	6	182	62	1 163	302	61	333	-	15
	W	1 707	80	2	137	70	897	216	36	257	-	12
	Z	3 933	182	8	319	132	2 060	518	97	590	-	27
ÜBRIGES EUROPA	M	80	1	-	9	-	29	8	3	-	-	-
	W	32	1	-	10	-	13	5	3	-	-	-
	Z	82	2	-	19	-	42	13	6	-	-	-
AFRIKA	M	277	6	-	20	6	139	96	9	-	-	1
	W	183	5	-	19	7	85	61	3	-	-	3
	Z	460	11	-	39	13	224	157	12	-	-	4
AMERIKA	M	29	3	-	-	4	5	12	5	-	-	-
	W	16	-	-	1	-	3	12	-	-	-	-
	Z	45	3	-	1	4	8	24	5	-	-	-
ASIEN	M	383	19	-	53	32	176	92	8	-	-	3
	W	245	12	-	39	18	102	55	6	-	-	13
	Z	628	31	-	92	50	278	147	14	-	-	16
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE 2)	M	165	-	6	6	-	11	1	1	129	-	1
	W	126	-	3	5	-	8	4	1	103	-	2
	Z	281	-	9	11	-	19	5	2	232	-	3
INSGESAMT	M	4 229	167	14	344	114	1 907	723	125	798	-	37
	W	3 058	124	6	270	105	1 370	472	65	620	-	36
	Z	7 287	291	20	614	219	3 277	1 195	190	1 418	-	73

1) GESCHLECHTERSPEZIFISCHE VERTEILUNG GESCHÄTZT.

2) STAATENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND OHNE ANGABE.

4 GRUNDSCHULEN 1990

4.1 SCHULEN, KLASSEN, SCHÜLER, LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN NACH RECHTLICHEM STATUS DER SCHULEN

4.1.1 FRÜHERES BUNDESGBEIT

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG 1)	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN 2)3)	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG 2)	BAYERN	SAAR- LAND 1)	BERLIN (WEST)
ÖFFENTLICHE SCHULEN												
SCHULEN.....	13 436	580	213	1 839	86	3 381	1 151	961	2 417	2 308	271	229
KLASSEN.....	113 502	4 825	1 914	14 382	995	31 233	10 223	6 944	18 347	19 568	2 088	2 983
SCHÜLER.....	2 509 503	97 124	43 584	295 077	22 053	700 900	221 552	153-956	402 088	461 750	41 013	70 406
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	290 434	4 948	8 088	20 256	3 272	96 524	32 040	11 360	59 966	35 171	2 949	15 860
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	139 615	5 580	1 668	10 075	1 668	37 071	10 836	8 349	24 807	24 947	2 328	4 447
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	81 285	2 370	1 182	8 934	703	21 796	6 959	5 424	14 219	15 300	1 644	2 754
TEILBESCHÄFTIGTE.....	58 330	3 210	1 497	8 196	738	15 275	3 877	2 925	10 588	9 647	684	1 693
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER....	14 565	254	10	609	47	335	957	2 033	3 864	6 180	264	12
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	2 976 518	108 433	57 619	362 611	29 179	783 489	243 767	182 897	535 673	526 531	55 891	90 428
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 933 161	55 356	28 904	212 400	16 252	514 394	175 170	130 213	346 837	349 082	42 291	62 262
TEILBESCHÄFTIGTE.....	1 043 357	53 077	28 715	150 211	12 927	269 095	68 597	52 684	188 836	177 449	13 600	28 166
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	97 708	2 297	119	4 399	279	1 593	3 543	8 598	27 446	48 382	971	81
PRIVATE SCHULEN												
SCHULEN.....	212	50	19	8	7	13	13	10	17	50	3	22
KLASSEN.....	1 110	129	151	22	58	63	63	75	158	225	18	148
SCHÜLER.....	25 084	2 094	3 900	291	1 439	1 526	1 237	1 798	3 863	4 922	398	3 616
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	3 738	139	766	5	159	15	129	120	279	1 738	17	371
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	1 578	209	191	24	78	96	87	108	204	324	20	237
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	974	182	100	11	48	46	60	58	118	198	18	135
TEILBESCHÄFTIGTE.....	604	27	91	13	30	50	27	50	86	126	2	102
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER....	124	10	6	1	2	4	5	13	38	33	-	12
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	33 573	4 342	4 248	534	1 664	1 970	1 806	2 205	4 927	6 766	485	4 626
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	22 764	3 908	2 429	264	1 151	1 082	1 466	1 406	3 246	4 351	453	3 008
TEILBESCHÄFTIGTE.....	10 809	434	1 819	270	513	888	340	799	1 681	2 415	32	1 618
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	871	42	53	16	15	33	26	75	203	332	-	76
ZUSAMMEN												
SCHULEN.....	13 648	630	232	1 847	93	3 394	1 164	971	2 434	2 358	274	251
KLASSEN.....	114 612	4 954	2 065	14 404	1 053	31 296	10 286	7 019	18 505	19 793	2 106	3 131
SCHÜLER.....	2 534 587	99 218	47 484	295 368	23 492	702 426	222 789	155 754	405 951	466 672	41 411	74 022
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	294 172	5 087	8 854	20 261	3 431	96 539	32 169	11 480	60 245	36 909	2 966	16 231
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	141 193	5 789	2 870	17 154	1 519	37 167	10 923	8 457	25 011	25 271	2 348	4 684
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	82 259	2 552	1 282	8 945	751	21 842	7 019	5 482	14 337	15 498	1 662	2 889
TEILBESCHÄFTIGTE.....	58 934	3 237	1 588	8 209	768	15 325	3 904	2 975	10 674	9 773	686	1 795
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER....	14 689	264	16	610	49	339	962	2 046	3 902	6 213	264	24
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	3 010 091	112 775	61 867	363 145	30 843	785 459	245 573	185 102	540 600	533 297	56 376	95 054
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 955 925	59 264	31 333	212 664	17 403	515 476	176 636	131 619	350 083	353 433	42 744	65 270
TEILBESCHÄFTIGTE.....	1 054 166	53 511	30 534	150 481	13 440	269 983	68 937	53 483	190 517	179 864	13 632	29 784
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	98 579	2 339	172	4 415	294	1 626	3 569	8 673	27 649	48 714	971	157

1) ANGABEN DER LEHRER GESCHÄTZT.
2) ANGABEN DER LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN GESCHÄTZT.

3) LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN OHNE SCHULFORMBEZOGENER ZWEIGE AN KOOPERATIVEN GESAMTSCHULEN.

4 Grundschulen 1990

4.1 Schulen, Klassen und Schüler nach rechtlichem Status der Schulen

4.1.2 Deutschland und das Gebiet der ehem. DDR

Land	Schulen	Klassen	Schüler
Öffentliche Schulen			
Berlin (Ost) ¹⁾	3 155	67 725
Brandenburg ¹⁾	7 052	146 807
Mecklenburg-Vorpommern ¹⁾	5 831	122 995
Sachsen ¹⁾	11 736	242 726
Sachsen-Anhalt ¹⁾	7 439	148 675
Thüringen ¹⁾	7 020	141 190
Gebiet der ehem. DDR ¹⁾ ...	a)	42 233	870 118
Insgesamt			
Deutschland	13 648	156 845	3 404 705
davon: öffentliche Schulen	13 436	155 735	3 379 621
private Schulen	212	1 110	25 084

1) Primarbereich (1.-4. Klassenstufe) der Oberschulen, Spezialschulen, Kinder- und Jugendsportschulen.

a) Nachweis der Schulen erfolgt bei den Oberschulen.

4.2 Klassen nach Jahrgangsstufe

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
1	1. Klasse	39 368	28 597	1 254	512	3 546	272	7 892	2 632	1 733	4 550
2	2. Klasse	38 922	28 506	1 242	490	3 592	268	7 917	2 527	1 720	4 550
3	3. Klasse	38 565	27 987	1 170	503	3 505	257	7 709	2 505	1 721	4 421
4	4. Klasse	38 145	27 677	1 140	500	3 447	256	7 778	2 350	1 727	4 390
5	Kombinierte Klassen	1 816	1 816	148	60	285	-	-	272	118	594
6	Ohne Angabe	29	29	-	-	29a)	-	-	-	-	-
7	Insgesamt ...	156 845	114 612	4 954	2 065	14 404	1 053	31 296	10 286	7 019	18 505

*) In dieser Tabelle sind die an Grundschulen geführten Klassen der einzelnen und kombinierten Jahrgangsstufen nachgewiesen.

a) Vorbereitungs- und Förderklassen.

4.3 Schüler nach Klassenstufe

Lfd. Nr.	Klassenstufe (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
1	1. Klassenstufe m	437 579	325 137	12 455	6 040	37 653	2 965	90 987	28 641	20 117	52 061
2	..... w	415 221	308 109	11 927	5 727	35 549	2 918	85 684	26 855	18 976	49 706
3	..... z	852 800	633 246	24 382	11 767	73 202	5 883	176 671	55 496	39 093	101 767
4	2. Klassenstufe m	440 806	328 997	13 186	5 897	39 205	3 009	92 027	28 618	20 321	52 495
5	..... w	422 026	314 873	12 588	5 739	36 976	2 992	87 552	27 347	19 139	50 776
6	..... z	862 832	643 870	25 774	11 636	76 181	6 001	179 579	55 965	39 460	103 271
7	3. Klassenstufe m	430 393	321 939	12 612	6 171	36 939	2 933	88 633	28 792	19 962	51 086
8	..... w	415 790	310 751	12 304	5 981	35 797	2 892	85 548	27 568	18 904	50 066
9	..... z	846 183	632 690	24 916	12 152	72 736	5 825	174 181	56 360	38 866	101 152
10	4. Klassenstufe m	427 730	317 010	12 193	5 953	36 847	2 942	87 660	27 866	19 516	50 548
11	..... w	414 372	306 983	11 953	5 976	36 010	2 841	84 335	27 102	18 819	49 213
12	..... z	842 102	623 993	24 146	11 929	72 857	5 783	171 995	54 968	38 335	99 761
13	Ohne Angabe m	407	407	-	-	211	-	-	-	-	-
14	..... w	381	381	-	-	181	-	-	-	-	-
15	..... z	788	788	-	-	392	-	-	-	-	-
16	Insgesamt ... m	1 736 915	1 293 490	50 446	24 061	150 855	11 849	359 307	113 917	79 916	206 190
17	..... w	1 667 790	1 241 097	48 772	23 423	144 513	11 643	343 119	108 872	75 838	199 761
18	..... i	3 404 705	2 534 587	99 218	47 484	295 368	23 492	702 426	222 789	155 754	405 951

a) Vorbereitungs- und Förderklassen.

4.4 Einschulungen und Nichteinschulungen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
1	Einschulungen m	.	308 248	12 307	6 040	36 718	2 965	78 631	27 594	19 481	51 358
2	..... w	.	296 244	11 749	5 726	34 878	2 918	77 278	26 094	18 514	49 081
3	..... z	823 116	604 492	24 056	11 766	71 596	5 883	155 909	53 688	37 995	100 439
4	Vorzeitige Einschulungen m	.	7 388	177	124	585	130	1 227	1 778	265	581
5	..... w	.	10 911	303	199	956	240	1 865	2 158	415	901
6	..... z	19 302	18 299	480	323	1 541	370	3 092	3 936	680	1 482
7	Fristgemäße Einschulungen m	.	276 347	9 619	4 941	31 778	2 087	76 442	22 941	17 475	45 127
8	..... w	.	270 427	9 972	4 914	31 392	2 158	74 730	22 160	17 000	44 751
9	..... z	757 694	546 774	19 591	9 855	63 170	4 245	151 172	45 101	34 475	89 878
10	Verspätete Einschulungen ²⁾ m	.	24 513	2 511	975	4 355	748	962	2 875	1 741	5 650
11	..... w	.	14 906	1 474	613	2 530	520	683	1 776	1 099	3 429
12	..... z	46 120	39 419	3 985	1 588	6 885	1 268	1 645	4 651	2 840	9 079
13	Nichteinschulungen m	.	32 191	2 215	658	4 442	.	9 102	3 167	1 981	6 023
14	..... w	.	18 848	1 223	407	2 396	.	5 797	1 794	1 141	3 405
15	..... z	58 885	51 039	3 438	1 065	6 838	.	14 899	4 961	3 122	9 428
16	Zurückstellungen vom Schulbesuch m	.	32 049	2 215	628	4 395	.	9 102	3 121	1 978	6 023
17	..... w	.	18 754	1 223	388	2 366	.	5 797	1 761	1 138	3 405
18	..... z	58 649	50 803	3 438	1 016	6 761	.	14 899	4 882	3 116	9 428
19	Befreiungen vom Schulbesuch m	142	142	-	30	47	.	.	46	3	-
20	..... w	94	94	-	19	30	.	.	33	3	-
21	..... z	236	236	-	49	77	.	.	79	6	-
22	Insgesamt ... m	.	340 439	14 522	6 698	41 160	2 965	87 733	30 761	21 462	57 381
23	..... w	.	315 092	12 972	6 133	37 274	2 918	83 075	27 888	19 655	52 486
24	..... i	882 001	655 531	27 494	12 831	78 434	5 883	170 808	58 649	41 117	109 867

1) Schüler der 1. Klassenstufe, Angaben geschätzt.

2) Einschl. "Wiederholter Einschulungen".

a) Einschl. 13 089 (männlich: 7 966, weiblich: 5 123) zurückgestellter Schulanfänger, die in die Klasse 0 des Vorschulbereiches aufgenommen wurden.

schulen 1990
und kombinierten Klassen*)

Bayern	Saarland	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Branden- burg	Mecklen- burg- Vor- pommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Lfd. Nr.
4 845	522	839	10 771	793	1 809	1 522	2 973	1 902	1 772	1
4 895	520	785	10 416	783	1 751	1 430	2 891	1 827	1 734	2
4 916	522	758	10 578	799	1 752	1 450	2 950	1 850	1 777	3
4 820	520	749	10 468	780	1 740	1 429	2 922	1 860	1 737	4
317	22	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
19 793	2 106	3 131	42 233	3 155	7 052	5 831	11 736	7 439	7 020	7

Klassenstufen

Bayern	Saarland	Berlin (west)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Branden- berg	Mecklen- burg- Vor- pommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Lfd. Nr.
59 365	5 269	9 584	112 442	8 816	19 190	15 952	30 874	19 522	18 088	1
56 651	4 909	9 207	107 112	8 386	18 152	15 286	29 690	18 502	17 096	2
116 016	10 178	18 791	219 554	17 202	37 342	31 238	60 564	38 024	35 184	3
59 273	5 404	9 562	111 809	8 799	19 083	15 585	31 125	18 966	18 251	4
57 785	4 901	9 078	107 153	8 498	18 203	15 039	29 910	18 160	17 343	5
117 058	10 305	18 640	218 962	17 297	37 286	30 624	61 035	37 126	35 594	6
60 178	5 216	9 417	108 454	8 325	18 072	15 292	30 549	18 496	17 720	7
57 761	5 025	8 905	105 039	8 107	17 536	14 990	29 279	17 801	17 326	8
117 939	10 241	18 322	213 493	16 432	35 608	30 282	59 828	36 297	35 046	9
58 944	5 261	9 280	110 720	8 492	18 499	15 683	30 976	18 944	18 126	10
56 715	5 030	8 989	107 389	8 302	18 072	15 168	30 323	18 284	17 240	11
115 659	10 291	18 269	218 109	16 794	36 571	30 851	61 299	37 228	35 366	12
-	196	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	200	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	396	-	-	-	-	-	-	-	-	15
237 760	21 346	37 843	443 425	34 432	74 844	62 512	123 524	75 928	72 185	16
228 912	20 065	36 179	426 693	33 293	71 963	60 483	119 202	72 747	69 005	17
466 672	41 411	74 022	870 118	67 725	146 807	122 995	242 726	148 675	141 190	18

zu Beginn des Schuljahres 1990/91

Bayern	Saarland	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Branden- burg	Mecklen- burg- Vor- pommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Lfd. Nr.
58 255	5 315	9 584	.	.	.	.	.	.	.	1
55 862	4 937	9 207	.	.	.	.	.	.	.	2
114 117	10 252	18 791	218 624	17 202	37 146	31 238	60 189	37 665	35 184	3
2 082	169	270	.	.	.	.	.	.	.	4
3 233	244	397	.	.	.	.	.	.	.	5
5 315	413	667	1 003	91	209	143	236	160	164	6
53 226	4 741	7 970	.	.	.	.	.	.	.	7
50 949	4 447	7 954	.	.	.	.	.	.	.	8
104 175	9 188	15 924	210 920	16 484	35 820	30 205	57 944	36 569	33 898	9
2 947	405	1 344	.	.	.	.	.	.	.	10
1 680	246	856	.	.	.	.	.	.	.	11
4 627	651	2 200	6 701	627	1 117	890	2 009	936	1 122	12
2 993	353	1 257	.	.	.	.	.	.	.	13
1 782	194	709	.	.	.	.	.	.	.	14
4 775	547	1 966	7 846	682	1 261	1 056	2 471	1 044	1 332	15
2 993	343	1 251	.	.	.	.	.	.	.	16
1 782	188	706	.	.	.	.	.	.	.	17
4 775	531	1 957	7 846	682	1 261	1 056	2 471	1 044	1 332	18
.	10	6	.	.	.	.	.	.	.	19
.	6	3	.	.	.	.	.	.	.	20
.	16	9	.	.	.	.	.	.	.	21
61 248	5 668	10 841	.	.	.	.	.	.	.	22
57 644	5 131	9 916	.	.	.	.	.	.	.	23
118 892	10 799	20 757	226 470	17 884	38 407	32 294	62 660	38 709	36 516	24

4.5 Schüler nach Alter

Lfd. Nr.	Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
1	6 Jahre und jünger (1984 und später) m	134 139	134 139	4 255	2 316	14 981	1 004	37 420	11 709
2	w	143 239	143 239	5 026	2 620	16 304	1 304	39 038	12 482
3	z	277 378	277 378	9 281	4 936	31 285	2 308	76 458	24 191
4	7 Jahre (1983) m	306 177	306 177	11 592	5 624	35 306	2 696	85 086	26 347
5	w	295 223	295 223	11 316	5 430	34 141	2 703	81 470	25 482
6	z	601 400	601 400	22 908	11 054	69 447	5 399	166 556	51 829
7	8 Jahre (1982) m	316 541	316 541	12 274	5 908	36 711	2 826	86 840	27 977
8	w	305 506	305 506	11 885	5 646	35 466	2 819	83 673	26 930
9	z	622 047	622 047	24 159	11 554	72 177	5 645	170 513	54 907
10	9 Jahre (1981) m	315 642	315 642	12 246	5 859	36 623	2 851	87 003	27 590
11	w	305 789	305 789	11 918	5 921	35 520	2 788	84 267	26 611
12	z	621 431	621 431	24 164	11 780	72 143	5 639	171 270	54 201
13	10 Jahre (1980) m	192 675	192 675	8 421	3 801	23 372	1 982	52 767	17 389
14	w	170 621	170 621	7 477	3 380	20 397	1 694	47 114	15 339
15	z	363 296	363 296	15 898	7 181	43 769	3 676	99 881	32 728
16	11 Jahre (1979) m	25 638	25 638	1 474	511	3 531	434	9 042	2 599
17	w	18 629	18 629	1 031	394	2 454	289	6 607	1 787
18	z	44 267	44 267	2 505	905	5 985	723	15 649	4 386
19	12 Jahre und älter (1978 und früher) m	2 678	2 678	184	42	331	56	1 149	306
20	w	2 090	2 090	119	32	231	46	950	241
21	z	4 768	4 768	303	74	562	102	2 099	547
22	Ohne Angabe m	443 425	-	-	-	-	-	-	-
23	w	426 693	-	-	-	-	-	-	-
24	z	870 118	-	-	-	-	-	-	-
25	Insgesamt ... m	1 736 915	1 293 490	50 446	24 061	150 855	11 849	359 307	113 917
26	w	1 667 790	1 241 097	48 772	23 423	144 513	11 643	343 119	108 872
27	i	3 404 705	2 534 587	99 218	47 484	295 368	23 492	702 426	222 789

4.6 Wiederholer im Schuljahr

Lfd. Nr.	Klassenstufe (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
1	1. Klassenstufe m	.	7 799	6	153	970	106	2 329	935
2	w	.	5 798	1	95	713	72	1 856	669
3	z	.	13 597	7	248	1 683	178	4 185	1 604
4	2. Klassenstufe m	.	10 006	473	119	1 480	89	3 510	766
5	w	.	7 306	330	95	1 038	74	2 632	534
6	z	.	17 312	803	214	2 518	163	6 142	1 300
7	3. Klassenstufe m	.	7 297	394	113	571	64	2 639	559
8	w	.	5 178	257	91	376	48	1 907	367
9	z	.	12 475	651	204	947	112	4 546	926
10	4. Klassenstufe m	.	6 214	104	107	956	86	1 913	482
11	w	.	4 426	93	87	687	76	1 427	288
12	z	.	10 640	197	194	1 643	162	3 340	770
13	Ohne Angabe m	.	92	-	-	88	-	-	-
14	w	.	60	-	-	59	-	-	-
15	z	.	152	-	-	147	-	-	-
16	Insgesamt ... m	.	31 408	977	492	4 065	345	10 391	2 742
17	w	.	22 768	681	368	2 873	270	7 822	1 858
18	i	.	54 176	1 658	860	6 938	615	18 213	4 600

4.7 Schüler mit fremdsprachlichem

Lfd. Nr.	Klassenstufe	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
									Eng
1	1. - 4. Klassenstufe .....	.	16 322	-	-	811	-	613	12 857
									Fran
2	1. - 4. Klassenstufe .....	.	54 619	-	-	65	-	74	866
									Sonstige
3	1. - 4. Klassenstufe .....	.	1 576	-	1 326	-	-	15	-
	davon:								
4	Türkisch .....	.	1 233	-	1 187 ^{a)}	-	-	-	-
5	Ohne Angabe .....	.	343	-	139 ^{a)}	-	-	15	-

*) Mehrfachzählungen möglich, jeder Schüler wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

a) Griechisch: 130, Italienisch: 1, Sonstige: 8.

b) Einschl. 23 961 Schüler des Projektes "Lerne die Sprache der Nachbarn".

schulen 1990

und Geburtsjahren

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Lfd. Nr.
8 124	20 301	27 750	2 439	3 840	.	.	.	.	.	.	.	1
8 726	21 519	29 532	2 471	4 217	.	.	.	.	.	.	.	2
16 850	41 820	57 282	4 910	8 057	.	.	.	.	.	.	.	3
18 836	49 176	57 687	5 077	8 750	.	.	.	.	.	.	.	4
17 948	48 018	55 481	4 776	8 458	.	.	.	.	.	.	.	5
36 784	97 194	113 168	9 853	17 208	.	.	.	.	.	.	.	6
19 722	50 568	59 180	5 292	9 243	.	.	.	.	.	.	.	7
18 603	49 110	57 574	5 030	8 770	.	.	.	.	.	.	.	8
38 325	99 678	116 754	10 322	18 013	.	.	.	.	.	.	.	9
19 747	49 966	59 335	5 374	9 048	.	.	.	.	.	.	.	10
18 825	48 795	57 314	4 985	8 845	.	.	.	.	.	.	.	11
38 572	98 761	116 649	10 359	17 893	.	.	.	.	.	.	.	12
11 915	32 754	31 541	2 852	5 881	.	.	.	.	.	.	.	13
10 627	29 501	27 387	2 557	5 148	.	.	.	.	.	.	.	14
22 542	62 255	58 928	5 409	11 029	.	.	.	.	.	.	.	15
1 490	3 205	2 144	269	939	.	.	.	.	.	.	.	16
1 050	2 642	1 516	207	652	.	.	.	.	.	.	.	17
2 540	5 847	3 660	476	1 591	.	.	.	.	.	.	.	18
82	220	123	43	142	.	.	.	.	.	.	.	19
59	176	108	39	89	.	.	.	.	.	.	.	20
141	396	231	82	231	.	.	.	.	.	.	.	21
-	-	-	-	-	443 425	34 432	74 844	62 512	123 524	75 928	72 185	22
-	-	-	-	-	426 693	33 293	71 963	60 483	119 202	72 747	69 005	23
-	-	-	-	-	870 118	67 725	146 807	122 995	242 726	148 675	141 190	24
79 916	206 190	237 760	21 346	37 843	443 425	34 432	74 844	62 512	123 524	75 928	72 185	25
75 838	199 761	228 912	20 065	36 179	426 693	33 293	71 963	60 483	119 202	72 747	69 005	26
155 754	405 951	466 672	41 411	74 022	870 118	67 725	146 807	122 995	242 726	148 675	141 190	27

1990/91 nach Klassenstufen

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Lfd. Nr.
831	1 045	1 110	50	264	.	.	.	.	.	.	.	1
584	788	789	42	189	.	.	.	.	.	.	.	2
1 415	1 833	1 899	92	453	.	.	.	.	.	.	.	3
937	1 223	959	129	321	.	.	.	.	.	.	.	4
619	958	719	93	214	.	.	.	.	.	.	.	5
1 556	2 181	1 678	222	535	.	.	.	.	.	.	.	6
794	1 115	774	107	167	.	.	.	.	.	.	.	7
556	879	500	74	123	.	.	.	.	.	.	.	8
1 350	1 994	1 274	181	290	.	.	.	.	.	.	.	9
461	1 112	644	72	277	.	.	.	.	.	.	.	10
307	807	452	64	138	.	.	.	.	.	.	.	11
768	1 919	1 096	136	415	.	.	.	.	.	.	.	12
-	-	-	4	-	.	.	.	.	.	.	.	13
-	-	-	1	-	.	.	.	.	.	.	.	14
-	-	-	5	-	.	.	.	.	.	.	.	15
3 023	4 495	3 487	362	1 029	.	.	.	.	.	.	.	16
2 066	3 432	2 460	274	664	.	.	.	.	.	.	.	17
5 089	7 927	5 947	636	1 693	.	.	.	.	.	.	.	18

Unterricht nach Klassenstufen*)

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Lfd. Nr.
lisch												
402	1 029	129	-	481	.	.	.	.	.	.	.	1
zösisch												
4 087	26 001 ^{b)}	4 035	19 331	160	.	.	.	.	.	.	.	2
Sprachen												
-	65	-	-	170	.	.	.	.	.	.	.	3
-	-	-	-	46	.	.	.	.	.	.	.	4
-	65	-	-	124	.	.	.	.	.	.	.	5

4 GRUNDSCHULEN 1990

4.8 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NRD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
EUROPA	M 124 057	2 109	3 010	8 393	1 451	40 590	12 622	4 810	25 694	17 318	1 236	6 824
	W 117 162	2 119	2 899	7 775	1 341	38 053	11 931	4 520	24 392	16 551	1 135	6 442
	Z 241 219	4 228	5 909	16 172	2 792	78 643	24 553	9 330	50 086	33 869	2 371	13 266
BELGIEN 2)	M 248	3	10	10	2	124	10	8		77	2	2
	W 220	1	10	16	1	106	15	5		61	1	4
	Z 468	4	20	26	3	230	25	13		138	3	6
DÄNEMARK	M 126	66	8	16	-	23	6	1		-	2	4
	W 146	92	6	16	-	16	10	2		-	-	4
	Z 272	158	14	32	-	39	16	3		-	2	8
FRANKREICH	M 570	10	17	41	5	162	83	51		119	38	44
	W 545	9	13	31	4	151	92	57		22	35	31
	Z 1 115	19	30	72	9	313	175	108		241	73	75
GRIECHENLAND	M 6 884	75	146	371	21	1 938	739	153	2 095	1 150	18	178
	W 6 456	57	148	331	26	1 822	710	144	1 952	1 087	11	168
	Z 13 340	132	294	702	47	3 760	1 449	297	4 047	2 237	29	346
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M 1 064	32	59	153	2	401	119	36		166	2	74
	W 1 041	20	66	127	6	390	130	34		190	4	74
	Z 2 105	52	125	280	8	791	249	70		376	6	148
IRLAND	M 48	3	-	5	-	29	9	2		-	-	-
	W 37	-	-	3	1	20	12	1		-	-	-
	Z 85	3	-	8	1	49	21	3		-	-	-
ITALIEN	M 15 055	51	102	648	13	4 016	1 917	708	5 451	1 491	551	107
	W 14 366	45	99	606	22	3 794	1 782	647	5 340	1 448	454	129
	Z 29 421	96	201	1 254	35	7 810	3 699	1 355	10 791	2 939	1 005	236
JUGOSLAWIEN	M 17 255	121	608	854	115	4 676	1 767	487	4 896	2 809	49	873
	W 16 006	138	541	778	101	4 402	1 709	454	4 473	2 592	52	766
	Z 33 261	259	1 149	1 632	216	9 078	3 476	941	9 369	5 401	101	1 639
LUXEMBURG	M 22	1	-	-	-	9	4	5		-	3	-
	W 16	-	-	-	-	10	3	1		-	2	-
	Z 38	1	-	-	-	19	7	6		-	5	-
NIEDERLANDE	M 555	13	-	112	3	326	43	32		-	4	22
	W 517	12	-	99	8	310	45	19		-	3	21
	Z 1 072	25	-	211	11	636	88	51		-	7	43
NORWEGEN	M 21	6	-	2	-	13	-	-		-	-	-
	W 27	4	-	3	-	14	5	1		-	-	-
	Z 48	10	-	5	-	27	5	1		-	-	-
ÖSTERREICH	M 968	17	-	46	3	116	81	42		611	5	47
	W 922	8	-	32	9	116	87	21		596	6	47
	Z 1 890	25	-	78	12	232	168	63		1 207	11	94
POLEN	M 3 652	245	-	674	169	1 236	375	370		-	83	410
	W 3 313	226	-	606	127	1 134	347	346		-	77	450
	Z 6 865	471	-	1 280	286	2 370	722	716		-	160	860
PORTUGAL	M 1 877	38	143	122	49	660	238	79	449	75	7	17
	W 1 797	41	130	109	48	671	220	75	404	77	3	19
	Z 3 674	79	273	231	97	1 331	458	154	853	152	10	36
SCHWEIZ	M 88	6	-	10	1	35	14	10		-	1	11
	W 77	4	-	12	1	23	19	6		-	2	10
	Z 165	10	-	22	2	58	33	16		-	3	21
SPANIEN	M 2 219	25	52	215	11	831	414	65	453	128	4	21
	W 2 128	28	35	218	9	781	440	33	426	141	4	13
	Z 4 347	53	87	433	20	1 612	854	98	879	269	8	34
TSSCHECHOSLOWAKEI	M 381	8	-	8	4	75	44	-		241	1	-
	W 373	6	-	12	1	71	47	-		234	2	-
	Z 754	14	-	20	5	146	91	-		475	3	-
TÜRKEI	M 69 501	1 333	1 865	4 877	1 044	25 252	6 536	2 490	12 350	8 385	442	4 927
	W 65 656	1 399	1 851	4 563	964	23 606	6 050	2 402	11 797	7 962	457	4 605
	Z 135 157	2 732	3 716	9 440	2 008	48 858	12 586	4 892	24 147	16 347	899	9 532
ÜBRIGES EUROPA	M 3 623	56	-	229	19	658	223	271		2 046	24	87
	W 3 519	29	-	217	13	615	208	272		2 041	22	101
	Z 7 142	85	-	446	32	1 284	431	543		4 087	46	188
AFRIKA	M 6 594	91	-	383	73	3 539	1 812	263		218	59	156
	W 6 423	86	-	406	60	3 489	1 717	228		224	54	159
	Z 13 017	177	-	789	133	7 028	3 529	491		442	113	315
AMERIKA	M 1 481	53	-	122	23	272	310	157		447	12	85
	W 1 495	31	-	97	21	291	317	197		443	12	86
	Z 2 976	84	-	219	44	563	627	354		890	24	171
ASIEN	M 11 541	309	-	1 442	231	4 921	1 912	657		801	227	1 041
	W 11 078	271	-	1 424	230	4 735	1 820	600		742	214	1 042
	Z 22 619	580	-	2 866	461	9 656	3 732	1 257		1 543	441	2 083
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M 64	3	-	3	-	15	8	4		22	-	9
	W 48	2	-	4	1	9	9	6		14	-	3
	Z 112	5	-	7	1	24	17	10		36	-	12
SONSTIGE 3)	M 7 600	7	1 646	117	-	328	66	16	5 239	80	9	192
	W 7 039	6	1 399	91	-	297	55	22	4 920	49	8	192
	Z 14 639	13	2 945	208	-	625	121	38	10 159	129	17	384
INSGESAMT	M 151 337	2 672	4 556	10 460	1 778	49 665	16 730	5 907	30 933	18 886	1 543	8 307
	W 143 245	2 615	4 298	9 801	1 653	46 874	15 849	5 673	29 312	18 023	1 423	7 924
	I 294 582	5 087	8 854	20 261	3 431	96 539	32 679	11 480	60 245	36 909	2 966	16 231

1) EINSCHL. 410 (MÄNNLICH:201,WEIBLICH:209) SCHÜLER DER EINGANGSSTUFE (E1) + VORKLASSEN.

2) IN HAMBURG UND BAYERN : BENELUXLÄNDER.

3) STAATENLOS,UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND OHNE ANGABE.

5 SCHULARTUNABHÄNGIGE ORIENTIERUNGSSTUFE 1990

5.1 SCHULEN, KLASSEN, SCHÜLER, LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN

NACH RECHTLICHEM STATUS DER SCHULEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG 1)	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN 2)3)	RHEIN- LAND- PFÄLZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
ÖFFENTLICHE SCHULEN												
SCHULEN	1 072	-	5	544	46	-	247	-	4	1	-	225
KLASSEN	6 995	-	46	5 416	468	-	1 723	-	46	24	-	1 272
SCHÜLER	210 272	-	1 063	125 035	9 811	-	41 866	-	1 070	644	-	30 783
DAR. AUSLÄNDISCHE SCHÜLER	24 500	-	167	7 556	1 500	-	7 507	-	116	148	-	7 506
HAUPTBERUFLICHE LEHRER	14 522	-	70	9 065	885	-	2 047	-	68	61	-	2 326
VOLLBESCHÄFTIGTE	9 834	-	47	6 251	553	-	1 315	-	43	28	-	1 597
TEILBESCHÄFTIGTE	4 688	-	23	2 814	332	-	732	-	25	33	-	729
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER	573	-	1	144	28	-	181	-	4	2	-	213
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER	300 279	-	1 584	186 399	16 890	-	46 053	-	1 710	1 101	-	46 542
VOLLBESCHÄFTIGTE	221 951	-	1 146	139 138	11 890	-	33 101	-	1 197	582	-	34 897
TEILBESCHÄFTIGTE	78 328	-	438	47 261	5 000	-	12 952	-	513	519	-	11 645
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER	3 418	-	14	1 048	150	-	670	-	63	8	-	1 465
PRIVATE SCHULEN												
SCHULEN	46	-	-	16	4	-	6	-	-	-	-	20
KLASSEN	337	-	-	215	34	-	18	-	-	-	-	70
SCHÜLER	8 074	-	-	5 147	919	-	369	-	-	-	-	1 639
DAR. AUSLÄNDISCHE SCHÜLER	595	-	-	307	74	-	37	-	-	-	-	177
HAUPTBERUFLICHE LEHRER	579	-	-	376	49	-	25	-	-	-	-	129
VOLLBESCHÄFTIGTE	367	-	-	229	38	-	16	-	-	-	-	84
TEILBESCHÄFTIGTE	212	-	-	147	11	-	9	-	-	-	-	45
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER	29	-	-	16	3	-	1	-	-	-	-	9
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER	11 849	-	-	7 638	1 104	-	527	-	-	-	-	2 575
VOLLBESCHÄFTIGTE	8 000	-	-	4 838	911	-	394	-	-	-	-	1 857
TEILBESCHÄFTIGTE	3 849	-	-	2 801	193	-	133	-	-	-	-	722
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER	152	-	-	74	19	-	5	-	-	-	-	54
INSGESAMT												
SCHULEN	1 118	-	5	560	50	-	253	-	4	1	-	245
KLASSEN	9 332	-	46	5 631	502	-	1 741	-	46	24	-	1 342
SCHÜLER	218 346	-	1 063	130 182	10 730	-	42 235	-	1 070	644	-	32 422
DAR. AUSLÄNDISCHE SCHÜLER	25 095	-	167	7 863	1 574	-	7 544	-	116	148	-	7 683
HAUPTBERUFLICHE LEHRER	15 101	-	70	9 441	934	-	2 072	-	68	61	-	2 455
VOLLBESCHÄFTIGTE	10 201	-	47	6 480	591	-	1 331	-	43	28	-	1 681
TEILBESCHÄFTIGTE	4 900	-	23	2 961	343	-	741	-	25	33	-	774
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER	602	-	1	160	31	-	182	-	4	2	-	222
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER	312 128	-	1 584	194 038	17 994	-	46 580	-	1 710	1 101	-	49 121
VOLLBESCHÄFTIGTE	229 951	-	1 146	143 976	12 801	-	33 495	-	1 197	582	-	36 754
TEILBESCHÄFTIGTE	82 177	-	438	50 062	5 193	-	13 085	-	513	519	-	12 367
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER	3 570	-	14	1 122	169	-	675	-	63	8	-	1 519

1) ANGABEN DER LEHRER GESCHÄTZT.
2) ANGABEN DER LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN GESCHÄTZT.

3) LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN OHNE SCHULFORMBEZOGENER
ZWEIGE AN KOOPERATIVEN GESAMTSCHULEN.

5 Schulartunabhängige Orientierungsstufe 1990
5.2 Klassen nach Jahrgangs- und kombinierten Klassen*)

Gegenstand der Nachweisung	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz 1)	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West) 1)
5. Klasse	4 760	-	24	2 866	257	-	884	-	22	12	-	695
6. Klasse	4 554	-	22	2 749	243	-	857	-	24	12	-	647
Kombinierte Klassen	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	15	-	-	13 ^{a)}	2	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	9 332	-	46	5 631	502	-	1 741	-	46	24	-	1 342

*) In dieser Tabelle sind die in der schulartunabhängigen Orientierungsstufe geführten Klassen der einzelnen und kombinierten Jahrgangsstufen nachgewiesen.

1) Siehe allgemeiner Hinweis der Erläuterungen S. 9.
a) Vorbereitungs- und Förderklassen.

5.3 Schüler nach Klassenstufen

Klassenstufe (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz 1)	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West) 1)
5. Klassenstufe m	57 167	-	281	33 711	2 814	-	11 317	-	277	167	-	8 600
w	54 031	-	268	32 456	2 591	-	10 007	-	246	158	-	8 305
z	111 198	-	549	66 167	5 405	-	21 324	-	523	325	-	16 905
6. Klassenstufe m	54 957	-	263	32 648	2 658	-	10 985	-	283	182	-	7 938
w	51 984	-	251	31 189	2 638	-	9 926	-	264	137	-	7 579
z	106 941	-	514	63 837	5 296	-	20 911	-	547	319	-	15 517
Ohne Angabe m	106	-	-	93	13	-	-	-	-	-	-	-
w	101	-	-	85 ^{a)}	16	-	-	-	-	-	-	-
z	207	-	-	178	29	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ... m	112 230	-	544	66 452	5 485	-	22 302	-	560	349	-	16 538
w	106 116	-	519	63 730	5 245	-	19 933	-	510	295	-	15 884
i	218 346	-	1 063	130 182	10 730	-	42 235	-	1 070	644	-	32 422

1) Siehe allgemeiner Hinweis der Erläuterungen S. 9.

a) Vorbereitungs- und Förderklassen.

5.4 Schüler nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz 1)	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West) 1)
10 Jahre und jünger (1980 und später) m	20 187	-	74	12 221	876	-	3 821	-	103	69	-	3 023
w	22 578	-	98	13 851	1 033	-	3 929	-	88	65	-	3 514
z	42 765	-	172	26 072	1 909	-	7 750	-	191	134	-	6 537
11 Jahre (1979) m	49 059	-	247	29 410	2 245	-	9 606	-	235	164	-	7 152
w	47 968	-	238	29 028	2 280	-	8 971	-	258	148	-	7 045
z	97 027	-	485	58 438	4 525	-	18 577	-	493	312	-	14 197
12 Jahre (1978) m	35 097	-	176	20 745	1 829	-	7 039	-	185	111	-	5 012
w	30 024	-	148	17 975	1 538	-	5 730	-	145	78	-	4 410
z	65 121	-	324	38 720	3 367	-	12 769	-	330	189	-	9 422
13 Jahre und älter (1977 und früher) m	7 887	-	47	4 076	535	-	1 836	-	37	5	-	1 351
w	5 546	-	35	2 876	394	-	1 303	-	19	4	-	915
z	13 433	-	82	6 952	929	-	3 139	-	56	9	-	2 266
Insgesamt ... m	112 230	-	544	66 452	5 485	-	22 302	-	560	349	-	16 538
w	106 116	-	519	63 730	5 245	-	19 933	-	510	295	-	15 884
i	218 346	-	1 063	130 182	10 730	-	42 235	-	1 070	644	-	32 422

1) Siehe allgemeiner Hinweis der Erläuterungen S. 9.

5 Schulartunabhängige Orientierungsstufe 1990
5.5 Wiederholer im Schuljahr 1990/91 nach Klassenstufen

Klassenstufe (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz 1)	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West) 1)
5. Klassenstufe	1 159	-	14	585	63	-	162	-	6	1	-	328
m	671	-	3	376	34	-	71	-	-	-	-	187
w	1 830	-	17	961	97	-	233	-	6	1	-	515
z												
6. Klassenstufe	543	-	9	236	53	-	156	-	8	-	-	81
m	315	-	5	153	24	-	72	-	4	3	-	54
w	858	-	14	389	77	-	228	-	12	3	-	135
z												
Ohne Angabe	18	-	-	18	-	-	-	-	-	-	-	-
m	19	-	-	19 ^{a)}	-	-	-	-	-	-	-	-
w	37	-	-	37	-	-	-	-	-	-	-	-
z												
Insgesamt ...	1 720	-	23	839	116	-	318	-	14	1	-	409
m	1 005	-	8	548	58	-	143	-	4	3	-	241
w	2 725	-	31	1 387	174	-	461	-	18	4	-	650
i												

1) Siehe allgemeiner Hinweis der Erläuterungen S. 9.

a) Schüler in Vorbereitungs- und Förderklassen.

5.6 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Klassenstufen^{*)}

Klassenstufe	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz 1)	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West) 1)
--------------	-------------------------------	----------------------------------	---------	--------------------	--------	-----------------------------------	--------	--------------------------------	----------------------------	--------	---------------	------------------------

Englisch

5. Klassenstufe	109 281	-	549	65 483	5 405	-	21 174	-	523	325	-	15 822
6. Klassenstufe	105 055	-	414	63 238	5 296	-	20 738	-	547	319	-	14 503
Insgesamt ...	214 336	-	963	128 721	10 701	-	41 912	-	1 070	644	-	30 325

Französisch

5. Klassenstufe	1 018	-	-	157	-	-	51	-	-	-	-	810
6. Klassenstufe	880	-	-	79	79	-	90	-	-	-	-	632
Insgesamt ...	1 898	-	-	236	79	-	141	-	-	-	-	1 442

Latein

5. Klassenstufe	767	-	-	541	-	-	38	-	-	-	-	188
6. Klassenstufe	700	-	-	480	43	-	26	-	-	-	-	151
Insgesamt ...	1 467	-	-	1 021	43	-	64	-	-	-	-	339

Sonstige Sprachen

5. Klassenstufe	173	-	-	9 ^{a)}	-	-	46 ^{c)}	-	-	-	-	118 ^{e)}
6. Klassenstufe	186	-	-	52 ^{b)}	-	-	66 ^{d)}	-	-	-	-	68 ^{f)}
Insgesamt ...	359	-	-	61	-	-	112	-	-	-	-	186

*) Mehrfachzählungen möglich, jeder Schüler wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

1) Siehe allgemeiner Hinweis der Erläuterungen S. 9.

a) Spanisch.

b) Niederländisch: 1, Spanisch: 34, Russisch: 17.

c) Griechisch: 24, Italienisch: 7, Sonstige: 15.

d) Griechisch: 28, Italienisch: 4, Russisch: 11, Sonstige: 23.

e) Türkisch: 84, Sonstige: 34.

f) Türkisch: 67, Sonstige: 1.

5 SCHULARTUNABHÄNGIGE ORIENTIERUNGSSTUFE 1990
5.7 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)		FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
EUROPA	M	10 752	-	48	3 444	711	-	3 102	-	54	72	-	3 321
	W	9 855	-	63	3 124	626	-	2 814	-	51	57	-	3 120
	Z	20 607	-	111	6 568	1 337	-	5 916	-	105	129	-	6 441
BELGIEN 3)	M	10	-	-	6	-	-	2	-	-	-	-	2
	W	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	Z	12	-	-	7	1	-	2	-	-	-	-	2
DÄNEMARK	M	9	-	-	6	1	-	1	-	-	-	-	1
	W	15	-	-	9	-	-	3	-	-	-	-	3
	Z	24	-	-	15	1	-	4	-	-	-	-	4
FRANKREICH	M	40	-	-	17	2	-	7	-	-	-	-	14
	W	45	-	1	18	4	-	11	-	1	-	-	10
	Z	85	-	1	35	6	-	18	-	1	-	-	24
GRIECHENLAND	M	402	-	1	199	11	-	151	-	2	-	-	78
	W	432	-	5	157	10	-	175	-	2	1	-	82
	Z	834	-	6	316	21	-	326	-	4	1	-	160
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	91	-	1	45	5	-	18	-	-	1	-	21
	W	99	-	-	50	3	-	14	-	-	1	-	31
	Z	190	-	1	95	8	-	32	-	-	2	-	52
IRLAND	M	6	-	-	5	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-
	Z	9	-	-	6	-	-	3	-	-	-	-	-
ITALIEN	M	828	-	1	282	10	-	456	-	11	3	-	65
	W	716	-	4	243	4	-	410	-	11	2	-	42
	Z	1 544	-	5	525	14	-	866	-	22	5	-	107
JUGOSLAWIEN	M	1 475	-	9	408	66	-	456	-	9	19	-	509
	W	1 330	-	14	349	57	-	424	-	7	11	-	468
	Z	2 806	-	23	757	123	-	880	-	16	30	-	977
LUXEMBURG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	M	63	-	-	40	2	-	13	-	-	-	-	8
	W	55	-	-	40	1	-	6	-	-	-	-	8
	Z	118	-	-	80	3	-	19	-	-	-	-	16
NORWEGEN	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	7	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-
ÖSTERREICH	M	46	-	-	18	1	-	11	-	1	4	-	11
	W	48	-	-	13	1	-	15	-	-	3	-	16
	Z	94	-	-	31	2	-	26	-	1	7	-	27
POLEN	M	631	-	-	244	71	-	98	-	-	-	-	218
	W	518	-	-	203	57	-	59	-	-	-	-	199
	Z	1 149	-	-	447	128	-	157	-	-	-	-	417
PORTUGAL	M	162	-	2	59	35	-	61	-	-	-	-	5
	W	142	-	-	55	21	-	57	-	1	-	-	8
	Z	304	-	2	114	56	-	118	-	1	-	-	13
SCHWEIZ	M	13	-	-	5	-	-	7	-	-	-	-	1
	W	15	-	-	6	1	-	3	-	-	-	-	5
	Z	28	-	-	11	1	-	10	-	-	-	-	6
SPANIEN	M	282	-	1	134	6	-	125	-	1	4	-	11
	W	242	-	-	120	9	-	106	-	1	-	-	6
	Z	524	-	1	254	15	-	231	-	2	4	-	17
TSCHECHOSLOWAKEI	M	22	-	-	4	3	-	12	-	-	-	-	-
	W	19	-	-	5	2	-	8	-	-	-	-	-
	Z	41	-	-	9	5	-	20	-	-	-	-	-
TÜRKEI	M	6 425	-	33	1 895	478	-	1 644	-	21	28	-	2 326
	W	5 973	-	39	1 776	449	-	1 478	-	21	27	-	2 183
	Z	12 398	-	72	3 671	927	-	3 122	-	42	55	-	4 509
ÜBRIGES EUROPA	M	240	-	-	111	20	-	39	-	9	10	-	51
	W	200	-	-	77	6	-	43	-	7	8	-	59
	Z	440	-	-	188	26	-	82	-	16	18	-	110
AFRIKA	M	655	-	-	130	21	-	450	-	2	1	-	61
	W	603	-	-	126	29	-	375	-	2	-	-	71
	Z	1 258	-	-	256	50	-	825	-	4	1	-	132
AMERIKA	M	136	-	-	33	13	-	64	-	3	2	-	31
	W	109	-	-	26	10	-	41	-	1	1	-	30
	Z	245	-	-	59	23	-	95	-	4	3	-	61
ASIEN	M	1 441	-	-	483	96	-	373	-	2	9	-	478
	W	1 256	-	-	464	68	-	316	-	1	4	-	403
	Z	2 697	-	-	947	164	-	689	-	3	13	-	881
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M	8	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-	5
	W	4	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	2
	Z	12	-	-	2	-	-	3	-	-	-	-	7
SONSTIGE 4)	M	144	-	28	18	-	-	8	-	-	2	-	88
	W	122	-	28	13	-	-	8	-	-	-	-	73
	Z	266	-	56	31	-	-	16	-	-	2	-	161
INSGESAMT	M	13 146	-	76	4 109	841	-	3 989	-	61	85	-	3 984
	W	11 949	-	91	3 754	733	-	3 555	-	55	62	-	3 699
	I	25 095	-	167	7 863	1 574	-	7 544	-	116	148	-	7 683

1) SIENE ALLGEMEINER HINWEIS DER ERLÄUTERUNGEN S.9.
2) GESCHLECHTERSPEZIFISCHE VERTEILUNG GESCHÄTZT.

3) IN HAMBURG UND BAYERN : BENELUXLÄNDER.
4) STAATENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND OHNE ANGABE.

6 HAUPTSCHULEN 1990

6.1 SCHULEN, KLASSEN, SCHÜLER, SCHULENTLASSENE, LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN

NACH RECHTLICHEM STATUS DER SCHULEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG 1)	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN 2)3)	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG 2)	BAYERN	SAAR- LAND 1)	BERLIN (WEST)
ÖFFENTLICHE SCHULEN												
SCHULEN	5 602	258	106	556	43	969	361	298	1 226	1 653	79	53
KLASSEN	48 238	2 096	699	3 903	325	13 429	1 997	3 438	8 830	12 245	718	558
SCHÜLER	1 035 767	37 913	14 737	76 017	5 385	305 384	38 964	77 270	177 209	278 498	14 658	9 732
DAR AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	206 472	3 200	5 120	8 065	1 475	77 721	10 978	9 147	49 347	34 440	2 006	4 973
SCHULENTLASSENE.....	223 029	9 261	2 812	26 307	1 135	64 659	12 580	15 622	36 940	46 950	3 972	2 791
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	73 698	2 813	998	6 745	530	22 312	1 906	5 915	10 932	19 313	1 063	1 171
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	55 807	1 916	703	5 243	387	17 728	1 224	4 685	6 266	15 839	899	917
TEILBESCHÄFTIGTE.....	17 891	897	295	1 502	143	4 584	682	1 230	4 666	3 474	164	254
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	6 626	126	7	109	25	85	168	639	1 703	3 642	69	53
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	1 635 237	61 174	22 858	150 515	10 614	490 280	42 877	133 672	236 061	438 233	26 398	22 855
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 320 923	44 426	17 197	123 101	8 404	414 675	30 810	112 901	152 843	374 575	23 140	18 847
TEILBESCHÄFTIGTE.....	314 314	16 748	5 661	27 414	2 210	75 601	12 067	20 771	83 218	63 658	3 258	3 706
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	46 161	1 289	94	861	126	514	622	3 383	12 097	28 517	254	404
PRIVATE SCHULEN												
SCHULEN.....	155	45	13	19	2	5	1	11	14	41	2	2
KLASSEN.....	891	99	69	176	11	64	3	82	127	228	23	9
SCHÜLER	18 434	1 325	1 471	3 498	183	1 500	56	1 783	2 681	5 150	613	174
DAR AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	4 250	86	419	272	25	386	3	86	303	2 602	16	52
SCHULENTLASSENE.....	3 867	239	206	1 069	13	284	15	388	585	913	115	40
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	1 363	153	81	319	15	128	8	135	153	318	34	19
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 014	146	63	207	15	99	6	101	88	246	31	12
TEILBESCHÄFTIGTE.....	349	7	18	112	-	29	2	34	65	72	3	7
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	104	4	4	6	2	8	1	22	26	30	1	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	31 401	3 246	1 927	6 635	355	2 919	154	2 955	3 534	8 445	848	383
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	24 912	3 115	1 539	4 758	346	2 444	143	2 314	2 310	6 861	796	286
TEILBESCHÄFTIGTE.....	6 489	131	388	1 877	9	475	11	641	1 224	1 584	52	97
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	783	14	36	81	6	40	5	171	154	272	4	-
INSGESAMT												
SCHULEN.....	5 757	303	119	575	45	974	362	309	1 240	1 694	81	55
KLASSEN.....	49 129	2 195	768	4 079	336	13 493	2 000	3 520	8 957	12 473	741	567
SCHÜLER	1 054 201	39 238	16 208	79 515	5 568	306 884	39 020	79 053	179 890	283 648	15 271	9 906
DAR AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	210 722	3 286	5 539	8 337	1 500	78 107	10 981	9 233	49 650	37 042	2 022	5 025
SCHULENTLASSENE.....	226 896	9 500	3 016	27 376	1 148	64 943	12 595	16 010	37 525	47 863	4 087	2 831
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	75 061	2 966	1 079	7 064	545	22 440	1 914	6 050	11 085	19 631	1 097	1 190
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	56 821	2 062	766	5 450	402	17 827	1 230	4 786	6 354	16 085	930	929
TEILBESCHÄFTIGTE.....	18 240	904	313	1 614	143	4 613	684	1 264	4 731	3 546	167	261
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	6 730	130	11	115	27	93	169	661	1 729	3 672	70	53
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	1 666 638	64 420	24 785	157 150	10 969	493 199	43 031	136 627	239 595	446 678	27 246	22 938
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 345 835	47 541	18 736	127 859	8 750	417 123	30 953	115 215	155 153	381 436	23 936	19 133
TEILBESCHÄFTIGTE.....	320 803	16 879	6 049	29 291	2 219	76 076	12 078	21 412	84 442	85 242	3 310	3 805
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	48 944	1 303	130	942	132	554	627	3 554	12 251	28 789	258	404

1) ANGABEN DER LEHRER GESCHÄTZT.

2) ANGABEN DER LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN GESCHÄTZT.

3) LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN OHNE SCHULFORMBEZOGENER ZWEIGE AN KOOPERATIVEN GESAMTSCHULEN.

6 Hauptschulen 1990

6.2 Klassen nach Jahrgangs- und kombinierten Klassen*)

Gegenstand der Nachweisung	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
5. Klasse	8 247	345	156	2	-	1 880	160	663	1 736	3 169	136	-
6. Klasse	8 224	363	164	2	-	2 021	148	690	1 672	3 023	141	-
7. Klasse	9 011	406	105	1 085	75	2 162	479	681	1 668	2 078	142	130
8. Klasse	9 368	426	108	1 179	89	2 344	526	692	1 699	2 009	145	151
9. Klasse	9 726	465	121	1 198	91	2 549	538	689	1 770	2 036	152	117
10. Klasse	3 470	46	3	549	58	2 537	50	95	5	-	17	110
Kombinierte Klassen	968	144	111	8	23	-	99	10	407	158	8	-
Ohne Angabe	115	-	-	56 ^{a)}	-	-	-	-	-	-	-	59 ^{b)}
Insgesamt ...	49 129	2 195	768	4 079	336	13 493	2 000	3 520	8 957	12 473	741	567

*) In dieser Tabelle sind die an Hauptschulen geführten Klassen der einzelnen und kombinierten Jahrgangsstufen nachgewiesen.

a) Vorbereitungs- und Förderklassen.

b) Vorbereitungs-, Förderklassen und Eingliederungslehrgänge für ausländische Jugendliche.

6.3 Schüler nach Klassenstufen

Klassenstufe (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
5. Klassenstufe m	100 799	3 401	2 136	27	-	23 433	1 865	8 326	20 252	39 850	1 509	-
w	87 257	2 906	1 842	21	-	19 118	1 471	6 784	17 018	36 712	1 385	-
z	188 056	6 307	3 978	48	-	42 551	3 336	15 110	37 270	76 562	2 894	-
6. Klassenstufe m	99 783	4 048	2 357	27	-	26 344	1 739	8 880	18 716	36 020	1 652	-
w	85 132	3 202	2 070	27	-	21 054	1 337	7 099	15 382	33 536	1 425	-
z	184 915	7 250	4 427	54	-	47 398	3 076	15 979	34 098	69 556	3 077	-
7. Klassenstufe m	110 529	4 503	1 343	12 091	649	28 604	5 474	8 684	19 702	26 549	1 689	1 241
w	86 582	3 539	965	8 628	534	22 596	4 091	7 104	15 729	21 296	1 302	798
z	197 111	8 042	2 308	20 719	1 183	51 200	9 565	15 788	35 431	47 845	2 991	2 039
8. Klassenstufe m	114 662	4 744	1 414	14 130	896	29 987	6 380	8 586	20 043	25 366	1 593	1 523
w	91 568	3 707	1 164	10 321	683	25 373	4 826	6 977	16 322	19 696	1 339	1 160
z	206 230	8 451	2 578	24 451	1 579	55 360	11 206	15 563	36 365	45 062	2 932	2 683
9. Klassenstufe m	114 086	4 614	1 566	13 007	829	32 143	6 106	8 064	19 882	24 998	1 595	1 282
w	93 726	3 969	1 281	10 290	710	27 102	4 820	6 793	16 751	19 625	1 339	1 046
z	207 812	8 583	2 847	23 297	1 539	59 245	10 926	14 857	36 633	44 623	2 934	2 328
10. Klassenstufe m	36 056	299	42	5 582	459	27 080	455	905	42	-	176	1 016
w	31 911	306	28	4 594	503	24 050	456	851	51	-	173	899
z	67 967	605	70	10 176	962	51 130	911	1 756	93	-	349	1 915
Ohne Angabe m	1 230	-	-	434	187	-	-	-	-	-	51	558
w	880	-	-	336	a) 118	-	-	-	-	-	43	383
z	2 110	-	-	770	b) 305	-	-	-	-	-	94	941
Insgesamt ... m	577 145	21 609	8 858	45 298	3 020	167 591	22 019	43 445	98 637	152 783	8 265	5 620
w	477 056	17 629	7 350	34 217	2 548	139 293	17 001	35 608	81 253	130 865	7 006	4 286
i	1 054 201	39 238	16 208	79 515	5 568	306 884	39 020	79 053	179 890	283 648	15 271	9 906

a) Vorbereitungs- und Förderklassen.

b) Vorbereitungs-, Förderklassen und Eingliederungslehrgänge für ausländische Jugendliche.

6 Hauptschulen 1990
6.4 Schüler nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
10 Jahre und jünger (1980 und später)												
m	34 828	606	567	10	-	5 259	502	2 788	6 259	18 277	558	2
w	35 242	716	578	15	-	5 259	484	2 618	5 967	19 060	545	-
z	70 070	1 322	1 145	25	-	10 518	986	5 406	12 226	37 337	1 103	2
11 Jahre (1979)												
m	82 415	2 261	1 735	35	11	17 254	1 356	7 008	16 279	35 200	1 274	2
w	73 707	2 158	1 571	39	-	14 662	1 082	5 992	13 919	32 998	1 286	-
z	156 122	4 419	3 306	74	11	31 916	2 438	13 000	30 198	68 198	2 560	2
12 Jahre (1978)												
m	93 513	3 603	1 807	2 851	82	23 765	2 371	8 257	18 218	30 895	1 505	159
w	78 364	2 975	1 524	2 438	98	19 577	1 952	6 746	14 895	26 688	1 310	161
z	171 877	6 578	3 331	5 289	180	43 342	4 323	15 003	33 113	57 583	2 815	320
13 Jahre (1977)												
m	102 121	4 091	1 374	9 371	403	26 941	4 234	8 454	18 914	25 893	1 685	761
w	82 134	3 250	1 100	7 205	391	22 266	3 351	6 932	15 528	20 277	1 429	560
z	184 255	7 341	2 474	16 576	794	49 207	7 585	15 386	34 442	46 170	2 959	1 321
14 Jahre (1976)												
m	112 696	4 548	1 474	13 509	751	28 661	6 010	8 903	20 046	25 630	1 713	1 451
w	89 740	3 643	1 144	10 058	577	23 826	4 595	7 156	16 401	19 857	1 429	1 054
z	202 436	8 191	2 618	23 567	1 328	52 487	10 605	16 059	36 447	45 487	3 142	2 505
15 Jahre (1975)												
m	92 398	3 955	1 219	11 912	854	31 427	5 140	6 059	14 528	14 483	1 244	1 577
w	71 899	3 062	973	8 696	703	26 424	3 717	4 703	11 278	10 271	913	1 159
z	164 297	7 017	2 192	20 608	1 557	57 851	8 857	10 762	25 806	24 754	2 157	2 736
16 Jahre (1974)												
m	45 600	2 027	581	6 155	642	24 736	2 011	1 830	3 950	2 194	264	1 210
w	35 294	1 439	379	4 666	574	19 777	1 463	1 361	2 886	1 563	233	953
z	80 894	3 466	960	10 821	1 216	44 513	3 474	3 191	6 836	3 757	497	2 163
17 Jahre und älter (1973 und früher)												
m	13 574	518	101	1 455	277	9 548	395	146	443	211	22	458
w	10 676	386	81	1 100	205	7 502	357	100	379	151	16	399
z	24 250	904	182	2 555	482	17 050	752	246	822	362	38	857
Insgesamt ...												
m	577 145	21 609	8 858	45 298	3 020	167 591	22 019	43 445	98 637	152 783	8 265	5 620
w	477 056	17 629	7 350	34 217	2 548	139 293	17 001	35 608	81 253	130 865	7 006	4 286
i	1 054 201	39 238	16 208	79 515	5 568	306 884	39 020	79 053	179 890	283 648	15 271	9 906

6.5 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Klassenstufen*)

Klassenstufe	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Englisch												
5. Klassenstufe	181 227	6 307	3 550	48	-	42 551	3 239	15 081	33 883	76 562	6	-
6. Klassenstufe	178 003	7 237	3 777	54	-	47 398	2 994	15 900	31 083	69 556	4	-
7. Klassenstufe	187 612	8 042	2 087	20 448	1 149	51 200	8 432	15 628	30 870	47 845	8	1 903
8. Klassenstufe	181 018	8 447	2 270	23 410	1 512	55 360	9 369	15 378	30 323	32 435	6	2 508
9. Klassenstufe	180 312	8 583	2 428	22 288	1 492	59 245	8 745	14 634	29 578	31 124	6	2 189
10. Klassenstufe	67 043	605	68	10 011	936	51 130	686	1 753	91	-	34	1 729
Ohne Angabe	1 214	-	76	-	-	-	-	-	1 138	-	-	-
Insgesamt ...	976 429	39 221	14 256	76 259	5 089	306 884	33 465	78 374	156 966	257 522	64	8 329
Französisch												
5. Klassenstufe	2 988	-	-	-	-	-	-	-	14	15	2 879	-
6. Klassenstufe	3 473	-	-	-	-	229	-	115	56	8	3 065	-
7. Klassenstufe	3 324	-	-	21	-	90	3	222	20	-	2 968	-
8. Klassenstufe	3 287	-	16	23	-	77	9	226	18	-	2 913	5
9. Klassenstufe	3 117	-	4	31	-	40	-	135	19	-	2 880	8
10. Klassenstufe	509	-	-	12	-	99	-	49	-	-	349	-
Ohne Angabe	1 673	-	3	-	-	-	-	-	1 670 ^{a)}	-	-	-
Insgesamt ...	18 371	-	23	87	-	535	12	827	1 797	23	15 054	13
Sonstige Sprachen												
5. Klassenstufe	280	-	73	-	-	166	-	-	41	-	-	-
6. Klassenstufe	278	13	83	-	-	115	-	2	65	-	-	-
7. Klassenstufe	606	-	31	143	5	140	11	4	84	-	-	188
8. Klassenstufe	834	4	53	264	19	150	24	27	56	-	-	237
9. Klassenstufe	1 182	-	64	304	21	437	48	48	87	-	-	173
10. Klassenstufe	669	-	11	116	12	350	6	3	1	-	-	170
Ohne Angabe	84	-	6	-	-	-	-	-	78	-	-	-
Insgesamt ...	3 933	17	321	827	57	1 358	89	84	412	-	-	768
davon:												
Dänisch	17	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Russisch	236	-	2	123	18	-	38	55	-	-	-	-
Polnisch	189	-	2	100	39	-	20	28	-	-	-	-
Türkisch	2 159	-	261	449	-	719	-	-	-	-	-	730
Griechisch	81	-	-	-	-	24	31	-	26	-	-	-
Spanisch	71	-	10	20	-	41	-	-	-	-	-	-
Italienisch	173	-	20	-	-	101	-	-	52	-	-	-
Niederländisch	79	-	-	79	-	-	-	-	-	-	-	-
Portugiesisch	84	-	-	-	-	84	-	-	-	-	-	-
Rumänisch	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Ohne Angabe	843	-	26	56	-	389	-	-	334	-	-	38

*) Mehrfachzählungen möglich, jeder Schüler wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

a) Außerdem: 431 Schüler des Projekts: "Lerne die Sprache des Nachbarn".

6 HAUPTSCHULEN 1990

6.6 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN I = INSGESAMT)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
EUROPA	M	98 087	1 580	2 347	3 956	733 35 189	4 791	4 181	23 358	18 621	929	2 402
	W	87 943	1 331	1 911	3 290	592 32 607	3 988	3 823	21 083	16 516	832	1 970
	Z	186 030	2 911	4 258	7 246	1 325 67 796	8 779	6 004	44 441	35 137	1 761	4 372
BELGIEN 1)	M	98	2	3	2	-	44	2	4	41	-	-
	W	78	-	3	5	-	33	3	3	31	-	-
	Z	176	2	6	7	-	77	5	7	72	-	-
DÄNEMARK	M	61	47	2	2	-	5	1	4	-	-	-
	W	45	38	2	1	-	2	1	1	-	-	-
	Z	106	85	4	3	-	7	2	5	-	-	-
FRANKREICH	M	139	1	5	4	-	34	7	29	33	18	8
	W	118	1	3	1	-	39	3	17	35	16	3
	Z	257	2	8	5	-	73	10	46	68	34	11
GRIECHENLAND	M	6 065	59	101	183	12 1 517	207	145	2 064	1 699	7	71
	W	5 536	42	75	148	7 1 369	173	126	1 832	1 703	10	51
	Z	11 601	101	176	331	19 2 886	380	271	3 896	3 402	17	122
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	288	11	5	41	1 130	13	22	-	80	-	5
	W	253	8	8	30	2 107	5	16	-	78	3	6
	Z	551	19	13	71	3 237	18	38	-	158	3	11
IRLAND	M	9	-	-	2	-	3	3	1	-	-	-
	W	8	1	-	1	-	4	-	2	-	-	-
	Z	17	1	-	3	-	7	3	3	-	-	-
ITALIEN	M	10 475	53	75	280	10 3 012	661	518	4 166	1 317	362	21
	W	10 039	19	69	202	4 2 985	584	511	4 061	1 283	303	18
	Z	20 514	72	144	482	14 5 997	1 245	1 029	8 227	2 600	665	39
JUGOSLAWIEN	M	16 625	103	561	526	72 4 731	823	552	5 205	3 670	31	351
	W	13 179	65	394	342	41 3 721	562	463	4 373	2 937	29	252
	Z	29 804	168	955	868	113 8 452	1 385	1 015	9 578	6 607	60	603
LUXEMBURG	M	7	-	-	-	-	2	1	2	-	2	-
	W	10	-	-	-	-	4	-	5	-	1	-
	Z	17	-	-	-	-	6	-	7	-	3	-
NIEDERLANDE	M	288	5	-	62	-	197	1	20	-	1	2
	W	222	4	-	42	-	162	2	8	-	2	2
	Z	510	9	-	104	-	359	3	28	-	3	4
NORWEGEN	M	6	-	-	2	-	4	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	7	1	-	2	-	4	-	-	-	-	-
ÖSTERREICH	M	448	4	-	13	1 55	19	13	-	341	-	2
	W	360	1	-	8	2 51	6	8	-	278	-	6
	Z	808	5	-	21	3 106	25	21	-	619	-	8
POLEN	M	1 332	102	-	191	37 573	87	201	-	74	67	67
	W	1 165	95	-	140	29 507	85	196	-	64	50	50
	Z	2 498	197	-	331	66 1 080	172	397	-	138	117	117
PORTUGAL	M	1 592	30	109	70	18 701	88	92	402	72	8	2
	W	1 359	25	74	53	23 581	67	75	381	72	3	5
	Z	2 951	55	183	123	41 1 282	155	167	783	144	11	7
SCHWEIZ	M	27	3	-	6	-	10	3	3	-	1	1
	W	23	-	-	3	-	15	2	2	-	1	-
	Z	50	3	-	9	-	25	5	5	-	2	1
SPANIEN	M	1 739	28	33	118	6 754	165	74	412	142	4	3
	W	1 529	27	31	125	1 658	124	63	386	108	3	3
	Z	3 268	55	64	243	7 1 412	289	137	798	250	7	6
TSCHECHOSLOWAKEI	M	280	2	-	7	2 32	16	-	-	224	-	-
	W	231	1	-	4	2 28	14	-	-	179	-	-
	Z	511	3	-	11	4 60	30	-	-	403	-	-
TÜRKEI	M	56 411	1 110	1 453	2 377	570 23 032	2 643	2 343	11 109	9 523	404	1 847
	W	51 936	989	1 252	2 108	479 22 068	2 298	2 169	10 050	8 584	379	1 560
	Z	108 347	2 099	2 705	4 485	1 049 45 100	4 941	4 512	21 159	18 107	783	3 407
ÜBRIGES EUROPA	M	2 197	20	-	73	4 353	51	158	-	1 499	17	22
	W	1 840	14	-	74	2 273	59	158	-	1 228	18	14
	Z	4 037	34	-	147	6 626	110	316	-	2 727	35	36
AFRIKA	M	4 017	36	-	125	13 2 762	672	191	-	150	21	47
	W	3 371	48	-	106	20 2 265	587	167	-	133	12	33
	Z	7 388	84	-	231	33 5 027	1 259	358	-	283	33	80
AMERIKA	M	544	12	-	16	9 72	53	86	-	270	6	20
	W	421	14	-	18	5 54	61	72	-	190	-	7
	Z	965	26	-	34	14 126	114	158	-	460	6	27
ASIEN	M	5 537	160	-	484	89 2 947	499	391	-	547	123	297
	W	3 691	96	-	316	39 1 893	323	287	-	457	93	187
	Z	9 228	256	-	800	128 4 840	822	678	-	1 004	216	484
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M	28	-	-	-	-	1	5	-	21	-	-
	W	19	-	-	-	-	1	-	-	18	-	-
	Z	47	-	-	-	-	2	5	-	39	-	-
SONSTIGE 2)	M	3 811	5	728	10	-	184	3	20	2 769	53	2 37
	W	3 253	4	553	16	-	132	3	10	2 440	86	4 25
	Z	7 064	9	1 281	26	-	316	6	30	5 209	139	6 62
INSGESAMT	M	112 024	1 793	3 075	4 591	844 41 155	6 019	4 874	26 127	19 662	1 081	2 803
	W	98 698	1 493	2 464	3 746	656 36 952	4 962	4 359	23 523	17 380	941	2 222
	I	210 722	3 286	5 539	8 337	1 500 78 107	10 981	9 233	49 650	37 042	2 022	5 025

1) IN HAMBURG UND BAYERN : BENELUXLÄNDER.

2) STAATENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND OHNE ANGABE

6 Hauptschulen 1990

6.7 Wiederholer im Schuljahr 1990/91 nach Klassenstufen

Klassenstufe (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
5. Klassenstufe m	2 542	197	53	-	-	743	80	108	580	742	39	-
w	1 270	66	22	2	-	378	36	35	315	395	21	-
z	3 812	263	75	2	-	1 121	116	143	895	1 137	60	-
6. Klassenstufe m	4 230	262	51	2	-	2 114	92	634	484	500	91	-
w	1 915	90	29	-	-	1 048	30	233	208	244	33	-
z	6 145	352	80	2	-	3 162	122	867	692	744	124	-
7. Klassenstufe m	5 267	315	75	157	93	2 004	389	595	834	561	86	158
w	2 923	189	35	99	53	1 254	160	341	428	265	37	62
z	8 190	504	110	256	146	3 258	549	936	1 262	826	123	220
8. Klassenstufe m	4 784	295	54	747	51	1 718	248	388	513	382	81	307
w	3 125	187	58	471	54	1 134	140	255	339	248	33	206
z	7 909	482	112	1 218	105	2 852	388	643	852	630	114	513
9. Klassenstufe m	2 642	84	40	215	21	1 472	68	107	89	335	24	187
w	1 995	88	32	170	26	1 049	62	94	60	269	13	132
z	4 637	172	72	385	47	2 521	130	201	149	604	37	319
10. Klassenstufe m	449	-	-	108	8	220	7	8	-	-	-	98
w	406	-	-	102	2	206	8	3	-	-	-	85
z	855	-	-	210	10	426	15	11	-	-	-	183
Ohne Angabe m	292	-	-	161	-	-	-	-	-	-	-	131
w	202	-	-	109	a)	-	-	-	-	-	-	91
z	494	-	-	270	-	-	-	-	-	-	-	222
Insgesamt ... m	20 206	1 153	273	1 390	173	8 271	884	1 840	2 500	2 520	321	881
w	11 836	620	176	953	135	5 069	436	961	1 350	1 421	139	576
i	32 042	1 773	449	2 343	308	13 340	1 320	2 801	3 850	3 941	460	1 457

a) Vorbereitungs- und Förderklassen.

b) Vorbereitungs-, Förderklassen und Eingliederungslehrgänge für ausländische Jugendliche.

6.8 SCHÜLENTLASSENE IM SCHULJAHR 1989/90 NACH ABSCHLUSSARTEN UND KLASSENSTUFEN *)

ABSCHLUSSART KLASSENSTUFE	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)	
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS	25 848	1 052	596	3 824	108	6 805	2 236	1 847	3 605	4 385	480	910	
MÄNNLICH	16 095	652	369	2 457	60	4 224	1 415	1 124	2 186	2 746	305	549	
WEIBLICH	9 753	400	227	1 367	48	2 581	821	723	1 419	1 639	175	361	
5 KLASSENSTUFE	20	-	-	-	-	-	-	2	17	1	-	-	
MÄNNLICH	13	-	-	-	-	-	-	1	11	1	-	-	
WEIBLICH	7	-	-	-	-	-	-	1	6	-	-	-	
6 KLASSENSTUFE	146	10	4	-	-	-	12	37	47	21	15	-	
MÄNNLICH	98	4	2	-	-	-	11	22	33	14	12	-	
WEIBLICH	48	6	2	-	-	-	1	15	14	7	3	-	
7 KLASSENSTUFE	2 318	169	114	198	15	-	328	444	386	379	114	169	
MÄNNLICH	1 549	110	73	142	12	-	234	284	256	240	74	124	
WEIBLICH	769	59	41	56	3	-	94	160	132	139	40	45	
8 KLASSENSTUFE	12 769	514	197	2 044	32	3 726	916	879	1 300	2 520	222	419	
MÄNNLICH	8 123	334	131	1 341	23	2 337	a)	614	542	805	1 596	145	255
WEIBLICH	4 646	180	66	703	9	1 389	302	337	495	924	77	164	
9 KLASSENSTUFE	10 281	324	281	1 505	39	3 079	917	431	1 853	1 464	129	259	
MÄNNLICH	6 131	181	163	920	22	1 887	526	239	1 081	895	74	143	
WEIBLICH	4 150	143	118	585	17	1 192	391	192	772	569	55	116	
10. KLASSENSTUFE	85	-	-	-	22	-	63	-	-	-	-	-	
MÄNNLICH	41	-	-	-	11	-	30	-	-	-	-	-	
WEIBLICH	44	-	-	-	11	-	33	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	229	35	-	77	-	-	-	54	-	-	-	63	
MÄNNLICH	140	23	-	54	-	-	-	36	-	-	-	27	
WEIBLICH	89	12	-	23	-	-	-	18	-	-	-	36	
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS	169 932	8 448	2 422	16 429	946	36 036	10 359	12 795	33 920	43 478	3 315	1 784	
MÄNNLICH	94 470	4 542	1 346	9 345	606	20 286	5 831	6 900	18 642	24 213	1 780	979	
WEIBLICH	75 462	3 906	1 076	7 084	340	15 750	4 528	5 895	15 278	19 265	1 535	805	
9 KLASSENSTUFE	133 875	8 375	2 288	13 561	500	6 190	9 615	12 713	33 842	43 478	3 313	-	
MÄNNLICH	74 448	4 501	1 266	7 708	368	3 694	5 464	6 850	18 606	24 213	1 778	-	
WEIBLICH	59 427	3 874	1 022	5 853	132	2 496	4 151	5 863	15 236	19 265	1 535	-	
10 KLASSENSTUFE	35 939	-	134	2 868	444	29 846	744	39	78	-	2	1 784	
MÄNNLICH	19 955	-	80	1 637	238	16 592	367	24	36	-	2	979	
WEIBLICH	15 984	-	54	1 231	206	13 254	377	15	42	-	-	805	
OHNE ANGABE	116	73	-	-	-	-	-	43	-	-	-	-	
MÄNNLICH	67	41	-	-	-	-	-	26	-	-	-	-	
WEIBLICH	49	32	-	-	-	-	-	17	-	-	-	-	
MIT REALSCHULABSCHLUSS	31 116	-	-	7 123	94	22 102	-	1 368	-	-	292	137	
MÄNNLICH	15 970	-	-	3 955	53	11 047	-	712	-	-	132	71	
WEIBLICH	15 146	-	-	3 168	41	11 055	-	656	-	-	160	66	
INSGESAMT	226 896	9 500	3 018	27 376	1 148	64 943	12 595	16 010	37 525	47 863	4 087	2 831	
MÄNNLICH	126 535	5 194	1 715	15 757	727	35 557	7 246	8 736	20 828	26 959	2 217	1 599	
WEIBLICH	100 361	4 306	1 303	11 619	421	29 386	5 349	7 274	16 697	20 904	1 870	1 232	

*) NACH BEENDIGUNG DER VOLLZEITSCHULPFLICHT OHNE EXTERNE
a) EINSCHL. 5 BIS 7 KLASSENSTUFE

b) EINSCHL. 9 KLASSENSTUFE.

7 Oberschulen 1990

7.1 Schulen, Klassen, Schüler und Schulentlassene

Klassenstufe	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen
Schulen 1)	5 314	356	843	721	1 540	990	864
Klassen	57 022	4 177	9 305	7 882	16 105	10 125	9 428
Schüler	1 101 292	81 796	182 665	157 849	315 541	185 990	177 451
Schulentlassene	158 167	.	.	.	.	.	.

*) Nur öffentliche Schulen.

1) Oberschulen (polytechnische) einschl. Spezialschulen, Kinder- und Jugendsportschulen.

7.2 Klassen nach Klassenstufen

Klassenstufe	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen
5. Klassenstufe	10 347	760	1 710	1 455	2 890	1 828	1 704
6. Klassenstufe	10 128	728	1 677	1 401	2 855	1 796	1 671
7. Klassenstufe	10 009	717	1 642	1 402	2 833	1 782	1 633
8. Klassenstufe	9 186	667	1 503	1 278	2 607	1 621	1 510
9. Klassenstufe	8 692	658	1 401	1 191	2 473	1 523	1 446
10. Klassenstufe	8 660	647	1 372	1 155	2 447	1 575	1 464
Insgesamt ...	57 022	4 177	9 305	7 882	16 105	10 125	9 428

7.3 Schüler nach Klassenstufen

Klassenstufe (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen
5. Klassenstufe							
m	110 773	8 235	18 359	16 106	31 172	18 863	18 038
w	105 911	8 072	17 752	15 276	29 635	18 040	17 136
z	216 684	16 307	36 111	31 382	60 807	36 903	35 174
6. Klassenstufe							
m	108 619	7 829	18 226	15 585	31 045	18 526	17 408
w	103 646	7 643	17 254	14 952	29 595	17 509	16 693
z	212 265	15 472	35 480	30 537	60 640	36 035	34 101
7. Klassenstufe							
m	103 395	7 679	17 010	15 103	29 635	17 527	16 441
w	100 368	7 441	16 500	14 707	28 549	17 214	15 957
z	203 763	15 120	33 510	29 810	58 184	34 741	32 398
8. Klassenstufe							
m	89 867	6 791	14 720	13 004	26 136	15 047	14 169
w	89 476	6 633	14 632	13 177	25 623	15 074	14 337
z	179 343	13 424	29 352	26 181	51 759	30 121	28 506
9. Klassenstufe							
m	70 542	5 481	11 753	9 649	20 662	11 423	11 574
w	77 465	5 842	12 740	11 100	22 352	12 962	12 469
z	148 007	11 323	24 493	20 749	43 014	24 385	24 043
10. Klassenstufe							
m	67 650	4 837	11 807	8 967	19 672	11 255	11 112
w	73 580	5 313	11 912	10 223	21 465	12 550	12 117
z	141 230	10 150	23 719	19 190	41 137	23 805	23 229
Insgesamt ...							
m	550 846	40 852	91 875	78 414	158 322	92 641	88 742
w	550 446	40 944	90 790	79 435	157 219	93 349	88 709
i	1 101 292	81 796	182 665	157 849	315 541	185 990	177 451

7.4 Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 nach Abschlußzeugnissen und Klassenstufen

Klassenstufe	Schulentlassene			Davon											
				ohne Abschlußzeugnis									mit dem Abschlußzeugnis der		
	insgesamt	männlich	weiblich	8. Klassenstufe			9. Klassenstufe			10. Klassenstufe					
				zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich			
5. - 7. Klassenstufe ..	7 485	5 663	1 822	7 485	5 663	1 822	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8. Klassenstufe	15 411	10 575	4 836	-	-	-	15 411	10 575	4 846	-	-	-	-	-	-
9. Klassenstufe	8 245	5 689	2 556	-	-	-	-	-	-	8 245	5 689	2 556	-	-	-
10. Klassenstufe	127 026	64 149	62 877	-	-	-	-	-	-	1 611	1 041	570	125 415	63 108	62 307
Gebiet der ehem. DDR ...	158 167	86 076	72 091	7 485	5 663	1 822	15 411	10 575	4 836	9 856	6 730	3 126	125 415	63 108	62 307

8 REALSCHULEN 1990

8.1 SCHULEN, KLASSEN, SCHÜLER, SCHULENTLASSENE, LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN

NACH RECHTLICHEM STATUS DER SCHULEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG 1)	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN 2)	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
ÖFFENTLICHE SCHULEN												
SCHULEN.....	2 319	166	94	397	41	488	270	97	423	275	30	38
KLASSEN.....	32 569	2 336	462	4 247	275	8 498	2 792	1 750	6 895	4 305	521	488
SCHÜLER.....	791 883	47 981	11 539	95 433	6 770	221 245	69 187	43 447	166 090	104 967	12 615	12 609
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	66 654	1 738	2 219	4 313	1 226	21 222	9 389	1 584	15 731	5 748	570	2 914
SCHULENTLASSENE.....	156 094	8 148	3 036	24 722	1 413	37 414	14 321	7 349	28 436	26 818	2 006	2 431
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	52 621	3 763	792	7 162	528	13 658	2 292	2 874	11 692	7 929	918	1 013
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	36 678	2 197	571	5 213	373	9 296	1 724	2 013	7 875	5 988	699	729
TEILBESCHÄFTIGTE.....	15 943	1 566	221	1 949	155	4 362	568	861	3 817	1 941	219	284
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	3 270	194	3	118	26	98	157	319	1 134	1 151	5	65
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	1 05 282	77 294	18 209	148 711	10 502	284 815	51 622	59 470	254 458	160 907	19 581	19 613
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	846 683	51 152	13 975	116 541	8 156	215 059	42 057	46 102	190 552	131 513	16 143	15 433
TEILBESCHÄFTIGTE.....	288 599	26 142	4 234	32 170	2 346	69 756	9 565	13 368	63 906	29 394	3 538	4 180
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	22 243	1 291	34	889	115	610	575	2 227	9 760	6 255	13	474
PRIVATE SCHULEN												
SCHULEN.....	248	6	8	15	4	39	11	11	22	121	3	8
KLASSEN.....	2 795	57	50	153	24	633	101	163	280	1 239	45	50
SCHÜLER.....	72 728	962	1 224	3 668	441	18 353	2 631	4 239	6 830	32 029	1 151	1 200
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	2 864	61	243	172	26	675	110	99	262	1 050	53	113
SCHULENTLASSENE.....	14 697	179	270	932	86	2 938	434	636	1 021	7 770	188	244
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	4 442	86	67	233	32	991	103	263	403	2 081	78	105
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	2 744	75	47	150	25	613	69	161	173	1 314	49	68
TEILBESCHÄFTIGTE.....	1 698	11	20	83	7	378	34	102	230	767	29	37
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	1 153	2	25	1	5	73	16	28	233	765	1	4
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	92 414	1 778	1 515	5 603	703	21 180	2 197	4 967	8 895	41 926	1 694	1 956
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	62 814	1 588	1 143	3 916	605	14 718	1 574	3 436	4 335	28 908	1 219	1 372
TEILBESCHÄFTIGTE.....	29 600	190	372	1 687	98	6 462	623	1 531	4 560	13 018	475	584
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	5 722	24	156	34	31	468	80	230	1 385	3 285	4	25
INSGESAMT												
SCHULEN.....	2 567	172	102	412	45	527	281	108	445	396	33	46
KLASSEN.....	35 364	2 393	512	4 400	299	9 131	2 893	1 913	7 175	5 544	566	538
SCHÜLER.....	864 611	48 943	12 763	99 101	7 211	239 598	71 818	47 686	172 920	136 985	13 766	13 809
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	69 518	1 799	2 462	4 485	1 252	21 897	9 499	1 683	15 993	6 798	623	3 027
SCHULENTLASSENE.....	170 791	8 327	3 306	25 654	1 499	40 382	14 755	7 984	29 457	34 888	2 194	2 675
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	57 063	3 849	859	7 395	560	14 649	2 395	3 137	12 095	10 010	996	1 118
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	39 422	2 272	618	5 363	398	9 909	1 793	2 174	8 048	7 302	748	797
TEILBESCHÄFTIGTE.....	17 641	1 577	241	2 032	162	4 740	602	963	4 047	2 708	248	321
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	4 423	196	28	119	31	171	173	347	1 367	1 916	6	69
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	1 197 696	79 072	19 724	154 314	11 205	305 995	53 819	64 437	263 353	202 833	21 375	21 569
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	909 497	52 740	15 118	120 457	8 761	229 777	43 631	49 538	194 887	180 421	17 362	16 805
TEILBESCHÄFTIGTE.....	288 199	26 332	4 606	33 857	2 444	76 218	10 188	14 899	68 466	42 412	4 013	4 764
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	27 965	1 315	190	923	146	1 078	655	2 457	11 146	9 540	17	499

1) ANGABEN DER LEHRER GESCHÄTZT.

2) LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN OHNE SCHULFORMBEZUGENE ZWEIGE AN KOOPERATIVEN GESAMTSCHULEN.

8 Realschulen 1990

8.2 Klassen nach Klassenstufen

Klassenstufe	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
5. Klassenstufe	3 724	380	-	-	-	1 528	238	315	1 171	11	81	-
6. Klassenstufe	3 584	379	-	-	-	1 435	233	303	1 142	11	81	-
7. Klassenstufe	6 757	405	120	1 099	76	1 477	627	320	1 175	1 226	103	129
8. Klassenstufe	7 014	406	127	1 090	71	1 554	603	315	1 203	1 406	101	138
9. Klassenstufe	7 068	404	130	1 084	79	1 563	600	324	1 228	1 418	102	136
10. Klassenstufe	7 210	417	135	1 122	73	1 574	592	336	1 256	1 472	98	135
Kombinierte Klassen	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	1	-	-	1 a)	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	35 364	2 393	512	4 400	299	9 131	2 893	1 913	7 175	5 544	566	538

a) Förderklassen.

8.3 Schüler nach Klassenstufen

Klassenstufe (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
5. Klassenstufe .. m	45 351	4 182	-	-	-	19 398	2 962	3 800	13 783	233	993	-
w	47 802	4 022	-	-	-	20 423	3 046	4 264	14 869	56	1 122	-
z	93 153	8 204	-	-	-	39 821	6 008	8 064	28 652	289	2 115	-
6. Klassenstufe .. m	43 846	3 895	-	-	-	18 730	2 848	3 672	13 447	225	1 029	-
w	45 786	3 813	-	-	-	19 191	2 999	4 041	14 545	54	1 143	-
z	89 632	7 708	-	-	-	37 921	5 847	7 713	27 992	279	2 172	-
7. Klassenstufe .. m	80 735	4 052	1 521	12 459	933	19 359	8 004	3 865	13 614	14 014	1 154	1 760
w	87 957	4 240	1 493	13 068	930	20 500	8 161	4 183	14 870	17 321	1 390	1 801
z	168 692	8 292	3 014	25 527	1 863	39 859	16 165	8 048	28 484	31 335	2 544	3 561
8. Klassenstufe .. m	82 711	4 049	1 609	12 007	837	20 020	7 278	3 723	13 962	16 371	1 108	1 747
w	91 016	4 353	1 618	12 621	857	21 419	7 641	4 032	15 305	19 992	1 375	1 803
z	173 727	8 402	3 227	24 628	1 694	41 439	14 919	7 755	29 267	36 363	2 483	3 550
9. Klassenstufe .. m	82 100	4 024	1 658	11 851	908	19 591	7 248	3 795	14 272	15 968	1 110	1 675
w	91 068	4 355	1 588	12 760	974	21 278	7 491	4 351	15 711	19 520	1 231	1 809
z	173 168	8 379	3 246	24 611	1 882	40 869	14 739	8 146	29 983	35 488	2 341	3 484
10. Klassenstufe .. m	77 600	3 824	1 677	11 590	922	18 931	6 749	3 635	13 412	14 425	929	1 506
w	88 589	4 134	1 599	12 695	850	20 758	7 391	4 325	15 130	18 817	1 182	1 708
z	166 189	7 958	3 276	24 285	1 772	39 689	14 140	7 960	28 542	33 242	2 111	3 214
Ohne Angabe .. m	21	-	-	21	-	-	-	-	-	-	-	-
w	29	-	-	29	-	-	-	-	-	-	-	-
z	50	-	-	50	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt .. m	412 364	24 026	6 465	47 928	3 600	116 029	35 089	22 490	82 490	61 236	6 323	6 688
w	452 247	24 917	6 298	51 173	3 611	123 569	36 729	25 196	90 430	75 760	7 443	7 121
i	864 611	48 943	12 763	99 101	7 211	239 598	71 818	47 686	172 920	136 996	13 766	13 809

a) Förderklassen.

8.4 Schüler nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
10 Jahre und jünger (1980 und später) m	17 278	1 306	-	-	-	7 765	1 112	1 659	4 866	99	471	-
w	20 896	1 584	-	-	-	9 243	1 336	2 146	5 994	21	572	-
z	38 174	2 890	-	-	-	17 008	2 448	3 805	10 860	120	1 043	-
11 Jahre (1979) m	40 185	3 571	-	3	1	17 385	2 606	3 533	12 015	205	866	-
w	43 313	3 531	-	2	-	18 727	2 751	3 978	13 258	54	1 011	1
z	83 498	7 102	-	5	1	36 112	5 357	7 511	25 273	259	1 877	1
12 Jahre (1978) m	54 881	3 871	380	4 642	243	17 977	4 366	3 604	12 947	5 401	907	543
w	61 997	3 887	548	5 670	312	18 771	4 904	3 960	14 386	7 789	1 118	652
z	116 878	7 758	928	10 312	555	36 748	9 270	7 564	27 333	13 190	2 025	1 195
13 Jahre (1977) m	72 756	3 772	1 199	10 842	720	18 264	6 788	3 544	13 123	11 985	1 093	1 426
w	82 153	3 994	1 322	11 721	765	20 017	7 246	3 980	14 540	15 722	1 275	1 571
z	154 909	7 766	2 521	22 563	1 485	38 281	14 034	7 524	27 663	27 707	2 368	2 997
14 Jahre (1976) m	75 927	3 700	1 543	11 264	819	18 180	7 158	3 579	13 457	13 576	981	1 670
w	85 647	4 153	1 514	12 310	852	19 718	7 372	4 061	15 031	17 731	1 190	1 715
z	161 574	7 853	3 057	23 574	1 671	37 898	14 530	7 640	28 488	31 307	2 171	3 385
15 Jahre (1975) m	76 018	3 552	1 547	11 205	860	18 422	6 803	3 551	13 388	14 134	988	1 568
w	86 052	3 961	1 482	12 120	849	20 428	7 293	4 027	14 936	18 065	1 214	1 677
z	162 070	7 513	3 029	23 325	1 709	38 850	14 096	7 578	28 324	32 199	2 202	3 245
16 Jahre (1974) m	54 702	2 931	1 258	7 843	662	12 822	4 712	2 392	9 801	10 470	704	1 107
w	55 752	2 815	1 062	7 653	604	12 755	4 600	2 508	10 057	11 783	776	1 139
z	110 454	5 746	2 320	15 496	1 266	25 577	9 312	4 900	19 858	22 253	1 480	2 246
17 Jahre (1973) m	17 480	1 159	453	1 958	262	4 448	1 358	577	2 553	4 129	253	330
w	14 159	874	311	1 542	202	3 411	1 112	486	1 982	3 668	248	323
z	31 639	2 033	764	3 500	464	7 859	2 470	1 063	4 535	7 797	501	653
18 Jahre und älter (1972 und früher) m	3 137	164	85	171	33	766	186	51	340	1 237	60	44
w	2 278	118	59	155	27	499	115	50	246	927	39	43
z	5 415	282	144	326	60	1 265	301	101	586	2 164	99	87
Insgesamt .. m	412 364	24 026	6 465	47 928	3 600	116 029	35 089	22 490	82 490	61 236	6 323	6 688
w	452 247	24 917	6 298	51 173	3 611	123 569	36 729	25 196	90 430	75 760	7 443	7 121
i	864 611	48 943	12 763	99 101	7 211	239 598	71 818	47 686	172 920	136 996	13 766	13 809

8 Realschulen 1990

8.5 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Klassenstufen*)

Klassenstufe	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Englisch												
5. Klassenstufe ...	91 430	8 204	-	-	-	39 821	5 948	7 779	28 588	289	801	-
6. Klassenstufe ...	87 755	7 708	-	-	-	37 921	5 815	7 527	27 910	279	595	-
7. Klassenstufe ...	167 873	8 292	2 916	25 500	1 860	39 859	16 155	7 998	28 344	31 335	2 053	3 561
8. Klassenstufe ...	172 727	8 402	3 107	24 480	1 694	41 439	14 859	7 723	29 086	36 363	2 024	3 550
9. Klassenstufe ...	171 720	8 379	3 173	24 378	1 882	40 869	14 621	8 112	29 831	35 488	1 503	3 484
10. Klassenstufe ...	164 931	7 958	3 157	24 122	1 772	39 689	14 012	7 904	28 430	33 242	1 431	3 214
Ohne Angabe	731	-	-	-	-	-	-	-	731	-	-	-
Insgesamt ...	857 167	48 943	12 353	98 480	7 208	239 598	71 410	47 043	172 920	136 996	8 407	13 809
Französisch												
5. Klassenstufe ...	2 540	-	-	-	-	25	60	440	701	-	1 314	-
6. Klassenstufe ...	2 847	-	-	-	-	342	32	303	593	-	1 577	-
7. Klassenstufe ...	83 668	7 268	67	13 131	608	38 381	7 555	2 296	10 422	999	2 214	727
8. Klassenstufe ...	70 453	6 347	1 540	10 463	538	25 045	6 867	2 455	8 925	5 238	2 230	805
9. Klassenstufe ...	49 162	2 669	1 205	7 824	606	13 717	5 699	2 189	8 834	3 507	2 104	808
10. Klassenstufe ...	45 066	2 400	1 129	7 293	510	13 052	5 636	2 100	8 084	2 177	1 929	756
Ohne Angabe	44	-	-	-	-	-	-	-	44	-	-	-
Insgesamt ...	253 780	18 684	3 941	38 711	2 262	90 562	25 849	9 783	37 603	11 921	11 368	3 096
Latein												
5. Klassenstufe ...	9	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-
6. Klassenstufe ...	10	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-	-
7. Klassenstufe ...	45	-	-	15	2	-	28	-	-	-	-	-
8. Klassenstufe ...	35	-	-	6	-	-	19	5	-	-	-	5
9. Klassenstufe ...	150	-	2	18	-	45	55	30	-	-	-	-
10. Klassenstufe ...	138	-	5	18	2	53	42	18	-	-	-	-
Insgesamt ...	387	-	7	57	4	98	144	72	-	-	-	5
Spanisch												
5. Klassenstufe ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Klassenstufe ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Klassenstufe ...	295	-	-	2	293	-	-	-	-	-	-	-
8. Klassenstufe ...	515	-	295	13	207	-	-	-	-	-	-	-
9. Klassenstufe ...	565	-	261	44	205	37	18	-	-	-	-	-
10. Klassenstufe ...	497	-	210	71	165	42	-	-	-	-	-	9
Ohne Angabe	83	-	-	-	-	-	-	-	83	-	-	-
Insgesamt ...	1 955	-	766	130	870	79	18	-	83	-	-	9
Russisch												
5. Klassenstufe ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Klassenstufe ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Klassenstufe ...	87	-	4	51	7	-	21	4	-	-	-	-
8. Klassenstufe ...	192	-	5	95	7	-	66	12	-	-	-	7
9. Klassenstufe ...	352	-	8	136	14	17	143	27	-	-	-	7
10. Klassenstufe ...	356	-	15	134	14	-	128	42	-	-	-	23
Ohne Angabe	81	-	-	-	-	-	-	-	81	-	-	-
Insgesamt ...	1 068	-	32	416	42	17	358	85	81	-	-	37
Sonstige Sprachen												
5. Klassenstufe ...	24	-	-	-	-	24	-	-	-	-	-	-
6. Klassenstufe ...	20	-	-	-	-	16	-	4	-	-	-	-
7. Klassenstufe ...	1 541	621	32	170	40	623	13	7	-	-	-	35
8. Klassenstufe ...	1 240	566	59	154	31	338	27	21	-	-	-	44
9. Klassenstufe ...	1 534	267	91	150	40	805	51	97	-	-	-	33
10. Klassenstufe ...	1 314	295	55	156	28	630	38	67	-	-	-	45
Ohne Angabe	214	-	-	-	-	-	-	-	214	-	-	-
Insgesamt ...	5 887	1 749	237	630	139	2 436	129	196	214	-	-	157
davon:												
Dänisch	1 755	1 749	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italienisch	390	-	50	-	-	90	-	57	176	-	-	17
Niederländisch	1 492	-	-	328	-	1 164	-	-	-	-	-	-
Polnisch	280	-	136	-	40	-	77	27	-	-	-	-
Türkisch	346	-	30	-	99	79	-	-	-	-	-	138
Sonstige Sprachen ¹⁾	1 624	-	15	302	-	1 103	52	112	38	-	-	2

*) Mehrfachzählungen möglich, jeder Schüler wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

1) Einschl. ohne Angabe.

8 REALSCHULEN 1990

8.6 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)	
EUROPA	M	29 400	782	957	1 867	580	9 624	3 711	678	6 824	2 827	252	1 298
	W	31 411	816	896	2 054	532	9 752	4 175	755	7 254	3 406	299	1 472
	Z	60 811	1 598	1 853	3 921	1 112	19 376	7 886	1 433	14 078	6 233	551	2 770
BELGIEN 1)	M	52	-	1	-	-	25	1	3	-	21	-	1
	W	70	1	2	-	1	36	6	1	-	22	-	1
	Z	122	1	3	-	1	61	7	4	-	43	-	2
DÄNEMARK	M	53	38	2	1	-	8	1	-	-	-	-	3
	W	70	47	3	7	-	8	1	3	-	-	1	-
	Z	123	85	5	8	-	16	2	3	-	-	1	3
FRANKREICH	M	80	5	4	4	2	17	15	11	-	13	7	2
	W	93	4	-	3	1	43	10	7	-	13	9	3
	Z	173	9	4	7	3	60	25	18	-	26	16	5
GRIECHENLAND	M	1 729	31	36	134	6	515	238	18	641	61	1	48
	W	1 939	30	61	131	4	614	259	26	700	66	4	44
	Z	3 668	61	97	265	10	1 129	497	44	1 341	127	5	92
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	223	10	5	35	2	99	23	10	-	30	1	8
	W	212	15	4	28	1	96	18	9	-	31	3	7
	Z	435	25	9	63	3	195	41	19	-	61	4	15
IRLAND	M	16	-	-	3	-	11	-	2	-	-	-	-
	W	7	-	-	3	-	4	-	-	-	-	-	-
	Z	23	-	-	6	-	15	-	2	-	-	-	-
ITALIEN	M	2 876	27	34	154	8	805	447	98	953	212	122	16
	W	3 260	16	32	158	5	840	538	127	1 116	247	156	25
	Z	6 136	43	66	312	13	1 645	985	225	2 069	459	278	41
JUGOSLAWIEN	M	6 625	74	243	268	61	1 597	859	140	2 276	779	10	318
	W	7 425	85	242	305	58	1 610	1 010	156	2 601	1 039	13	306
	Z	14 050	159	485	573	119	3 207	1 869	296	4 877	1 818	23	624
LUXEMBURG	M	7	-	-	-	-	5	-	-	-	-	2	-
	W	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-
	Z	10	-	-	-	-	6	-	-	-	-	3	-
NIEDERLANDE	M	239	7	-	49	2	153	15	10	-	-	-	3
	W	249	8	-	47	1	159	19	12	-	-	1	2
	Z	488	15	-	96	3	312	34	22	-	-	1	5
NORWEGEN	M	12	2	-	2	-	7	-	-	-	-	-	-
	W	9	1	-	3	-	4	-	-	-	-	-	-
	Z	21	3	-	5	-	11	-	-	-	-	-	-
ÖSTERREICH	M	421	9	-	19	2	55	35	14	-	274	3	10
	W	456	5	-	14	3	46	28	9	-	331	4	16
	Z	877	14	-	33	5	101	63	23	-	605	7	26
POLEN	M	418	29	-	62	27	192	50	22	-	-	7	29
	W	500	26	-	83	23	204	76	20	-	-	16	52
	Z	918	55	-	145	50	396	126	42	-	-	23	81
PORTUGAL	M	685	19	66	41	23	267	109	20	116	16	4	4
	W	791	35	64	56	14	305	142	24	110	32	3	6
	Z	1 476	54	130	97	37	572	251	44	226	48	7	10
SCHWEIZ	M	38	2	-	8	1	19	3	3	-	-	-	2
	W	24	2	-	3	1	15	2	-	-	-	1	-
	Z	62	4	-	11	2	34	5	3	-	-	-	2
SPANIEN	M	1 088	22	31	121	1	379	223	27	230	51	1	2
	W	1 206	24	28	116	5	453	249	19	234	71	4	3
	Z	2 294	46	59	237	6	832	472	46	464	122	5	5
TSCHECHOSLOWAKEI	M	150	1	-	6	3	25	38	-	-	77	-	-
	W	133	2	-	5	4	25	18	-	-	77	1	-
	Z	283	3	-	11	7	50	56	-	-	154	1	-
TÜRKEI	M	14 242	495	535	933	440	5 333	1 585	281	2 608	1 099	92	841
	W	14 426	496	460	1 054	406	5 177	1 737	315	2 493	1 209	77	992
	Z	28 668	991	995	1 987	846	10 510	3 322	596	5 101	2 308	169	1 833
ÜBRIGES EUROPA	M	446	11	-	27	2	112	68	19	-	194	2	11
	W	538	19	-	28	5	112	61	25	-	268	5	15
	Z	984	30	-	55	7	224	129	44	-	462	7	26
AFRIKA	M	1 011	17	-	55	13	518	336	27	-	28	5	13
	W	1 027	20	-	28	18	519	368	31	-	26	7	10
	Z	2 038	37	-	83	31	1 037	703	58	-	54	12	23
AMERIKA	M	270	16	-	28	9	59	70	22	-	54	1	11
	W	327	10	-	26	8	61	91	34	-	82	5	10
	Z	597	26	-	54	17	120	161	56	-	136	6	21
ASIEN	M	1 794	68	-	224	46	681	408	64	-	191	30	82
	W	1 571	68	-	174	45	622	328	63	-	146	23	102
	Z	3 365	136	-	398	91	1 303	736	127	-	337	53	184
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M	10	1	-	2	-	1	2	-	-	3	-	1
	W	12	-	-	1	-	3	2	-	-	4	-	-
	Z	22	1	-	3	-	4	4	-	-	7	-	1
SONSTIGE 2)	M	1 355	1	339	11	-	28	5	4	938	17	-	12
	W	1 330	-	270	15	-	29	4	4	977	14	1	16
	Z	2 685	1	609	26	-	57	9	8	1 915	31	1	28
INSGESAMT...	M	33 840	885	1 296	2 187	648	10 911	4 531	795	7 762	3 120	288	1 417
	W	35 678	914	1 166	2 298	604	10 986	4 968	888	8 231	3 678	335	1 610
	I	69 518	1 799	2 462	4 485	1 252	21 897	9 499	1 683	15 993	6 798	623	3 027

1) IN HAMBURG UND BAYERN : BENELUXLÄNDER.

2) STAATENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND OHNE ANGABE.

8 Realschulen 1990
3.7 Wiederholer im Schuljahr 1990/91 nach Klassenstufen

Klassenstufe (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
5. Klassenstufe	m 1 149 w 752 z 1 901	116 60 176	- - -	- - -	- - -	605 404 1 009	64 56 120	18 11 29	288 197 485	27 4 31	31 20 51	- - -
6. Klassenstufe	m 2 083 w 1 151 z 3 234	131 71 202	- - -	- - -	- - -	1 171 698 1 869	153 71 224	250 134 384	306 148 454	9 - 9	63 29 92	- - -
7. Klassenstufe	m 7 484 w 6 357 z 13 841	318 255 573	101 61 162	698 498 1 196	164 120 284	1 505 1 166 2 671	519 369 888	306 210 516	439 250 689	3 071 3 144 6 215	109 88 197	254 196 450
8. Klassenstufe	m 7 262 w 6 358 z 13 620	347 364 711	103 86 189	930 777 1 707	126 94 220	1 774 1 490 3 264	427 298 725	267 202 469	578 488 1 066	2 355 2 232 4 587	99 113 212	256 214 470
9. Klassenstufe	m 7 020 w 5 927 z 12 947	408 365 773	127 92 219	938 748 1 686	120 117 237	1 427 1 189 2 616	391 298 689	387 280 667	733 612 1 345	2 174 1 929 4 103	102 93 195	213 204 417
10. Klassenstufe	m 1 834 w 1 669 z 3 503	84 97 181	29 23 52	314 304 618	30 46 76	463 393 856	127 120 247	124 79 203	161 133 294	365 319 684	40 43 83	97 112 209
Ohne Angabe	m - w - z -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
Insgesamt ...	m 26 832 w 22 214 i 49 046	1 404 1 212 2 616	360 262 622	2 880 2 327 5 207	440 377 817	6 945 5 340 12 285	1 681 1 212 2 893	1 352 916 2 268	2 505 1 828 4 333	8 001 7 628 15 629	444 386 830	820 726 1 546

1) In Schleswig-Holstein Nichtversetzte am Ende des Schuljahres 1989/90.

8 8 SCHULENTLASSENE IM SCHULJAHR 1989/90 NACH ABSCHLUSSARTEN UND KLASSENSTUFEN *)

ABSCHLUSSART KLASSENSTUFE	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS	2 302	93	52	192	13	248	273	73	720	421	81	129
MÄNNLICH	1 293	50	29	112	9	145	172	50	387	205	49	75
WEIBLICH	1 019	43	23	80	4	103	101	23	333	223	32	54
5 KLASSENSTUFE	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MÄNNLICH	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WEIBLICH	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 KLASSENSTUFE	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MÄNNLICH	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7 KLASSENSTUFE	157	4	1	1	-	-	43	2	-	82	11	13
MÄNNLICH	80	3	1	1	-	-	26	1	-	35	7	4
WEIBLICH	77	1	-	-	-	-	15	1	-	47	4	9
8 KLASSENSTUFE	858	12	4	46	3	44	91	22	208	346	32	50
MÄNNLICH	478	9	2	25	2	30	55	14	119	170	21	31
WEIBLICH	380	3	2	21	1	14	36	8	89	176	11	19
9 KLASSENSTUFE	1 273	72	47	145	6	204	139	49	512	-	38	61
MÄNNLICH	716	35	26	86	5	115	89	35	268	-	21	36
WEIBLICH	557	37	21	59	1	89	50	14	244	-	17	25
10 KLASSENSTUFE	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-
MÄNNLICH	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
WEIBLICH	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
MÄNNLICH	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS	7 848	314	223	1 206	89	1 463	515	363	916	2 442	86	231
MÄNNLICH	4 272	169	111	645	49	817	307	215	472	1 340	46	101
WEIBLICH	3 576	145	112	561	40	646	208	148	444	1 102	40	130
9 KLASSENSTUFE	3 096	82	125	332	28	330	243	192	349	1 375	40	40
MÄNNLICH	1 667	45	59	168	17	177	140	114	165	757	25	25
WEIBLICH	1 429	37	66	164	11	153	103	78	184	618	15	15
10 KLASSENSTUFE	4 752	232	98	874	61	1 133	272	171	567	1 067	46	231
MÄNNLICH	2 605	124	52	477	32	640	167	101	307	583	21	101
WEIBLICH	2 147	108	46	397	29	493	105	70	260	484	25	130
MIT REALSCHULABSCHLUSS	160 641	7 920	3 031	24 256	1 397	38 641	13 967	7 548	27 821	31 718	2 027	2 315
MÄNNLICH	74 460	3 796	1 479	11 312	672	18 451	6 583	3 435	13 153	13 613	892	1 074
WEIBLICH	86 181	4 124	1 552	12 944	725	20 190	7 384	4 113	14 668	18 105	1 135	1 241
INSGESAMT	170 791	8 327	3 306	25 654	1 499	40 352	14 755	7 984	29 457	34 588	2 194	2 675
MÄNNLICH	80 015	4 015	1 619	12 069	730	19 413	7 062	3 700	14 012	15 158	987	1 250
WEIBLICH	90 776	4 312	1 687	13 585	769	20 939	7 693	4 284	15 445	19 430	1 207	1 425

*) NACH BEENDIGUNG DER VOLLZEITSCHULPFLICHT OHNE EXTERNE
a) EINSCHL 5 BIS 7. KLASSENSTUFE

b) EINSCHL 9 KLASSENSTUFE

9 GYMNASIEN 1990

9.1 SCHULEN KLASSEN, SCHÜLER, SCHULENTLASENE, LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN

NACH RECHTLICHEM STATUS DER SCHULEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FRÜHERES BUNDES-GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN 1)	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
ÖFFENTLICHE SCHULEN												
SCHULEN.....	2 113	96	72	225	61	520	237	113	365	330	32	62
KLASSEN 2).....	36 489	1 829	1 075	3 079	273	10 341	3 344	2 211	6 022	6 863	587	865
SCHÜLER.....	1 360 867	61 769	41 771	128 437	13 238	394 536	129 834	80 411	210 146	243 797	20 215	36 713
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER	69 996	1 199	3 633	3 602	1 007	23 275	9 851	1 981	11 139	9 275	536	4 498
SCHULENTLASENE.....	176 649	7 154	5 562	21 245	2 523	51 879	16 429	10 120	26 303	28 060	2 197	5 177
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	106 937	5 208	3 412	11 822	1 335	30 647	7 230	6 063	17 915	18 248	1 562	3 495
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	81 929	3 328	2 328	9 111	1 022	24 006	5 674	4 728	12 561	15 307	1 302	2 562
TEILBESCHÄFTIGTE.....	25 008	1 880	1 084	2 711	313	6 641	1 556	1 335	5 354	2 941	260	933
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	8 608	464	117	264	163	327	169	751	1 794	4 218	22	319
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	2 007 793	94 009	62 260	217 494	24 097	574 812	148 679	116 793	338 940	340 305	30 327	60 077
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 649 766	66 370	46 496	177 404	19 848	483 842	125 212	98 143	259 931	296 113	26 625	47 780
TEILBESCHÄFTIGTE.....	356 027	27 639	15 762	40 090	4 249	90 570	23 467	16 650	79 009	42 192	3 702	12 297
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	54 506	2 638	1 132	1 390	542	1 738	889	5 126	15 716	23 658	181	1 494
PRIVATE SCHULEN												
SCHULEN.....	328	3	5	29	5	104	33	22	48	65	5	9
KLASSEN 2).....	5 147	38	85	449	29	1 950	523	374	625	867	125	82
SCHÜLER.....	188 853	1 296	3 100	16 253	1 006	77 260	18 969	14 141	20 770	28 443	4 346	3 269
DAR. AUSLÄNDISCHE SCHÜLER	6 721	179	403	334	35	2 642	666	286	894	957	80	245
SCHULENTLASENE.....	21 203	241	294	1 997	78	8 611	2 084	1 612	2 677	2 887	353	369
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	14 267	144	247	1 349	88	5 285	1 326	1 084	1 819	2 325	286	314
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	10 236	125	167	869	49	3 970	936	801	1 129	1 721	246	223
TEILBESCHÄFTIGTE.....	4 031	19	80	480	39	1 315	390	283	690	604	40	91
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	1 937	8	26	75	18	232	226	225	347	762	4	14
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	277 893	2 387	4 612	26 312	1 761	104 165	26 910	20 998	35 001	44 024	5 972	5 751
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	216 203	2 138	3 380	18 233	1 126	84 851	21 282	16 815	24 056	34 579	5 348	4 395
TEILBESCHÄFTIGTE.....	61 690	249	1 232	8 079	635	19 314	5 628	4 183	10 945	9 445	624	1 356
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	10 149	86	160	451	113	1 322	976	1 674	2 107	3 156	22	82
INSGESAMT												
SCHULEN.....	2 441	99	77	254	66	624	270	135	413	395	37	71
KLASSEN 2).....	41 636	1 867	1 160	3 528	302	12 291	3 867	2 585	6 647	7 730	712	947
SCHÜLER.....	1 549 720	63 065	44 871	144 690	14 244	471 796	148 803	94 552	230 916	272 240	24 561	39 982
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	76 717	1 378	4 036	3 936	1 042	25 917	10 517	2 267	12 033	10 232	616	4 743
SCHULENTLASENE.....	197 852	7 395	5 856	23 242	2 601	60 490	18 513	11 732	28 980	30 947	2 550	5 546
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	121 204	5 352	3 659	13 171	1 423	35 932	8 556	7 147	19 734	20 573	1 848	3 809
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	92 165	3 453	2 495	9 980	1 071	27 976	6 610	5 529	13 690	17 028	1 548	2 785
TEILBESCHÄFTIGTE.....	29 039	1 899	1 164	3 191	352	7 956	1 946	1 618	6 044	3 545	300	1 024
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	10 545	472	143	339	181	559	395	976	2 141	4 980	26	333
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	2 285 686	96 396	66 872	243 806	25 858	678 977	175 589	137 791	373 941	384 329	36 299	65 828
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 865 969	68 508	49 878	195 637	20 974	568 693	146 494	114 958	283 987	332 692	31 973	52 175
TEILBESCHÄFTIGTE.....	419 717	27 888	16 994	48 169	4 884	110 284	29 095	22 833	89 954	51 637	4 326	13 653
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	64 655	2 724	1 292	1 841	655	3 060	1 865	6 802	17 823	26 814	203	1 576

1) LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN OHNE SCHULFORMBEZOGENE ZWEIFE AN KOOPERATIVEN GESAMTSCHULEN

2) DURCH AUFLÖSUNG DES KLASSENVERBANDES ENTFALLEN DIE ANGABEN DER REFORMIERTEN OBERSTUFE

9 Gymnasien 1990
9.2 Klassen nach Klassenstufen *)

Klassenstufe	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
5. Klassenstufe ..	6 557	328	191	54	-	2 205	534	471	1 145	1 473	135	21
6. Klassenstufe ..	6 202	310	182	48	-	2 105	509	441	1 080	1 377	129	21
7. Klassenstufe ..	7 490	307	198	881	79	2 071	750	451	1 087	1 318	118	230
8. Klassenstufe ..	7 397	312	206	873	73	2 052	730	427	1 086	1 292	113	233
9. Klassenstufe ..	7 070	307	193	846	77	1 958	680	405	1 119	1 147	113	225
10. Klassenstufe ..	6 914	303	190	824	73	1 900	664	386	1 130	1 123	104	217
Ohne Angabe	6	-	-	2	-	-	-	4	-	-	-	-
Insgesamt ...	41 636	1 867	1 160	3 528	302	12 291	3 867	2 585	6 647	7 730	712	947

*) Durch Auflösung des Klassenverbandes entfallen die Angaben der reformierten Oberstufe.

9.3 Schüler nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen

Bildungsbereich Klassen-/Jahrgangsstufe (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Sekundarbereich I ...	m 510 235 w 542 759 z 1 052 994	20 989 22 361 43 350	14 048 14 997 29 045	39 348 44 963 84 311	3 411 3 795 7 206	153 741 165 786 319 527	48 529 51 506 100 035	31 190 34 185 65 375	80 007 83 442 163 449	98 455 99 771 198 226	8 656 8 973 17 629	11 861 12 980 24 841
5. Klassenstufe ...	m 84 246 w 91 181 z 175 427	3 883 4 250 8 142	2 498 2 725 5 223	543 814 1 357	- - -	28 534 31 021 59 555	7 104 7 775 14 879	5 790 6 634 12 424	14 582 15 609 30 191	19 244 20 198 39 442	1 781 1 839 3 620	287 307 594
6. Klassenstufe ...	m 79 525 w 83 563 z 163 088	3 585 3 742 7 327	2 375 2 496 4 871	500 752 1 252	- - -	27 101 28 994 56 095	6 894 7 165 14 059	5 520 5 946 11 466	13 767 14 154 27 921	17 852 18 293 36 145	1 655 1 732 3 387	276 289 565
7. Klassenstufe ...	m 96 010 w 100 274 z 196 284	3 638 3 763 7 401	2 472 2 570 5 042	10 383 11 544 21 927	929 1 048 1 977	27 115 28 867 55 982	9 793 10 332 20 125	5 572 5 950 11 522	13 926 13 966 27 892	17 433 17 162 34 595	1 497 1 554 3 051	3 252 3 518 6 770
8. Klassenstufe ...	m 89 294 w 94 768 z 184 062	3 425 3 751 7 176	2 350 2 530 4 880	9 884 11 249 21 133	850 942 1 792	25 454 27 155 52 609	9 022 9 485 18 507	5 061 5 433 10 494	13 212 13 759 26 971	15 846 15 876 31 722	1 350 1 404 2 754	2 840 3 184 6 024
9. Klassenstufe ...	m 82 147 w 88 118 z 170 265	3 224 3 490 6 714	2 220 2 389 4 609	9 210 10 655 19 865	849 892 1 741	23 370 25 284 48 654	8 064 8 632 16 696	4 682 5 246 9 928	12 205 12 897 25 102	14 388 14 328 28 716	1 267 1 306 2 573	2 668 2 999 5 667
10. Klassenstufe ...	m 79 003 w 84 831 z 163 834	3 234 3 356 6 590	2 133 2 287 4 420	8 818 9 925 18 743	783 913 1 696	22 167 24 465 46 632	7 652 8 117 15 769	4 565 4 976 9 541	12 315 13 057 25 372	13 692 13 914 27 606	1 106 1 138 2 244	2 538 2 683 5 221
Ohne Angabe	m 10 w 24 z 34	- - -	- - -	10 24 34	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
Sekundarbereich II ...	m 243 511 w 253 215 z 496 726	9 627 10 088 19 715	7 783 8 043 15 826	28 796 31 583 60 379	3 452 3 586 7 038	74 805 77 464 152 269	23 684 25 084 48 768	14 149 15 028 29 177	33 047 34 420 67 467	37 184 36 830 74 014	3 544 3 388 6 932	7 440 7 701 15 141
11. Jahrgangsstufe .	m 79 400 w 84 840 z 164 240	3 137 3 303 6 440	2 919 3 115 6 034	9 325 10 579 19 904	1 093 1 179 2 272	23 700 25 252 48 952	7 866 8 649 16 515	4 578 4 992 9 570	10 651 11 360 22 011	12 579 12 609 25 188	1 118 1 140 2 258	2 434 2 662 5 096
12. Jahrgangsstufe .	m 80 325 w 83 140 z 163 465	3 170 3 404 6 574	2 388 2 416 4 804	9 649 10 429 20 078	1 160 1 135 2 295	25 272 25 919 51 191	7 735 8 023 15 758	4 676 4 911 9 587	10 765 11 334 22 099	11 919 11 956 23 875	1 179 1 124 2 303	2 412 2 489 4 901
13. Jahrgangsstufe .	m 83 659 w 85 190 z 168 849	3 320 3 381 6 701	2 476 2 512 4 988	9 822 10 575 20 397	1 169 1 245 2 414	25 833 26 293 52 126	8 083 8 412 16 495	4 895 5 125 10 020	11 631 11 726 23 357	12 589 12 247 24 836	1 247 1 124 2 371	2 594 2 550 5 144
Ohne Angabe	m 127 w 45 z 172	- - -	- - -	- - -	30 27 57	- - -	- - -	- - -	- - -	97 18 115	- - -	- - -
Insgesamt ...	m 753 746 w 795 974 z 1 549 720	30 616 32 449 63 065	21 831 23 040 44 871	68 144 76 546 144 690	6 863 7 381 14 244	228 546 243 250 471 796	72 213 76 590 148 803	45 339 49 213 94 552	113 054 117 862 230 916	135 639 136 601 272 240	12 200 12 361 24 561	19 301 20 681 39 982

9 Gymnasien 1990

9.4 Schüler nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen 1)	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
10 Jahre und jünger (1980 und später) . m	36 687	1 548	1 120	230	-	12 915	3 246	2 616	5 913	8 040	915	144
w	43 380	1 911	1 326	398	-	14 856	3 840	3 290	6 892	9 703	985	179
z	80 067	3 459	2 446	628	-	27 771	7 086	5 906	12 805	17 743	1 900	323
11 Jahre (1979) m	78 150	3 612	2 280	523	1	26 787	6 711	5 473	13 770	17 081	1 641	271
w	84 862	3 858	2 503	763	1	29 522	7 220	6 200	14 657	18 112	1 750	276
z	163 012	7 470	4 783	1 286	2	56 309	13 931	11 673	28 427	35 193	3 391	547
12 Jahre (1978) m	84 296	3 508	2 358	4 845	394	26 069	7 817	5 552	13 445	17 256	1 475	1 577
w	89 937	3 744	2 439	6 008	519	28 140	8 571	5 855	13 880	17 470	1 523	1 788
z	174 233	7 252	4 797	10 853	913	54 209	16 388	11 407	27 325	34 726	2 998	3 365
13 Jahre (1977) m	89 251	3 346	2 246	9 598	853	25 658	9 007	5 187	13 050	16 128	1 370	2 808
w	95 196	3 615	2 498	10 928	921	27 734	9 634	5 612	13 486	16 153	1 507	3 108
z	184 447	6 961	4 744	20 526	1 774	53 392	18 641	10 799	26 536	32 281	2 877	5 916
14 Jahre (1976) m	84 346	3 256	2 344	9 248	834	23 445	8 554	4 868	12 661	15 169	1 315	2 652
w	90 259	3 596	2 455	10 872	948	25 211	9 097	5 344	13 205	15 119	1 304	3 108
z	174 605	6 852	4 799	20 120	1 782	48 656	17 651	10 212	25 866	30 288	2 619	5 760
15 Jahre (1975) m	78 480	3 112	2 099	8 659	796	22 239	7 913	4 401	11 835	13 712	1 128	2 586
w	84 218	3 247	2 275	9 932	864	24 544	8 239	4 928	12 538	13 609	1 218	2 824
z	162 698	6 359	4 374	18 591	1 660	46 783	16 152	9 329	24 373	27 321	2 346	5 410
16 Jahre (1974) m	77 214	3 038	2 217	8 907	821	21 803	7 563	4 517	11 577	13 200	1 108	2 463
w	83 644	3 226	2 370	10 078	950	24 291	8 340	5 002	12 310	13 314	1 126	2 637
z	160 858	6 264	4 587	18 985	1 771	46 094	15 903	9 519	23 887	26 514	2 234	5 100
17 Jahre (1973) m	75 738	2 937	2 207	8 659	952	23 360	7 348	4 350	10 377	12 175	1 081	2 292
w	81 278	3 158	2 445	10 010	1 076	24 935	7 943	4 870	11 064	12 195	1 074	2 508
z	157 016	6 095	4 652	18 669	2 028	48 295	15 291	9 220	21 441	24 370	2 155	4 800
18 Jahre (1972) m	79 522	3 152	2 384	9 304	1 084	24 988	7 611	4 670	10 686	12 151	1 130	2 362
w	84 025	3 304	2 497	10 229	1 149	26 362	8 255	4 958	11 451	12 239	1 121	2 460
z	163 547	6 456	4 881	19 533	2 233	51 350	15 866	9 628	22 137	24 390	2 251	4 822
19 Jahre (1971) m	52 720	2 259	1 791	6 243	765	15 954	5 036	2 982	7 518	7 832	758	1 582
w	47 992	2 139	1 630	5 977	732	14 468	4 535	2 718	6 971	6 824	616	1 382
z	100 712	4 398	3 421	12 220	1 497	30 422	9 571	5 700	14 489	14 656	1 374	2 964
20 Jahre (1970) m	14 083	700	572	1 556	363	4 408	1 167	602	1 779	2 283	225	428
w	9 352	583	427	1 176	221	2 736	775	360	1 130	1 514	109	321
z	23 435	1 283	999	2 732	584	7 144	1 942	962	2 909	3 797	334	749
21 Jahre und älter (1969 und früher) . m	3 259	148	213	372	-	920	240	121	443	612	54	136
w	1 831	68	175	175	-	451	141	76	278	349	28	90
z	5 090	216	388	547	-	1 371	381	197	721	961	82	226
Insgesamt ... m	753 746	30 616	21 831	68 144	6 863	228 546	72 213	45 339	113 054	135 639	12 200	19 301
w	795 974	32 449	23 040	76 546	7 381	243 250	76 590	49 213	117 862	136 601	12 361	20 681
i	1 549 720	63 065	44 871	144 690	14 244	471 796	148 803	94 552	230 916	272 240	24 561	39 982

1) Nach Geburtsjahren geschätzt.

9 Gymnasien 1990

9.5 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen*)

Bildungsbereich Klassen-/ Jahrgangsstufe	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Englisch												
Sekundarbereich I ...	1 019 485	42 937	28 261	83 854	7 205	327 316	96 250	60 639	156 749	183 784	8 753	23 737
5. Klassenstufe ..	152 369	7 924	4 841	1 168	-	56 622	13 052	9 921	25 896	32 093	809	43
6. Klassenstufe ..	141 625	7 140	4 477	1 168	-	53 154	12 299	9 448	23 926	29 278	696	39
7. Klassenstufe ..	194 409	7 399	5 042	21 888	1 977	56 067	20 068	11 505	27 890	34 476	1 359	6 738
8. Klassenstufe ..	181 728	7 176	4 880	21 105	1 792	52 085	18 456	10 427	26 942	31 630	1 220	6 015
9. Klassenstufe ..	176 843	6 712	4 603	19 813	1 741	55 547	16 652	9 847	25 076	28 713	2 474	5 665
10. Klassenstufe ..	169 059	6 586	4 418	18 712	1 695	52 050	15 723	9 491	25 358	27 594	2 195	5 237
Ohne Angabe	3 452	-	-	-	-	1 791a)	-	-	1 661a)	-	-	-
Sekundarbereich II ..	426 312	16 140	13 712	48 951	6 219	134 444	44 464	27 850	58 631	54 966	6 772	14 163
11. Jahrgangsstufe	164 571	6 199	5 898	19 641	2 116	48 952	16 442	9 385	21 984	25 169	2 242	6 543
12. Jahrgangsstufe	140 420	5 759	4 266	16 706	2 121	45 621	14 950	9 225	18 394	16 860	2 340	4 178
13. Jahrgangsstufe	120 252	4 182	3 548	12 604	1 927	39 108	13 072	9 240	18 086	12 854	2 190	3 441
Ohne Angabe	1 069	-	-	-	55	763a)	-	-	167a)	83	-	1
Insgesamt ...	1 445 797	59 077	41 973	132 805	13 424	461 760	140 714	88 489	215 380	238 750	15 525	37 900
Französisch												
Sekundarbereich I ...	482 096	18 564	10 833	55 660	4 479	123 213	53 591	34 071	86 053	62 360	14 774	18 498
5. Klassenstufe ..	8 610	37	60	38	-	1 241	730	1 614	2 137	242	2 437	74
6. Klassenstufe ..	8 543	20	54	14	-	1 982	737	1 303	1 882	198	2 289	64
7. Klassenstufe ..	106 674	3 982	2 772	14 341	1 176	24 285	13 998	7 795	18 552	12 170	2 722	4 881
8. Klassenstufe ..	99 262	3 580	2 595	13 471	1 003	23 433	12 663	7 067	17 379	11 131	2 501	4 439
9. Klassenstufe ..	133 107	5 802	2 742	14 599	1 154	38 329	13 308	8 569	21 581	19 668	2 591	4 764
10. Klassenstufe ..	122 376	5 143	2 610	13 197	1 146	33 461	12 155	7 723	21 480	18 951	2 234	4 276
Ohne Angabe	3 524	-	-	-	-	482a)	-	-	3 042a)	-	-	-
Sekundarbereich II ..	198 468	7 643	5 425	24 698	1 816	49 786	22 282	14 726	34 810	25 877	4 175	7 230
11. Jahrgangsstufe	103 671	3 824	2 975	13 619	634	24 009	12 052	5 283	18 486	16 623	2 080	4 086
12. Jahrgangsstufe	51 296	2 302	1 345	6 510	644	13 504	5 938	4 750	8 604	4 758	1 160	1 781
13. Jahrgangsstufe	43 175	1 510	1 105	4 569	519	12 078	4 292	4 693	7 630	4 494	935	1 350
Ohne Angabe	326	7	-	-	19	195a)	-	-	90a)	2	-	13
Insgesamt ...	680 564	26 207	16 258	80 358	6 295	172 999	75 873	48 797	120 863	88 237	18 949	25 728
Latein												
Sekundarbereich I ...	406 180	16 648	9 022	33 577	1 782	137 204	29 585	19 610	46 351	94 612	8 007	9 782
5. Klassenstufe ..	17 031	181	323	163	-	4 328	1 126	890	2 158	7 004	374	484
6. Klassenstufe ..	16 371	167	340	122	-	4 376	1 083	746	2 113	6 560	402	462
7. Klassenstufe ..	90 275	3 331	2 059	7 329	472	31 880	6 116	3 719	9 235	22 386	1 996	1 752
8. Klassenstufe ..	86 498	3 518	2 081	7 337	454	30 542	5 787	3 462	9 368	20 613	1 762	1 574
9. Klassenstufe ..	98 178	5 140	2 146	9 861	434	33 932	7 661	5 801	9 320	19 203	1 845	2 835
10. Klassenstufe ..	92 933	4 311	2 073	8 765	422	31 844	7 812	4 992	9 565	18 846	1 628	2 675
Ohne Angabe	4 894	-	-	-	-	302a)	-	-	4 592a)	-	-	-
Sekundarbereich II ..	122 788	5 710	1 594	16 423	514	33 870	10 552	9 429	14 326	24 715	1 937	3 718
11. Jahrgangsstufe	77 917	3 562	885	8 469	223	24 369	6 775	4 602	8 548	17 324	1 351	1 809
12. Jahrgangsstufe	26 096	1 219	400	5 114	136	5 714	2 130	2 920	3 585	3 480	269	1 129
13. Jahrgangsstufe	18 475	850	309	2 840	155	3 712	1 647	1 907	2 140	3 821	317	777
Ohne Angabe	300	79	-	-	-	75a)	-	-	53a)	90	-	3
Insgesamt ...	528 968	22 358	10 616	50 000	2 296	171 074	40 137	29 039	60 677	119 327	9 944	13 500

Fußnoten siehe S. 81.

9 Gymnasien 1990

9.5 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen*)

Bildungsbereich Klassen-/ Jahrgangsstufe	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Griechisch												
Sekundarbereich I ...	7 710	144	271	829	44	1 272	641	367	1 131	2 215	39	757
5. Klassenstufe ..	29	-	-	-	-	.	29	-	.	-	-	-
6. Klassenstufe ..	.	-	-	-	-	.	-	-	.	-	-	-
7. Klassenstufe ..	13	-	-	-	-	7	5	-	.	-	-	1
8. Klassenstufe ..	288	-	-	165	-	15	20	-	.	-	-	88
9. Klassenstufe ..	3 462	85	132	329	15	670	305	168	342	1 098	14	304
10. Klassenstufe ..	3 410	59	139	335	29	515	282	199	346	1 117	25	364
Ohne Angabe	508	-	-	-	-	65 ^{a)}	-	-	443 ^{a)}	-	-	-
Sekundarbereich II ..	7 343	94	267	629	21	1 495	675	444	851	2 024	94	749
11. Jahrgangsstufe	3 288	37	131	254	5	525	308	167	408	1 081	32	340
12. Jahrgangsstufe	2 144	42	70	223	2	522	189	137	237	444	45	233
13. Jahrgangsstufe	1 775	15	66	152	14	369	178	140	197	458	17	169
Ohne Angabe	136	-	-	-	-	79 ^{a)}	-	-	9 ^{a)}	41	-	7
Insgesamt ...	15 053	238	538	1 458	65	2 767	1 316	811	1 982	4 239	133	1 506
Russisch												
Sekundarbereich I ...	10 513	319	596	1 495	57	1 876	1 669	696	2 074	1 148	-	583
5. Klassenstufe ..	32	-	-	-	-	30	2	-	.	-	-	-
6. Klassenstufe ..	12	-	-	-	-	.	8	-	.	4	-	-
7. Klassenstufe ..	609	5	121	193	19	14	80	36	81	7	-	53
8. Klassenstufe ..	909	3	174	326	19	28	87	36	88	29	-	119
9. Klassenstufe ..	3 387	146	154	515	8	767	693	333	341	242	-	188
10. Klassenstufe ..	4 174	165	147	461	11	851	799	291	360	866	-	223
Ohne Angabe	1 390	-	-	-	-	186 ^{a)}	-	-	1 204 ^{a)}	-	-	-
Sekundarbereich II ..	10 854	454	435	1 354	134	4 806	1 461	442	665	757	17	329
11. Jahrgangsstufe	5 411	196	250	616	58	2 142	796	225	278	634	17	199
12. Jahrgangsstufe	2 838	169	106	426	44	1 210	418	99	238	69	-	59
13. Jahrgangsstufe	2 037	64	79	312	32	978	247	118	122	54	-	31
Ohne Angabe	568	25	-	-	-	476 ^{a)}	-	-	27 ^{a)}	-	-	40
Insgesamt ...	21 367	773	1 031	2 849	191	6 682	3 130	1 138	2 739	1 905	17	912
Spanisch												
Sekundarbereich I ...	10 892	-	201	632	1 142	1 053	1 271	879	3 063	1 940	155	556
5. Klassenstufe ..	19	-	-	-	-	19	-	-	.	-	-	-
6. Klassenstufe ..	27	-	-	-	-	27	-	-	.	-	-	-
7. Klassenstufe ..	493	-	6	67	295	18	3	-	1	6	-	97
8. Klassenstufe ..	551	-	11	32	296	10	9	46	2	65	-	80
9. Klassenstufe ..	3 273	-	103	325	304	556	684	519	92	344	106	240
10. Klassenstufe ..	3 557	-	81	208	247	351	575	314	68	1 525	49	139
Ohne Angabe	2 972	-	-	-	-	72 ^{a)}	-	-	2 900 ^{a)}	-	-	-
Sekundarbereich II ..	21 730	245	1 755	2 341	1 344	10 590	1 945	432	856	1 116	644	452
11. Jahrgangsstufe	10 516	110	988	1 051	531	5 010	1 130	278	73	818	271	256
12. Jahrgangsstufe	6 006	92	393	812	450	2 692	459	119	438	203	231	117
13. Jahrgangsstufe	4 351	43	374	478	363	2 103	356	35	277	95	142	85
Ohne Angabe	857	-	-	-	-	785 ^{a)}	-	-	68 ^{a)}	-	-	4
Insgesamt ...	32 622	245	1 956	2 973	2 486	11 643	3 216	1 311	3 919	3 056	799	1 018

Fußnoten siehe S. 81.

9 Gymnasien 1990

9.5 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen*)

Bildungsbereich Klassen- / Jahrgangsstufe	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Italienisch												
Sekundarbereich I ...	8 572	-	194	155	-	633	635	526	2 887	3 337	12	193
5. Klassenstufe ..	20	-	-	-	-	20	-	-	.	-	-	-
6. Klassenstufe ..	59	-	-	-	-	54	-	-	.	5	-	-
7. Klassenstufe ..	201	-	30	6	-	135	-	1	.	22	-	7
8. Klassenstufe ..	318	-	-	15	-	18	13	14	.	221	-	37
9. Klassenstufe ..	1 727	-	94	58	-	179	358	318	51	595	2	72
10. Klassenstufe ..	3 379	-	70	76	-	140	264	193	55	2 494	10	77
Ohne Angabe	2 868	-	-	-	-	87 ^{a)}	-	-	2 781 ^{a)}	-	-	-
Sekundarbereich II ..	7 464	-	51	239	106	3 676	1 020	338	289	1 332	219	194
11. Jahrgangsstufe	4 099	-	28	135	51	1 669	592	213	.	1 173	135	103
12. Jahrgangsstufe	1 521	-	15	64	33	824	232	91	121	75	59	7
13. Jahrgangsstufe	1 208	-	8	40	22	680	196	34	117	79	25	7
Ohne Angabe	636	-	-	-	-	503 ^{a)}	-	-	51 ^{a)}	5	-	77
Insgesamt ...	16 036	-	245	394	106	4 309	1 655	864	3 176	4 669	231	387
Sonstige Sprachen												
Sekundarbereich I ...	3 867	160	147	306	55	1 092	100	142	462	1 155	-	248
5. Klassenstufe ..	132	-	-	36	-	40	-	-	.	56	-	-
6. Klassenstufe ..	54	-	-	-	-	19	-	4	.	31	-	-
7. Klassenstufe ..	448	-	33	8	13	167	6	4	1	169	-	47
8. Klassenstufe ..	528	-	27	27	11	162	8	2	17	220	-	54
9. Klassenstufe ..	1 005	89	54	145	19	192	44	56	57	284	-	65
10. Klassenstufe ..	1 128	71	33	90	12	262	42	76	65	395	-	82
Ohne Angabe	572	-	-	-	-	250 ^{a)}	-	-	322 ^{a)}	-	-	-
Sekundarbereich II ..	4 095	569	138	207	59	2 431	97	-	155	354	12	73
11. Jahrgangsstufe	1 720	217	65	98	34	792	47	-	83	333	11	40
12. Jahrgangsstufe	1 017	188	30	62	12	625	31	-	30	19	1	19
13. Jahrgangsstufe	796	164	43	47	13	469	19	-	35	2	-	4
Ohne Angabe	562	-	-	-	-	545 ^{a)}	-	-	7 ^{a)}	-	-	10
Insgesamt ...	7 962	729	285	513	114	3 523	197	142	617	1 509	12	321
davon:												
Dänisch	725	725	-	.	-	.	.	.	.	.	.	.
Niederländisch ..	1 595	-	-	190	-	1 405	.	.	.	.	.	.
Polnisch	920	4	191	.	63	662	.	.	.	.	.	.
Hebräisch	212	-	-	.	-	212	.	.	.	.	.	.
Türkisch	1 398	-	7	.	35	639	.	.	.	537	.	180
Rumänisch	51	-	-	.	-	51	.	.	.	.	.	.
Portugiesisch ...	97	-	13	.	-	84	.	.	.	.	.	.
Chinesisch	222	-	38	.	16	78	.	.	.	70	.	20
Serbokroatisch ..	130	-	-	.	-	.	.	.	.	130	.	.
Japanisch	331	-	34	.	-	110	.	.	.	117	.	70
Sonstige ¹⁾	2 281	-	2	323	-	282	197	142	617	655	12	51

*) Mehrfachzählungen möglich, jeder Schüler wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.
1) Einschl. ohne Angabe.

a) Arbeitsgemeinschaften.

9 GYMNASIEN 1990

9 6 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)		FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG 1)	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
EUROPA	M	30 026	500	1 171	1 407	433	10 046	3 889	839	5 266	4 387	202	1 886
	W	31 073	518	1 137	1 568	442	10 243	4 190	863	5 350	4 406	255	2 101
	Z	61 099	1 018	2 308	2 975	875	20 289	8 079	1 702	10 616	8 793	457	3 987
BELGIEN 2)	M	189	1	11	3	-	56	7	9	-	99	2	1
	W	219	-	21	6	-	88	12	8	-	80	1	3
	Z	408	1	32	9	-	144	19	17	-	179	3	4
DÄNEMARK	M	129	87	4	8	-	15	8	3	-	-	1	3
	W	141	84	4	13	1	20	12	3	-	-	1	3
	Z	270	171	8	21	1	35	20	6	-	-	2	6
FRANKREICH	M	701	16	13	25	1	136	57	30	311	60	26	26
	W	792	15	15	32	3	165	78	35	316	68	36	29
	Z	1 493	31	28	57	4	301	135	65	627	128	62	55
GRIECHENLAND	M	2 067	16	68	107	7	768	368	44	509	86	5	89
	W	2 273	12	64	111	8	917	392	32	517	111	12	97
	Z	4 340	28	132	218	15	1 685	760	76	1 026	197	17	186
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	682	23	34	50	3	225	98	24	81	113	8	23
	W	700	31	20	62	6	201	105	22	82	132	3	36
	Z	1 382	54	54	112	9	426	203	46	163	245	11	59
IRLAND	M	40	-	-	4	-	23	10	3	-	-	-	-
	W	26	1	-	-	1	16	6	2	-	-	-	-
	Z	66	1	-	4	1	39	16	5	-	-	-	-
ITALIEN	M	1 965	12	34	88	7	613	341	59	468	229	66	48
	W	2 068	8	40	102	3	669	345	72	475	209	90	55
	Z	4 033	20	74	190	10	1 282	686	131	943	438	156	103
JUGOSLAWIEN	M	5 828	35	272	183	48	1 430	946	144	1 561	801	10	398
	W	6 702	39	309	223	45	1 776	1 169	165	1 586	891	25	474
	Z	12 530	74	581	406	93	3 206	2 115	309	3 147	1 692	35	872
LUXEMBURG	M	36	1	-	2	-	15	3	11	-	-	4	-
	W	25	-	-	1	-	11	3	7	-	-	3	-
	Z	61	1	-	3	-	26	6	18	-	-	7	-
NIEDERLANDE	M	553	15	-	68	6	361	60	27	-	-	5	11
	W	495	11	-	81	3	304	61	15	-	-	2	18
	Z	1 048	26	-	149	9	665	121	42	-	-	7	29
NORWEGEN	M	32	4	-	4	1	15	7	1	-	-	-	-
	W	35	5	-	6	1	16	7	-	-	-	-	-
	Z	67	9	-	10	2	31	14	1	-	-	-	-
ÖSTERREICH	M	1 728	24	-	45	13	263	168	40	284	833	11	47
	W	1 725	26	-	50	8	239	177	55	289	814	7	60
	Z	3 453	50	-	95	21	502	345	95	573	1 647	18	107
POLEN	M	616	35	-	60	30	315	68	36	-	-	4	68
	W	810	45	-	107	24	380	100	57	-	-	9	88
	Z	1 426	80	-	167	54	695	168	93	-	-	13	156
PORTUGAL	M	645	9	74	35	17	286	99	23	69	26	-	7
	W	728	7	82	45	20	345	106	28	70	20	1	4
	Z	1 373	16	156	80	37	631	205	51	139	46	1	11
SCHWEIZ	M	248	8	-	17	1	76	31	20	85	-	2	8
	W	215	6	-	19	-	53	35	7	86	-	2	7
	Z	463	14	-	36	1	129	66	27	171	-	4	15
SPANIEN	M	1 070	14	34	88	4	470	216	25	157	57	-	5
	W	1 228	7	58	95	13	541	253	28	160	58	2	13
	Z	2 298	21	92	183	17	1 011	469	53	317	115	2	18
TSCHECHOSLOWAKEI	M	304	3	-	7	1	64	54	2	-	-	172	1
	W	341	4	-	7	3	74	53	-	-	-	197	3
	Z	645	7	-	14	4	138	107	2	-	-	369	4
TÜRKEI	M	11 349	165	627	547	292	4 520	1 208	272	1 186	1 371	51	1 110
	W	10 413	170	524	530	300	3 984	1 109	268	1 205	1 121	48	1 154
	Z	21 762	335	1 151	1 077	592	8 504	2 317	540	2 391	2 492	99	2 264
ÜBRIGES EUROPA	M	1 844	32	-	66	2	395	140	66	555	540	6	42
	W	2 137	47	-	78	3	444	167	59	564	705	10	60
	Z	3 981	79	-	144	5	839	307	125	1 119	1 245	16	102
AFRIKA	M	903	15	-	26	6	413	235	24	96	46	12	30
	W	865	12	-	37	5	393	216	26	98	34	9	35
	Z	1 768	27	-	63	11	806	451	50	194	80	21	65
AMERIKA	M	1 252	61	-	105	18	258	191	75	204	275	8	57
	W	1 377	57	-	132	21	280	226	90	207	309	6	49
	Z	2 629	118	-	237	39	538	417	165	411	584	14	106
ASIEN	M	4 743	119	-	348	61	2 162	820	161	368	355	71	278
	W	4 162	82	-	279	51	1 916	690	159	374	302	52	287
	Z	8 905	201	-	627	112	4 078	1 510	320	742	657	123	535
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M	66	1	-	6	-	13	7	2	13	13	-	1
	W	92	7	-	11	3	19	14	5	14	15	-	4
	Z	148	8	-	17	3	32	21	7	27	28	-	5
SONSTIGE 3)	M	1 067	5	829	11	1	102	20	11	21	42	-	25
	W	1 101	1	899	6	1	72	19	12	22	48	1	20
	Z	2 168	6	1 728	17	2	174	39	23	43	90	1	45
INSGESAMT	M	38 047	701	2 000	1 903	519	12 994	5 162	1 112	5 968	5 118	293	2 277
	W	38 670	677	2 036	2 033	623	12 923	5 395	1 185	6 065	5 114	323	2 466
	I	76 717	1 378	4 036	3 936	1 042	25 917	10 517	2 297	12 033	10 232	616	4 743

1) GESCHLECHTERSPEZIFISCHE VERTEILUNG GESCHÄTZT.
2) IN HAMBURG UND BAYERN : BENELUXLÄNDER.

3) STAATENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND OHNE ANGABE.

9 Gymnasien 1990

9.7 Wiederholer im Schuljahr 1990/91 nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen

Bildungsbereich Klassen-/Jahrgangsstufe (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg 2)	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Sekundarbereich I ...	m 22 519	935	374	1 587	209	6 552	1 707	1 393	2 100	6 372	387	903
	w 16 592	700	298	1 246	202	4 498	1 099	980	1 547	4 943	295	784
	z 39 111	1 635	672	2 833	411	11 050	2 806	2 373	3 647	11 315	682	1 687
5. Klassenstufe ...	m 3 277	85	17	6	-	320	75	39	120	2 598	13	4
	w 2 566	50	10	3	-	207	47	19	88	2 133	6	3
	z 5 843	135	27	9	-	527	122	58	208	4 731	19	7
6. Klassenstufe ...	m 1 752	54	37	5	-	648	199	207	170	375	52	5
	w 1 074	21	28	6	-	387	114	120	125	240	27	6
	z 2 826	75	65	11	-	1 035	313	327	295	615	79	11
7. Klassenstufe ...	m 4 831	232	97	293	63	1 638	482	328	443	898	94	263
	w 3 162	148	59	203	67	1 014	301	216	326	577	65	186
	z 7 993	380	156	496	130	2 652	783	544	769	1 475	159	449
8. Klassenstufe ...	m 4 644	237	85	488	62	1 530	379	310	448	768	90	247
	w 3 291	159	73	371	60	1 026	254	166	331	552	73	226
	z 7 935	396	158	859	122	2 556	633	476	779	1 320	163	473
9. Klassenstufe ...	m 4 140	166	64	473	55	1 214	307	280	431	866	69	215
	w 3 240	171	59	363	47	968	208	237	317	597	76	197
	z 7 380	337	123	836	102	2 182	515	517	748	1 463	145	412
10. Klassenstufe ...	m 3 875	161	74	322	29	1 202	265	229	488	867	69	169
	w 3 259	151	69	300	28	896	175	222	360	844	48	166
	z 7 134	312	143	622	57	2 098	440	451	848	1 711	117	335
Sekundarbereich II ...	m 7 527	.	392	337	173	2 710	855	548	1 009	1 174	126	203
	w 5 247	.	277	308	140	1 845	605	304	703	767	77	221
	z 12 774	.	669	645	313	4 555	1 460	852	1 712	1 941	203	424
11. Jahrgangsstufe .	m 3 403	.	145	337	104	789	497	286	430	572	40	203
	w 2 502	.	139	308	89	516	383	157	300	367	22	221
	z 5 905	.	284	645	193	1 305	880	443	730	939	62	424
12. Jahrgangsstufe .	m 2 646	.	150	-	51	1 349	232	69	349	411	35	-
	w 1 798	.	81	-	34	931	169	38	243	277	25	-
	z 4 444	.	231	-	85	2 280	401	107	592	688	60	-
13. Jahrgangsstufe .	m 1 478	.	97	-	18	572	126	193	230	191	51	-
	w 947	.	57	-	17	398	53	109	160	123	30	-
	z 2 425	.	154	-	35	970	179	302	390	314	81	-
Insgesamt ...	m 30 046	935	766	1 924	382	9 262	2 562	1 941	3 109	7 546	513	1 106
	w 21 839	700	575	1 554	342	6 343	1 704	1 284	2 250	5 710	372	1 005
	i 51 885	1 635	1 341	3 478	724	15 605	4 266	3 225	5 359	13 256	885	2 111

1) Nichtversetzte am Ende des Schuljahres 1989/90.
2) Geschlechterspezifische Verteilung geschätzt.

a) Einschl. 24 Schüler (männlich: 23, weiblich: 1) ohne Angabe der Jahrgangsstufe.

9.8 Abiturienten nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg 1)	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen 1)	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg 1)	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
18 Jahre und jünger (1972 und später) .	m 170	-	6	10	3	59	19	37	28	8	.	.
	w 207	4	7	14	1	71	27	42	33	8	.	.
	z 377	4	13	24	4	130	46	79	61	16	.	.
19 Jahre (1971)	m 28 536	1 062	845	3 460	432	8 601	3 314	1 934	4 041	4 831	.	16
	w 35 543	1 332	1 072	4 576	498	10 593	4 117	2 474	4 983	5 842	.	56
	z 64 079	2 394	1 917	8 036	930	19 194	7 431	4 408	9 024	10 673	.	72
20 Jahre (1970)	m 36 851	1 511	1 119	4 355	492	11 350	3 523	2 171	5 333	5 510	501	986
	w 36 800	1 527	1 138	4 538	482	11 244	3 575	2 098	5 289	5 274	510	1 125
	z 73 651	3 038	2 257	8 893	974	22 594	7 098	4 269	10 622	10 784	1 011	2 111
21 Jahre (1969)	m 13 382	593	412	1 354	247	4 162	879	473	1 956	1 865	498	943
	w 9 608	424	304	873	159	3 000	633	313	1 411	1 197	429	865
	z 22 990	1 017	716	2 227	406	7 162	1 512	786	3 367	3 062	927	1 808
22 Jahre (1968)	m 2 757	118	85	237	.	847	167	63	398	408	166	268
	w 1 483	60	45	125	.	455	74	25	214	209	110	166
	z 4 240	178	130	362	.	1 302	241	88	612	617	276	434
23 Jahre und älter (1967 und früher) .	m 494	15	18	39	.	178	42	8	84	.	40	70
	w 288	3	10	25	.	103	30	5	48	.	16	48
	z 782	18	28	64	.	281	72	13	132	.	56	118
Insgesamt ...	m 82 190	3 299	2 495	9 455	1 174	25 197	7 944	4 686	11 840	12 622	1 205	2 283
	w 83 929	3 350	2 576	10 151	1 140	25 466	8 456	4 957	11 978	12 530	1 065	2 260
	i 166 119	6 649	5 061	19 606	2 314	50 663	16 400	9 643	23 818	25 152	2 270	4 543

1) Nach Geburtsjahren geschätzt.

a) Einschl. früherer Geburtsjahre.

9 GYMNASIEN 1990

9.9 SCHULENTLASENE IM SCHULJAHR 1989/90 NACH ABSCHLUSSARTEN, KLASSEN- UND JAHRGANGSSTUFEN *)

ABSCHLUSSART ----- KLASSEN-/JAHRGANGSSTUFE	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS	1 214	4	5	4	1	108	149	88	371	409	21	54
MÄNNLICH.....	644	3	2	2	1	54	70	47	191	227	17	30
WEIBLICH.....	570	1	3	2	-	54	79	41	180	182	4	24
7. KLASSENSTUFE.....	236	-	-	-	-	-	34	-	-	173	4	25
MÄNNLICH.....	129	-	-	-	-	-	18	-	-	94	3	14
WEIBLICH.....	107	-	-	-	-	-	16	-	-	79	1	11
8. KLASSENSTUFE.....	672	1	-	1	-	29	68	52	234	236	13	18
MÄNNLICH.....	344	1	-	1	-	13	37	28	110	133	10	11
WEIBLICH.....	328	-	-	-	-	16	51	24	124	103	3	7
9. KLASSENSTUFE.....	297	3	5	3	1	79	27	27	137	-	4	11
MÄNNLICH.....	165	2	2	1	1	41	15	13	81	-	4	5
WEIBLICH.....	132	1	3	2	-	38	12	14	56	-	-	6
10. KLASSENSTUFE.....	9	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-
MÄNNLICH.....	6	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-
WEIBLICH.....	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS	2 805	39	32	239	5	699	95	258	432	910	25	61
MÄNNLICH.....	1 447	21	14	122	2	369	48	137	226	464	15	29
WEIBLICH.....	1 358	18	18	117	3	330	47	131	206	446	10	32
9. KLASSENSTUFE.....	870	7	11	20	2	132	38	120	169	361	10	-
MÄNNLICH.....	446	3	6	11	1	66	20	59	78	195	7	-
WEIBLICH.....	424	4	5	9	1	66	18	61	91	166	3	-
10. KLASSENSTUFE.....	1 935	32	21	219	3	567	57	148	263	549	15	61
MÄNNLICH.....	1 001	18	8	111	1	303	28	78	148	269	8	29
WEIBLICH.....	934	14	13	108	2	264	29	70	115	280	7	32
MIT REALSCHULABSCHLUSS	24 046	373	701	2 646	281	6 553	1 869	1 733	4 359	4 476	167	888
MÄNNLICH.....	11 368	160	345	1 160	133	2 964	899	796	2 211	2 219	75	406
WEIBLICH.....	12 678	213	356	1 486	148	3 589	970	937	2 148	2 257	92	482
10. KLASSENSTUFE.....	11 786	140	163	1 180	63	3 604	1 042	773	2 810	1 725	79	207
MÄNNLICH.....	5 187	69	76	500	24	1 470	483	316	1 423	728	34	74
WEIBLICH.....	6 599	81	87	680	39	2 134	559	457	1 387	997	45	133
11. JAHRGANGSSTUFE.....	6 715	152	456	943	104	1 678	521	423	875	1 511	54	-
MÄNNLICH.....	3 272	64	219	403	53	820	255	202	428	802	25	-
WEIBLICH.....	3 443	88	237	540	51	856	265	221	447	709	29	-
12. JAHRGANGSSTUFE.....	2 782	70	63	364	79	1 013	168	281	273	437	34	-
MÄNNLICH.....	1 359	33	39	166	36	513	78	135	136	207	16	-
WEIBLICH.....	1 423	37	24	198	43	500	90	146	137	230	18	-
13. JAHRGANGSSTUFE.....	1 878	11	19	159	26	260	138	256	401	608	-	-
MÄNNLICH.....	1 095	4	11	91	17	161	82	143	224	362	-	-
WEIBLICH.....	783	7	8	68	9	99	56	113	177	246	-	-
OHNE ANGABE.....	885	-	-	-	9	-	-	-	-	195	-	681
MÄNNLICH.....	455	-	-	-	3	-	-	-	-	120	-	332
WEIBLICH.....	430	-	-	-	6	-	-	-	-	75	-	349
MIT FACHHOCHSCHULREIFE	3 668	330	57	747	-	2 467	-	-	-	-	67	-
MÄNNLICH.....	1 680	132	33	306	-	1 169	-	-	-	-	40	-
WEIBLICH.....	1 988	198	24	441	-	1 298	-	-	-	-	27	-
12. JAHRGANGSSTUFE.....	1 697	166	9	300	-	1 196	-	-	-	-	26	-
MÄNNLICH.....	702	62	5	102	-	518	-	-	-	-	15	-
WEIBLICH.....	995	104	4	198	-	678	-	-	-	-	11	-
13. JAHRGANGSSTUFE.....	1 971	164	48	447	-	1 271	-	-	-	-	41	-
MÄNNLICH.....	978	70	28	204	-	651	-	-	-	-	25	-
WEIBLICH.....	993	94	20	243	-	620	-	-	-	-	16	-
MIT HOCHSCHULREIFE.....	166 119	6 649	5 061	19 606	2 314	50 663	16 400	9 643	23 818	25 152	2 270	4 543
MÄNNLICH.....	82 190	3 299	2 485	9 455	1 174	25 197	7 944	4 686	11 840	12 622	1 205	2 283
WEIBLICH.....	83 929	3 350	2 576	10 151	1 140	25 466	8 456	4 957	11 978	12 530	1 065	2 260
INSGESAMT.....	197 852	7 395	6 856	23 242	2 601	60 490	18 513	11 732	28 980	30 947	2 550	5 546
MÄNNLICH.....	97 329	3 616	2 879	11 045	1 310	29 753	8 961	5 666	14 468	15 632	1 362	2 748
WEIBLICH.....	100 523	3 780	2 977	12 197	1 291	30 737	9 552	6 066	14 512	15 415	1 188	2 798

*) NACH BEENDIGUNG DER VOLLZEITSCHULPFLICHT, OHNE EXTERNE.
a) EINSCHL. 6. BIS 7. KLASSENSTUFE.

b) EINSCHL. 9. KLASSENSTUFE.
c) REFORMIERTE OBERSTUFE.

10 Erweiterte Oberschulen 1990*)
10.1 Schulen, Klassen, Schüler und Schulentlassene

Gegenstand der Nachweisung	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen
Schulen	247	14	40	35	68	45	45
Klassen 1)	44 054	4 176	6 455	5 638	12 604	7 940	7 241
Schüler	19 788	.	.	.	.	.	.
Schulentlassene							

*) Nur öffentliche Schulen.

1) Durch Auflösung des Klassenverbandes entfallen die Angaben der reformierten Oberstufe.

10.2 Schüler nach Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen
11. Jahrgangsstufe m	9 991	975	1 479	1 264	2 792	1 735	1 746
w	14 911	1 566	2 151	1 957	4 149	2 646	2 442
z	24 902	2 541	3 630	3 221	6 941	4 381	4 188
12. Jahrgangsstufe m	7 765	648	1 216	964	2 238	1 502	1 197
w	11 030	920	1 552	1 397	3 336	2 030	1 795
z	18 795	1 568	2 768	2 361	5 574	3 532	2 992
13. Jahrgangsstufe ¹⁾ ... m	258	49	44	40	60	21	44
w	99	18	13	16	29	6	17
z	357	67	57	56	89	27	61
Insgesamt ... m	18 014	1 672	2 739	2 268	5 090	3 258	2 987
w	26 040	2 504	3 716	3 370	7 514	4 682	4 254
z	44 054	4 176	6 455	5 638	12 604	7 940	7 241

1) Kinder- und Jugendsportschulen.

10.3 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen
Englisch							
11. Jahrgangsstufe	633	14	138	33	78	215	155
12. Jahrgangsstufe	888	32	151	82	150	308	165
Insgesamt ...	1 521	46	289	115	228	523	320
Französisch							
11. Jahrgangsstufe	1 694	107	293	200	319	429	346
12. Jahrgangsstufe	1 040	98	161	80	303	241	157
Insgesamt ...	2 734	205	454	280	622	670	503
Latein							
11. Jahrgangsstufe	2 200	105	354	322	426	468	525
12. Jahrgangsstufe	1 729	100	262	208	576	234	349
Insgesamt ...	3 929	205	616	530	1 002	702	874
Sonstige Sprachen							
11. Jahrgangsstufe	170	-	7	59	55	18	31
12. Jahrgangsstufe	112	12	18	30	35	12	5
Insgesamt ...	282	12	25	89	90	30	36
davon:							
Spanisch	222	4	6	75	81	20	36
Polnisch	30	-	13	3	4	10	-
Tschechisch	30	8	6	11	5	-	-

10.4 Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 nach Abschlußzeugnissen und Klassenstufen

Klassenstufe	Schulentlassene			Davon					
				mit dem Abschlußzeugnis der					
	insgesamt	männlich	weiblich	10. Klassenstufe			12. Klassenstufe ¹⁾		
zusammen				männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
11. Jahrgangsstufe	171	85	86	171	85	86	-	-	-
12. Jahrgangsstufe	19 617	8 365	11 252	71	39	32	19 546	8 326	11 220
Gebiet der ehem. DDR...	19 788	8 450	11 338	242	124	118	19 546	8 326	11 220

1) Entspricht dem Zeugnis der Hochschulreife.

11 INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN 1990

11.1 SCHULEN, KLASSEN, SCHÜLER, SCHULENTLASSENE, LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN

NACH RECHTLICHEM STATUS DER SCHULEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- 1) SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN 2)	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
ÖFFENTLICHE SCHULEN												
SCHULEN.....	335	11	31	15	5	151	72	4	4	3	11	28
KLASSEN 3).....	8 750	117	890	556	103	3 706	1 969	133	157	121	238	760
SCHÜLER.....	241 882	3 172	23 112	15 915	2 049	110 061	48 314	3 896	4 321	2 936	6 252	21 854
DAR AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	40 603	186	4 019	1 370	226	20 342	7 378	304	770	335	446	5 227
SCHULENTLASSENE.....	29 640	324	2 562	2 666	319	9 070	8 224	473	808	364	261	4 569
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	28 206	302	2 292	1 668	236	9 692	10 075	342	421	299	547	2 332
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	21 367	165	1 525	1 248	190	7 578	7 649	256	271	230	416	1 839
TEILBESCHÄFTIGTE.....	6 839	137	767	420	46	2 114	2 426	86	150	69	131	493
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	704	7	30	15	16	48	436	18	18	7	7	102
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	553 334	5 294	31 366	32 229	4 758	184 273	221 730	6 780	9 052	5 945	11 775	40 132
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	452 826	3 207	23 509	25 778	4 057	154 279	181 925	5 525	6 505	4 877	9 559	33 605
TEILBESCHÄFTIGTE.....	100 508	2 087	7 857	6 451	701	29 994	39 805	1 255	2 547	1 068	2 216	6 527
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	3 776	40	174	130	77	335	2 028	126	242	31	27	566
PRIVATE SCHULEN												
SCHULEN.....	12	1	-	-	1	6	2	-	-	-	-	2
KLASSEN 3).....	133	10	-	-	14	78	17	-	-	-	-	14
SCHÜLER.....	4 128	138	-	-	354	2 635	637	-	-	-	-	364
DAR AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	201	2	-	-	54	117	20	-	-	-	-	8
SCHULENTLASSENE.....	457	-	-	-	44	282	52	-	-	-	-	79
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	516	17	-	-	32	214	216	-	-	-	-	37
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	388	14	-	-	21	164	163	-	-	-	-	26
TEILBESCHÄFTIGTE.....	128	3	-	-	11	50	53	-	-	-	-	11
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	33	-	-	-	-	3	27	-	-	-	-	3
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	10 588	418	-	-	662	4 215	4 695	-	-	-	-	698
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	8 594	364	-	-	486	3 455	3 763	-	-	-	-	526
TEILBESCHÄFTIGTE.....	1 994	54	-	-	176	760	832	-	-	-	-	172
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	205	-	-	-	2	16	174	-	-	-	-	13
INSGESAMT												
SCHULEN.....	347	12	31	15	6	157	74	4	4	3	11	30
KLASSEN 3).....	8 883	127	890	556	117	3 784	1 986	133	157	121	238	774
SCHÜLER.....	246 010	3 310	23 112	15 915	2 403	112 696	48 951	3 896	4 321	2 936	6 252	22 218
DAR AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	40 804	188	4 019	1 370	280	20 459	7 398	304	770	335	446	5 235
SCHULENTLASSENE.....	30 097	324	2 562	2 666	363	9 352	8 276	473	808	364	261	4 648
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	28 722	319	2 292	1 668	268	9 906	10 291	342	421	299	547	2 369
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	21 755	179	1 525	1 248	211	7 742	7 812	256	271	230	416	1 865
TEILBESCHÄFTIGTE.....	6 967	140	767	420	57	2 164	2 479	86	150	69	131	504
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	737	7	30	15	16	51	463	18	18	7	7	105
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	563 922	5 712	31 366	32 229	5 420	188 488	226 325	6 780	9 052	5 945	11 775	40 830
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	461 420	3 571	23 509	25 778	4 543	157 734	185 688	5 525	6 505	4 877	9 559	34 131
TEILBESCHÄFTIGTE.....	102 502	2 141	7 857	6 451	877	30 754	40 637	1 255	2 547	1 068	2 216	6 699
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	3 981	40	174	130	79	351	2 202	126	242	31	27	579

1) EINSCHL. PRIMARBEREICH DER KOOPERATIVEN GESAMTSCHULEN.
2) EINSCHL. DER NICHT NACH SCHULARTEN AUFTEILBAREN LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN SCHULFORMBEZOGENER ZWEIGE AN KOOPERATIVEN GESAMTSCHULEN.

3) DURCH AUFLÖSUNG DES KLASSENVERBANDES ENTFALLEN DIE ANGABEN DER REFORMIERTEN OBERSTUFE.

11 Integrierte Gesamtschulen 1990
11.2 Klassen nach Bildungsbereichen und Klassenstufen *)

Bildungsbereich Klassenstufe	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Primarbereich	321	4	207	22	-	-	46	-	-	-	-	42
1. Klassenstufe ...	79	1	48	5	-	-	14	-	-	-	-	11
2. Klassenstufe ...	78	1	51	5	-	-	10	-	-	-	-	11
3. Klassenstufe ...	78	1	50	6	-	-	11	-	-	-	-	10
4. Klassenstufe ...	81	1	54	6	-	-	10	-	-	-	-	10
Ohne Angabe	5	-	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Sekundarbereich I	8 562	123	683	534	117	3 784	1 940	133	157	121	238	732
5. Klassenstufe ...	1 596	45	135	94	-	854	338	23	24	21	52	10
6. Klassenstufe ...	1 426	27	110	89	-	760	310	22	25	22	51	10
7. Klassenstufe ...	1 557	12	114	87	32	691	321	24	27	21	45	183
8. Klassenstufe ...	1 448	13	109	92	32	584	333	24	28	20	38	175
9. Klassenstufe ...	1 375	13	108	86	28	496	356	25	30	21	40	172
10. Klassenstufe ...	1 139	13	102	86	25	399	272	15	23	16	12	176
Ohne Angabe	21	-	5	-	-	-	10	-	-	-	-	6 ^{a)}
Insgesamt ...	8 883	127	890	556	117	3 784	1 986	133	157	121	238	774

*) Durch Auflösung des Klassenverbandes entfallen die Angaben der reformierten Oberstufe.

a) Aussiedler-Förderklassen.

11.3 Einschulungen und Nichteinschulungen zu Beginn des Schuljahres 1990/91

Gegenstand der Nachweisung (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Einschulungen												
m	923	7	584	53	-	-	163	-	-	-	-	116
w	863	8	544	45	-	-	143	-	-	-	-	123
z	1 786	15	1 128	98	-	-	306	-	-	-	-	239
Vorzeitige Einschulungen ..												
m	18	1	6	2	-	-	3	-	-	-	-	6
w	37	1	13	2	-	-	7	-	-	-	-	14
z	55	2	19	4	-	-	10	-	-	-	-	20
Fristgemäße Einschulungen ..												
m	747	4	472	42	-	-	134	-	-	-	-	95
w	736	5	471	39	-	-	119	-	-	-	-	102
z	1 483	9	943	81	-	-	253	-	-	-	-	197
Verspätete Einschulungen ..												
m	158	2	106	9	-	-	26	-	-	-	-	15
w	90	2	60	4	-	-	17	-	-	-	-	7
z	248	4	166	13	-	-	43	-	-	-	-	22
Nichteinschulungen												
m	97	-	68	7	-	-	12	-	-	-	-	10
w	62	1	47	5	-	-	3	-	-	-	-	6
z	159	1	115	12	-	-	15	-	-	-	-	16
Zurückstellungen vom Schulbesuch												
m	88	-	59	7	-	-	12	-	-	-	-	10
w	59	1	44	5	-	-	3	-	-	-	-	6
z	147	1	103	12	-	-	15	-	-	-	-	16
Befreiungen vom Schulbesuch												
m	9	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
w	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
z	12	-	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...												
m	1 020	7	652	60	-	-	175	-	-	-	-	126
w	925	9	591	50	-	-	146	-	-	-	-	129
i	1 945	16	1 243	110	-	-	321	-	-	-	-	255

11 Integrierte Gesamtschulen 1990

11.4 Schüler nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen

Bildungsbereich		Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Primarbereich	m	3 776	37	2 376	254	-	-	586	-	-	-	-	523
	w	3 596	29	2 353	218	-	-	492	-	-	-	-	504
	z	7 372	66	4 729	472	-	-	1 078	-	-	-	-	1 027
1. Klassenstufe .	m	939	7	584	53	-	-	170	-	-	-	-	125
	w	871	8	544	46	-	-	147	-	-	-	-	126
	z	1 810	15	1 128	99	-	-	317	-	-	-	-	251
2. Klassenstufe .	m	915	10	589	60	-	-	128	-	-	-	-	128
	w	916	7	610	59	-	-	107	-	-	-	-	133
	z	1 831	17	1 199	119	-	-	235	-	-	-	-	261
3. Klassenstufe .	m	949	10	579	70	-	-	150	-	-	-	-	140
	w	864	6	570	55	-	-	114	-	-	-	-	119
	z	1 813	16	1 149	125	-	-	264	-	-	-	-	259
4. Klassenstufe .	m	973	10	624	71	-	-	138	-	-	-	-	130
	w	945	8	629	58	-	-	124	-	-	-	-	126
	z	1 918	18	1 253	129	-	-	262	-	-	-	-	256
Sekundarbereich I ..	m	115 551	1 546	8 672	6 575	1 267	55 070	24 061	1 849	2 033	1 491	3 361	9 626
	w	101 966	1 341	7 819	5 727	1 136	47 132	22 483	1 664	1 719	1 322	2 823	8 800
	z	217 517	2 887	16 491	12 302	2 403	102 202	46 544	3 513	3 752	2 813	6 184	18 426
5. Klassenstufe .	m	22 076	567	1 760	1 217	-	12 392	4 244	356	347	266	789	138
	w	19 655	508	1 607	1 079	-	10 947	3 986	277	264	248	621	118
	z	41 731	1 075	3 367	2 296	-	23 339	8 230	633	611	514	1 410	256
6. Klassenstufe .	m	19 851	361	1 438	1 138	-	11 115	3 969	332	367	295	710	126
	w	17 341	292	1 326	974	-	9 562	3 602	289	292	233	633	138
	z	37 192	653	2 764	2 112	-	20 677	7 571	621	659	528	1 343	264
7. Klassenstufe .	m	21 680	159	1 485	1 123	343	10 239	4 189	321	364	258	644	2 555
	w	18 572	127	1 297	907	290	8 504	3 883	312	319	243	522	2 168
	z	40 252	286	2 782	2 030	633	18 743	8 072	633	683	501	1 166	4 723
8. Klassenstufe .	m	19 618	160	1 339	1 137	357	8 554	4 229	314	356	264	523	2 385
	w	17 406	137	1 326	965	307	7 191	3 981	320	297	229	455	2 198
	z	37 024	297	2 665	2 102	664	15 745	8 210	634	653	493	978	4 583
9. Klassenstufe .	m	18 284	170	1 412	1 034	302	7 238	4 385	354	363	263	556	2 207
	w	16 226	140	1 207	925	294	6 142	4 085	284	325	221	489	2 114
	z	34 510	310	2 619	1 959	596	13 380	8 470	638	688	484	1 045	4 321
10. Klassenstufe .	m	14 010	129	1 238	926	265	5 532	3 045	172	236	145	139	2 183
	w	12 722	137	1 056	877	245	4 786	2 946	182	222	148	103	2 020
	z	26 732	266	2 294	1 803	510	10 318	5 991	354	458	293	242	4 203
Ohne Angabe	m	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
	w	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
	z	76	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
Sekundarbereich II .	m	11 275	184	953	1 565	-	5 892	660	199	281	75	36	1 430
	w	9 846	173	939	1 576	-	4 602	669	184	288	48	32	1 339
	z	21 121	357	1 892	3 141	-	10 494	1 329	383	569	123	68	2 769
11. Jahrgangsstufe	m	4 020	65	325	566	-	2 174	223	68	84	18	14	483
	w	3 592	50	304	585	-	1 713	248	69	98	20	12	493
	z	7 612	115	629	1 151	-	3 887	471	137	182	38	26	976
12. Jahrgangsstufe	m	3 938	59	337	513	-	2 089	228	62	107	33	13	497
	w	3 418	74	348	514	-	1 604	220	71	102	15	10	460
	z	7 356	133	685	1 027	-	3 693	448	133	209	48	23	957
13. Jahrgangsstufe	m	3 317	60	291	486	-	1 629	209	69	90	24	9	450
	w	2 836	49	287	477	-	1 285	201	44	88	13	10	382
	z	6 153	109	578	963	-	2 914	410	113	178	37	19	832
Insgesamt ...	m	130 602	1 767	12 001	8 394	1 267	60 962	25 307	2 048	2 314	1 566	3 397	11 579
	w	115 408	1 543	11 111	7 521	1 136	51 734	23 644	1 848	2 007	1 370	2 855	10 639
	i	246 010	3 310	23 112	15 915	2 403	112 696	48 951	3 896	4 321	2 936	6 252	22 218

a) Aussiedler-Förderklassen.

11 Integrierte Gesamtschulen 1990
11.5 Schüler nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
6 Jahre und jünger (1984 und später)												
m	351	3	210	18	-	-	62	-	-	-	-	58
w	384	4	233	24	-	-	60	-	-	-	-	63
z	735	7	443	42	-	-	122	-	-	-	-	121
7 Jahre (1983)												
m	859	8	546	52	-	-	142	-	-	-	-	111
w	867	7	563	50	-	-	120	-	-	-	-	127
z	1 726	15	1 109	102	-	-	262	-	-	-	-	238
8 Jahre (1982)												
m	957	10	592	70	-	-	139	-	-	-	-	146
w	873	6	549	65	-	-	123	-	-	-	-	130
z	1 830	16	1 141	135	-	-	262	-	-	-	-	276
9 Jahre (1981)												
m	924	7	534	73	-	4	166	-	-	-	-	140
w	868	8	585	48	-	4	115	-	-	-	-	108
z	1 792	15	1 119	121	-	8	281	-	-	-	-	248
10 Jahre (1980)												
m	7 481	193	429	444	-	3 884	1 670	149	112	115	361	124
w	7 410	182	379	471	-	3 886	1 689	133	125	118	298	129
z	14 891	375	808	915	-	7 770	3 359	282	237	233	659	253
11 Jahre (1979)												
m	18 496	388	2 062	983	-	9 868	3 545	299	315	252	661	123
w	17 118	373	2 025	950	-	8 912	3 448	285	239	217	537	132
z	35 614	761	4 087	1 933	-	18 780	6 993	584	554	469	1 198	255
12 Jahre (1978)												
m	20 060	336	1 446	1 145	75	10 717	4 021	356	319	270	646	729
w	17 633	252	1 289	921	115	9 224	3 705	292	299	238	577	721
z	37 693	588	2 735	2 066	190	19 941	7 726	648	618	508	1 223	1 450
13 Jahre (1977)												
m	20 439	186	1 383	1 184	287	10 027	4 035	319	368	251	628	1 771
w	17 637	161	1 284	895	226	8 251	3 752	296	304	240	524	1 704
z	38 076	347	2 667	2 079	513	18 278	7 787	615	672	491	1 152	3 475
14 Jahre (1976)												
m	19 380	163	1 395	1 065	356	8 350	4 238	297	360	259	527	2 370
w	17 086	139	1 299	987	295	6 982	4 045	283	269	224	433	2 130
z	36 466	302	2 694	2 052	651	15 332	8 283	580	629	483	960	4 500
15 Jahre (1975)												
m	16 815	143	1 338	965	294	6 745	3 925	285	298	194	363	2 265
w	14 874	118	1 146	901	280	5 693	3 661	257	250	174	314	2 080
z	31 689	261	2 484	1 866	574	12 438	7 586	542	548	368	677	4 345
16 Jahre (1974)												
m	11 733	115	963	818	209	4 819	2 338	153	213	100	155	1 850
w	9 946	93	770	721	178	3 954	2 031	132	222	83	134	1 628
z	21 679	208	1 733	1 539	387	8 773	4 369	285	435	183	289	3 478
17 Jahre (1973)												
m	5 748	76	483	504	44	2 867	600	61	120	54	32	907
w	4 740	76	418	441	39	2 166	517	82	118	36	21	826
z	10 488	152	901	945	83	5 033	1 117	143	238	90	53	1 733
18 Jahre (1972)												
m	3 825	71	329	414	2	2 034	245	69	98	40	13	510
w	3 163	56	320	398	3	1 504	242	49	89	24	12	466
z	6 988	127	649	812	5	3 538	487	118	187	64	25	976
19 Jahre (1971)												
m	2 357	50	222	281	-	1 179	150	50	70	17	10	328
w	1 849	46	184	254	-	851	116	30	61	9	4	294
z	4 206	96	406	535	-	2 030	266	80	131	26	14	622
20 Jahre und älter (1970 und früher) .												
m	1 177	18	69	378	-	468	31	10	41	14	1	147
w	960	22	67	395	-	307	20	9	31	7	1	101
z	2 137	40	136	773	-	775	51	19	72	21	2	248
Insgesamt ...												
m	130 602	1 767	12 001	8 394	1 267	60 962	25 307	2 048	2 314	1 566	3 397	11 579
w	115 408	1 543	11 111	7 521	1 136	51 734	23 644	1 848	2 007	1 370	2 855	10 639
i	246 010	3 310	23 112	15 915	2 403	112 696	48 951	3 896	4 321	2 936	6 252	22 218

11 Integrierte Gesamtschulen 1990

11.6 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen*)

Bildungsbereich Klassen-/ Jahrgangsstufe	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West) 1)
Englisch												
Primarbereich (1.-4. Klassenstufe)	984	8	232	128	-	-	65	-	-	-	-	551
Sekundarbereich I ...	214 631	2 882	16 216	12 356	2 403	102 202	45 984	3 513	3 752	2 813	4 098	18 412
5. Klassenstufe ..	40 937	1 075	3 285	2 296	-	23 339	8 172	633	611	514	756	256
6. Klassenstufe ..	36 462	653	2 755	2 110	-	20 677	7 479	621	659	528	716	264
7. Klassenstufe ..	39 998	286	2 812	2 080	633	18 743	8 011	633	683	501	878	4 738
8. Klassenstufe ..	36 681	295	2 601	2 107	664	15 745	8 145	634	653	493	760	4 584
9. Klassenstufe ..	33 977	310	2 561	1 968	596	13 380	8 203	638	688	484	795	4 354
10. Klassenstufe ..	26 576	263	2 202	1 795	510	10 318	5 974	354	458	293	193	4 216
Sekundarbereich II ..	19 467	278	1 579	2 295	-	10 494	1 238	349	504	93	63	2 574
11. Jahrgangsstufe	7 823	109	629	1 141	-	3 887	470	134	182	38	26	1 207
12. Jahrgangsstufe	5 952	111	567	797	-	3 693	426	124	175	37	22	.
13. Jahrgangsstufe	4 308	58	383	357	-	2 914	342	91	130	18	15	.
Ohne Angabe	1 384	-	-	-	-	-	-	-	17 ^{a)}	-	-	1 367 ^{b)}
Insgesamt ...	235 082	3 168	18 027	14 779	2 403	112 696	47 287	3 862	4 256	2 906	4 161	21 537
Französisch												
Primarbereich (1.-4. Klassenstufe)	65	-	-	-	-	-	65	-	-	-	-	-
Sekundarbereich I ...	45 474	329	2 839	2 182	469	17 881	11 741	570	852	529	3 502	4 580
5. Klassenstufe ..	1 209	-	13	-	-	473	69	-	-	-	654	-
6. Klassenstufe ..	997	-	-	-	-	289	62	-	-	-	627	-
7. Klassenstufe ..	11 615	77	808	621	151	4 845	2 919	151	203	153	686	1 001
8. Klassenstufe ..	10 473	89	761	554	117	4 069	2 863	156	189	109	612	954
9. Klassenstufe ..	11 637	67	640	533	110	4 632	3 119	141	169	136	740	1 350
10. Klassenstufe ..	9 432	96	598	474	91	3 573	2 709	122	180	131	183	1 275
Ohne Angabe	111	-	-	-	-	-	-	-	111 ^{a)}	-	-	-
Sekundarbereich II ..	7 424	149	327	1 158	-	2 983	666	219	275	48	26	1 573
11. Jahrgangsstufe	4 004	53	166	670	-	1 640	372	81	152	28	26	816
12. Jahrgangsstufe	1 584	57	122	285	-	781	182	76	73	8	-	.
13. Jahrgangsstufe	1 072	39	39	203	-	562	112	62	43	12	-	.
Ohne Angabe	764	-	-	-	-	-	-	-	7 ^{a)}	-	-	757 ^{b)}
Insgesamt ...	52 963	478	3 166	3 340	469	20 864	12 472	789	1 127	577	3 528	6 153
Latein												
Sekundarbereich I ...	10 988	145	434	567	85	6 103	2 563	179	252	156	33	471
5. Klassenstufe ..	30	-	-	-	-	21	9	-	-	-	-	-
6. Klassenstufe ..	41	-	-	-	-	19	22	-	-	-	-	-
7. Klassenstufe ..	2 269	42	78	160	18	1 179	602	65	48	39	-	38
8. Klassenstufe ..	1 989	34	112	134	17	1 016	525	32	38	40	-	41
9. Klassenstufe ..	3 775	34	155	133	23	2 268	784	50	75	45	33	175
10. Klassenstufe ..	2 857	35	89	140	27	1 600	621	32	64	32	-	217
Ohne Angabe	27	-	-	-	-	-	-	-	27 ^{a)}	-	-	-
Sekundarbereich II ..	2 946	43	31	361	-	1 764	188	73	126	42	-	318
11. Jahrgangsstufe	1 768	27	17	198	-	1 141	127	42	65	25	-	126
12. Jahrgangsstufe	657	9	14	95	-	454	28	21	26	10	-	.
13. Jahrgangsstufe	324	7	-	68	-	169	33	10	30	7	-	.
Ohne Angabe	197	-	-	-	-	-	-	-	5 ^{a)}	-	-	192 ^{b)}
Insgesamt ...	13 934	188	465	928	85	7 867	2 751	252	378	198	33	789

Fußnoten siehe S. 91.

11 Integrierte Gesamtschulen 1990

11.6 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen*)

Bildungsbereich Klassen-/ Jahrgangsstufe	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Russisch												
Sekundarbereich I ...	1 299	-	74	228	26	80	162	-	37	-	-	692
5. Klassenstufe ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Klassenstufe ..	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Klassenstufe ..	150	-	12	32	7	-	20	-	-	-	-	79
8. Klassenstufe ..	255	-	12	39	10	-	24	-	-	-	-	170
9. Klassenstufe ..	410	-	34	70	9	39	66	-	7	-	-	185
10. Klassenstufe ..	454	-	15	87	-	41	52	-	1	-	-	258
Ohne Angabe	29	-	-	-	-	-	-	-	29 ^{a)}	-	-	-
Sekundarbereich II ..	541	54	16	119	-	272	-	-	-	-	-	80
11. Jahrgangsstufe	271	10	10	61	-	145	-	-	-	-	-	45
12. Jahrgangsstufe	151	22	-	43	-	86	-	-	-	-	-	-
13. Jahrgangsstufe	84	22	6	15	-	41	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35 ^{b)}
Insgesamt ...	1 840	54	90	347	26	352	162	-	37	-	-	772
Spanisch												
Sekundarbereich I ...	3 544	-	1 501	344	301	1 231	42	10	65	-	-	50
5. Klassenstufe ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Klassenstufe ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Klassenstufe ..	607	-	380	53	109	65	-	-	-	-	-	-
8. Klassenstufe ..	517	-	340	38	90	49	-	-	-	-	-	-
9. Klassenstufe ..	1 309	-	419	135	50	620	16	-	29	-	-	40
10. Klassenstufe ..	1 092	-	362	118	52	497	26	10	17	-	-	10
Ohne Angabe	19	-	-	-	-	-	-	-	19 ^{a)}	-	-	-
Sekundarbereich II ..	2 470	-	473	458	-	1 462	60	-	17	-	-	-
11. Jahrgangsstufe	1 223	-	212	213	-	768	24	-	6	-	-	-
12. Jahrgangsstufe	759	-	144	137	-	445	26	-	7	-	-	-
13. Jahrgangsstufe	488	-	117	108	-	249	10	-	4	-	-	-
Insgesamt ...	6 014	-	1 974	802	301	2 693	102	10	82	-	-	50
Sonstige Sprachen												
Primarbereich (1.-4. Klassenstufe)	36	-	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sekundarbereich I ...	5 335	-	431	193	-	3 772	76	10	47	-	17	789
5. Klassenstufe ..	136	-	68	-	-	68	-	-	-	-	-	-
6. Klassenstufe ..	128	-	45	-	-	79	4	-	-	-	-	-
7. Klassenstufe ..	1 360	-	73	56	-	1 049	13	-	-	-	-	169
8. Klassenstufe ..	1 255	-	74	52	-	911	8	-	-	-	-	210
9. Klassenstufe ..	1 281	-	99	36	-	896	23	-	4	-	17	206
10. Klassenstufe ..	1 136	-	72	49	-	769	28	10	4	-	-	204
Ohne Angabe	39	-	-	-	-	-	-	-	39 ^{a)}	-	-	-
Sekundarbereich II ..	871	-	23	111	-	678	1	-	19	-	-	39
11. Jahrgangsstufe	447	-	6	59	-	353	1	-	2	-	-	26
12. Jahrgangsstufe	228	-	9	27	-	192	-	-	-	-	-	-
13. Jahrgangsstufe	166	-	8	25	-	133	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	30	-	-	-	-	-	-	-	17 ^{a)}	-	-	13 ^{b)}
Insgesamt ...	6 242	-	490	304	-	4 450	77	10	66	-	17	828
davon:												
Griechisch	122	-	-	-	-	98	-	-	-	-	17	7
Italienisch	994	-	-	155	-	820	-	10	-	-	-	9
Türkisch	4 766	-	480	75	-	3 434	-	-	-	-	-	777
Japanisch	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
Niederländisch	82	-	-	-	-	82	-	-	-	-	-	-
Hebräisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	247	-	10 ^{c)}	74	-	16	77 ^{d)}	-	66 ^{e)}	-	-	4

*) Mehrfachzählungen möglich, jeder Schüler wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

a) Arbeitsgemeinschaften.
b) Reformierte Oberstufe.

c) Polnisch.

d) Polnisch: 21, Rumänisch: 21, Sonstige: 35.

e) Polnisch: 5, Rumänisch: 2, Sonstige: 59.

11 INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN 1990

11.7 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG 1)	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
EUROPA	M | 18 321	81	1 416	662	132	9 876	3 202	130	318	149	212	2 143
	W | 15 614	79	1 303	456	116	8 264	2 768	113	274	147	185	1 909
	Z | 33 935	160	2 719	1 118	248	18 140	5 970	243	592	296	397	4 052
BELGIEN 2)	M | 20	-	2	-	-	18	-	-	-	-	-	-
	W | 22	-	2	1	-	18	-	1	-	-	-	-
	Z | 42	-	4	1	-	36	-	1	-	-	-	-
DÄNEMARK	M | 15	1	2	1	-	8	3	-	-	-	-	-
	W | 16	-	2	4	-	3	7	-	-	-	-	-
	Z | 31	1	4	5	-	11	10	-	-	-	-	-
FRANKREICH	M | 77	-	3	5	-	21	18	2	11	-	7	10
	W | 66	-	7	3	1	16	11	2	9	-	12	5
	Z | 143	-	10	8	1	37	29	4	20	-	19	15
GRIECHENLAND	M | 688	-	39	48	1	358	183	3	8	4	1	43
	W | 619	1	37	42	1	325	170	1	9	3	1	28
	Z | 1 307	1	76	90	2	684	353	4	17	7	2	71
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M | 135	2	12	9	-	56	21	-	5	3	3	24
	W | 114	1	12	5	1	55	13	5	5	4	-	13
	Z | 249	3	24	14	1	111	34	5	10	7	3	37
IRLAND	M | 8	1	-	1	-	4	2	-	-	-	-	-
	W | 5	-	-	1	-	4	-	-	-	-	-	-
	Z | 13	1	-	2	-	8	2	-	-	-	-	-
ITALIEN	M | 1 299	2	27	80	2	598	405	21	29	7	98	30
	W | 1 234	1	31	51	3	579	379	27	25	8	105	25
	Z | 2 533	3	58	131	5	1 177	784	48	54	15	203	55
JUGOSLAWIEN	M | 2 004	11	219	49	19	873	405	22	52	60	7	287
	W | 1 727	4	176	54	20	751	343	21	44	49	5	260
	Z | 3 731	15	395	103	39	1 624	748	43	96	109	12	547
LUXEMBURG	M | 2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	W | 3	-	-	-	-	2	2	-	-	-	1	-
	Z | 5	-	-	-	-	1	3	-	-	-	1	-
NIEDERLANDE	M | 97	-	-	3	2	64	20	1	-	-	-	7
	W | 64	-	-	4	-	44	12	1	-	-	-	3
	Z | 161	-	-	7	2	108	32	2	-	-	-	10
NORWEGEN	M | 2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	W | 1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	Z | 3	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-
ÖSTERREICH	M | 88	-	-	4	2	40	22	-	2	7	-	11
	W | 94	-	-	3	1	40	17	-	1	10	-	22
	Z | 182	-	-	7	3	80	39	-	3	17	-	33
POLEN	M | 332	2	-	17	16	120	71	3	-	-	6	97
	W | 309	5	-	13	15	98	50	1	-	-	5	122
	Z | 641	7	-	30	31	218	121	4	-	-	11	219
PORTUGAL	M | 301	-	36	2	7	137	100	12	4	-	-	3
	W | 272	1	33	2	14	109	101	6	3	1	-	2
	Z | 573	1	69	4	21	246	201	18	7	1	-	5
SCHWEIZ	M | 17	-	-	1	-	10	1	-	3	-	-	2
	W | 10	-	-	-	-	3	3	-	3	-	-	1
	Z | 27	-	-	1	-	13	4	-	6	-	-	3
SPANIEN	M | 395	-	11	25	3	188	137	5	7	4	1	14
	W | 387	-	14	22	4	184	137	2	6	3	-	15
	Z | 782	-	25	47	7	372	274	7	13	7	1	29
TSCHECHOSLOWAKEI	M | 33	-	-	-	1	9	18	2	-	3	-	-
	W | 35	-	-	2	-	13	13	-	-	6	1	-
	Z | 68	-	-	2	1	22	31	2	-	9	1	-
TÜRKEI	M | 12 577	60	1 065	410	72	7 299	1 741	42	168	47	84	1 589
	W | 10 456	66	989	241	51	5 956	1 472	37	144	53	53	1 394
	Z | 23 033	126	2 054	651	123	13 255	3 213	79	312	100	137	2 983
ÜBRIGES EUROPA	M | 231	2	-	7	7	72	52	17	29	14	5	26
	W | 180	-	-	8	5	64	38	9	25	10	2	19
	Z | 411	2	-	15	12	136	90	26	54	24	7	45
AFRIKA	M | 997	2	-	33	4	546	351	9	14	3	3	32
	W | 917	1	-	42	-	492	321	11	12	2	6	30
	Z | 1 914	3	-	75	4	1 038	672	20	26	6	9	62
AMERIKA	M | 460	3	-	6	3	57	69	8	23	1	-	290
	W | 491	2	-	18	2	44	70	7	20	3	1	324
	Z | 951	5	-	24	5	101	139	15	43	4	1	614
ASIEN	M | 1 400	13	-	87	11	635	328	12	56	12	21	225
	W | 1 151	6	-	62	12	471	273	10	49	13	17	238
	Z | 2 551	19	-	149	23	1 106	601	22	105	25	38	463
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M | 9	-	-	1	-	2	2	-	1	-	-	3
	W | 5	1	-	-	-	1	2	-	-	-	-	1
	Z | 14	1	-	1	-	2	3	2	1	-	-	4
SONSTIGE 3)	M | 775	-	701	3	-	34	10	1	2	4	-	20
	W | 664	-	599	-	-	38	3	1	1	1	1	20
	Z | 1 439	-	1 300	3	-	72	13	2	3	5	1	40
INSGESAMT	M | 21 962	99	2 117	792	180	11 180	3 962	160	414	169	236	2 713
	W | 18 842	89	1 902	578	130	9 309	3 436	144	356	166	210	2 522
	I | 40 804	188	4 019	1 370	280	20 489	7 398	304	770	335	446	5 235

1) GESCHLECHTERSPEZIFISCHE VERTEILUNG GESCHÄTZT.
2) IN HAMBURG UND BAYERN : BENELUXLÄNDER.

3) STAATENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND
OHNE ANGABE.

11 INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN 1990

11.8 SCHULENTLASSENE IM SCHULJAHR 1989/90 NACH ABSCHLUSSARTEN, KLASSEN- UND JAHRGANGSSTUFEN *)

ABSCHLUSSART ----- KLASSEN-/JAHRGANGSSTUFE	FRÜHERES	SCHLES-				NORD-						BERLIN
	BUNDES- GEBIET	WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	SACHSEN	BREMEN	WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	(WEST)
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS	1 775	2	161	86	11	243	520	11	36	18	41	646
MÄNNLICH	1 059	1	86	47	7	144	332	5	21	10	24	382
WEIBLICH	716	1	75	39	4	99	188	6	15	8	17	264
6. KLASSENSTUFE	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MÄNNLICH	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7. KLASSENSTUFE	152	-	8	5	1	-	28	-	-	1	2	107
MÄNNLICH	94	-	4	2	-	-	19	-	-	-	1	68
WEIBLICH	58	-	4	3	1	-	9	-	-	1	1	39
8. KLASSENSTUFE	437	-	27	12	3	11	100	2	10	8	7	257
MÄNNLICH	276	-	15	6	2	9	77	2	6	3	6	150
WEIBLICH	161	-	12	6	1	2	23	-	4	5	1	107
9. KLASSENSTUFE	1 021	2	51	36	3	232	351	9	26	9	32	270
MÄNNLICH	601	1	26	21	2	135	216	3	15	7	17	158
WEIBLICH	420	1	25	15	1	97	135	6	11	2	15	112
10. KLASSENSTUFE	152	-	74	33	4	-	41	-	-	-	-	-
MÄNNLICH	81	-	40	18	3	-	20	-	-	-	-	-
WEIBLICH	71	-	34	15	1	-	21	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
MÄNNLICH	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
WEIBLICH	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS	8 501	69	813	553	160	2 279	2 582	117	249	174	77	1 428
MÄNNLICH	4 846	37	465	323	73	1 343	1 501	66	137	98	53	750
WEIBLICH	3 655	32	348	230	87	936	1 081	51	112	76	24	678
9. KLASSENSTUFE	3 264	60	163	252	36	183	1 936	110	239	168	77	40
MÄNNLICH	1 913	34	87	152	21	116	1 139	64	133	95	53	19
WEIBLICH	1 351	26	76	100	15	67	797	46	106	73	24	21
10. KLASSENSTUFE	5 237	9	650	301	124	2 096	646	7	10	6	-	1 388
MÄNNLICH	2 933	3	378	171	52	1 227	362	2	4	3	-	731
WEIBLICH	2 304	6	272	130	72	869	284	5	6	3	-	657
MIT REALSCHULABSCHLUSS	14 210	123	941	1 066	192	4 448	4 762	207	294	148	132	1 897
MÄNNLICH	7 294	69	501	555	109	2 404	2 254	121	141	76	67	997
WEIBLICH	6 916	54	440	511	83	2 044	2 508	86	153	72	65	900
10. KLASSENSTUFE	13 055	116	880	829	192	3 940	4 728	172	262	146	130	1 660
MÄNNLICH	6 674	68	478	425	109	2 118	2 237	104	124	74	67	870
WEIBLICH	6 381	48	402	404	83	1 822	2 491	68	138	72	63	790
11. JAHRGANGSSTUFE	540	5	42	143	-	304	11	16	18	-	1	-
MÄNNLICH	295	1	16	81	-	176	4	7	10	-	-	-
WEIBLICH	245	4	26	62	-	128	7	9	8	-	1	-
12. JAHRGANGSSTUFE	294	2	14	70	-	175	10	14	8	-	1	-
MÄNNLICH	149	-	6	35	-	94	4	6	4	-	-	-
WEIBLICH	145	2	8	35	-	81	6	8	4	-	1	-
13. JAHRGANGSSTUFE	84	-	5	24	-	29	13	5	6	2	-	-
MÄNNLICH	49	-	1	14	-	16	9	4	3	2	-	-
WEIBLICH	35	-	4	10	-	13	4	1	3	-	-	-
OHNE ANGABE	237	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	237
MÄNNLICH	127	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
WEIBLICH	110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
MIT FACHHOCHSCHULREIFE	397	21	17	128	-	230	-	-	-	-	1	-
MÄNNLICH	197	11	10	58	-	118	-	-	-	-	-	-
WEIBLICH	200	10	7	70	-	112	-	-	-	-	1	-
12. JAHRGANGSSTUFE	219	9	7	59	-	144	-	-	-	-	-	-
MÄNNLICH	100	5	4	23	-	68	-	-	-	-	-	-
WEIBLICH	119	4	3	36	-	76	-	-	-	-	-	-
13. JAHRGANGSSTUFE	178	12	10	69	-	86	-	-	-	-	1	-
MÄNNLICH	97	6	6	35	-	50	-	-	-	-	-	-
WEIBLICH	81	6	4	34	-	36	-	-	-	-	1	-
MIT HOCHSCHULREIFE	5 214	109	630	833	-	2 152	412	138	229	24	10	677
MÄNNLICH	2 719	54	304	415	-	1 176	211	74	114	14	3	364
WEIBLICH	2 495	55	326	418	-	976	201	64	115	10	7	323
INSGESAMT	30 097	324	2 562	2 666	363	9 352	8 276	473	808	364	261	4 648
MÄNNLICH	16 115	172	1 366	1 398	189	5 185	4 298	266	413	198	147	2 483
WEIBLICH	13 982	152	1 196	1 268	174	4 167	3 978	207	395	166	114	2 165

*) NACH BEENDIGUNG DER VOLLZEITSCHULPFLICHT, OHNE EXTERNE.

■) EINSCHL. 5. BIS 7. KLASSENSTUFE.

b) AUSSIEDLER - FÖRDERKLASSEN.

c) REFORMIERTE OBERSTUFE.

11 Integrierte Gesamtschulen 1990
11.9 Abiturienten nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg 1)	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg 1)	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
18 Jahre und jünger (1972 und später) - m	5	-	-	1	-	2	1	-	1	-	-	-
w	7	-	1	2	-	3	1	-	-	-	-	-
z	12	-	1	3	-	5	2	-	1	-	-	-
19 Jahre (1971) m	843	10	92	110	-	369	80	23	35	2	-	122
w	979	19	128	128	-	383	99	25	45	3	-	149
z	1 822	29	220	238	-	752	179	48	80	5	-	271
20 Jahre (1970) m	1 162	30	132	170	-	499	102	34	49	8	-	138
w	897	21	117	146	-	351	80	28	41	2	2	109
z	2 059	51	249	316	-	850	182	62	90	10	2	247
21 Jahre (1969) m	393	7	44	58	-	170	21	10	16	1	1	65
w	338	11	44	52	-	132	17	9	16	3	4	50
z	731	18	88	110	-	302	38	19	32	4	5	115
22 Jahre (1968) m	163	6	19	24	-	69	6	4	7	3	2	23
w	107	4	14	24	-	42	2	2	5	2	1	11
z	270	10	33	48	-	111	8	6	12	5	3	34
23 Jahre (1967) m	42	-	5	10	-	18	-	3	2	-	-	4
w	39	-	5	14	-	15	1	-	2	-	-	2
z	81	-	10	24	-	33	1	3	4	-	-	6
24 Jahre und älter (1966 und früher) - m	111	1	12	42	-	49	1	-	4	-	-	2
w	128	-	17	52	-	50	1	-	6	-	-	2
z	239	1	29	94	-	99	2	-	10	-	-	4
Insgesamt ... m	2 719	54	304	415	-	1 176	211	74	114	14	3	354
w	2 495	55	326	418	-	976	201	64	115	10	7	323
i	5 214	109	630	833	-	2 152	412	138	229	24	10	677

1) Nach Geburtsjahren geschätzt.

12 Freie Waldorfschulen 1990*)

12.1 Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden

Gegenstand der Nachweisung	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Schulen	112	4	6	13	1	27	6	4	33	12	2	4
Klassen 1)	1 528	97	66	131	15	269	77	35	595	180	20	43
Schüler	50 370	3 283	2 823	4 878	614	11 125	3 207	1 226	16 178	4 649	806	1 581
dar.: Ausländische Schüler ..	1 055	19	34	60	5	175	79	12	452	144	15	60
Schulentlassene	2 577	111	186	198	30	554	155	37	1 022	204	32	48
Hauptberufliche Lehrer	3 750	237	210	375	48	747	228	96	1 272	335	71	131
Vollbeschäftigte	2 515	188	158	63	39	459	149	58	1 026	254	49	72
Teilbeschäftigte	1 235	49	52	312	9	288	79	38	246	81	22	59
Stundenweise beschäftigte Lehrer	780	15	26	93	-	130	42	22	329	108	2	13
Unterrichtsstunden der Hauptberuflichen Lehrer	73 664	5 119	4 118	7 158	978	14 590	4 347	1 795	25 075	6 786	1 247	2 451
Vollbeschäftigte	54 542	4 413	3 332	1 382	846	10 088	3 284	1 216	21 785	5 600	1 039	1 557
Teilbeschäftigte	19 122	706	786	5 776	132	4 502	1 063	579	3 290	1 186	208	894
Stundenweise beschäftigte Lehrer	5 096	275	182	598	-	751	239	140	2 110	634	14	153

*) Gibt es nur als private Schulen.

1) Durch Auflösung des Klassenverbandes entfallen die Angaben der reformierten Oberstufe.

12.2 Klassen nach Bildungsbereichen und Klassenstufen*)

Bildungsbereich Klassenstufe	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Primarbereich	591	40	28	55	8	125	32	16	182	78	8	19
1. Klassenstufe ...	151	10	7	14	2	33	8	4	46	20	2	5
2. Klassenstufe ...	149	10	7	14	2	32	8	4	44	21	2	5
3. Klassenstufe ...	148	11	7	14	2	31	8	4	47	18	2	4
4. Klassenstufe ...	143	9	7	13	2	29	8	4	45	19	2	5
Sekundarbereich I	937	57	38	76	7	144	45	19	413	102	12	24
5. Klassenstufe ...	180	11	7	16	2	28	8	4	78	20	2	4
6. Klassenstufe ...	164	9	7	13	1	27	8	3	70	19	2	5
7. Klassenstufe ...	160	10	7	13	1	26	8	3	67	18	2	5
8. Klassenstufe ...	148	7	6	12	1	22	8	3	68	16	2	3
9. Klassenstufe ...	144	7	6	11	1	21	7	3	67	15	2	4
10. Klassenstufe ...	136	8	5	11	1	20	6	3	63	14	2	3
Ohne Angabe	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	1 528	97	66	131	15	269	77	35	595	180	20	43

*) Durch Auflösung des Klassenverbandes entfallen die Angaben der reformierten Oberstufe.

12.3 Einschulungen und Nichteinschulungen zu Beginn des Schuljahres 1990/91

Gegenstand der Nachweisung (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg 1)	Bayern	Saarland	Berlin (West)	
Einschulungen	2 357	163	121	227	36	517	146	63	748	224	34	78	
m	2 428	159	132	223	35	560	140	72	743	247	37	80	
w	4 785	322	253	450	71	1 077	286	135	1 491	471	71	158	
Vorzeitige Einschulungen ..	26	2	-	-	1	23	-	-	-	-	-	-	
m	26	1	-	-	1	21	1	-	-	2	-	-	
w	52	3	-	-	2	44	1	-	-	2	-	-	
z	Fristgemäße Einschulungen ..	2 038	107	95	219	26	469	129	58	643	198	34	60
m	2 169	126	108	216	27	519	127	71	638	226	36	75	
w	4 207	233	203	435	53	988	256	129	1 281	424	70	135	
z	Verspätete Einschulungen ..	293	54	26	8	9	25	17	5	105	26	-	18
m	233	32	24	7	7	20	12	1	105	19	1	5	
w	526	86	50	15	16	45	29	6	210	45	1	23	
z	Nichteinschulungen ..	116	35	15	12	-	21	-	-	15	7	11	
m	87	29	9	9	-	-	11	-	-	21	3	5	
w	203	64	24	21	-	-	32	-	-	36	10	16	
z	Zurückstellungen vom Schulbesuch...	116	35	15	12	-	21	-	-	15	7	11	
m	87	29	9	9	-	-	11	-	-	21	3	5	
w	203	64	24	21	-	-	32	-	-	36	10	16	
z	Insgesamt ...	2 473	198	136	239	36	517	167	63	748	239	41	89
m	2 515	188	141	232	35	560	151	72	743	268	40	85	
w	4 988	386	277	471	71	1 077	318	135	1 491	507	81	174	
i													

1) Geschlechterspezifische Verteilung geschützt.

12 Freie Waldorfschulen 1990

12.4 Schüler nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen

Bildungsbereich		Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Primarbereich	m	9 382	635	495	895	130	2 162	566	260	2 859	938	145	297
	w	9 926	664	509	970	147	2 297	583	285	3 025	984	144	318
	z	19 308	1 299	1 004	1 865	277	4 459	1 149	545	5 884	1 922	289	615
1. Klassenstufe .	m	2 367	159	121	228	36	528	146	63	751	224	34	77
	w	2 448	162	132	224	35	574	140	72	745	247	37	80
	z	4 815	321	253	452	71	1 102	286	135	1 496	471	71	157
2. Klassenstufe .	m	2 393	159	116	227	31	573	147	68	712	246	36	78
	w	2 448	156	128	240	40	563	135	63	745	260	34	84
	z	4 841	315	244	467	71	1 136	282	131	1 457	506	70	162
3. Klassenstufe .	m	2 313	165	126	223	32	516	138	63	722	228	37	63
	w	2 598	177	129	260	37	624	156	73	796	235	36	75
	z	4 911	342	255	483	69	1 140	294	136	1 518	463	73	138
4. Klassenstufe .	m	2 309	152	132	217	31	545	135	66	674	240	38	79
	w	2 432	169	120	246	35	536	152	77	739	242	37	79
	z	4 741	321	252	463	66	1 081	287	143	1 413	482	75	158
Sekundarbereich I....	m	11 250	834	663	1 106	113	2 399	760	262	3 619	973	175	346
	w	12 346	808	691	1 236	139	2 641	793	289	3 996	1 139	214	400
	z	23 596	1 642	1 354	2 342	252	5 040	1 553	551	7 615	2 112	389	746
5. Klassenstufe .	m	2 282	170	122	234	32	481	142	69	739	196	33	64
	w	2 496	146	131	262	40	551	155	65	780	258	39	69
	z	4 778	316	253	496	72	1 032	297	134	1 519	454	72	133
6. Klassenstufe .	m	2 068	147	119	212	16	483	141	47	610	191	30	72
	w	2 209	152	129	211	21	465	145	42	711	212	34	87
	z	4 277	299	248	423	37	948	286	89	1 321	403	64	159
7. Klassenstufe .	m	1 944	145	120	189	14	428	133	38	591	177	28	81
	w	2 150	153	124	232	21	478	131	43	649	199	40	80
	z	4 094	298	244	421	35	906	264	81	1 240	376	68	161
8. Klassenstufe .	m	1 804	134	104	168	18	381	133	43	597	152	28	46
	w	1 963	128	108	194	17	446	131	45	634	170	41	49
	z	3 767	262	212	362	35	827	264	88	1 231	322	69	95
9. Klassenstufe .	m	1 656	117	110	154	16	322	114	37	578	142	25	41
	w	1 828	128	101	165	23	370	133	47	612	152	28	69
	z	3 484	245	211	319	39	692	247	84	1 190	294	53	110
10. Klassenstufe .	m	1 496	121	88	149	17	304	97	28	504	115	31	42
	w	1 700	101	98	172	17	331	98	47	610	148	32	46
	z	3 196	222	186	321	34	635	195	75	1 114	263	63	88
Sekundarbereich II .	m	3 521	164	225	332	35	772	209	62	1 276	285	64	97
	w	3 945	178	240	339	50	854	296	68	1 403	330	64	123
	z	7 466	342	465	671	85	1 626	505	130	2 679	615	128	220
11. Jahrgangsstufe	m	1 357	72	81	143	11	294	69	25	464	122	34	42
	w	1 538	88	96	146	20	330	104	32	499	143	27	53
	z	2 895	160	177	289	31	624	173	57	963	265	61	95
12. Jahrgangsstufe	m	1 289	64	82	107	16	271	68	26	517	96	22	20
	w	1 431	57	93	128	15	297	104	25	540	113	28	31
	z	2 720	121	175	235	31	568	172	51	1 057	209	50	51
13. Jahrgangsstufe	m	875	28	62	82	8	207	72	11	295	67	8	35
	w	976	33	51	65	15	227	88	11	364	74	9	39
	z	1 851	61	113	147	23	434	160	22	659	141	17	74
Insgesamt ...	m	24 153	1 633	1 383	2 333	278	5 333	1 535	584	7 754	2 196	384	740
	w	26 217	1 650	1 440	2 545	336	5 792	1 672	642	8 424	2 453	422	841
	i	50 370	3 283	2 823	4 878	614	11 125	3 207	1 226	16 178	4 649	806	1 581

12 Freie Waldorfschulen 1990
12.5 Schüler nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)	
6 Jahre und jünger (1984 und später) ...	m	773	43	27	68	9	230	49	18	215	77	13	24
	w	911	43	37	83	11	243	49	32	251	120	15	27
	z	1 684	86	64	151	20	473	98	50	466	197	28	51
7 Jahre (1983)	m	2 372	143	125	230	38	558	140	59	742	223	34	80
	w	2 376	168	129	218	41	586	129	66	702	216	35	86
	z	4 748	311	254	448	79	1 144	269	125	1 444	439	69	166
8 Jahre (1982).....	m	2 370	161	110	233	36	547	151	80	700	254	37	61
	w	2 559	166	132	254	31	598	143	70	783	266	43	73
	z	4 929	327	242	487	67	1 145	294	150	1 483	520	80	134
9 Jahre (1981)	m	2 290	163	122	222	24	542	126	62	688	229	38	74
	w	2 519	172	119	244	44	570	165	73	802	237	27	66
	z	4 809	335	241	466	68	1 112	291	135	1 490	466	65	140
10 Jahre (1980)	m	2 290	178	110	211	36	501	144	63	715	216	36	80
	w	2 411	168	92	267	38	514	141	70	748	240	42	91
	z	4 701	346	202	478	74	1 015	285	133	1 463	456	78	171
11 Jahre (1979)	m	2 197	153	152	232	24	457	143	64	679	201	35	57
	w	2 431	144	179	250	31	508	164	53	750	245	35	72
	z	4 628	297	331	482	55	965	307	117	1 429	446	70	129
12 Jahre (1978)	m	1 990	135	117	214	15	442	144	42	599	179	26	77
	w	2 159	157	112	219	18	504	128	45	676	192	38	70
	z	4 149	292	229	433	33	946	272	87	1 275	371	64	147
13 Jahre (1977)	m	1 842	153	115	162	17	407	131	45	556	158	30	68
	w	1 997	128	120	197	22	430	133	44	612	189	40	82
	z	3 839	281	235	359	39	837	264	89	1 168	347	70	150
14 Jahre (1976)	m	1 746	131	106	175	16	339	110	37	598	160	23	51
	w	1 925	137	115	203	17	385	139	46	604	178	36	65
	z	3 671	268	221	378	33	724	249	83	1 202	338	59	116
15 Jahre (1975)	m	1 594	115	106	159	17	313	115	33	536	135	25	40
	w	1 757	118	92	165	23	365	123	41	604	147	23	56
	z	3 351	233	198	324	40	678	238	74	1 140	282	48	96
16 Jahre (1974)	m	1 438	103	85	135	17	312	85	24	483	117	34	43
	w	1 630	95	102	157	18	341	105	51	546	139	35	41
	z	3 068	198	187	292	35	653	190	75	1 029	256	69	84
17 Jahre (1973)	m	1 272	75	85	132	13	285	67	28	425	99	22	41
	w	1 451	78	106	135	22	309	100	25	498	105	25	48
	z	2 723	153	191	267	35	594	167	53	923	204	47	89
18 Jahre (1972)	m	1 117	51	81	101	10	226	69	20	432	84	19	24
	w	1 225	48	67	115	11	276	91	12	431	119	16	39
	z	2 342	99	148	216	21	502	160	32	863	203	35	63
19 Jahre (1971)	m	634	23	37	52	6	120	50	8	251	59	11	17
	w	663	27	32	31	9	130	58	12	276	54	12	22
	z	1 297	50	69	83	15	250	108	20	527	113	23	39
20 Jahre und älter (1970 und früher)	m	228	6	5	7	-	54	11	1	135	5	1	3
	w	203	1	6	7	-	33	4	2	141	6	-	3
	z	431	7	11	14	-	87	15	3	276	11	1	6
Insgesamt ...	m	24 153	1 633	1 383	2 333	278	5 333	1 535	584	7 754	2 196	384	740
	w	26 217	1 650	1 440	2 545	336	5 792	1 672	642	8 424	2 453	422	841
	i	50 370	3 283	2 823	4 878	614	11 125	3 207	1 226	16 178	4 649	806	1 581

12. Freie Waldorfschulen 1990

12.6 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Bildungsbereichen, Klassen- und Jahrgangsstufen *)

Bildungsbereich Klassen-/ Jahrgangsstufe	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (west)
Englisch												
Primarbereich (1.-4. Klassenstufe)	17 876	1 299	448	1 801	277	4 459	444	475	5 847	1 922	289	615
Sekundarbereich I	23 581	1 642	1 354	2 342	252	5 038	1 553	551	7 612	2 108	383	746
5. Klassenstufe ...	4 777	316	253	496	72	1 032	297	134	1 518	454	72	133
6. Klassenstufe ...	4 276	298	248	423	37	948	286	89	1 321	403	64	159
7. Klassenstufe ...	4 078	286	244	421	35	906	264	81	1 240	372	68	161
8. Klassenstufe ...	3 754	249	212	362	35	827	264	88	1 231	322	69	95
9. Klassenstufe ...	3 474	236	211	319	39	691	247	84	1 190	294	53	110
10. Klassenstufe ...	3 186	221	186	321	34	634	195	75	1 112	263	57	88
Ohne Angabe	36	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sekundarbereich II ...	6 883	342	-	671	85	1 510	477	130	2 704	612	132	220
11. Jahrgangsstufe .	2 716	160	-	289	31	622	173	57	963	265	61	95
12. Jahrgangsstufe .	2 514	121	-	235	31	553	169	51	1 057	209	37	51
13. Jahrgangsstufe .	1 628	61	-	147	23	335	135	22	659 ^{a)}	138	34	74
Ohne Angabe	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	48 340	3 283	1 802	4 814	614	11 007	2 474	1 156	16 163	4 642	804	1 581
Französisch												
Primarbereich (1.-4. Klassenstufe)	11 930	834	155	1 225	173	2 332	293	408	4 057	1 800	289	364
Sekundarbereich I	16 674	1 194	953	1 536	1'59	2 832	1 327	386	5 728	1 849	365	345
5. Klassenstufe ...	3 457	262	141	318	61	542	297	101	1 130	432	72	101
6. Klassenstufe ...	3 176	251	141	338	15	608	212	56	1 026	371	64	94
7. Klassenstufe ...	2 878	214	208	262	19	473	233	60	940	365	68	36
8. Klassenstufe ...	2 650	185	174	237	20	489	219	63	927	271	65	-
9. Klassenstufe ...	2 374	162	164	164	24	351	212	58	910	236	46	47
10. Klassenstufe ...	2 139	120	125	217	20	369	154	48	795	174	50	67
Sekundarbereich II ...	4 112	216	-	430	58	788	188	127	1 740	387	117	61
11. Jahrgangsstufe .	1 658	102	-	193	20	304	125	54	635	139	37	49
12. Jahrgangsstufe .	1 400	78	-	120	24	319	53	51	558	139	46	12
13. Jahrgangsstufe .	976	36	-	117	14	165	10	22	469 ^{a)}	109	34	-
Ohne Angabe	78	-	-	-	-	-	-	-	78 ^{a)}	-	-	-
Insgesamt ...	32 716	2 244	1 108	3 191	390	5 952	1 808	921	11 525	4 036	771	770
Latein												
Sekundarbereich I	2 890	821	51	174	-	234	275	-	982	317	36	-
5. Klassenstufe ...	111	-	-	-	-	-	-	-	111	-	-	-
6. Klassenstufe ...	780	233	-	25	-	104	109	-	273	-	36	-
7. Klassenstufe ...	424	179	-	65	-	-	40	-	122	-	-	-
8. Klassenstufe ...	483	144	-	49	-	-	43	-	140	107	-	-
9. Klassenstufe ...	581	155	-	18	-	64	38	-	186	120	-	-
10. Klassenstufe ...	511	110	51	17	-	66	45	-	150	72	-	-
Sekundarbereich II ...	1 050	177	-	79	-	148	69	3	407	167	-	-
11. Jahrgangsstufe .	414	80	-	17	-	71	59	-	108	79	-	-
12. Jahrgangsstufe .	277	63	-	33	-	38	10	-	81	52	-	-
13. Jahrgangsstufe .	141	34	-	29	-	39	-	3	-	36	-	-
Ohne Angabe	218	-	-	-	-	-	-	-	218 ^{a)}	-	-	-
Insgesamt ...	3 940	998	51	253	-	382	344	3	1 389	484	36	-
Russisch												
Primarbereich (1.-4. Klassenstufe)	4 779	-	151	572	104	1 834	-	137	1 608	122	-	251
Sekundarbereich I	5 132	75	228	660	93	1 954	-	163	1 677	54	-	228
5. Klassenstufe ...	1 178	-	39	178	11	489	-	33	374	22	-	32
6. Klassenstufe ...	961	41	38	83	22	339	-	33	310	32	-	63
7. Klassenstufe ...	938	34	36	124	16	356	-	21	289	-	-	62
8. Klassenstufe ...	758	-	36	108	15	254	-	25	283	-	-	37
9. Klassenstufe ...	743	-	41	117	15	291	-	24	221	-	-	34
10. Klassenstufe ...	554	-	38	50	14	225	-	27	200	-	-	-
Sekundarbereich II ...	1 289	-	-	92	27	634	-	-	469	-	-	67
11. Jahrgangsstufe .	525	-	-	42	11	253	-	-	185	-	-	34
12. Jahrgangsstufe .	426	-	-	49	7	162 ^{b)}	-	-	175	-	-	33
13. Jahrgangsstufe .	338	-	-	1	9	219 ^{b)}	-	-	109	-	-	-
Insgesamt ...	11 200	75	379	1 324	224	4 422	-	300	3 754	176	-	546
Sonstige Sprachen												
Primarbereich (1.-4. Klassenstufe)	304	162	142	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sekundarbereich I	451	-	-	37	-	83	115	-	216	-	-	-
5. Klassenstufe ...	451	-	-	37	-	83	115	-	216	-	-	-
6. Klassenstufe ...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7. Klassenstufe ...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8. Klassenstufe ...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9. Klassenstufe ...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10. Klassenstufe ...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ohne Angabe .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt ...	755	162 ^{c)}	142	37 ^{c)}	-	83 ^{c)}	115 ^{c)}	-	216 ^{c)}	-	-	-

*) Mehrfachzählungen möglich, jeder Schüler wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.
a) Arbeitsgemeinschaften.

b) Einschl. 14. Jahrgangsstufe.
c) Griechisch.

12 FREIE WALDORFSCHULEN 1990

12.7 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG 1)	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)	
EUROPA	M	322	5	6	15	-	45	26	1	154	51	3	16
	W	378	9	6	27	1	51	30	4	169	53	6	22
	Z	700	14	12	42	1	96	56	5	323	104	9	38
BELGIEN 2)	M	8	-	2	1	-	-	-	-	5	-	-	-
	W	11	-	2	1	-	-	4	1	3	-	-	-
	Z	19	-	4	2	-	-	4	1	8	-	-	-
DÄNEMARK	M	6	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	2
	W	6	1	-	2	-	1	1	-	-	-	-	1
	Z	12	1	2	2	-	3	1	-	-	-	-	3
FRANKREICH	M	31	-	-	-	-	1	1	-	20	6	3	-
	W	38	-	1	10	-	1	-	-	21	2	3	-
	Z	69	-	1	10	-	2	1	-	41	8	6	-
GRIECHENLAND	M	10	-	-	1	-	2	-	-	7	-	-	-
	W	8	-	-	-	-	1	-	-	7	-	-	-
	Z	18	-	-	1	-	3	-	-	14	-	-	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	38	1	1	2	-	7	-	-	18	5	-	4
	W	37	1	1	-	-	9	-	-	19	3	1	3
	Z	75	2	2	2	-	16	-	-	37	8	1	7
IRLAND	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	M	21	-	-	1	-	1	3	-	11	5	-	-
	W	25	1	-	1	-	4	2	-	12	5	-	-
	Z	46	1	-	2	-	5	5	-	23	10	-	-
JUGOSLAWIEN	M	15	-	-	-	-	1	3	-	10	1	-	-
	W	17	-	-	-	-	5	1	1	10	-	-	-
	Z	32	-	-	-	-	6	4	1	20	1	-	-
LUXEMBURG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	M	18	-	-	1	-	9	8	-	-	-	-	-
	W	16	1	-	2	1	9	2	-	-	-	-	1
	Z	34	1	-	3	1	18	10	-	-	-	-	1
NORWEGEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
ÖSTERREICH	M	63	-	-	2	-	1	4	1	26	24	-	5
	W	69	-	-	3	-	2	4	1	29	27	1	2
	Z	132	-	-	5	-	3	8	2	55	51	1	7
POLEN	M	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	2
	Z	6	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-	2
PORTUGAL	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	5	-	-	-	-	-	3	-	1	1	-	-
	Z	6	-	-	-	-	-	4	-	1	1	-	-
SCHWEIZ	M	27	1	-	2	-	6	-	-	17	-	-	1
	W	33	3	-	1	-	4	1	-	18	-	1	5
	Z	60	4	-	3	-	10	1	-	35	-	1	6
SPANIEN	M	7	-	-	2	-	1	-	-	4	-	-	-
	W	7	-	2	-	-	-	-	-	4	1	-	-
	Z	14	-	2	2	-	1	-	-	8	1	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
	Z	3	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-
TÜRKEI	M	25	3	1	3	-	4	4	-	9	1	-	-
	W	30	2	-	3	-	6	3	-	10	2	-	4
	Z	55	5	1	6	-	10	7	-	19	3	-	4
ÜBRIGES EUROPA	M	48	-	-	-	-	7	2	-	32	3	-	4
	W	69	-	-	4	-	8	6	1	38	8	-	4
	Z	117	-	-	4	-	15	8	1	70	11	-	8
AFRIKA	M	19	-	-	3	-	4	2	-	9	-	-	1
	W	17	-	-	1	2	4	4	-	6	-	-	-
	Z	36	-	-	4	2	8	6	-	15	-	-	1
AMERIKA	M	77	1	-	4	-	19	3	3	33	13	1	-
	W	76	2	-	3	-	13	3	2	39	9	1	4
	Z	153	3	-	7	-	32	6	5	72	22	2	4
ASIEN	M	64	-	-	2	-	18	2	2	20	9	2	9
	W	65	2	-	4	2	16	9	-	20	5	2	6
	Z	129	2	-	6	2	34	11	2	40	14	4	14
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-
	Z	3	-	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-
SONSTIGE 3)	M	22	-	15	-	-	4	-	-	2	-	-	1
	W	12	-	7	-	-	1	-	-	1	1	-	2
	Z	34	-	22	-	-	5	-	-	3	-	-	3
INSGESAMT	M	504	6	21	24	-	90	33	6	216	76	6	27
	W	551	13	13	36	5	85	46	6	236	69	9	33
	I	1 055	19	34	60	5	175	79	12	452	144	15	60

1) GESCHLECHTERSPEZIFISCHE VERTEILUNG GESCHÄTZT.
2) IN HAMBURG UND BAYERN : BENELUXLÄNDER.

3) STÄTTENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND OHNE ANGABE.

12 FREIE WALDORFSCHULEN 1990

12.8 SCHULENTLASSENE IM SCHULJAHR 1989/90 NACH ABSCHLUSSARTEN, KLASSEN- UND JAHRGANGSSTUFEN *)

ABSCHLUSSART ----- KLASSEN-/JAHRGANGSSTUFE	FRÜHERES	SCHLES-		NIEDER-		NORD-		RHEIN-	RHEIN-	BADEN-		SAAR-	BERLIN
	BUNDES- GEBIET	WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	SACHSEN	BREMEN	WEST- FALEN	HESSEN	LAND- PFALZ	WÜRT- TEMBERG	BAYERN	LAND	(WEST)	
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS	68	-	-	1	-	-	-	5	51	1	-	-	-
MÄNNLICH.....	34	-	-	1	-	-	-	4	29	-	-	-	-
WEIBLICH.....	34	-	-	-	-	-	-	1	32	1	-	-	-
7. KLASSENSTUFE.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WEIBLICH.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
8. KLASSENSTUFE.....	7	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-
MÄNNLICH.....	5	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-
WEIBLICH.....	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
9. KLASSENSTUFE.....	14	-	-	1	-	-	-	2	11	-	-	-	-
MÄNNLICH.....	9	-	-	1	-	-	-	2	6	-	-	-	-
WEIBLICH.....	5	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-
10. KLASSENSTUFE 1).....	46	-	-	-	-	-	-	3	43	-	-	-	-
MÄNNLICH.....	20	-	-	-	-	-	-	2	18	-	-	-	-
WEIBLICH.....	26	-	-	-	-	-	-	1	25	-	-	-	-
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS...	238	27	8	18	-	30	5	3	81	54	14	1	1
MÄNNLICH.....	123	18	3	8	-	18	3	3	35	28	6	1	1
WEIBLICH.....	115	9	2	10	-	12	2	-	46	26	8	-	-
9. KLASSENSTUFE.....	17	-	-	-	-	-	2	-	10	5	-	-	-
MÄNNLICH.....	8	-	-	-	-	-	-	-	4	4	-	-	-
WEIBLICH.....	9	-	-	-	-	-	2	-	6	1	-	-	-
10. KLASSENSTUFE.....	119	10	2	18	-	15	3	-	40	18	12	1	1
MÄNNLICH.....	64	8	-	8	-	9	3	-	19	11	5	1	1
WEIBLICH.....	55	2	2	10	-	6	-	-	21	7	7	-	-
11. JAHRGANGSSTUFE 2).....	102	17	3	-	-	15	-	3	31	31	2	-	-
MÄNNLICH.....	51	10	3	-	-	9	-	3	12	13	1	-	-
WEIBLICH.....	51	7	-	-	-	6	-	-	19	18	1	-	-
MIT REALSCHULABSCHLUSS...	828	39	94	83	10	236	17	21	257	40	12	19	19
MÄNNLICH.....	395	22	42	42	4	123	8	11	115	18	2	8	8
WEIBLICH.....	433	17	52	41	6	113	9	10	142	22	10	11	11
11. JAHRGANGSSTUFE.....	22	-	-	7	-	-	-	-	-	15	-	-	-
MÄNNLICH.....	11	-	-	5	-	-	-	-	-	6	-	-	-
WEIBLICH.....	11	-	-	2	-	-	-	-	-	9	-	-	-
12. JAHRGANGSSTUFE.....	733	39	85	72	10	212	14	21	253	15	12	-	-
MÄNNLICH.....	352	22	39	35	4	111	7	11	113	8	2	-	-
WEIBLICH.....	381	17	46	37	6	101	7	10	140	7	10	-	-
13. JAHRGANGSSTUFE.....	54	-	9	4	-	24	3	-	4	10	-	-	-
MÄNNLICH.....	24	-	3	2	-	12	1	-	2	4	-	-	-
WEIBLICH.....	30	-	6	2	-	12	2	-	2	6	-	-	-
OHNE ANGABE.....	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
MÄNNLICH.....	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
WEIBLICH.....	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
MIT FACHHOCHSCHULREIFE...	186	-	-	10	-	14	-	-	162	-	-	-	-
MÄNNLICH.....	94	-	-	7	-	11	-	-	76	-	-	-	-
WEIBLICH.....	92	-	-	3	-	3	-	-	86	-	-	-	-
12. JAHRGANGSSTUFE.....	47	-	-	-	-	-	-	-	47	-	-	-	-
MÄNNLICH.....	27	-	-	-	-	-	-	-	27	-	-	-	-
WEIBLICH.....	20	-	-	-	-	-	-	-	20	-	-	-	-
13. JAHRGANGSSTUFE.....	139	-	-	10	-	14	-	-	115	-	-	-	-
MÄNNLICH.....	67	-	-	7	-	11	-	-	49	-	-	-	-
WEIBLICH.....	72	-	-	3	-	3	-	-	66	-	-	-	-
MIT HOCHSCHULREIFE.....	1 257	45	87	86	20	274	133	8	451	109	6	28	28
MÄNNLICH.....	617	23	43	42	10	134	61	2	227	58	5	12	12
WEIBLICH.....	640	22	44	44	10	140	72	6	234	51	1	16	16
INSGESAMT.....	2 577	111	186	188	30	554	155	37	1 022	204	32	48	48
MÄNNLICH.....	1 263	63	88	100	14	286	72	20	482	104	13	21	21
WEIBLICH.....	1 314	48	98	98	16	268	83	17	540	100	19	27	27

*) NACH BEENDIGUNG DER VOLLZEITSCHULPFLICHT, OHNE EXTERNE.
1) EINSCHL. 11. JAHRGANGSSTUFE.

2) EINSCHL. 12. JAHRGANGSSTUFE.
a) REFORMIERTE OBERSTUFE.

12 Freie Waldorfschulen 1990
12.9 Abiturienten nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg 1)	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen 1)	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg 1)	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
19 Jahre und jünger (1971 und später)												
m	220	10	15	22	2	47	14	-	82	19	1	8
w	291	10	20	26	4	64	28	1	106	22	-	10
z	511	20	35	48	6	111	42	1	188	41	1	18
20 Jahre (1970)												
m	342	12	24	18	8	75	42	2	125	28	4	4
w	308	10	21	18	6	67	36	4	113	26	1	6
z	650	22	45	36	14	142	78	6	238	54	5	10
21 Jahre (1969)												
m	46	1	3	2	-	10	5	-	17	8	-	-
w	38	1	3	-	-	8	8	1	14	3	-	-
z	84	2	6	2	-	18	13	1	31	11	-	-
22 Jahre (1968)												
m	9	-	1	-	-	2	-	-	3	3	-	-
w	3	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
z	12	1	1	-	-	3	-	-	4	3	-	-
23 Jahre und älter (1967 und früher)												
m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...												
m	617	23	43	42	10	134	61	2	227	58	5	12
w	640	22	44	44	10	140	72	6	234	51	1	16
i	1 257	45	87	86	20	274	133	8	461	109	6	28

1) Nach Geburtsjahren geschätzt.

13 SONDRSCHULEN 1990

13.1 SCHULEN, KLASSEN, SCHÜLER, SCHULENTLASSENE, LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN NACH RECHTLICHEM STATUS DER SCHULEN

13.1.1 FRÜHERES BUNDESGBEIT

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HÖL- STEIN 1)	HAMBURG 2)	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WESTFA- LEN 3)	HESSEN 4)	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND 3)	BERLIN (WEST)
ÖFFENTLICHE SCHULEN												
SCHULEN.....	2 205	157	56	254	31	648	205	128	431	209	39	47
KLASSEN.....	20 623	1 296	623	2 622	328	6 324	1 517	1 054	3 659	2 295	272	633
SCHÜLER.....	209 853	11 574	6 453	24 191	2 617	70 766	15 322	10 401	34 947	25 670	2 300	5 612
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	41 068	900	1 316	2 797	416	14 890	3 702	1 060	10 731	3 442	227	1 587
SCHULENTLASSENE.....	25 873	1 487	778	3 373	153	8 499	2 042	1 477	3 994	2 843	408	819
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	34 364	1 845	1 026	4 160	563	10 855	2 358	1 531	6 777	3 668	510	1 071
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	25 752	1 080	725	3 212	391	8 408	1 848	1 258	4 537	3 001	423	869
TEILBESCHÄFTIGTE.....	8 612	765	301	948	172	2 447	510	273	2 240	667	87	202
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER....	1 804	153	12	66	77	80	82	116	315	829	28	46
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	726 451	36 386	20 751	86 010	11 724	227 234	54 713	30 705	148 918	77 679	12 127	20 204
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	580 824	23 624	15 794	69 748	8 817	186 221	45 577	26 760	110 350	66 151	10 579	17 203
TEILBESCHÄFTIGTE.....	145 627	12 762	4 957	16 262	2 907	41 013	9 136	3 945	38 568	11 528	1 548	3 001
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	12 922	1 613	64	545	439	414	341	741	2 913	5 416	135	301
PRIVATE SCHULEN												
SCHULEN.....	487	4	3	41	1	86	33	23	108	174	7	7
KLASSEN.....	5 001	68	33	360	10	878	233	247	1 212	1 844	51	65
SCHÜLER.....	42 044	541	299	2 438	137	7 682	2 320	1 711	9 031	17 020	319	546
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	3 422	13	57	133	2	631	181	100	963	1 294	18	30
SCHULENTLASSENE.....	4 456	54	31	280	1	749	287	258	927	1 779	26	64
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	8 507	111	119	478	20	1 700	386	264	2 331	2 918	88	92
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	6 655	97	92	357	16	1 364	297	212	1 837	2 252	73	58
TEILBESCHÄFTIGTE.....	1 852	14	27	121	4	336	89	52	494	666	15	34
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER....	597	2	7	19	1	39	7	9	195	306	3	9
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	193 944	2 473	2 635	10 626	456	38 783	8 424	5 852	59 116	61 521	2 176	1 882
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	161 019	2 246	2 213	8 356	384	33 046	7 064	5 003	49 715	49 762	1 950	1 280
TEILBESCHÄFTIGTE.....	32 925	227	422	2 270	72	5 737	1 360	849	9 401	11 759	226	602
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	4 626	99	109	131	9	251	39	41	1 109	2 768	12	58
ZUSAMMEN												
SCHULEN.....	2 692	161	59	295	32	734	238	151	539	383	46	54
KLASSEN.....	25 624	1 364	656	2 982	338	7 202	1 750	1 301	4 871	4 139	323	698
SCHÜLER.....	251 897	12 115	6 752	26 629	2 754	78 448	17 642	12 112	43 978	42 690	2 619	6 158
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	44 490	913	1 373	2 930	418	15 521	3 883	1 160	11 694	4 736	245	1 617
SCHULENTLASSENE.....	30 329	1 541	809	3 653	154	9 248	2 329	1 735	4 921	4 622	434	883
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	42 871	1 956	1 145	4 638	583	12 555	2 744	1 795	9 108	6 586	598	1 163
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	32 407	1 177	817	3 569	407	9 772	2 145	1 470	6 374	5 253	496	927
TEILBESCHÄFTIGTE.....	10 464	779	328	1 069	176	2 783	599	325	2 734	1 333	102	236
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER....	2 401	155	19	85	78	119	89	125	510	1 135	31	55
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	920 395	38 859	23 386	96 636	12 180	266 017	63 137	36 557	208 034	139 200	14 303	22 086
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	741 843	25 870	18 007	78 104	9 201	219 267	52 641	31 763	160 065	115 913	12 529	18 483
TEILBESCHÄFTIGTE.....	178 552	12 989	5 379	18 532	2 979	46 750	10 496	4 794	47 969	23 287	1 774	3 603
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	17 548	1 712	173	676	448	665	380	782	4 022	8 184	147	359

1) SCHULEN = ORGANISATORISCH SELBSTÄNDIGE EINHEITEN.
2) EINSCHL. LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN AN SONDER- SCHULKINDERGÄRTEN.

3) EINSCHL. SONDRSCHULZWEIGE DER FREIEN WALDORFSCHULEN.
4) EINSCHL. SONDRSCHULZWEIGE DER GESAMTSCHULEN.

13 Sonderschulen 1990

13.1 Schulen, Klassen, Schüler und Schulentlassene nach rechtlichem Status der Schulen

13.1.2 Deutschland und das Gebiet der ehem. DDR

Land	Schulen	Klassen	Schüler	Schul- entlassene
Öffentliche Schulen				
Berlin (Ost)	35	736	6 383	.
Brandenburg	87	1 151	10 947	.
Mecklenburg-Vorpommern	72	1 103	10 114	.
Sachsen	133	1 852	15 990	.
Sachsen-Anhalt	88	1 368	12 053	.
Thüringen	80	1 119	10 001	.
Gebiet der ehem. DDR ...	495	7 329	65 488	6 786
Insgesamt				
Deutschland	3 187	32 953	317 385	37 115
davon: öffentliche Schulen	2 700	27 952	275 341	32 659
private Schulen	487	5 001	42 044	4 456

Lfd. Nr.	Schultyp	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen 1)	Hessen 2)
Schulen für:									
Lernbehinderte									
1	Schulen	1 374	1 009	109	23	196	19	364	.
2	Klassen	17 596	12 017	789	273	1 858	168	3 094	870
3	Schüler	190 649	138 233	7 913	3 004	18 320	1 675	41 241	10 022
Geistigbehinderte									
4	Schulen	366	352	31	9	43	4	117	.
5	Klassen	4 985	4 850	289	99	441	41	1 281	376
6	Schüler	37 393	36 543	1 834	806	3 091	248	12 038	2 826
Verhaltensgestörte 3)									
7	Schulen	155	155	3	9	25	2	76	.
8	Klassen	1 848	1 848	58	36	174	46	679	50
9	Schüler	15 714	15 714	307	524	1 284	230	6 190	669
Körperbehinderte									
10	Schulen	122	81	5	4	9	1	33	.
11	Klassen	2 686	2 033	57	61	182	21	589	132
12	Schüler	19 576	15 656	412	559	1 331	112	5 275	911
Sprachbehinderte									
13	Schulen	181	151	11	7	12	3	66	.
14	Klassen	2 504	2 137	140	118	139	36	656	83
15	Schüler	26 859	23 055	1 443	1 371	1 397	328	7 254	1 025
Hörgeschädigte 4)									
16	Schulen	67	51	1	4	7	1	20	.
17	Klassen	1 344	1 029	31	46	140	19	274	88
18	Schüler	9 456	7 211	206	295	949	123	2 123	625
Sehgeschädigte 5)									
19	Schulen	41	33	1	2	3	1	12	.
20	Klassen	619	507	.	23	48	7	125	26
21	Schüler	4 513	3 659	c)	181	257	38	1 025	419
Sonstige Behinderte 6)									
22	Schulen	881	860	-	1	-	1	46	238
23	Klassen	1 371	1 203	-	-	-	.	504	125
24	Schüler	13 225	11 826	-	12	-	e)	3 302	1 145
Insgesamt									
25	Schulen	3 187	2 692	161	59	295	32	734	238
26	Klassen	32 953	25 624	1 364	656	2 982	338	7 202	1 750
27	Schüler	317 385	251 897	12 115	6 752	26 629	2 754	78 448	17 642

1) Einschl. Sonderschulzweige der Freien Waldorfschulen.

2) Einschl. Sonderschulzweige der Gesamtschulen.

3) Einschl. Erziehungshilfe bzw. Erziehungsschwierige.

4) Schwerhörige und Gehörlose.

5) Sehbehinderte und Blinde.

6) Z.B. Mehrfachbehinderte, Kranke, Heimschüler, Haus- und Krankenhausunterricht.

13.3 Klassen und Schüler

Lfd. Nr.	Klassentyp (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen i = insgesamt)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen 1)	Hessen 2)
Klassen für:									
Lernbehinderte									
1	Klassen	17 034	11 455	789	273	1 858	168	3 096	870
2	Schüler	113 274	80 621	5 007	1 810	11 330	988	24 822	6 196
3	Schüler	71 810	52 047	2 906	1 194	6 990	687	16 445	3 826
4	Schüler	185 024	132 668	7 913	3 004	18 320	1 675	41 267	10 022
Geistigbehinderte									
5	Klassen	5 057	4 922	289	99	441	41	1 292	376
6	Schüler	21 871	21 310	1 097	449	1 782	128	6 961	1 632
7	Schüler	15 967	15 678	737	357	1 309	120	5 124	1 194
8	Schüler	37 838	36 988	1 834	806	3 091	248	12 085	2 826
Verhaltensgestörte 3)									
9	Klassen	1 838	1 838	58	36	174	46	666	50
10	Schüler	12 825	12 825	234	430	1 106	204	5 094	561
11	Schüler	2 867	2 867	73	94	178	26	1 023	108
12	Schüler	15 692	15 692	307	524	1 284	230	6 117	669
Körperbehinderte									
13	Klassen	2 620	1 967	57	61	182	21	589	132
14	Schüler	11 635	9 047	245	326	827	67	3 171	525
15	Schüler	7 429	6 097	167	233	504	45	2 104	386
16	Schüler	19 064	15 144	412	559	1 331	112	5 275	911
Sprachbehinderte									
17	Klassen	2 414	2 047	140	118	139	36	656	83
18	Schüler	18 338	15 827	975	990	966	226	5 195	738
19	Schüler	7 634	6 341	468	381	431	102	2 659	287
20	Schüler	25 972	22 168	1 443	1 371	1 397	328	7 254	1 025
Hörgeschädigte 4)									
21	Klassen	1 392	1 077	31	46	140	19	274	88
22	Schüler	5 801	4 319	110	162	538	68	1 175	359
23	Schüler	4 025	3 262	96	133	411	55	948	266
24	Schüler	9 826	7 581	206	295	949	123	2 123	625
Sehgeschädigte 5)									
25	Klassen	558	446	.	23	48	7	125	26
26	Schüler	2 494	1 930	.	98	141	29	576	239
27	Schüler	1 718	1 428	.	83	116	9	449	180
28	Schüler	4 212	3 358	.	181	257	38	1 025	419
Sonstige Behinderte 6)									
29	Klassen	2 040	1 872	-	-	-	-	504	125
30	Schüler	12 070	11 147	-	6	-	-	1 918	703
31	Schüler	7 627	7 151	-	6	-	-	1 384	442
32	Schüler	19 697	18 298	-	12	-	-	3 302	1 145
Insgesamt									
33	Klassen	32 953	25 624	1 364	656	2 982	338	7 202	1 750
34	Schüler	198 308	157 026	7 668	4 271	16 690	1 710	48 912	10 953
35	Schüler	119 077	94 871	4 447	2 481	9 939	1 044	29 536	6 689
36	Schüler	317 385	251 897	12 115	6 752	26 629	2 754	78 448	17 642

1) Einschl. Sonderschulzweige der Freien Waldorfschulen.

2) Einschl. Sonderschulzweige der Gesamtschulen.

3) Einschl. Erziehungshilfe bzw. Erziehungsschwierige.

4) Schwerhörige und Gehörlose.

5) Sehbehinderte und Blinde.

6) Z.B. Mehrfachbehinderte, Kranke, Heimschüler, Haus- und Krankenhausunterricht.

Schulen 1990

Schüler nach Schultypen

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland 1)	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Lfd. Nr.
86	.	166	21	25	365	20	64	54	99	72	56	1
694	2 003	1 851	135	282	5 579	397	931	920	1 361	1 083	887	2
7 896	22 354	21 460	1 431	2 917	52 416	3 816	9 174	8 720	12 416	10 081	8 209	3
40	.	85	15	8	14	1	3	2	3	2	3	4
270	1 068	789	83	113	135	15	26	14	35	20	25	5
1 829	6 422	6 244	452	753	850	90	186	94	173	141	166	6
4	.	25	4	7	.	.	.	.	.	.	.	7
36	504	164	43	58	.	.	.	.	.	.	.	8
271	3 972	1 527	317	423	.	.	.	.	.	.	.	9
8	.	17	2	2	41	3	5	7	13	6	7	10
154	537	233	29	38	653	109	56	65	199	142	82	11
1 062	3 376	2 117	218	283	3 920	514	348	478	1 255	809	516	12
9	.	38	1	4	30	6	4	4	7	3	6	13
46	465	348	7	99	367	99	52	32	89	31	64	14
429	4 711	3 996	59	1 042	3 804	1 073	569	315	920	294	633	15
3	.	11	2	2	16	2	2	3	4	2	3	16
75	195	111	15	35	315	49	31	48	97	55	35	17
467	1 242	875	82	224	2 245	344	214	340	687	405	255	18
1	.	10	1	2	8	1	1	1	2	2	1	19
26	99	122	11	20	112	19	18	14	30	21	10	20
158	604	815	60	102	854	174	137	92	171	180	100	21
-	539	31	-	4	21	2	8	1	5	1	4	22
-	.	521	-	53	168	48	37	10	41	16	16	23
-	1 297	5 656	-	414	1 399	372	319	75	368	143	122	24
151	539	383	46	54	495	35	87	72	133	88	80	25
1 301	4 871	4 139	323	698	7 329	736	1 151	1 103	1 852	1 368	1 119	26
12 112	43 978	42 690	2 619	6 158	65 488	6 383	10 947	10 114	15 990	12 053	10 001	27

- a) Einschl. Schulen für Lern- und Geistigbehinderte.
- b) Hilfsschulen.
- c) Die Betreuung der Schüler erfolgt in ihren Regelschulen.
- d) Einschl. Taubblinde.

- e) Nachweis der Klassen und Schüler erfolgt bei der jeweiligen Behinderungsart.
- f) Ohne Angabe.
- g) Einschl. Integrationsklassen.

nach Klassentypen

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland 1)	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Lfd. Nr.
694	2 003	1 287	135	282	5 579	397	931	920	1 361	1 083	887	1
4 889	13 347	9 672	849	1 711	32 653	2 361	5 772	5 454	7 821	6 272	4 973	2
3 007	9 007	6 151	582	1 252	19 763	1 455	3 402	3 266	4 595	3 809	3 236	3
7 896	22 354	15 823	1 431	2 963	52 416	3 816	9 174	8 720	12 416	10 081	8 209	4
270	1 068	828	83	135	135	15	26	14	35	20	25	5
1 068	3 712	3 723	266	492	492	61	130	60	113	86	111	6
761	2 710	2 808	186	372	289	29	56	34	60	55	55	7
1 829	6 422	6 531	452	864	850	90	186	94	173	141	166	8
36	504	173	43	52	.	.	.	.	.	.	.	9
244	3 154	1 243	249	306	.	.	.	.	.	.	.	10
27	818	364	68	88	.	.	.	.	.	.	.	11
271	3 972	1 607	317	394	.	.	.	.	.	.	.	12
154	537	149	29	56	653	109	56	65	199	142	82	13
619	1 993	886	137	251	2 588	351	248	308	829	503	349	14
443	1 383	595	81	156	1 332	163	100	170	426	306	167	15
1 062	3 376	1 481	218	407	3 920	514	348	478	1 255	809	516	16
46	465	266	7	91	367	99	52	32	89	31	64	17
312	3 389	2 317	39	680	2 511	719	397	197	601	178	419	18
117	1 322	841	20	313	1 293	354	172	118	319	116	214	19
429	4 711	3 158	59	993	3 804	1 073	569	315	920	294	633	20
75	195	160	15	34	315	49	31	48	97	55	35	21
274	755	728	51	99	1 482	236	153	219	453	251	170	22
193	487	522	31	120	763	108	61	121	234	154	85	23
467	1 242	1 250	82	219	2 245	344	214	340	687	405	255	24
26	99	61	11	20	112	19	18	14	30	21	10	25
95	352	299	36	65	564	118	96	58	113	112	67	26
63	252	215	24	37	290	56	41	34	58	68	33	27
158	604	514	60	102	854	174	137	92	171	180	100	28
-	-	1 215	-	28	168	48	37	10	41	16	16	29
-	761	7 634	-	125	923	247	224	44	240	86	82	30
-	536	4 692	-	91	476	125	95	31	128	57	40	31
-	1 297	12 326	-	216	1 399	372	319	75	368	143	122	32
1 301	4 871	4 139	323	698	7 329	736	1 151	1 103	1 852	1 368	1 119	33
7 501	27 463	26 502	1 627	3 729	41 282	4 093	7 020	6 340	10 170	7 488	6 171	34
4 611	16 515	16 188	992	2 429	24 206	2 290	3 927	3 774	5 820	4 565	3 830	35
12 112	43 978	42 690	2 619	6 158	65 488	6 383	10 947	10 114	15 990	12 053	10 001	36

- a) Hilfsschulen.
- b) Ohne Klassenangabe der Erziehungshilfe.
- c) Die Betreuung der Schüler erfolgt in ihren Regelschulen.

- d) Einschl. Taubblinde.
- e) Einschl. Integrationsklassen.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein 1) 2)	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen 3)	Hessen 4)
1	Einschulungen	12 812	9 393	243	347	762	74	2 374	519
2		6 970	5 003	125	175	431	33	1 236	297
3		19 782	14 396	368	522	1 193	107	3 610	816
4	Vorzeitige Einschulungen	182	182	.	1	1	1	174	.
5		86	86	.	2	1	-	79	.
6		268	268	.	3	2	1	253	.
7	Fristgemäße Einschulungen	10 694	7 275	243	206	425	25	1 839	519
8		5 859	3 892	125	97	233	7	963	297
9		16 553	11 167	368	303	658	32	2 802	816
10	Verspätete Einschulungen	1 936	1 936	.	140	336	48	361	.
11		1 025	1 025	.	76	197	26	194	.
12		2 961	2 961	.	216	533	74	555	.
13	Nichteinschulungen	663	663	.	74	87	-	.	.
14		413	413	.	22	53	-	.	.
15		1 076	1 076	.	96	140	-	.	.
16	Zurückstellungen vom Schulbesuch	663	663	.	74	87	-	.	.
17		412	412	.	22	52	-	.	.
18		1 075	1 075	.	96	139	-	.	.
19	Befreiungen vom Schulbesuch	-	-	.	-	-	-	.	.
20		1	1	.	-	1	-	.	.
21		1	1	.	-	1	-	.	.
22	Insgesamt ...	13 475	10 056	243	421	849	74	2 374	519
23		7 383	5 416	125	197	484	33	1 236	297
24		20 858	15 472	368	618	1 333	107	3 610	816

1) Neuaufnahme von Lernbehinderten.

2) Geschlechterspezifische Verteilung geschätzt.

3) Einschl. Sonderschulzweige der Freien Waldorfschulen.

4) Einschl. Sonderschulzweige der Gesamtschulen.

5) Schüler im 1. Schulbesuchsjahr.

13.5 Schüler nach

Lfd. Nr.	Schulbesuchsjahr (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen 1)	Hessen 2)
1	1. Schulbesuchsjahr	15 238	11 819	503	329	791	74	3 498	519
2		8 019	6 052	261	154	424	33	1 674	297
3		23 257	17 871	764	483	1 215	107	5 172	816
4	2. Schulbesuchsjahr	16 599	11 519	469	264	1 043	93	2 765	764
5		9 071	6 184	217	128	543	50	1 386	412
6		25 670	17 703	686	392	1 586	143	4 151	1 176
7	3. Schulbesuchsjahr	19 355	13 524	317	278	1 196	97	3 551	908
8		10 903	7 541	172	107	648	48	1 825	541
9		30 258	21 065	489	385	1 844	145	5 376	1 449
10	4. Schulbesuchsjahr	20 090	14 317	359	358	1 564	123	4 307	1 014
11		11 487	8 239	216	227	884	76	2 401	582
12		31 577	22 556	575	585	2 448	199	6 708	1 596
13	5. Schulbesuchsjahr	19 434	13 856	321	323	1 630	141	3 795	1 171
14		11 349	8 077	226	210	953	76	2 090	677
15		30 783	21 933	547	533	2 583	217	5 885	1 848
16	6. Schulbesuchsjahr	21 639	16 282	407	393	2 039	151	4 212	1 233
17		12 906	9 640	263	228	1 160	95	2 426	751
18		34 545	25 922	670	621	3 199	246	6 638	1 984
19	7. Schulbesuchsjahr	21 079	15 931	532	476	2 109	154	4 392	1 405
20		12 637	9 556	324	285	1 203	133	2 533	778
21		33 716	25 487	856	761	3 312	287	6 925	2 183
22	8. Schulbesuchsjahr	20 819	16 235	479	469	2 136	181	4 734	1 413
23		12 641	9 925	299	311	1 222	123	2 842	854
24		33 460	26 160	778	780	3 358	304	7 576	2 267
25	9. Schulbesuchsjahr	16 801	16 573	668	454	1 997	170	4 425	1 383
26		10 878	10 683	421	288	1 282	91	2 769	852
27		27 679	27 256	1 089	742	3 279	261	7 194	2 235
28	10. Schulbesuchsjahr	10 608	10 368	10	143	403	136	4 325	1 087
29		7 843	7 660	12	94	311	86	3 051	900
30		18 451	18 028	22	237	714	222	7 376	1 987
31	11. Schulbesuchsjahr	152	127	-	-	-	-	15	22
32		95	83	-	-	-	-	16	11
33		247	210	-	-	-	-	31	33
34	12. Schulbesuchsjahr	88	69	-	-	-	-	4	16
35		70	53	-	-	-	-	4	17
36		158	122	-	-	-	-	8	33
37	13. Schulbesuchsjahr	65	65	-	-	-	-	10	18
38		52	52	-	-	-	-	11	17
39		117	117	-	-	-	-	21	35
40	Ohne Angabe	16 341	16 341	3 603	784	1 782	390	8 879	-
41		11 126	11 126	2 036	449	1 309	233	6 508	-
42		27 467	27 467	5 639	1 233	3 091	623	15 387	-
43	Insgesamt ...	198 308	157 026	7 668	4 271	16 690	1 710	48 912	10 953
44		119 077	94 871	4 447	2 481	9 939	1 044	29 536	6 689
45		317 385	251 897	12 115	6 752	26 629	2 754	78 448	17 642

1) Einschl. Sonderschulzweige der Freien Waldorfschulen.

2) Einschl. Sonderschulzweige der Gesamtschulen.

schulen 1990

zu Beginn des Schuljahres 1990/91

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland ³⁾	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR ⁵⁾	Berlin (Ost) 2)5)	Brandenburg 2)5)	Mecklenburg-Vorpommern 5)	Sachsen ⁵⁾	Sachsen-Anhalt 5)	Thüringen 5)	Lfd. Nr.
302	1 933	2 466	101	272	3 419	504	503	480	926	528	478	1
149	967	1 386	58	146	1 967	271	282	262	536	332	284	2
451	2 900	3 852	159	418	5 386	775	785	742	1 462	860	762	3
-	.	.	-	5	.	.	.	.	.	.	.	4
-	.	.	-	4	.	.	.	.	.	.	.	5
-	.	.	-	9	.	.	.	.	.	.	.	6
177	1 164	2 466	61	150	3 419	504	503	480	926	528	478	7
89	580	1 386	31	84	1 967	271	282	262	536	332	284	8
266	1 744	3 852	92	234	5 386	775	785	742	1 462	860	762	9
125	769	.	40	117	.	.	.	.	.	.	.	10
60	387	.	27	58	.	.	.	.	.	.	.	11
185	1 156	.	67	175	.	.	.	.	.	.	.	12
.	.	487	5	10	.	.	.	.	.	.	.	13
.	.	325	5	8	.	.	.	.	.	.	.	14
.	.	812	10	18	.	.	.	.	.	.	.	15
.	.	487	5	10	.	.	.	.	.	.	.	16
.	.	325	5	8	.	.	.	.	.	.	.	17
.	.	812	10	18	.	.	.	.	.	.	.	18
.	.	.	-	-	.	.	.	.	.	.	.	19
.	.	.	-	-	.	.	.	.	.	.	.	20
.	.	.	-	-	.	.	.	.	.	.	.	21
302	1 933	2 953	106	282	3 419	504	503	480	926	528	478	22
149	967	1 711	63	154	1 967	271	282	262	536	332	284	23
451	2 900	4 664	169	436	5 386	775	785	742	1 462	860	762	24

a) Einschl. "Vorzeitiger und verspäteter Einschulungen".

Schulbesuchsjahren

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland ¹⁾	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost) 3)	Brandenburg 3)	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Lfd. Nr.
483	1 847	3 487	77	211	3 419	504	503	480	926	528	478	1
264	909	1 907	29	100	1 967	271	282	262	536	332	284	2
747	2 756	5 394	106	311	5 386	775	785	742	1 462	860	762	3
592	2 137	3 070	27	295	5 080	680	831	729	1 212	848	780	4
350	1 089	1 795	31	183	2 887	301	465	437	733	482	469	5
942	3 226	4 865	58	478	7 967	981	1 296	1 166	1 945	1 330	1 249	6
678	3 541	2 593	54	311	5 831	645	975	895	1 380	1 047	889	7
452	2 005	1 552	29	162	3 362	329	546	530	777	651	529	8
1 130	5 546	4 145	83	473	9 193	974	1 521	1 425	2 157	1 698	1 418	9
775	2 681	2 630	96	410	5 773	498	980	888	1 486	1 134	787	10
457	1 530	1 544	44	278	3 248	279	548	545	748	610	518	11
1 232	4 211	4 174	140	688	9 021	777	1 528	1 433	2 234	1 744	1 305	12
868	2 606	2 531	91	379	5 578	441	982	923	1 359	1 055	818	13
490	1 537	1 568	45	205	3 272	270	549	515	732	668	538	14
1 358	4 143	4 099	136	584	8 850	711	1 531	1 438	2 091	1 723	1 356	15
850	3 658	2 734	112	493	5 357	406	950	885	1 296	978	842	16
499	2 233	1 621	64	300	3 266	265	532	516	778	652	523	17
1 349	5 891	4 355	176	793	8 623	671	1 482	1 401	2 074	1 630	1 365	18
885	2 719	2 765	121	373	5 148	435	893	822	1 241	967	790	19
576	1 647	1 745	65	267	3 081	232	499	505	731	617	497	20
1 461	4 366	4 510	186	640	8 229	667	1 392	1 327	1 972	1 584	1 287	21
864	2 682	2 675	121	481	4 584	416	830	657	1 125	830	726	22
553	1 608	1 690	72	351	2 716	262	464	420	671	480	419	23
1 417	4 290	4 365	193	832	7 300	678	1 294	1 077	1 796	1 310	1 145	24
908	3 532	2 429	107	500	228	29	24	35	68	44	28	25
544	2 371	1 618	72	375	195	41	13	20	59	34	28	26
1 452	5 903	4 047	179	875	423	70	37	55	127	78	56	27
598	1 917	1 559	4	186	240	32	17	26	77	55	33	28
426	1 494	1 130	3	153	183	32	9	24	55	38	25	29
1 024	3 411	2 689	7	339	423	64	26	50	132	93	58	30
-	63	23	4	-	25	6	17	-	-	2	-	31
-	43	11	2	-	12	1	10	-	-	1	-	32
-	106	34	6	-	37	7	27	-	-	3	-	33
-	43	6	-	-	19	1	18	-	-	-	-	34
-	25	7	-	-	17	7	10	-	-	-	-	35
-	68	13	-	-	36	8	28	-	-	-	-	36
-	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	813	90	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	536	55	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	1 349	145	-	-	-	-	-	-	-	42
7 501	27 463	26 502	1 627	3 729	41 282	4 093	7 020	6 340	10 170	7 488	6 171	43
4 611	16 515	16 188	992	2 429	24 206	2 290	3 927	3 774	5 820	4 565	3 830	44
12 112	43 978	42 690	2 619	6 158	65 488	6 383	10 947	10 114	15 990	12 053	10 001	45

3) Geschlechterspezifische Verteilung geschätzt.

Lfd. Nr.	Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Deutschland	Früheres Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen 1)	Hessen 2)
1	6 Jahre und jünger (1984 und später)..... m	2 762	2 762	177	79	110	6	814	78
2	w	1 488	1 488	108	50	66	10	343	53
3	z	4 250	4 250	285	129	176	16	1 157	131
4	7 Jahre (1983) m	8 630	8 630	526	294	580	76	2 250	386
5	w	4 455	4 455	274	149	333	44	1 124	205
6	z	13 085	13 085	800	443	913	120	3 374	591
7	8 Jahre (1982) m	11 376	11 376	615	390	1 002	126	2 907	611
8	w	6 275	6 275	315	177	569	56	1 523	388
9	z	17 651	17 651	930	567	1 571	182	4 430	999
10	9 Jahre (1981) m	13 263	13 263	672	409	1 335	128	3 577	860
11	w	7 362	7 362	327	220	709	69	1 930	443
12	z	20 625	20 625	999	629	2 044	197	5 507	1 303
13	10 Jahre (1980) m	14 729	14 729	750	422	1 683	180	3 860	1 053
14	w	8 580	8 580	434	232	944	82	2 273	605
15	z	23 309	23 309	1 184	654	2 627	262	6 133	1 658
16	11 Jahre (1979) m	15 206	15 206	688	424	1 777	142	4 257	1 152
17	w	9 058	9 058	433	238	1 112	93	2 451	664
18	z	24 264	24 264	1 121	662	2 889	235	6 708	1 816
19	12 Jahre (1978) m	16 379	16 379	757	435	2 028	193	4 730	1 225
20	w	9 552	9 552	451	257	1 186	107	2 681	705
21	z	25 931	25 931	1 208	692	3 214	300	7 411	1 930
22	13 Jahre (1977) m	16 759	16 759	824	451	2 146	175	4 810	1 348
23	w	10 561	10 561	499	299	1 287	149	3 046	841
24	z	27 320	27 320	1 323	750	3 433	324	7 856	2 189
25	14 Jahre (1976) m	17 984	17 984	946	499	2 384	214	5 183	1 461
26	w	10 948	10 948	569	293	1 346	159	3 102	860
27	z	28 932	28 932	1 515	792	3 730	373	8 285	2 321
28	15 Jahre (1975) m	16 357	16 357	868	398	1 893	197	5 510	1 258
29	w	10 049	10 049	521	250	1 178	92	3 400	767
30	z	26 406	26 406	1 389	648	3 071	289	8 910	2 025
31	16 Jahre (1974) m	10 798	10 798	516	221	1 008	169	5 013	681
32	w	6 869	6 869	780	144	634	90	3 189	490
33	z	17 667	17 667	796	365	1 642	259	8 202	1 171
34	17 Jahre und älter (1973 und früher) m	12 783	12 783	329	249	744	104	6 001	840
35	w	9 674	9 674	236	172	575	93	4 474	668
36	z	22 457	22 457	565	429	1 319	197	10 475	1 505
37	Ohne Angabe m	41 282	-	-	-	-	-	-	-
38	w	24 206	-	-	-	-	-	-	-
39	z	65 488	-	-	-	-	-	-	-
40	Insgesamt ... m	198 308	157 026	7 668	4 271	16 690	1 710	48 912	10 953
41	w	119 077	94 871	4 447	2 481	9 939	1 044	29 536	6 689
42	i	317 385	251 897	12 115	6 752	26 629	2 754	78 448	17 642

1) Einschl. Sonderschulzweige der Freien Waldorfschulen.

2) Einschl. Sonderschulzweige der Gesamtschulen.

13.7 Schüler mit fremd

Lfd. Nr.	Fremdsprache	Deutschland	Früheres Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen 1)	Hessen 2)
1	Englisch	18 562	18 562	.	1 166	2 811	214	9 623	1 852
2	Französisch	749	749	.	33	-	-	216	268
3	Latein	281	281	.	-	21	-	152	84
4	Sonstige Sprachen	348	348	.	81 ^{a)}	-	-	261 ^{b)}	1 ^{c)}

*) Mehrfachzählungen möglich, jeder Schüler wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

1) Einschl. Sonderschulzweige der Freien Waldorfschulen.

2) Einschl. Sonderschulzweige der Gesamtschulen.

schulen 1990
und Geburtsjahren

Rhein-land-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland 1)	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Lfd. Nr.
56	526	850	16	50	.	.	.	.	.	.	.	1
34	265	525	6	28	.	.	.	.	.	.	.	2
90	791	1 375	22	78	.	.	.	.	.	.	.	3
291	1 583	2 374	60	210	.	.	.	.	.	.	.	4
169	802	1 207	39	109	.	.	.	.	.	.	.	5
460	2 385	3 581	99	319	.	.	.	.	.	.	.	6
495	2 153	2 730	80	267	.	.	.	.	.	.	.	7
302	1 163	1 566	57	159	.	.	.	.	.	.	.	8
797	3 316	4 296	137	426	.	.	.	.	.	.	.	9
609	2 533	2 683	145	312	.	.	.	.	.	.	.	10
342	1 389	1 631	82	220	.	.	.	.	.	.	.	11
951	3 922	4 314	227	532	.	.	.	.	.	.	.	12
761	2 919	2 567	161	373	.	.	.	.	.	.	.	13
474	1 680	1 562	96	198	.	.	.	.	.	.	.	14
1 235	4 599	4 129	257	571	.	.	.	.	.	.	.	15
794	2 853	2 520	180	419	.	.	.	.	.	.	.	16
485	1 686	1 535	110	251	.	.	.	.	.	.	.	17
1 279	4 539	4 055	290	670	.	.	.	.	.	.	.	18
887	2 874	2 636	178	436	.	.	.	.	.	.	.	19
507	1 712	1 557	112	277	.	.	.	.	.	.	.	20
1 394	4 586	4 193	290	713	.	.	.	.	.	.	.	21
848	2 810	2 709	203	435	.	.	.	.	.	.	.	22
559	1 738	1 704	140	299	.	.	.	.	.	.	.	23
1 407	4 548	4 413	343	734	.	.	.	.	.	.	.	24
912	2 995	2 769	234	387	.	.	.	.	.	.	.	25
584	1 827	1 778	136	294	.	.	.	.	.	.	.	26
1 496	4 822	4 547	370	681	.	.	.	.	.	.	.	27
876	2 599	2 155	198	405	.	.	.	.	.	.	.	28
507	1 579	1 385	107	263	.	.	.	.	.	.	.	29
1 383	4 178	3 540	305	668	.	.	.	.	.	.	.	30
466	1 396	1 025	86	217	.	.	.	.	.	.	.	31
292	930	627	47	146	.	.	.	.	.	.	.	32
758	2 326	1 652	133	363	.	.	.	.	.	.	.	33
506	2 222	1 484	86	218	.	.	.	.	.	.	.	34
356	1 744	1 111	60	185	.	.	.	.	.	.	.	35
862	3 966	2 595	146	403	.	.	.	.	.	.	.	36
-	-	-	-	-	41 282	4 093	7 020	6 340	10 170	7 488	6 171	37
-	-	-	-	-	24 206	2 290	3 927	3 774	5 820	4 565	3 830	38
-	-	-	-	-	65 488	6 383	10 947	10 114	15 990	12 053	10 001	39
7 501	27 463	26 502	1 627	3 729	41 282	4 093	7 020	6 340	10 170	7 488	6 171	40
4 611	16 515	16 188	992	2 429	24 206	2 290	3 927	3 774	5 820	4 565	3 830	41
12 112	43 978	42 690	2 619	6 158	65 488	6 383	10 947	10 114	15 990	12 053	10 001	42

sprachlichem Unterricht*)

Rhein-land-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Lfd. Nr.
412	22	329	129	2 004	.	.	.	.	.	.	.	1
1	3	32	158	38	.	.	.	.	.	.	.	2
-	19	-	-	5	.	.	.	.	.	.	.	3
-	-	-	-	5 ^{a)}	.	.	.	.	.	.	.	4

a) Türkisch.
b) Russisch: 210; Sonstige: 51.

c) Russisch.

13 SONDERSCHULEN 1990

13.8 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)		FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN 1)	HESSEN 2)	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG 3)	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)										
														M	W	Z	M	W	Z	M	W	Z	M
EUROPA		22 615	474	599	1 443	215	7 827	1 870	607	6 233	2 469	127	751										
	M	15 750	350	417	1 125	155	5 387	1 234	409	4 333	1 678	91	571										
	W	38 365	824	1 016	2 568	370	13 214	3 104	1 016	10 566	4 147	218	1 322										
BELGIEN 4)	M	52	1	1	2	-	37	2	-	-	9	-	-										
	W	28	-	3	-	-	20	2	-	-	2	-	1										
	Z	80	1	4	2	-	57	4	-	-	11	-	1										
DÄNEMARK	M	5	1	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-										
	W	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-										
	Z	7	2	2	-	-	2	1	-	-	-	-	-										
FRANKREICH	M	59	-	5	-	-	17	9	7	-	11	5	5										
	W	28	-	1	3	1	7	3	3	-	3	4	3										
	Z	87	-	6	3	1	24	12	10	-	14	9	8										
GRIECHENLAND	M	817	9	21	40	2	266	69	19	284	88	-	19										
	W	565	7	18	43	6	170	48	11	198	54	1	9										
	Z	1 382	16	39	83	8	436	117	30	482	142	1	28										
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	112	1	6	14	2	72	4	2	-	9	-	2										
	W	51	1	2	6	-	31	3	2	-	3	-	3										
	Z	163	2	8	20	2	103	7	4	-	12	-	5										
IRLAND	M	5	1	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-										
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-										
	Z	6	1	-	-	-	3	2	-	-	-	-	-										
ITALIEN	M	3 564	20	28	133	4	856	330	125	1 633	372	51	12										
	W	2 244	9	17	86	2	465	211	53	1 135	223	35	8										
	Z	5 808	29	45	219	6	1 321	541	178	2 768	595	86	20										
JUGOSLAWIEN	M	2 869	31	109	145	10	820	214	45	845	527	6	117										
	W	1 931	12	85	95	9	507	132	35	587	347	2	120										
	Z	4 800	43	194	240	19	1 327	346	80	1 432	874	8	237										
LUXEMBURG	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-										
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-										
	Z	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-										
NIEDERLANDE	M	63	2	-	6	-	52	2	1	-	-	-	-										
	W	45	1	-	6	-	34	2	2	-	-	-	-										
	Z	108	3	-	12	-	86	4	3	-	-	-	-										
	W	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-										
	Z	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-										
ÖSTERREICH	M	89	2	-	3	-	16	4	1	-	60	1	2										
	W	57	-	-	2	3	12	1	-	-	38	-	1										
	Z	146	2	-	5	3	28	5	1	-	98	-	3										
POLEN	M	246	9	-	36	10	117	24	19	-	-	2	29										
	W	141	2	-	31	6	63	20	3	-	-	1	15										
	Z	387	11	-	67	16	180	44	22	-	-	3	44										
PORTUGAL	M	338	4	28	28	11	126	40	6	70	22	-	3										
	W	183	3	14	17	2	63	22	3	49	9	-	1										
	Z	521	7	42	45	13	189	62	9	119	31	-	4										
SCHWEIZ	M	6	-	-	-	-	4	1	-	-	-	-	1										
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-										
	Z	7	-	-	-	-	5	1	-	-	-	-	1										
SPANIEN	M	446	11	7	47	-	180	64	11	105	18	-	3										
	W	262	13	7	38	1	90	23	7	73	9	-	1										
	Z	708	24	14	85	1	270	87	18	178	27	-	4										
TSCHECHOSLOWAKEI	M	23	-	-	3	1	17	1	1	-	-	-	-										
	W	12	-	-	3	-	7	2	-	-	-	-	-										
	Z	35	-	-	6	1	24	3	1	-	-	-	-										
TÜRKEI	M	13 824	380	392	979	174	5 191	1 087	365	3 296	1 362	57	551										
	W	10 129	297	270	787	124	3 882	754	288	2 291	990	45	401										
	Z	23 953	677	662	1 766	298	9 073	1 841	653	5 587	2 342	102	952										
ÜBRIGES EUROPA	M	95	2	-	7	1	52	17	5	-	1	3	7										
	W	67	4	-	8	-	34	8	2	-	-	3	8										
	Z	162	6	-	15	1	86	25	7	-	1	6	15										
AFRIKA	M	1 145	18	-	52	11	739	278	35	-	-	3	9										
	W	837	16	-	42	5	626	219	18	-	1	3	7										
	Z	1 982	34	-	94	16	1 265	497	53	-	1	6	16										
AMERIKA	M	67	1	-	6	2	17	29	7	-	-	-	5										
	W	25	1	-	4	-	6	10	2	-	-	-	2										
	Z	92	2	-	10	2	23	39	9	-	-	-	7										
ASIEN	M	973	28	-	144	19	481	122	43	-	2	15	119										
	W	642	15	-	96	11	312	74	30	-	-	5	99										
	Z	1 615	43	-	240	30	793	196	73	-	2	20	218										
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-										
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-										
	Z	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-										
SONSTIGE 5)	M	1 462	8	221	11	-	120	20	6	665	377	1	33										
	W	973	2	136	7	-	105	27	3	463	209	-	21										
	Z	2 435	10	357	18	-	225	47	9	1 128	586	1	54										
INSGESAMT	M	26 263	529	820	1 656	247	9 185	2 319	698	6 898	2 848	146	917										
	W	18 227	384	553	1 274	171	6 336	1 564	462	4 796	1 888	99	700										
	Z	44 490	913	1 373	2 930	418	15 521	3 883	1 160	11 694	4 736	245	1 617										

1) EINSCHL. SONDERSCHULZWEIGE DER FREIEN WALDORFSCHULEN.

2) EINSCHL. SONDERSCHULZWEIGE DER GESAMTSCHULEN.

3) GESCHLECHTERSPEZIFISCHE VERTEILUNG GESCHÄTZT.

4) IN HAMBURG UND BAYERN: BENELUXLÄNDER

5) STAATENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND OHNE ANGABE.

13 SONDERSCHULEN 1990

13.9 SCHULENTLASSENE IM SCHULJAHR 1989/90 *)

13.9.1 NACH ABSCHLUSSARTEN UND SCHULBESUCHSJAHREN FÜR DAS FRÜHERES BUNDESGBIET

ABSCHLUSSART SCHULBESUCHSJAHRE	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HDL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WESTFA- LEN 1)	HESSEN 2)	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND 1)	BERLIN (WEST)
OHNE HAUPTSCHULABSCHLUSS	22 393	1 465	603	2 920	99	5 116	2 032	1 476	3 642	3 930	381	729
MÄNNLICH.....	13 648	931	370	1 847	59	3 115	1 221	886	2 151	2 422	230	416
WEIBLICH.....	8 745	534	233	1 073	40	2 001	811	590	1 491	1 508	151	313
5. SCHULBESUCHSJAHRE...	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.
MÄNNLICH.....	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.
WEIBLICH.....	4	.	.	.	.	.	.	1	.	3	.	.
6. SCHULBESUCHSJAHRE...	2	.	.	.	.	.	.	1	.	2	.	.
MÄNNLICH.....	2	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.
WEIBLICH.....	156	.	8	53	1	.	9	5	.	68	5	7
MÄNNLICH.....	103	.	6	35	1	.	5	5	.	44	2	5
WEIBLICH.....	53	.	2	18	.	.	4	.	.	24	3	2
8. SCHULBESUCHSJAHRE...	1 490	.	42	236	1	586	66	9	.	522	8	20
MÄNNLICH.....	1 012	.	31	163	1	413	42	5	.	338	5	14
WEIBLICH.....	478	.	11	73	.	173	24	4	.	184	3	6
9. SCHULBESUCHSJAHRE...	8 590	.	385	2 293	11	1 136	1 228	858	.	2 411	262	6
MÄNNLICH.....	5 308	.	219	1 437	6	729	748	520	.	1 482	163	4
WEIBLICH.....	3 282	.	166	856	5	407	480	338	.	929	99	2
10. SCHULBESUCHSJAHRE 3)	4 250	.	168	97	36	2 122	729	77	.	925	106	.
MÄNNLICH.....	2 540	.	114	60	20	1 267	426	37	.	556	60	.
WEIBLICH.....	1 720	.	54	37	16	855	303	40	.	369	46	.
OHNE ANGABE.....	7 892	1 465	.	241	50	1 272	.	526	3 642	.	.	696
MÄNNLICH.....	4 682	931	.	152	31	706	.	318	2 151	.	.	393
WEIBLICH.....	3 210	534	.	89	19	566	.	208	1 491	.	.	303
MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS...	7 388	67	161	697	49	3 939	200	253	1 209	641	53	119
MÄNNLICH.....	4 556	44	94	435	35	2 367	140	152	800	376	37	78
WEIBLICH.....	2 832	23	67	262	14	1 572	60	101	409	265	16	43
9. SCHULBESUCHSJAHRE...	1 085	.	116	101	13	195	66	68	.	466	39	21
MÄNNLICH.....	715	.	65	78	10	139	51	42	.	286	28	16
WEIBLICH.....	370	.	51	23	3	56	15	26	.	180	11	5
10. SCHULBESUCHSJAHRE...	4 961	.	45	596	30	3 729	97	185	.	175	6	98
MÄNNLICH.....	2 952	.	29	357	20	2 218	63	110	.	90	5	60
WEIBLICH.....	2 009	.	16	239	10	1 511	34	75	.	85	1	38
11. SCHULBESUCHSJAHRE 3)	45	.	.	.	.	.	37	.	.	.	8	.
MÄNNLICH.....	30	.	.	.	.	.	26	.	.	.	4	.
WEIBLICH.....	15	.	.	.	.	.	11	.	.	.	4	.
OHNE ANGABE.....	1 297	67	.	.	6	15	.	.	1 209	.	.	.
MÄNNLICH.....	859	44	.	.	5	10	.	.	800	.	.	.
WEIBLICH.....	438	23	.	.	1	5	.	.	409	.	.	.
MIT REALSCHULABSCHLUSS...	473	9	45	36	6	167	62	6	56	51	.	35
MÄNNLICH.....	284	9	25	21	1	107	38	4	37	20	.	22
WEIBLICH.....	189	.	20	15	5	60	24	2	19	31	.	13
10. SCHULBESUCHSJAHRE...	339	.	45	36	6	163	24	6	.	24	.	35
MÄNNLICH.....	203	.	25	21	1	104	16	4	.	10	.	22
WEIBLICH.....	136	.	20	15	5	59	8	2	.	14	.	13
11. SCHULBESUCHSJAHRE...	60	.	.	.	.	2	37	.	.	21	.	.
MÄNNLICH.....	31	.	.	.	.	1	21	.	.	9	.	.
WEIBLICH.....	29	.	.	.	.	1	16	.	.	12	.	.
12. SCHULBESUCHSJAHRE...	7	.	.	.	.	.	1	.	.	6	.	.
MÄNNLICH.....	2	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.
WEIBLICH.....	5	.	.	.	.	.	.	.	.	5	.	.
OHNE ANGABE.....	67	9	.	.	.	2	.	.	56	.	.	.
MÄNNLICH.....	48	9	.	.	.	2	.	.	37	.	.	.
WEIBLICH.....	19	.	.	.	.	.	.	.	19	.	.	.
MIT FACHHOCHSCHULREIFE...	4	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.
MÄNNLICH.....	2	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.
WEIBLICH.....	2	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.
13. SCHULBESUCHSJAHRE...	4	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.
MÄNNLICH.....	2	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.
WEIBLICH.....	2	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.
MIT HOCHSCHULREIFE.....	71	.	.	.	.	22	35	.	14	.	.	.
MÄNNLICH.....	41	.	.	.	.	13	22	.	6	.	.	.
WEIBLICH.....	30	.	.	.	.	9	13	.	8	.	.	.
ZUSAMMEN.....	30 329	1 541	809	3 653	154	9 248	2 329	1 735	4 921	4 622	434	889
MÄNNLICH.....	18 531	984	489	2 303	95	5 604	1 421	1 042	2 994	2 818	267	514
WEIBLICH.....	11 798	557	320	1 350	59	3 644	908	693	1 927	1 804	167	369

*) NACH BEENDIGUNG DER VOLLZEITSCHULPFLICHT, OHNE EXTERNE.
 1) EINSCHL. SONDERSCHULZWEIGE DER FREIEN WALDDORFSCHULEN.
 2) EINSCHL. SONDERSCHULZWEIGE DER GESAMTSCHULEN.

3) EINSCHL. HÖHERER SCHULBESUCHSJAHREN.
 a) EINSCHL. 5. BIS 7. SCHULBESUCHSJAHRE.

13 Sonderschulen 1990

13.9 Schulentlassene im Schuljahr 1989/90*)

13.9.2 Nach Abschlußzeugnissen und Schulbesuchsjahren für das Gebiet der ehem. DDR

Schulbesuchsjahr (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen)	Schul- entlassene	Davon				
		ohne Abschluß- zeugnis	mit dem Abschlußzeugnis der			
			8. Klassenstufe	9. Klassenstufe	10. Klassenstufe	12. Klassenstufe 1)
5.-7. Schulbesuchsjahr	m 254	254	-	-	-	-
	w 94	94	-	-	-	-
	z 348	348	-	-	-	-
8. Schulbesuchsjahr	m 3 762	-	3 762	-	-	-
	w 2 244	-	2 244	-	-	-
	z 6 006	-	6 006	-	-	-
9. Schulbesuchsjahr	m 14	-	-	14	-	-
	w 9	-	-	9	-	-
	z 23	-	-	23	-	-
10. Schulbesuchsjahr	m 217	-	-	6	211	-
	w 159	-	-	5	154	-
	z 376	-	-	11	365	-
11. Schulbesuchsjahr	m 2	-	-	-	2	-
	w -	-	-	-	-	-
	z 2	-	-	-	2	-
12. Schulbesuchsjahr	m 16	-	-	-	-	16
	w 15	-	-	-	-	15
	z 31	-	-	-	-	31
Zusammen ...	m 4 265	254	3 762	20	213	16
	w 2 521	94	2 244	14	154	15
	z 6 786	348	6 006	34	367	31

*) Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht. Ohne Externe.

1) Entspricht dem Zeugnis der Hochschulreife.

13.9 Schulentlassene im Schuljahr 1989/90*)

13.9.3 Nach Schulbesuchsjahren für Deutschland

Schulbesuchsjahr	Schulentlassene		
	insgesamt	männlich	weiblich
5. Schulbesuchsjahr	1	1	-
6. Schulbesuchsjahr	4	2	2
7. Schulbesuchsjahr ¹⁾	504	357	147
8. Schulbesuchsjahr	7 496	4 774	2 722
9. Schulbesuchsjahr	9 698	6 037	3 661
10. Schulbesuchsjahr	9 936	5 912	4 024
11. Schulbesuchsjahr	107	63	44
12. Schulbesuchsjahr	38	18	20
13. Schulbesuchsjahr	75	43	32
Ohne Angabe	9 256	5 589	3 667
Insgesamt ...	37 115	22 796	14 319

*) Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht. Ohne Externe.

1) Teilweise einschl. 5. und 6. Schulbesuchsjahr.

13 Sonderschulen 1990

13.10 Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 nach Schultypen (Behinderungsarten)

Schultyp	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Gebiet der ehem. DDR
Schulen für:														
Lernbehinderte	20 960	20 960	1 208	.	3 051	88	6 610	1 679	1 282	3 194	3 005	289	554	.
Geistigbehinderte ..	3 605	3 605	188	.	241	24	1 028	299 ^{a)}	239	614	799	76	97	.
Verhaltensgestörte ³⁾	1 955	1 955	84	68	165	7	662	.	68	542	254	30	75	.
Körperbehinderte ...	1 117	1 117	32	.	89	17	421	.	69	296	154	20	19	.
Sprachbehinderte ...	374	374	-	51	14	5	104	.	-	81	57	1	61	.
Hörgeschädigte ⁴⁾ ...	747	747	29	.	69	13	231	.	63	142	159	11	30	.
Sehgeschädigte ⁵⁾ ...	261	261	.	.	24 ^{b)}	-	97	.	14	52	61	7	6	.
Sonstige Behinderte ⁶⁾	269	269	-	.	-	-	95	.	-	-	133	-	41	.
Ohne Angabe	7 827	1 041	-	690	-	-	-	351	-	-	-	-	-	6 786
Insgesamt ...	37 115	30 329	1 541	809	3 653	154	9 248	2 329	1 735	4 921	4 622	434	883	6 786

1) Einschl. Sonderschulzweige der Freien Waldorfschulen.
 2) Einschl. Sonderschulzweige der Gesamtschulen.
 3) Einschl. Erziehungshilfe bzw. Erziehungsschwierige.
 4) Schwerhörige und Gehörlose.
 5) Sehbehinderte und Blinde.

6) Z.B. Mehrfachbehinderte, Kranke, Heimschüler, Haus- und Krankenhausunterricht.
 a) Einschl. Lern- und Geistigbehinderte.
 b) Einschl. Taubblinde.

14 Abendhauptschulen 1990*)

14.1 Schulen, Klassen, Schüler, Schulentlassene, Lehrer und Unterrichtsstunden

Gegenstand der Nachweisung	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg 1)	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen 2)	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Schulen	15	-	2	-	3	-	2	-	-	-	-	8
Klassen	44	-	4	-	7	-	2	-	-	-	-	31
Schüler	759	-	49	-	99	-	34	-	-	-	-	577
dar.: ausländische Schüler	358	-	26	-	28	-	20	-	-	-	-	284
Schulentlassene	362	-	38	-	72	-	10	-	-	-	-	242
Hauptberufliche Lehrer	53	-	.	-	9	-	.	-	-	-	-	44
Vollbeschäftigte	18	-	.	-	6	-	.	-	-	-	-	12
Teilbeschäftigte	35	-	-	-	3	-	.	-	-	-	-	32
Stundenweise beschäftigte Lehrer	7	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-	7
Unterrichtsstunden der Hauptberuflichen Lehrer	818	-	81	-	128	-	.	-	-	-	-	609
Vollbeschäftigte	437	-	81	-	101	-	.	-	-	-	-	255
Teilbeschäftigte	381	-	-	-	27	-	.	-	-	-	-	354
Stundenweise beschäftigte Lehrer	42	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-	42

*) Gibt es nur als öffentliche Schulen.

2) Nachweis der Lehrer und Unterrichtsstunden erfolgt bei den Abendgymnasien.

1) Nachweis der Lehrer erfolgt bei den Abendrealschulen.

14.2 Schüler nach Fortbildungsabschnitten

Fortbildungsabschnitt (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Vorsemester	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
z	73	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73
w	147	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	147
1. Semester	216	-	16	-	33	-	18	-	-	-	-	149
z	228	-	14	-	34	-	16	-	-	-	-	164
w	444	-	30	-	67	-	34	-	-	-	-	313
2. Semester	80	-	12	-	16	-	-	-	-	-	-	52
z	88	-	7	-	16	-	-	-	-	-	-	65
w	168	-	19	-	32	-	-	-	-	-	-	117
Insgesamt ...	370	-	28	-	49	-	18	-	-	-	-	275
z	389	-	21	-	50	-	16	-	-	-	-	302
w	759	-	49	-	99	-	34	-	-	-	-	577
i												

14.3 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht

Fremdsprache	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Englisch	684	-	8	-	99	-	-	-	-	-	-	577

14.4 Schüler nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
19 Jahre und jünger (1971 und später)	181	-	6	-	22	-	10	-	-	-	-	143
z	136	-	1	-	21	-	10	-	-	-	-	104
w	317	-	7	-	43	-	20	-	-	-	-	247
20 Jahre (1970)	31	-	1	-	5	-	5	-	-	-	-	20
z	30	-	3	-	4	-	1	-	-	-	-	22
w	61	-	4	-	9	-	6	-	-	-	-	42
21 Jahre (1969)	12	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	11
z	28	-	2	-	1	-	1	-	-	-	-	24
w	40	-	3	-	1	-	1	-	-	-	-	35
22 Jahre (1968)	12	-	2	-	3	-	-	-	-	-	-	7
z	16	-	3	-	1	-	1	-	-	-	-	11
w	28	-	5	-	4	-	1	-	-	-	-	18
23 Jahre (1967)	10	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	8
z	13	-	1	-	2	-	1	-	-	-	-	9
w	23	-	2	-	3	-	1	-	-	-	-	17
24 Jahre und älter (1966 und früher)	124	-	17	-	18	-	3	-	-	-	-	86
z	166	-	11	-	21	-	2	-	-	-	-	132
w	290	-	28	-	39	-	5	-	-	-	-	218
Insgesamt ...	370	-	28	-	49	-	18	-	-	-	-	275
z	389	-	21	-	50	-	16	-	-	-	-	302
w	759	-	49	-	99	-	34	-	-	-	-	577
i												

14 ABENDHAUPTSCHULEN 1990

14.5 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG 1)	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
EUROPA	M	122	-	11	-	11	-	4	-	-	-	96
	W	109	-	5	-	10	-	7	-	-	-	87
	Z	231	-	16	-	21	-	11	-	-	-	183
BELGIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DÄNEMARK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
GRIECHENLAND	M	4	-	-	-	-	-	1	-	-	-	3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	4	-	-	-	-	-	1	-	-	-	3
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
IRLAND	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	-	-	-	-	-	3	-	-	-	2
	Z	5	-	-	-	-	-	3	-	-	-	2
JUGOSLAWIEN	M	19	-	1	-	-	-	-	-	-	-	18
	W	15	-	-	-	-	-	1	-	-	-	14
	Z	34	-	1	-	-	-	1	-	-	-	32
LUXEMBURG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	Z	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
NORWEGEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ÖSTERREICH	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POLEN	M	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
	W	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	Z	11	-	-	-	-	-	1	-	-	-	10
PORTUGAL	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	Z	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
SPANIEN	M	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
TSCHECHOSLOWAKEI	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TÜRKEI	M	85	-	10	-	9	-	2	-	-	-	64
	W	80	-	5	-	9	-	1	-	-	-	65
	Z	165	-	15	-	18	-	3	-	-	-	129
ÜBRIGES EUROPA	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	Z	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
AFRIKA	M	15	-	-	-	1	-	-	-	-	-	14
	W	7	-	-	-	-	-	3	-	-	-	4
	Z	22	-	-	-	1	-	3	-	-	-	18
AMERIKA	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ASIEN	M	54	-	-	-	4	-	4	-	-	-	46
	W	27	-	-	-	1	-	2	-	-	-	24
	Z	81	-	-	-	5	-	6	-	-	-	70
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE 2)	M	16	-	6	-	-	-	-	-	-	-	10
	W	7	-	4	-	1	-	-	-	-	-	2
	Z	23	-	10	-	1	-	-	-	-	-	12
INSGESAMT	M	208	-	17	-	16	-	8	-	-	-	167
	W	150	-	9	-	12	-	12	-	-	-	117
	I	358	-	26	-	28	-	20	-	-	-	284

1) GESCHLECHTERSPEZIFISCHE VERTEILUNG GESCHÄTZT.

2) STAATENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND OHNE ANGABE.

14.6 Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 mit Bauptschulabschluss

Schulentlassene	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Bessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Männlich	194	-	23	-	40	-	4	-	-	-	-	127
Weiblich	168	-	15	-	32	-	6	-	-	-	-	115
Insgesamt	362	-	38	-	72	-	10	-	-	-	-	242

15 ABENDREALSCHULEN 1990

15.1 SCHULEN, KLASSEN, SCHÜLER, SCHULENTLASSENE, LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN

NACH RECHTLICHEM STATUS DER SCHULEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG 1)	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN 2)	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
ÖFFENTLICHE SCHULEN												
SCHULEN.....	54	5	2	-	3	24	6	-	-	3	4	7
KLASSEN	128	39	9	-	19	a)	a)	-	-	25	11	25
SCHÜLER.....	8 726	611	178	-	337	5 763	662	-	-	415	230	530
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	2 303	42	28	-	57	1 873	152	-	-	31	11	109
SCHULENTLASSENE.....	2 022	153	47	-	112	1 148	189	-	-	112	65	196
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	534	48	14	-	35	393	-	-	-	25	} b)	18
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	385	32	14	-	27	286	-	-	-	17		9
TEILBESCHÄFTIGTE.....	149	16	-	-	8	107	-	-	-	8		9
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	48	-	-	-	-	9	-	-	-	11	-	28
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	8 869	833	177	-	491	5 451	-	-	-	413	251	252
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	6 994	625	177	-	415	5 112	-	-	-	295	227	143
TEILBESCHÄFTIGTE.....	1 875	208	-	-	76	1 339	-	-	-	118	24	110
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	274	-	-	-	-	53	-	-	-	51	-	178
PRIVATE SCHULEN												
SCHULEN.....	59	-	-	-	-	1	1	-	54	2	-	1
KLASSEN.....	114	-	-	-	-	a)	a)	-	108	5	-	1
SCHÜLER.....	2 072	-	-	-	-	182	20	-	1 759	86	-	25
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	264	-	-	-	-	25	-	-	231	4	-	4
SCHULENTLASSENE.....	636	-	-	-	-	48	-	-	549	20	-	19
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	9	-	-	-	-	7	-	-	-	2	-	-
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	7	-	-	-	-	5	-	-	-	2	-	-
TEILBESCHÄFTIGTE.....	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	602	-	-	-	-	22	-	-	555	25	-	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	157	-	-	-	-	117	-	-	-	24	-	16
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	112	-	-	-	-	93	-	-	-	14	-	5
TEILBESCHÄFTIGTE.....	45	-	-	-	-	24	-	-	-	10	-	11
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	2 141	-	-	-	-	99	-	-	1 951	91	-	-
INSGESAMT												
SCHULEN.....	113	5	2	-	3	25	7	-	54	5	4	8
KLASSEN.....	242	39	9	-	19	a)	a)	-	108	30	11	26
SCHÜLER.....	10 798	611	178	-	337	5 945	682	-	1 759	501	230	555
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	2 567	42	28	-	57	1 898	152	-	231	35	11	113
SCHULENTLASSENE.....	2 658	153	47	-	112	1 196	189	-	549	132	65	215
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	543	48	14	-	35	400	-	-	-	27	} b)	18
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	392	32	14	-	27	291	-	-	-	19		9
TEILBESCHÄFTIGTE.....	151	16	-	-	8	109	-	-	-	8		9
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	650	-	-	-	-	31	-	-	555	36	-	28
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	9 026	833	177	-	491	6 568	-	-	-	437	251	269
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	7 106	625	177	-	415	5 206	-	-	-	309	227	148
TEILBESCHÄFTIGTE.....	1 920	208	-	-	76	1 363	-	-	-	128	24	121
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	2 415	-	-	-	-	152	-	-	1 951	142	-	170

1) LEHRER EINSCHL. ABENDHAUPTSCHULEN.
2) NACHWEIS DER LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN ERFOLGT BEI DEN ABENDGYMNASIEN.

a) DURCH AUFLÖSUNG DES KLASSENVERBANDES ENTFALLEN DIE ANGABEN.
b) PERSONALUNION.

15 Abendrealschulen 1990

15.2 Schüler nach Fortbildungsabschnitten

Fortbildungsabschnitt (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen ¹⁾	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Vorsemester	m 1 353	45	-	-	-	1 035	146	-	-	-	-	127
	w 1 268	43	-	-	-	934	121	-	-	-	-	170
	z 2 621	88	-	-	-	1 969	267	-	-	-	-	297
1. und 2. Semester	m 2 425	156	71	-	106	1 046	175	-	470	171	102	128
	w 2 011	128	31	-	127	934	151	-	322	129	59	130
	z 4 436	284	102	-	233	1 980	326	-	792	300	161	258
3. und 4. Semester	m 1 832	140	45	-	46	999	41	-	392	119	50	-
	w 1 440	99	31	-	58	819	48	-	284	82	19	-
	z 3 272	239	76	-	104	1 818	89	-	676	201	69	-
5. und 6. Semester	m 283	-	-	-	-	100	-	-	183	-	-	-
	w 186	-	-	-	-	78	-	-	108	-	-	-
	z 469	-	-	-	-	178	-	-	291	-	-	-
Insgesamt ...	m 5 893	341	116	-	152	3 180	362	-	1 045	290	152	255
	w 4 905	270	62	-	185	2 765	320	-	714	211	78	300
	i 10 798	611	178	-	337	5 945	682	-	1 759	501	230	555

1) Ohne Gasthörer und Einzelfachbeleger.

15.3 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht*)

Fremdsprache	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen ¹⁾	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Englisch	10 730	611	177	-	337	5 945	679	-	1 754	501	197	529
Französisch	1 853	-	-	-	97	1 491	208	-	5	19	33	-
Latein	131	-	-	-	-	131	-	-	-	-	-	-
Sonstige Sprachen	762	-	1	-	-	761 ^{a)}	-	-	-	-	-	-

*) Mehrfachzählungen möglich, jeder Schüler wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

1) Ohne Gasthörer und Einzelfachbeleger.

a) Spanisch: 290, Griechisch: 290, Niederländisch: 78, Italienisch: 43, Türkisch: 36, Russisch: 24.

15.4 Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 mit Realschulabschluss

Schulentlassene	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Männlich	1 280	94	32	-	60	402	115	-	349	78	47	103
Weiblich	851	59	15	-	52	267	74	-	200	54	18	112
Insgesamt ...	2 131	153	47	-	112	669 ^{a)}	189	-	549	132	65	215

a) Außerdem 287 (männlich: 173, weiblich: 114) Schulentlassene mit Hauptschulabschluss sowie 107 (männlich: 72, weiblich: 35) Schulentlassene mit Fachhochschulreife und 133 (männlich: 72, weiblich: 61) Schulentlassene mit Hochschulreife.

15 Abendrealschulen 1990
15.5 Schüler nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen ¹⁾	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)	
18 Jahre und jünger (1972 und später)	m	374	32	.	-	12	305	.	-	.	12	13	.
	w	355	36	.	-	17	283	.	-	.	9	10	.
	z	729	68	.	-	29	588	.	-	.	21	23	.
19 Jahre (1971)	m	617	31	8	-	12	180	105	-	167	20	13	81
	w	494	28	5	-	18	146	69	-	141	8	7	72
	z	1 111	59	13	-	30	326	174	-	308	28	20	153
20 Jahre (1970)	m	454	30	7	-	15	212	31	-	82	27	24	26
	w	303	24	7	-	19	133	39	-	40	16	4	21
	z	757	54	14	-	34	345	70	-	122	43	28	47
21 Jahre (1969)	m	446	26	7	-	17	207	25	-	101	27	14	22
	w	313	22	6	-	16	137	38	-	54	18	6	16
	z	759	48	13	-	33	344	63	-	155	45	20	38
22 Jahre (1968)	m	466	27	17	-	9	226	27	-	101	26	14	19
	w	296	24	5	-	10	138	27	-	41	17	7	27
	z	762	51	22	-	19	364	54	-	142	43	21	46
23 Jahre (1967)	m	515	28	15	-	14	257	30	-	101	38	14	18
	w	286	13	6	-	11	142	29	-	38	21	7	19
	z	801	41	21	-	25	399	59	-	139	59	21	37
24 Jahre (1966)	m	401	27	14	-	9	196	25	-	76	23	14	17
	w	252	25	4	-	14	127	16	-	34	17	7	8
	z	653	52	18	-	23	323	41	-	110	40	21	25
25 Jahre (1965)	m	362	26	12	-	9	190	21	-	69	18	6	11
	w	222	6	3	-	9	117	10	-	46	17	4	10
	z	584	32	15	-	18	307	31	-	115	35	10	21
26 Jahre (1964)	m	304	22	5	-	7	154	21	-	59	17	10	9
	w	214	11	4	-	10	116	8	-	40	6	1	18
	z	518	33	9	-	17	270	29	-	99	23	11	27
27 Jahre (1963)	m	258	18	1	-	14	141	9	-	51	17	6	1
	w	179	7	1	-	7	107	7	-	29	5	5	11
	z	437	25	2	-	21	248	16	-	80	22	11	12
28 Jahre (1962)	m	286	17	3	-	3	161	22	-	52	13	7	8
	w	189	11	3	-	7	113	3	-	31	7	4	10
	z	475	28	6	-	10	274	25	-	83	20	11	18
29 Jahre (1961)	m	233	13	5	-	5	134	6	-	44	16	6	4
	w	159	8	4	-	7	91	14	-	20	5	-	10
	z	392	21	9	-	12	225	20	-	64	21	6	14
30 Jahre und älter (1960 und früher)	m	1 177	44	22	-	26	817	40	-	142	36	11	39
	w	1 643	55	14	-	40	1 115	60	-	200	65	16	78
	z	2 820	99	36	-	66	1 932	100	-	342	101	27	117
Insgesamt ...	m	5 893	341	116	-	152	3 180	362	-	1 045	290	152	255
	w	4 905	270	62	-	185	2 765	320	-	714	211	78	300
	i	10 798	611	178	-	337	5 945	682	-	1 759	501	230	555

1) Ohne Gasthörer und Einzelfachbeleger.

15 ABENDREALSCHULEN 1990

15.6 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)		FRÜHERES	SCHLES-	HAMBURG	NIEDER-	BREMEN	NORD-	HESSEN	RHEIN-	BADEN-	BAYERN	SAAR-	BERLIN
		BUNDES-	WIG-	1)	SACHSEN		RHEIN-		LAND-	WÜRT-		LAND	(WEST)
		GEBIET	HOL-				WEST-		PFALZ	TEMBERG			
			STEIN		1)		FALEN			1)			
EUROPA	M	718	25	9	-	21	454	47	-	110	10	5	37
	W	588	12	5	-	23	373	31	-	89	14	3	38
	Z	1 305	37	14	-	44	827	78	-	199	24	8	75
BELGIEN	M	4	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-
	W	8	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-
	Z	12	-	-	-	-	10	1	-	-	-	-	-
DÄNEMARK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	Z	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	M	9	-	-	-	1	5	-	-	2	-	-	1
	W	15	-	-	-	-	13	-	-	1	-	-	1
	Z	24	-	-	-	1	18	-	-	3	-	-	2
GRIECHENLAND	M	39	1	-	-	1	19	5	-	10	2	-	1
	W	34	1	-	-	-	19	5	-	8	1	-	-
	Z	73	2	-	-	1	38	10	-	18	3	-	1
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	8	-	-	-	-	7	-	-	1	-	-	-
	W	12	1	-	-	1	8	1	-	1	-	-	-
	Z	20	1	-	-	1	15	1	-	2	-	-	-
IRLAND	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	M	31	-	-	-	1	10	3	-	12	1	3	1
	W	33	-	1	-	-	14	4	-	10	2	1	1
	Z	64	-	1	-	1	24	7	-	22	3	4	2
JUGOSLAWIEN	M	75	1	1	-	3	41	4	-	19	1	-	5
	W	61	-	1	-	1	31	4	-	16	3	-	5
	Z	136	1	2	-	4	72	8	-	35	4	-	10
LUXEMBURG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	M	6	1	-	-	-	3	-	-	-	-	-	2
	W	7	1	-	-	-	5	1	-	-	-	-	-
	Z	13	2	-	-	-	8	1	-	-	-	-	2
NORWEGEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ÖSTERREICH	M	3	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-
	W	4	-	-	-	-	1	-	-	2	-	1	-
	Z	7	-	-	-	-	2	-	-	4	-	1	-
POLEN	M	97	-	-	-	1	94	-	-	-	-	-	2
	W	111	-	-	-	-	110	1	-	-	-	-	-
	Z	208	-	-	-	1	204	1	-	-	-	-	2
PORTUGAL	M	14	-	1	-	1	8	2	-	2	-	-	-
	W	8	1	-	-	1	4	-	-	1	-	-	1
	Z	22	1	1	-	2	12	2	-	3	-	-	1
SCHWEIZ	M	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1
SPANIEN	M	19	-	-	-	-	12	3	-	2	1	-	1
	W	17	-	-	-	-	12	1	-	2	2	-	-
	Z	36	-	-	-	-	24	4	-	4	3	-	1
TSCHECHOSLOWAKEI	M	5	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
	W	8	-	-	-	-	7	-	-	-	1	-	-
	Z	13	-	-	-	-	12	-	-	-	1	-	-
TÜRKEI	M	367	21	7	-	13	214	29	-	54	5	1	23
	W	229	8	3	-	19	108	13	-	43	5	1	29
	Z	596	29	10	-	32	322	42	-	97	10	2	52
ÜBRIGES EUROPA	M	37	1	-	-	-	31	-	-	4	-	1	-
	W	37	-	-	-	-	33	-	-	4	-	-	-
	Z	74	1	-	-	-	64	-	-	8	-	1	-
AFRIKA	M	218	-	-	-	1	186	22	-	7	-	-	2
	W	85	2	-	-	-	64	12	-	5	1	-	1
	Z	303	2	-	-	1	250	34	-	12	1	-	3
AMERIKA	M	37	-	-	-	-	26	4	-	2	2	-	3
	W	70	1	-	-	-	62	2	-	1	2	-	2
	Z	107	1	-	-	-	88	6	-	3	4	-	5
ASIEN	M	438	1	-	-	8	373	24	-	9	2	2	19
	W	392	1	-	-	3	357	10	-	8	3	1	9
	Z	830	2	-	-	11	730	34	-	17	5	3	28
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE 2)	M	14	-	9	-	-	2	-	-	-	1	-	2
	W	7	-	5	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	Z	21	-	14	-	1	3	-	-	-	1	-	2
INSGESAMT	M	1 425	26	18	-	30	1 041	97	-	128	15	7	63
	W	1 142	16	10	-	27	857	55	-	103	20	4	50
	I	2 567	42	28	-	57	1 898	152	-	231	35	11	113

1) GESCHLECHTERSPEZIFISCHE VERTEILUNG GESCHÄTZT.

2) STAATENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND OHNE ANGABE

16 ABENDGYMNASIEN 1990

16.1 SCHULEN, KLASSEN, SCHÜLER, SCHULENTLASSENE, LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN

NACH RECHTLICHEM STATUS DER SCHULEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN 1)	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
ÖFFENTLICHE SCHULEN												
SCHULEN.....	43	3	2	5	3	16	9	-	-	2	2	1
KLASSEN 2).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHÜLER.....	14 328	547	639	935	615	7 202	2 965	-	-	717	228	480
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	878	15	33	25	35	470	244	-	-	11	4	41
SCHULENTLASSENE.....	2 865	105	109	215	106	1 479	637	-	-	108	30	76
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	1 323	40	55	103	69	636	302	-	-	49	20	49
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 039	21	47	78	55	531	221	-	-	34	11	41
TEILBESCHÄFTIGTE.....	284	19	8	25	14	105	81	-	-	15	9	8
STUNDENWEISE BESCHÄFT LEHRER.....	25	10	1	4	-	5	2	-	-	1	2	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	20 630	779	907	1 508	985	9 069	5 499	-	-	853	306	724
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	17 075	536	802	1 222	855	7 964	4 208	-	-	644	196	646
TEILBESCHÄFTIGTE.....	3 555	243	105	286	130	1 105	1 291	-	-	209	110	76
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	444	373	4	16	-	32	9	-	-	4	6	-
PRIVATE SCHULEN												
SCHULEN.....	23	-	-	-	-	2	1	-	17	3	-	-
KLASSEN 2).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHÜLER.....	2 557	-	-	-	-	390	128	-	1 875	164	-	-
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	234	-	-	-	-	35	17	-	148	34	-	-
SCHULENTLASSENE.....	435	-	-	-	-	104	26	-	282	23	-	-
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	36	-	-	-	-	35	-	-	-	1	-	-
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	27	-	-	-	-	26	-	-	-	1	-	-
TEILBESCHÄFTIGTE.....	9	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-
STUNDENWEISE BESCHÄFT LEHRER.....	619	-	-	-	-	3	49	-	502	65	-	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	553	-	-	-	-	54	-	-	-	12	-	-
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	438	-	-	-	-	426	-	-	-	12	-	-
TEILBESCHÄFTIGTE.....	115	-	-	-	-	115	-	-	-	-	-	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	3 095	-	-	-	-	50	215	-	2 552	278	-	-
INSGESAMT												
SCHULEN.....	66	3	2	5	3	18	10	-	17	5	2	1
KLASSEN 2).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHÜLER.....	16 885	547	639	935	615	7 592	3 093	-	1 875	881	228	480
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	1 112	15	33	25	35	505	261	-	148	45	4	41
SCHULENTLASSENE.....	3 300	105	109	215	106	1 583	663	-	282	131	30	76
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	1 359	40	55	103	69	671	302	-	-	50	20	49
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 066	21	47	78	55	557	221	-	-	35	11	41
TEILBESCHÄFTIGTE.....	293	19	8	25	14	114	81	-	-	15	9	8
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	644	10	1	4	-	8	51	-	502	66	2	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	21 183	779	907	1 508	985	9 610	5 499	-	-	865	306	724
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	17 513	636	802	1 222	855	8 390	4 208	-	-	656	196	646
TEILBESCHÄFTIGTE.....	3 670	243	105	286	130	1 220	1 291	-	-	209	110	76
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	3 539	373	4	16	-	82	224	-	2 552	282	6	-

1) LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN EINSCHL. ABENDHAUPT- UND ABENDREALSCHULEN.

2) DURCH AUFLÖSUNG DES KLASSENVERBANDES ENTFALLEN DIE ANGABEN DER REFORMIERTEN OBERSTUFE.

16 Abendgymnasien 1990
16.2 Schüler nach Fortbildungsabschnitten

Fortbildungsabschnitt (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen ¹⁾	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Vorsemester	m 1 749	101	-	191	46	651	341	-	252	-	43	124
	w 1 932	53	-	240	32	711	411	-	283	-	35	167
	z 3 681	154	-	431	78	1 362	752	-	535	-	78	291
1. und 2. Semester	m 2 339	93	20	128	92	1 189	394	-	216	138	30	39
	w 2 838	87	9	155	93	1 324	531	-	344	207	31	57
	z 5 177	180	29	283	185	2 513	925	-	560	345	61	96
3. und 4. Semester	m 2 158	79	112	86	88	1 152	352	-	145	73	35	36
	w 2 533	47	171	135	99	1 106	492	-	258	147	25	53
	z 4 691	126	283	221	187	2 258	844	-	403	220	60	89
5. und 6. Semester	m 1 397	45	84	-	64	712	253	-	153	65	18	3
	w 1 661	42	101	-	101	747	319	-	224	115	11	1
	z 3 058	87	185	-	165	1 459	572	-	377	180	29	4
7. und 8. Semester	m 106	-	56	-	-	-	-	-	-	50	-	-
	w 172	-	86	-	-	-	-	-	-	86	-	-
	z 278	-	142	-	-	-	-	-	-	136	-	-
Insgesamt ...	m 7 749	318	272	405	290	3 704	1 340	-	766	326	126	202
	w 9 136	229	367	530	325	3 888	1 753	-	1 109	555	102	278
	i 16 885	547	639	935	615	7 592	3 093	-	1 875	881	228	480

1) Ohne Gasthörer und Einzelfachbeleger; einschl. ausgesiedelter Abiturienten, die an Sonderlehrgängen teilnehmen.

a) Darunter 152 (männlich: 84, weiblich: 68) Schüler im Aufbausemester.

16.3 Schüler nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen ¹⁾	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
19 Jahre und jünger (1971 und später) ...	m 90	6	3	8	5	.	35	-	17	7	6	3
	w 94	2	1	7	3	.	43	-	20	13	3	2
	z 184	8	4	15	8	.	78	-	37	20	9	5
20 Jahre (1970)	m 377	5	7	12	15	224	62	-	32	9	2	9
	w 347	5	4	12	5	186	80	-	27	17	3	8
	z 724	10	11	24	20	410	142	-	59	26	5	17
21 Jahre (1969)	m 559	24	12	38	8	319	78	-	47	11	9	13
	w 629	14	26	46	14	281	144	-	56	29	6	13
	z 1 188	38	38	84	22	600	222	-	103	40	15	26
22 Jahre (1968)	m 766	33	30	33	25	390	125	-	68	31	12	19
	w 859	35	27	68	24	363	182	-	100	35	7	28
	z 1 625	68	57	101	49	753	307	-	168	66	19	47
23 Jahre (1967)	m 903	38	34	59	32	466	127	-	91	28	12	16
	w 863	17	48	63	28	351	158	-	112	51	8	27
	z 1 766	55	82	122	60	817	285	-	203	79	20	43
24 Jahre (1966)	m 853	32	28	53	34	415	150	-	87	25	12	17
	w 873	30	43	56	46	333	161	-	119	48	11	26
	z 1 726	62	71	109	80	748	311	-	206	73	23	43
25 Jahre (1965)	m 779	40	31	45	22	354	149	-	75	31	16	16
	w 795	27	29	55	31	283	182	-	103	48	10	27
	z 1 574	67	60	100	53	637	331	-	178	79	26	43
26 Jahre (1964)	m 685	35	28	27	30	312	129	-	54	31	16	23
	w 681	26	35	34	38	264	129	-	84	46	10	15
	z 1 366	61	63	61	68	576	258	-	138	77	26	38
27 Jahre (1963)	m 586	21	20	28	31	255	105	-	56	46	9	15
	w 583	21	31	30	23	254	103	-	62	33	11	15
	z 1 169	42	51	58	54	509	208	-	118	79	20	30
28 Jahre (1962)	m 441	20	17	19	21	193	78	-	43	25	7	18
	w 490	11	19	29	22	191	96	-	69	30	7	16
	z 931	31	36	48	43	384	174	-	112	55	14	34
29 Jahre (1961)	m 367	18	12	19	17	164	67	-	48	15	3	4
	w 405	4	19	26	8	194	52	-	69	23	1	9
	z 772	22	31	45	25	358	119	-	117	38	4	13
30 Jahre und älter (1960 und früher) ...	m 1 343	46	50	64	50	612	235	-	148	67	22	49
	w 2 507	37	85	104	83	1 188	423	-	288	182	25	92
	z 3 850	83	135	168	133	1 800	658	-	436	249	47	141
Insgesamt ...	m 7 749	318	272	405	290	3 704	1 340	-	766	326	126	202
	w 9 136	229	367	530	325	3 888	1 753	-	1 109	555	102	278
	i 16 885	547	639	935	615	7 592	3 093	-	1 875	881	228	480

1) Ohne Gasthörer und Einzelfachbeleger; einschl. ausgesiedelter Abiturienten, die an Sonderlehrgängen teilnehmen.

16 ABENDGYMNASIEN 1990

16.4 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)		FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG 1)	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG 1)	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
EUROPA	M	381	3	8	3	17	170	92	-	56	15	3	14
	W	359	7	5	14	11	145	91	-	48	21	1	16
	Z	740	10	13	17	28	315	183	-	104	36	4	30
BELGIEN	M	5	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	Z	7	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-
DÄNEMARK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	Z	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	M	8	-	-	-	-	5	1	-	1	-	-	1
	W	10	-	-	-	1	3	4	-	-	1	-	1
	Z	18	-	-	-	1	8	5	-	1	1	-	2
GRIECHENLAND	M	24	-	1	-	-	11	5	-	6	1	-	-
	W	16	-	-	-	-	7	2	-	6	1	-	-
	Z	40	-	1	-	-	18	7	-	12	2	-	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	10	-	-	-	-	6	2	-	1	-	-	1
	W	11	-	-	1	-	5	4	-	-	-	-	1
	Z	21	-	-	1	-	11	6	-	1	-	-	2
IRLAND	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	M	29	-	1	-	-	9	12	-	5	1	1	-
	W	25	-	1	1	-	3	10	-	5	3	1	1
	Z	54	-	2	1	-	12	22	-	10	4	2	1
JUGOSLAWIEN	M	39	-	1	1	-	15	13	-	6	2	-	1
	W	30	1	1	-	-	11	9	-	6	1	-	1
	Z	69	1	2	1	-	26	22	-	12	3	-	2
LUXEMBURG	M	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
	Z	6	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	M	8	-	-	2	-	6	-	-	-	-	-	-
	W	17	-	-	1	-	13	3	-	-	-	-	-
	Z	25	-	-	3	-	19	3	-	-	-	-	-
NORWEGEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ÖSTERREICH	M	12	-	-	-	1	4	3	-	3	1	-	-
	W	27	-	-	2	-	5	10	-	3	5	-	2
	Z	39	-	-	2	1	9	13	-	6	6	-	2
POLEN	M	8	1	-	-	-	5	2	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
	Z	12	1	-	-	-	9	2	-	-	-	-	-
PORTUGAL	M	8	1	-	-	1	1	2	-	2	1	-	-
	W	5	-	-	1	-	3	-	-	1	-	-	-
	Z	13	1	-	1	1	4	2	-	3	1	-	-
SCHWEIZ	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
	W	4	-	-	1	-	-	2	-	1	-	-	-
	Z	6	-	-	1	-	-	3	-	2	-	-	-
SPANIEN	M	17	-	1	-	-	7	5	-	4	-	-	-
	W	16	1	-	1	-	2	9	-	3	-	-	-
	Z	33	1	1	1	-	9	14	-	7	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	Z	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
TÜRKEI	M	193	1	4	-	15	90	43	-	21	7	1	11
	W	170	4	3	6	10	77	35	-	17	9	-	8
	Z	363	5	7	6	25	167	79	-	38	16	1	19
ÜBRIGES EUROPA	M	15	-	-	-	-	4	3	-	6	2	-	-
	W	16	1	-	-	-	5	2	-	6	1	-	1
	Z	31	1	-	-	-	9	5	-	12	3	-	2
AFRIKA	M	40	-	-	-	1	21	11	-	4	-	-	3
	W	17	-	-	1	-	8	4	-	3	1	-	-
	Z	57	-	-	1	1	29	15	-	7	1	-	3
AMERIKA	M	18	-	-	1	-	5	10	-	2	-	-	-
	W	25	-	-	1	-	11	8	-	2	1	-	2
	Z	43	-	-	2	-	16	18	-	4	1	-	2
ASIEN	M	141	2	-	1	4	88	26	-	16	3	-	1
	W	100	2	-	3	1	55	18	-	13	4	-	3
	Z	241	4	-	4	5	144	44	-	29	7	-	4
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE 2)	M	18	1	11	1	1	1	-	-	2	-	-	1
	W	13	-	9	-	-	-	1	-	2	-	-	1
	Z	31	1	20	1	1	1	1	-	4	-	-	2
INSGESAMT...	M	598	6	19	6	23	285	139	-	80	18	3	19
	W	514	9	14	19	12	220	122	-	68	27	1	22
	I	1 112	15	33	25	35	505	261	-	148	45	4	41

1) GESCHLECHTERSPEZIFISCHE VERTEILUNG GESCHÄTZT.

2) STAATENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND OHNE ANGABE.

16 Abendgymnasien 1990
16.5 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht*)

Fremdsprache	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen 1)	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Englisch	16 404	547	639	871	550	7 592	2 985	-	1 762	813	205	440
Französisch	6 529	310	326	419	220	2 007	1 554	-	957	354	164	218
Latein	4 464	237	198	190	74	2 402	630	-	336	290	21	86
Griechisch	420	-	-	-	-	420	-	-	-	-	-	-
Spanisch	47	-	-	-	-	47	-	-	-	-	-	-
Russisch	23	-	-	-	-	23	-	-	-	-	-	-
Sonstige Sprachen ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

*) Mehrfachzählungen möglich, jeder Schüler wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

1) Einschl. ausgesiedelter Abiturienten, die an Sonderlehrgängen teilnehmen.

16.6 Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 mit Hochschulreife nach Alter und Geburtsjahren sowie Fachhochschulreife

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg 1)	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen 1)	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Hochschulreife												
22 Jahre und jünger (1968 und später) .												
m	8	-	-	-	-	5	.	-	1	2	-	-
w	20	2	1	2	-	8	.	-	2	2	2	1
z	28	2	1	2	-	13	.	-	3	4	2	1
23 Jahre (1967)												
m	67	1	2	6	4	33	9	-	7	2	1	2
w	82	-	4	12	2	34	16	-	9	2	1	2
z	149	1	6	18	6	67	25	-	16	4	2	4
24 Jahre (1966)												
m	90	2	3	7	3	45	17	-	10	3	-	-
w	143	5	6	15	6	60	25	-	15	4	3	4
z	233	7	9	22	9	105	42	-	25	7	3	4
25 Jahre (1965)												
m	140	6	5	8	3	66	28	-	15	6	1	2
w	172	3	7	16	10	77	28	-	19	7	3	2
z	312	9	12	24	13	143	56	-	34	13	4	4
26 Jahre (1964)												
m	143	10	6	7	8	59	31	-	13	2	2	5
w	151	6	6	16	5	69	28	-	17	3	-	1
z	294	16	12	23	13	128	59	-	30	5	2	6
27 Jahre (1963)												
m	143	8	5	12	5	59	30	-	13	7	1	3
w	183	5	7	9	3	77	47	-	19	8	2	6
z	326	13	12	21	8	136	77	-	32	15	3	9
28 Jahre (1962)												
m	107	4	4	5	2	49	22	-	11	7	1	2
w	129	5	5	7	8	49	27	-	12	11	1	4
z	236	9	9	12	10	98	49	-	23	18	2	6
29 Jahre (1961)												
m	91	4	3	6	3	40	16	-	9	8	-	2
w	131	3	6	11	-	56	25	-	14	8	2	6
z	222	7	9	17	3	96	41	-	23	16	2	8
30 Jahre (1960)												
m	92	4	3	4	1	45	19	-	11	3	-	2
w	90	1	5	3	5	45	14	-	10	6	-	1
z	182	5	8	7	6	90	33	-	21	9	-	3
31 Jahre und älter (1959 und früher) .												
m	272	5	12	17	12	134	40	-	29	14	2	7
w	437	10	17	20	15	183	90	-	46	26	6	24
z	709	15	29	37	27	317	130	-	75	40	8	31
Insgesamt ...												
m	1 153	44	43	72	41	535	212	-	119	54	8	25
w	1 538	40	64	111	54	658 ^{a)}	300	-	163	77	20	51
i	2 691	84	107	183	95	1 193	512	-	282	131	28	76
Fachhochschulreife												
Insgesamt ...												
m	336	14	1	17	9	233	61	-	-	-	1	-
w	238	7	1	15	2	122	90	-	-	-	1	-
i	574	21	2	32	11	355	151	-	-	-	2	-

1) Nach Geburtsjahren geschätzt.

a) Außerdem: 5 (männlich: 2, weiblich: 3), Schulentlassene mit Hauptschulabschluss und 30 (männlich: 12, weiblich: 18) Schulentlassene mit Realschulabschluss.

17 KOLLEGS 1990

17.1 SCHULEN, KLASSEN, SCHÜLER, SCHULENTLASSENE, LEHRER UND UNTERRICHTSSTUNDEN

NACH RECHTLICHEM STATUS DER SCHULEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
ÖFFENTLICHE SCHULEN												
SCHULEN.....	32	-	1	4	-	10	5	2	2	4	1	3
KLASSEN 1).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHÜLER.....	10 332	-	183	841	-	4 726	936	372	221	1 291	142	1 620
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	217	-	4	9	-	82	11	3	6	33	2	67
SCHULENTLASSENE.....	2 729	-	46	237	-	1 325	199	67	58	319	34	444
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	1 151	-	23	111	-	534	90	39	11	134	-	209
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	894	-	15	90	-	463	76	32	-	110	-	108
TEILBESCHÄFTIGTE.....	257	-	8	21	-	71	14	7	11	24	-	101
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	92	-	-	-	-	2	1	8	64	10	-	7
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	17 501	-	374	1 754	-	7 856	1 583	647	145	2 285	-	2 857
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	14 448	-	278	1 506	-	7 086	1 377	564	-	1 960	-	1 677
TEILBESCHÄFTIGTE.....	3 053	-	96	246	-	770	206	83	145	325	-	1 180
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	492	-	-	-	-	6	4	50	354	39	-	39
PRIVATE SCHULEN												
SCHULEN.....	17	-	-	-	-	6	2	1	6	2	-	-
KLASSEN 1).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHÜLER.....	2 953	-	-	-	-	1 898	80	249	644	82	-	-
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	46	-	-	-	-	32	3	-	10	1	-	-
SCHULENTLASSENE.....	769	-	-	-	-	514	14	56	157	28	-	-
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	265	-	-	-	-	180	-	26	49	10	-	-
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	189	-	-	-	-	152	-	20	7	10	-	-
TEILBESCHÄFTIGTE.....	76	-	-	-	-	28	-	6	42	-	-	-
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	167	-	-	-	-	25	-	6	130	6	-	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	4 183	-	-	-	-	2 917	-	434	621	211	-	-
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	3 250	-	-	-	-	2 568	-	355	116	211	-	-
TEILBESCHÄFTIGTE.....	933	-	-	-	-	349	-	79	505	-	-	-
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	813	-	-	-	-	134	-	27	642	10	-	-
INSGESAMT												
SCHULEN.....	49	-	1	4	-	16	7	3	6	6	1	3
KLASSEN 1).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHÜLER.....	13 285	-	183	841	-	6 624	1 016	621	865	1 373	142	1 620
DAR.: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER.....	263	-	4	9	-	114	14	3	16	34	2	67
SCHULENTLASSENE.....	3 498	-	46	237	-	1 839	213	123	215	347	34	444
HAUPTBERUFLICHE LEHRER.....	1 416	-	23	111	-	714	90	65	60	144	-	209
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	1 083	-	15	90	-	615	76	52	7	120	-	108
TEILBESCHÄFTIGTE.....	333	-	6	21	-	99	14	13	53	24	-	101
STUNDENWEISE BESCHÄFT. LEHRER.....	259	-	-	-	-	27	1	14	194	16	-	7
UNTERRICHTSSTUNDEN DER HAUPT- BERUFLICHEN LEHRER.....	21 684	-	374	1 754	-	10 773	1 583	1 081	766	2 496	-	2 857
VOLLBESCHÄFTIGTE.....	17 698	-	278	1 506	-	9 854	1 377	919	116	2 171	-	1 677
TEILBESCHÄFTIGTE.....	3 986	-	96	246	-	1 119	206	162	650	325	-	1 180
UNTERRICHTSSTUNDEN DER STUNDEN- WEISE BESCHÄFTIGTEN LEHRER.....	1 305	-	-	-	-	140	4	77	996	49	-	39

1) DURCH AUFLÖSUNG DES KLASSENVERBANDES ENTFALLEN DIE ANGABEN DER REFORMIERTEN OBERSTUFE.

a) PERSONALUNION.

17 Kollegs 1990
17.2 Schüler nach Fortbildungsabschnitten

Fortbildungsabschnitt (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen ¹⁾	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Vorsemester	m 740 w 963 z 1 703	- - -	- - -	138 200 338	- - -	98 87 185	43 60 103	113 133 246	15 - 15	50 78 128	- - -	283 405 688
1. und 2. Semester	m 1 974 w 2 349 z 4 323	- - -	22 34 56	96 179 275	- - -	1 071 1 156 2 227	137 184 321	95 100 195	121 183 304	191 187 378	34 25 59	207 301 508
3. und 4. Semester	m 1 970 w 2 285 z 4 255	- - -	19 45 64	101 127 228	- - -	1 129 1 141 2 270	123 159 282	83 97 180	115 169 284	215 257 472	23 28 51	162 262 424
5. und 6. Semester	m 1 378 w 1 626 z 3 004	- - -	26 37 63	- - -	- - -	906 1 036 1 942	143 167 310	- - -	97 165 262	192 203 395	14 18 32	- - -
Insgesamt ...	m 6 062 w 7 223 i 13 285	- - -	67 116 183	335 506 841	- - -	3 204 3 420 6 624	446 570 1 016	291 330 621	348 517 865	648 725 1 373	71 71 142	652 968 1 620

1) Ohne Gasthörer und Einzelfachbeleger; einschl. ausgesiedelter Abiturienten, die an Sonderlehrgängen teilnehmen.

17.3 Schüler nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen ¹⁾	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
19 Jahre und jünger (1971 und später) .	m 67 w 84 z 151	- - -	1 2 3	5 10 15	- - -	. . .	5 13 18	12 11 23	13 8 21	30 39 69	1 1 2	- - -
20 Jahre (1970)	m 322 w 406 z 728	- - -	2 9 11	10 26 36	- - -	185 198 383	22 30 52	19 24 43	19 26 45	62 73 135	1 7 8	2 13 15
21 Jahre (1969)	m 486 w 555 z 1 041	- - -	5 9 14	24 44 68	- - -	278 281 559	31 42 73	32 33 65	23 45 68	70 79 149	9 7 16	14 15 29
22 Jahre (1968)	m 660 w 758 z 1 418	- - -	8 10 18	38 62 100	- - -	346 364 710	51 65 116	40 52 92	53 62 115	91 94 185	10 9 19	23 40 63
23 Jahre (1967)	m 841 w 772 z 1 613	- - -	10 13 23	55 79 134	- - -	471 367 838	57 65 122	38 48 86	58 51 109	92 84 176	10 7 17	50 58 108
24 Jahre (1966)	m 872 w 869 z 1 741	- - -	15 11 26	66 93 159	- - -	472 419 891	59 76 135	46 42 88	42 53 95	88 85 173	11 7 18	73 83 156
25 Jahre (1965)	m 735 w 800 z 1 535	- - -	2 10 12	39 68 107	- - -	395 407 802	67 56 123	37 25 62	47 70 117	68 60 128	14 4 18	66 100 166
26 Jahre (1964)	m 619 w 692 z 1 311	- - -	7 12 19	38 44 82	- - -	336 323 663	49 53 102	26 19 45	28 60 88	57 46 103	3 11 14	75 120 195
27 Jahre (1963)	m 452 w 600 z 1 052	- - -	6 11 17	17 37 54	- - -	238 277 515	41 54 95	17 18 35	17 51 68	34 37 71	5 5 10	77 110 187
28 Jahre (1962)	m 278 w 387 z 665	- - -	4 8 12	13 16 29	- - -	134 174 308	21 27 48	9 15 24	13 27 40	12 35 47	5 2 7	67 83 150
29 Jahre (1961)	m 239 w 350 z 589	- - -	2 3 5	16 11 27	- - -	123 170 293	14 27 41	5 11 16	9 16 25	13 18 31	- 1 1	57 93 150
30 Jahre und älter (1960 und früher) .	m 491 w 950 z 1 441	- - -	5 18 23	14 16 30	- - -	226 436 662	29 62 91	10 32 42	26 48 74	31 75 106	2 10 12	148 253 401
Insgesamt ...	m 6 062 w 7 223 i 13 285	- - -	67 116 183	335 506 841	- - -	3 204 3 420 6 624	446 570 1 016	291 330 621	348 517 865	648 725 1 373	71 71 142	652 968 1 620

1) Ohne Gasthörer und Einzelfachbeleger; einschl. ausgesiedelter Abiturienten, die an Sonderlehrgängen teilnehmen.

17.4 AUSLÄNDISCHE SCHÜLER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHÖRIGKEIT (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH, Z = ZUSAMMEN, I = INSGESAMT)		FRÜHERES BUNDES- GEBIET	SCHLES- WIG- HOL- STEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRT- TEMBERG 1)	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
EUROPA	M	85	-	-	3	-	37	7	1	5	16	-	16
	W	118	-	2	4	-	50	6	2	7	14	2	31
	Z	203	-	2	7	-	87	13	3	12	30	2	47
BELGIEN	M	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	Z	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
DÄNEMARK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
FRANKREICH	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1
	Z	3	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1
GRIECHENLAND	M	4	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	1
	W	9	-	2	-	-	3	-	-	2	2	-	-
	Z	13	-	2	-	-	4	1	-	3	2	-	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	3	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	1
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	Z	6	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
IRLAND	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	M	17	-	-	1	-	8	1	-	1	4	-	2
	W	10	-	-	2	-	4	1	-	1	1	-	1
	Z	27	-	-	3	-	12	2	-	2	5	-	3
JUGOSLAWIEN	M	5	-	-	-	-	1	1	1	2	-	-	-
	W	11	-	-	-	-	4	-	1	2	1	-	3
	Z	16	-	-	-	-	5	1	2	4	1	-	3
LUXEMBURG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	M	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	-	-	6	1	-	-	-	-	-
	Z	9	-	-	-	-	8	1	-	-	-	-	-
NORWEGEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ÖSTERREICH	M	6	-	-	-	-	2	1	-	-	1	-	2
	W	10	-	-	-	-	2	1	-	-	4	-	3
	Z	16	-	-	-	-	4	2	-	-	5	-	5
POLEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
	Z	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
PORTUGAL	M	4	-	-	-	-	3	-	-	-	1	-	-
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	Z	7	-	-	-	-	4	-	-	-	1	-	2
SCHWEIZ	M	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	Z	5	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	4
SPANIEN	M	5	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	2
	W	8	-	-	-	-	4	2	-	-	1	1	-
	Z	13	-	-	1	-	5	2	-	-	2	1	2
TSCHECHOSLOWAKEI	M	3	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	3	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-
TÜRKEI	M	28	-	-	1	-	14	1	-	1	6	-	5
	W	44	-	-	2	-	23	1	-	2	3	1	12
	Z	72	-	-	3	-	37	2	-	3	9	1	17
ÜBRIGES EUROPA	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1
	W	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1
AFRIKA	M	3	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	2
	Z	7	-	-	-	-	3	1	-	1	-	-	2
AMERIKA	M	7	-	-	1	-	3	-	-	1	1	-	1
	W	6	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	2
	Z	13	-	-	2	-	5	-	-	1	2	-	3
ASIEN	M	21	-	-	-	-	14	-	-	1	1	-	5
	W	15	-	-	-	-	4	-	-	1	-	-	10
	Z	36	-	-	-	-	18	-	-	2	1	-	15
AUSTRALIEN/OZEANIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE 2)	M	3	-	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	4	-	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-
INSGESAMT	M	119	-	1	4	-	57	8	1	7	19	-	22
	W	144	-	3	5	-	57	6	2	9	15	2	45
	I	263	-	4	9	-	114	14	3	16	34	2	67

1) GESCHLECHTERSPEZIFISCHE VERTEILUNG GESCHÄTZT.

2) STAATENLOS, UNGEKLÄRTE STAATSANGEHÖRIGKEIT UND
OHNE ANGABE.

17 Kollegs 1990
17.5 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht*)

Fremdsprache	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Englisch	11 786	-	132	781	-	5 953	967	554	808	1 071	115	1 405
Französisch	4 900	-	55	339	-	1 953	469	406	550	517	102	509
Latein	3 986	-	93	230	-	2 279	220	173	295	445	26	225
Spanisch	584	-	-	-	-	32	-	-	-	25	13	514
Russisch	401	-	-	-	-	373	-	-	-	28	-	-
Griechisch	257	-	-	-	-	164	-	-	53	40	-	-
Hebräisch	21	-	-	-	-	20	1	-	-	-	-	-
Niederländisch	85	-	-	-	-	85	-	-	-	-	-	-
Italienisch	39	-	-	-	-	18	-	-	-	15	6	-
Sonstige Sprachen	75	-	-	-	-	75	-	-	-	-	-	-

*) Mehrfachzählungen möglich, jeder Schüler wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

17.6 Schulentlassene im Schuljahr 1989/90 mit Hochschulreife nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Früheres Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg 1)	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen 1)	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
22 Jahre und jünger (1968 und später)												
m	41	-	-	6	-	22	.	5	4	4	.	-
w	61	-	1	7	-	37	.	-	4	12	.	-
z	102	-	1	13	-	59	.	5	8	16	.	-
23 Jahre (1967)												
m	131	-	2	5	-	71	11	9	10	18	.	5
w	132	-	2	9	-	66	15	7	9	22	.	2
z	263	-	4	14	-	137	26	16	19	40	.	7
24 Jahre (1966)												
m	134	-	2	9	-	68	6	10	10	23	.	6
w	160	-	2	23	-	72	9	19	9	19	.	7
z	294	-	4	32	-	140	15	29	19	42	.	13
25 Jahre (1965)												
m	188	-	4	10	-	105	9	9	14	24	3	10
w	202	-	2	25	-	93	16	11	12	18	9	16
z	390	-	6	35	-	198	25	20	26	42	12	26
26 Jahre (1964)												
m	169	-	3	9	-	88	17	7	12	18	2	13
w	215	-	3	18	-	115	12	6	15	13	4	30
z	385	-	6	27	-	203	29	13	27	31	6	43
27 Jahre (1963)												
m	188	-	3	11	-	100	12	8	14	14	3	23
w	218	-	3	15	-	105	12	4	13	19	5	42
z	406	-	6	26	-	205	24	12	27	33	8	65
28 Jahre (1962)												
m	124	-	2	10	-	72	5	5	11	4	-	15
w	185	-	3	10	-	93	22	3	12	12	2	28
z	309	-	5	20	-	165	27	8	23	16	2	43
29 Jahre (1961)												
m	112	-	1	9	-	56	5	3	9	2	1	26
w	160	-	3	10	-	74	9	3	9	12	-	40
z	272	-	4	19	-	130	14	6	18	14	1	66
30 Jahre (1960)												
m	81	-	1	3	-	42	5	1	7	4	2	16
w	115	-	2	4	-	52	7	5	6	8	3	28
z	196	-	3	7	-	94	12	6	13	12	5	44
31 Jahre und älter (1959 und früher)												
m	180	-	2	6	-	91	4	-	14	9	.	54
w	325	-	5	12	-	164	13	8	21	19	.	83
z	505	-	7	18	-	255	17	8	35	28	.	137
Insgesamt ...												
m	1 348	-	20	78	-	715	74	57	105	120	11	168
w	1 774	-	26	133	-	871	115	66	110	154	23	276
i	3 122	-	46	211	-	1 586	189	123	215	274	34	444

1) Nach Geburtsjahren geschätzt.

a) Außerdem: 26 (männlich: 8, weiblich: 18) Schulentlassene mit Fachhochschulreife.

b) Außerdem: 234 (männlich: 145, weiblich: 89) Schulentlassene mit Fachhochschulreife und 19 (männlich: 14, weiblich: 5) Schulentlassene mit Realschulabschluss.

c) Außerdem: 24 (männlich: 10, weiblich: 14) Schulentlassene mit Fachhochschulreife.

d) Außerdem: 73 (männlich: 31, weiblich: 42) Teilnehmer an der Abschluss- bzw. erweiterten Abschlussprüfung für Aussiedlerabiturienten.

A n h a n g
1 Seminare (Lehrernachwuchs) 1991

1.1 Seminare, Teilnehmer mit 1. und bestandener 2. Staatsprüfung sowie Lehrer

Seminare für das Lehramt	Seminar 1)	Teilnehmer mit 1. Staatsprüfung			Teilnehmer, die die 2. Staatsprüfung bestanden haben 2)			Hauptberufliche Lehrer 3)			Stundenweise beschäftigte Lehrer		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Schleswig-Holstein													
Grund- und Hauptschulen	8	213	27	186	104	17	87	44	30	14	117	64	53
Sonderschulen	1	122	28	94	61	6	55	13	7	6	38	20	18
Realschulen	5	138	46	92	73	27	46	39	28	11	38	29	9
Gymnasien	5	309	134	175	189	84	105	54	51	3	33	27	6
Zusammen ...	19	782	235	547	427	134	293	150	116	34	226	140	86
Hamburg ⁴⁾													
Grund-, Haupt- und Realschulen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonderschulen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gymnasien .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen ...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen													
Grund- und Hauptschulen	8	488	91	397	290	49	241	114	68	46	.	.	.
Sonderschulen	3	261	43	218	157	31	126	100	52	48	.	.	.
Grund-, Haupt- und Realschulen 5) ...	12	.	.	.	.	.	.	237	158	79	.	.	.
Realschulen .....	.	207	63	144	89	27	62	.	.	.	.	.	.
Gymnasien	18	786	321	465	245	83	162	282	259	23	.	.	.
Zusammen ...	41	1 742	518	1 224	781	190	591	733	537	196	.	.	.
Bremen ⁴⁾													
Primarbereich .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonderpädagogik .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sekundarbereich I .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sekundarbereich II .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen ...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen													
Primarbereich	15	1 170	105	1 065	474	39	435	183	72	111	.	.	.
Sonderpädagogik	7	1 181	273	908	379	92	287	185	88	97	.	.	.
Sekundarbereich I	13	1 232	348	884	573	171	402	193	134	59	.	.	.
Sekundarbereich II	28	3 306	1 278	2 028	1 191	535	656	516	434	82	.	.	.
Zusammen ...	63	6 889	2 004	4 885	2 617	837	1 780	1 077	728	349	.	.	.
Hessen													
Grundschulen .....	.	267	23	244	134	.	.	.	.	.	.	.	.
Haupt- und Realschulen	26 ^{a)}	270	76	194	147	.	.	363 ^{a)}	249 ^{a)}	114 ^{a)}	12 ^{a)}	7 ^{a)}	5 ^{a)}
Sonderschulen .....	.	135	23	112	82	.	.	.	.	.	.	.	.
Gymnasien	13	662	269	393	448	163	285	351	317	34	72	53	19
Zusammen ...	39	1 334	391	943	811	.	.	714	566	148	84	60	24

Fußnoten siehe S. 129.

Anhang
1 Seminare (Lehrernachwuchs) 1991
1.1 Seminare, Teilnehmer mit 1. und bestandener 2. Staatsprüfung sowie Lehrer

Seminare für das Lehramt	Seminar 1)	Teilnehmer mit 1. Staatsprüfung			Teilnehmer, die die 2. Staatsprüfung bestanden haben 2)			Hauptberufliche Lehrer 3)			Stundenweise beschäftigte Lehrer		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Rheinland-Pfalz													
Grund- und Hauptschulen	4	197	16	181	97	15	82	92	64	28	15	6	9
Sonderschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulen	3	65	16	49	34	11	23	51	44	7	5	3	2
Gymnasien	6	190	76	114	230	99	131	147	130	17	3	3	-
Zusammen ...	13	452	108	344	361	125	236	290	238	52	23	12	11
Baden-Württemberg													
Grund- und Hauptschulen	14	985	154	831	447	58	389	.	.	.	.	.	.
Sonderschulen	2	121	35	86	69	15	54	.	.	.	.	.	.
Realschulen	5	333	143	190	222	59	163	.	.	.	.	.	.
Gymnasien	10	873	309	564	469	175	294	.	.	.	.	.	.
Zusammen ...	31	2 312	641	1 671	1 207	307	900	.	.	.	.	.	.
Bayern													
Grund- und Hauptschulen	88	1 330	248	1 082	621	142	479	174	141	33	672 ^{b)}	.	.
Sonderschulen	42	299	45	254	181	35	146	43	30	13	294 ^{b)}	133	161
Realschulen	1	247	79	168	181	49	132	23	19	4	17	8	9
Gymnasien	59	1 073	471	602	630	233	397	538	491	47	520 ^{b)}	.	.
Zusammen ...	190	2 949	843	2 106	1 613	459	1 154	778	681	97	1 503	.	.
Saarland													
Grund- und Hauptschulen	1	84	15	69	47	10	37	2	2	-	42	24	18
Realschulen	1	40	8	32	28	9	19	2	2	-	3	2	1
Gymnasien	3	159	67	92	92	51	41	2	2	-	64	61	3
Zusammen ...	5	283	90	193	167	70	97	6	6	-	109	87	22
Berlin (West) ⁶⁾													
Grund- und Hauptschulen	16 ^{c)}	237	58	179	75	14	61	16 ^{c)}	8 ^{c)}	8 ^{c)}	122 ^{c)}	51 ^{c)}	71 ^{c)}
Sonderschulen .....	.	67	13	54	12	6	6	.	.	.	.	.	.
Realschulen .....	.	263	68	195	76	16	60	.	.	.	.	.	.
Gymnasien	20	481	188	293	186	76	110	20	18	2	127	95	32
Zusammen ...	36	1 048	327	721	349	112	237	36 ^{d)}	26 ^{d)}	10 ^{d)}	249 ^{e)}	146 ^{e)}	103 ^{e)}
Bundesgebiet													
Grundschulen/Primarbereich	15	1 437	128	1 309	608	.	.	183	72	111	.	.	.
Grund- und Hauptschulen	139	3 534	609	2 925	1 681	305	1 376	442	313	129	968	.	.
Sonderschulen/Sonderpädagogik	55	2 186	460	1 726	941	.	.	341	177	164	332	153	179
Grund-, Haupt- und Realschulen ⁵⁾	12	.	.	.	.	.	.	237	158	79	.	.	.
Haupt- und Realschulen	26	270	76	194	147	.	.	363	249	114	12	7	5
Realschulen	15	1 293	423	870	703	198	505	115	93	22	63	42	21
Sekundarbereich I	13	1 232	348	884	573	171	402	193	134	59	.	.	.
Gymnasien	134	4 533	1 835	2 698	2 489	964	1 525	1 394	1 268	126	819	.	.
Sekundarbereich II	28	3 306	1 278	2 028	1 191	535	656	516	434	82	.	.	.
Insgesamt ...	437	17 791	5 157	12 634	8 333	.	.	3 784	.	.	2 194	.	.

1) Z.T. Mehrfachzählungen.

2) Staatsprüfungen, die jeweils zwischen landesspezifischen Erhebungstichtagen der Jahre 1990 und 1991 abgelegt worden sind.

3) Definition siehe Erläuterungen S. 12.

4) Die Statistik für den Lehrernachwuchs wurde eingestellt.

5) Der Nachweis der Teilnehmer erfolgt beim jeweiligen Lehramt.

6) Schulpraktische Seminare.

a) Einschl. Grund- und Sonderschulen.

b) Einschl. Betreuungslehrer.

c) Einschl. Sonder- und Realschulen.

d) Leiter der schulpraktischen Seminare.

e) Fachseminarleiter.

A n h a n g
1 Seminare (Lehrernachwuchs) 1991
1.2 Teilnehmer mit 1. Staatsprüfung nach Semestern

Semester (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg ¹⁾	Nieder- sachsen	Bremen ¹⁾	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)		
Teilnehmer für das Lehramt an Grund- und Haupt-, Sonder-, Real- und Gesamtschulen sowie des Sekundarbereichs I ²⁾														
1. Semester	m	548	42	.	64	.	.	34	10	174	177	13	34	
	w	2 210	185	a)	263	.	.	181	97	557	770	a)	26	131
	z	2 758	227	.	327	.	.	215	107	731	947	.	39	165
2. Semester	m	188	.	.	72	.	.	39	15	2	.	7	53	
	w	713	.	.	233	.	.	174	85	2	.	48	171	
	z	901	.	.	305	.	.	213	100	4	.	55	224	
3. Semester	m	511	52	.	54	.	.	15	7	154	195	3	31	
	w	1 864	159	b)	216	.	.	77	45	540	715	b)	27	85
	z	2 375	211	.	270	.	.	92	52	694	910	.	30	116
4. Semester	m	61	.	.	6	.	.	34	-	-	.	-	21	
	w	193	.	.	28	.	.	118	3	3	.	-	41	
	z	254	.	.	34	.	.	152	3	3	.	-	62	
5. Semester	m	736	7	.	1	.	726	-	-	2	-	-	.	
	w	2 928	28	d)	19	e)	2 857	-	-	5	19	d)	-	
	z	3 664	35	.	20	.	3 583	-	-	7	19	.	.	
Insgesamt ...	m	2 044	101	.	197	.	726	122	32	332	372	23	139	
	w	7 908	372	.	759	.	2 857	550	230	1 107	1 504	101	428	
	i	9 952	473	.	956	.	3 583	672	262	1 439	1 876	124	567	

Teilnehmer für das Lehramt an Gymnasien sowie des Sekundarbereichs II

1. Semester	m	460	22	.	55	.	.	88	19	-	215	12	49	
	w	651	25	.	75	.	.	114	42	-	292	a)	15	88
	z	1 111	47	.	130	.	.	202	61	-	507	.	27	137
2. Semester	m	576	29	.	143	.	.	89	53	175	.	17	70	
	w	880	55	.	223	.	.	124	64	292	.	22	100	
	z	1 456	84	.	366	.	.	213	117	467	.	39	170	
3. Semester	m	425	35	.	1	.	.	66	1	-	256	20	46	
	w	547	37	.	9	.	.	104	3	2	310	b)	24	58
	z	972	72	.	10	.	.	170	4	2	566	.	44	104
4. Semester	m	363	48	.	112	.	.	26	3	134	.	17	23	
	w	605	57	.	147	.	.	51	5	267	.	31	47	
	z	968	105	.	259	.	.	77	8	401	.	48	70	
5. Semester	m	1 289	-	.	10	.	1 278	-	-	-	-	1	.	
	w	2 043	1	d)	11	e)	2 028	-	-	3	-	-	.	
	z	3 332	1	.	21	.	3 306	-	-	3	-	1	.	
Insgesamt ...	m	3 113	134	.	321	.	1 278	269	76	309	471	67	188	
	w	4 726	175	.	465	.	2 028	393	114	564	602	92	293	
	i	7 839	309	.	786	.	3 306	662	190	873	1 073	159	481	

1) Die Statistik für den Lehrernachwuchs wurde eingestellt.
2) Schulartspezifische Daten liegen nur für einzelne Länder vor; sie werden deshalb zusammengefaßt nachgewiesen.

a) Einschl. 2. Semester.

b) Einschl. 4. Semester.

c) Einschl. höherer Semester.

d) Einschl. 6. Semester.

e) Und höhere Semester.

f) Ohne Angabe.

A n h a n g
1 Seminare (Lehrernachwuchs) 1991

1.3 Teilnehmer mit 1. Staatsprüfung nach Alter und Geburtsjahren

Alter (Geburtsjahr) (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg ¹⁾	Nieder- sachsen	Bremen ¹⁾	Nord- rhein- West- falen	Bessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Teilnehmer für das Lehramt an Grund- und Haupt-, Sonder-, Real- und Gesamtschulen sowie des Sekundarbereichs I ²⁾												
25 Jahre und jünger (1966 und später) ... m	20	-	.	1	.	-	3	3	.	5	8	-
w	672	33	.	91	.	130	94	114	.	151	52	7
z	692	33	.	92	.	130	97	117	.	156	60	7
26 Jahre (1965) m	32	1	.	6	.	9	3	4	.	8	-	1
w	887	50	.	136	.	291	80	38	.	278	-	14
z	919	51	.	142	.	300	83	42	.	286	-	15
27 Jahre (1964) m	95	2	.	8	.	31	9	3	.	42	-	-
w	1 164	52	.	146	.	513	75	18	.	326	15	19
z	1 259	54	.	154	.	544	84	21	.	368	15	19
28 Jahre (1963) m	173	6	.	33	.	55	11	4	.	56	3	5
w	1 120	63	.	89	.	586	50	12	.	264	12	44
z	1 293	69	.	122	.	641	61	16	.	320	15	49
29 Jahre (1962) m	242	17	.	33	.	98	16	2	.	64	4	8
w	816	33	.	60	.	469	34	5	.	170	6	39
z	1 058	50	.	93	.	567	50	7	.	234	10	47
30 Jahre (1961) m	250	12	.	21	.	123	20	4	.	56	2	12
w	584	32	.	59	.	306	41	12	.	92	4	38
z	834	44	.	80	.	429	61	16	.	148	6	50
31 Jahre (1960) m	210	13	.	29	.	96	11	3	.	49	1	8
w	365	20	.	39	.	186	31	5	.	48	1	35
z	575	33	.	68	.	282	42	8	.	97	2	43
32 Jahre (1959) m	157	16	.	9	.	89	9	1	.	24	-	9
w	235	8	.	19	.	111	21	7	.	39	3	27
z	392	24	.	28	.	200	30	8	.	63	3	36
33 Jahre (1958) m	127	8	.	7	.	72	11	3	.	15	1	10
w	154	14	.	20	.	59	7	2	.	27	2	23
z	281	22	.	27	.	131	18	5	.	42	3	33
34 Jahre (1957) m	94	5	.	11	.	49	9	-	.	9	1	10
w	122	10	.	14	.	47	17	2	.	16	-	16
z	216	15	.	25	.	96	26	2	.	25	1	26
35 Jahre und älter (1956 und früher) ... m	308	21	.	39	.	104	20	1	.	44	3	76
w	670	57	.	86	.	159	100	4	.	92	6	166
z	978	78	.	125	.	263	120	5	.	136	9	242
Ohne Angabe m	336	-	.	-	.	-	-	4	.	332	-	-
w	1 119	-	.	-	.	-	-	11	.	1 107	1	-
z	1 455	-	.	-	.	-	-	15	.	1 439	1	-
Insgesamt ... m	2 044	101	.	197	.	726	122	32	.	332	372	23
w	7 908	372	.	759	.	2 857	550	230	.	1 107	1 504	101
i	9 952	473	.	956	.	3 583	672	262	.	1 439	1 876	124

Teilnehmer für das Lehramt an Gymnasien sowie des Sekundarbereichs II

25 Jahre und jünger (1966 und später) ... m	5	-	.	-	.	-	-	-	.	4	-	1
w	20	-	.	2	.	5	5	-	.	10	1	-
z	25	-	.	2	.	2	5	-	.	14	1	1
26 Jahre (1965) m	13	-	.	1	.	3	1	-	.	7	-	1
w	94	4	.	12	.	22	23	2	.	29	2	-
z	107	4	.	13	.	25	24	2	.	36	2	1
27 Jahre (1964) m	88	5	.	7	.	21	12	6	.	30	3	4
w	345	11	.	40	.	119	60	16	.	89	4	6
z	433	16	.	47	.	140	72	22	.	119	7	10
28 Jahre (1963) m	204	6	.	18	.	73	25	9	.	59	6	8
w	709	28	.	99	.	319	65	28	.	131	10	29
z	913	34	.	117	.	392	90	37	.	190	16	37
29 Jahre (1962) m	424	14	.	45	.	180	45	15	.	101	6	18
w	934	48	.	113	.	510	64	24	.	108	23	44
z	1 358	62	.	158	.	690	109	39	.	209	29	62
30 Jahre (1961) m	579	23	.	69	.	290	45	19	.	88	18	27
w	795	30	.	79	.	458	47	19	.	86	17	59
z	1 374	53	.	148	.	748	92	38	.	174	35	86
31 Jahre (1960) m	468	35	.	57	.	230	36	7	.	60	9	34
w	490	23	.	45	.	257	37	12	.	65	19	32
z	958	58	.	102	.	487	73	19	.	125	28	66
32 Jahre (1959) m	368	22	.	40	.	190	38	5	.	48	8	17
w	252	8	.	18	.	138	24	4	.	31	5	24
z	620	30	.	58	.	328	62	9	.	79	13	41
33 Jahre (1958) m	246	7	.	36	.	125	27	6	.	26	5	14
w	183	8	.	23	.	84	17	2	.	18	4	27
z	429	15	.	59	.	209	44	8	.	44	9	41
34 Jahre (1957) m	141	13	.	14	.	76	10	2	.	15	4	7
w	96	3	.	7	.	47	12	-	.	11	-	16
z	237	16	.	21	.	123	22	2	.	26	4	23
35 Jahre und älter (1956 und früher) ... m	268	9	.	34	.	90	30	7	.	33	8	57
w	244	12	.	27	.	72	39	7	.	24	7	56
z	512	21	.	61	.	162	69	14	.	57	15	113
Ohne Angabe m	309	-	.	-	.	-	-	-	.	309	-	-
w	564	-	.	-	.	-	-	-	.	564	-	-
z	873	-	.	-	.	-	-	-	.	873	-	-
Insgesamt ... m	3 113	134	.	321	.	1 278	269	76	.	309	471	67
w	4 726	175	.	465	.	2 028	393	114	.	564	602	92
i	7 839	309	.	786	.	3 306	662	190	.	873	1 073	159

1) Die Statistik für den Lehrernachwuchs wurde eingestellt.

2) Schulartspezifische Daten liegen nur für einzelne Länder vor; sie werden deshalb zusammengefaßt nachgewiesen.

A n h a n g
1 Seminare (Lehrernachwuchs) 1991

1.4 Teilnehmer für das Lehramt an Gymnasien, die die 2. Staatsprüfung 1990/91 bestanden haben,
nach fächerspezifischen Lehrbefähigungen*)

Fächerspezifische Lehrbefähigung (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen, i = insgesamt)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg 1)	Nieder- sachsen	Bremen 1)	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Biologie	m	.	10	.	16	.	.	.	16	10	2	10
	w	.	12	.	17	.	.	.	40	19	-	19
	z	328	22	.	33	.	157	.	56	29	2	29
Chemie	m	.	7	.	8	.	.	.	7	10	3	7
	w	.	3	.	10	.	.	.	12	17	3	11
	z	156	10	.	18	.	58	.	19	27	6	18
Deutsch/ Germanistik	m	.	16	.	18	.	.	.	53	65	12	19
	w	.	26	.	59	.	.	.	112	144	10	45
	z	977	42	.	77	.	398	.	165	209	22	64
Englisch	m	.	18	.	12	.	.	.	25	33	9	13
	w	.	31	.	50	.	.	.	77	131	17	21
	z	697	49	.	62	.	260	.	102	164	26	34
Erdkunde	m	.	8	.	9	.	.	.	25	17	4	12
	w	.	10	.	12	.	.	.	22	14	1	5
	z	284	18	.	21	.	145	.	47	31	5	17
Französisch	m	.	4	.	6	.	.	.	20	13	6	4
	w	.	23	.	26	.	.	.	86	84	15	23
	z	439	27	.	32	.	129	.	106	97	21	27
Geschichte	m	.	16	.	18	.	.	.	36	43	5	17
	w	.	13	.	19	.	.	.	35	47	6	16
	z	558	29	.	37	.	287	.	71	90	11	33
Griechisch	m	.	-	.	2	.	.	.	3	18	2	-
	w	.	-	.	-	.	.	.	7	9	-	4
	z	57	-	.	2	.	12	.	10	27	2	4
Kunst	m	.	2	.	2	.	.	.	18	10	-	2
	w	.	6	.	20	.	.	.	17	15	1	4
	z	143	8	.	22	.	46	.	35	25	1	6
Latein	m	.	9	.	6	.	.	.	20	54	5	3
	w	.	9	.	10	.	.	.	31	75	3	6
	z	309	18	.	16	.	78	.	51	129	8	9
Mathematik	m	.	21	.	15	.	.	.	17	46	6	11
	w	.	12	.	16	.	.	.	15	31	1	6
	z	335	33	.	31	.	138	.	32	77	7	17
Musik	m	.	7	.	6	.	.	.	20	12	9	5
	w	.	8	.	11	.	.	.	10	12	3	4
	z	148	15	.	17	.	41	.	30	24	12	9
Pädagogik	m	.	-	.	-	.	.	.	1	-	-	-
	w	.	-	.	-	.	.	.	-	-	-	-
	z	81	-	.	-	.	80	.	1	-	-	-
Philosophie	m	.	3	.	1	.	.	.	3	-	2	-
	w	.	3	.	4	.	.	.	2	-	2	-
	z	95	6	.	5	.	75	.	5	-	4	-
Physik	m	.	7	.	10	.	.	.	13	37	3	7
	w	.	-	.	2	.	.	.	7	14	-	-
	z	150	7	.	12	.	50	.	20	51	3	7
Religion, ev.	m	.	3	.	4	.	.	.	2	3	2	3
	w	.	16	.	19	.	.	.	16	14	-	3
	z	170	19	.	23	.	85	.	18	17	2	6
Religion, kath.	m	.	-	.	5	.	.	.	18	31	12	1
	w	.	1	.	8	.	.	.	26	53	4	3
	z	326	1	.	13	.	164	.	44	84	16	4
Russisch	m	.	1	.	1	.	.	.	1	1	-	-
	w	.	3	.	1	.	.	.	4	-	-	4
	z	27	4	.	2	.	11	.	5	1	-	4
Sozialkunde/ Politik	m	.	-	.	7	.	.	.	13	6	4	14
	w	.	-	.	10	.	.	.	14	11	5	15
	z	197	-	.	17	.	98	.	27	17	9	29
Spanisch	m	.	-	.	2	.	.	.	1	2	2	2
	w	.	2	.	3	.	.	.	2	2	6	4
	z	70	2	.	5	.	42	.	3	4	8	6
Sport	m	.	26	.	16	.	.	.	35	30	16	20
	w	.	20	.	20	.	.	.	60	66	6	25
	z	595	46	.	36	.	255	.	95	96	22	45
Textiles Gestalten	m	.	-	.	-	.	.	.	-	-	-	-
	w	.	-	.	-	.	.	.	-	-	-	-
	z	-	-	.	-	.	-	.	-	-	-	-
Werken	m	.	-	.	-	.	.	.	3	-	-	2
	w	.	-	.	-	.	.	.	1	-	-	2
	z	8	-	.	-	.	-	.	4	-	-	4
Wirtschaftskunde ...	m	.	-	.	-	.	.	.	-	21	-	-
	w	.	-	.	-	.	.	.	-	17	-	-
	z	39	1) a)	.	-	.	-	.	-	-	38	-
Sonstige Pächter/ Ohne Angabe	m	.	4	.	-	.	163	99	-	6	-	-
	w	.	2	.	1	.	285	131	-	8	-	-
	z	720	6	.	1	.	21	448	230	-	14	-
Insgesamt ...	m	.	162	.	164	.	163	99	350	468	104	152
	w	.	201	.	318	.	285	131	596	783	83	220
	i	6 909	363	.	482	.	2 630	448	230	946	1 251	187	372

*) Mehrfachzählungen möglich, jeder Teilnehmer wurde entsprechend der Zahl seiner Unterrichtsfächer gezählt.

1) Die Statistik für den Lehrernachwuchs wurde eingestellt.

a) Wirtschaft/Politik.

b) Dänisch.

c) Psychologie und Italienisch.

Übersicht der Schulartengliederung und institutionellen Zuordnungen in den Statistiken der
allgemeinbildenden Schulen
- Schuljahr 1990/91 -

Begriffliche Zuordnung	Nebenstehende Zuordnung gilt für das Land															
	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH
1. Vorklassen																
Vorklassen an Kindertagesstätten und Kindergärten																x
Vorklassen an Grundschulen			x		x	x			x			x				x
Vorklassen an Grund- und Hauptschulen												x				x
Vorschulklassen an Grund-, Haupt- und Realschulen						x										
Vorklassen an Realschulen mit Grund- und Hauptschulteil																x
Vorklassen an Gesamtschulen			x													
Vorklassen an Sonderschulen					x				x							x
Vorklassen für Behinderte an Sonderschulen			x													
Eingangsstufen an Grundschulen			x		x	x	x									
Eingangsstufen an Grund- und Haupt- und Realschulen						x										
Sonderschulvorklassen an Grundschulen			x													
Gruppen mit französischer Spracharbeit im Elementarbereich											x					
2. Schulkindergärten																
Schulkindergärten an Grundschulen									x	x	x	x				x
Schulkindergärten an Grund- und Hauptschulen												x				x
Schulkindergärten an Realschulen mit Grund- und Hauptschulteil																x
Schulkindergärten an Sonderschulen						x			x		x	x				
Schulkindergärten an integrierten Gesamtschulen									x							
Allgemeiner Schulkindergarten als selbständige Einrichtung	x															
Sonderschulkindergärten an Sonderschulen	x									x						
Sonderschulkindergärten als selbständige Einrichtung	x															
Vorklassen an Grundschulen 1)								x								
Vorklassen an Gesamtschulen (additive und integrierte) 1)								x								
Vorklassen an Sonderschulen 1)								x								
3. Grundschulen																
Grundschulen	x	x	x		x	x	x		x	x	x	x				x
Grundschulen an Grund- und Hauptschulen	x										x	x				x
Grundschulen an Grund-, Haupt- und Realschulen	x					x										
Grundschulen an Realschulen mit Grund- und Hauptschulteil																x
Grundschulstufen an Volksschulen			x													
Grundschulstufen an kooperativen Gesamtschulen						x										
Grundstufen an additiven Gesamtschulen							x									
Angegliederte Grundschulklassen an Hauptschulen										x						
Primarstufe an Laborschulen											x					
Primarstufe an Volksschulen											x					
Oberschulen (1.-4. Klassenstufe)			xa)	x				x					x	x		x
Spezialschulen und Einrichtungen mit Spezialklassen			xa)												x	
Kinder- und Jugendsportschulen			xa)	x				x					x	x		x
4. Schulartunabhängige Orientierungsstufe																
Schulformunabhängige Orientierungsstufe an Grundschulen			xb)				xc)									
Schulformunabhängige Orientierungsstufe an Grund- und Hauptschulen										x						
Schulformunabhängige Orientierungsstufe an Hauptschulen							xc)		x							
Schulformunabhängige Orientierungsstufe an Haupt- und Realschulen						x	xc)									
Schulformunabhängige Orientierungsstufe an Gesamtschulen			x													
Schulformunabhängige Orientierungsstufe an additiven Gesamtschulen							xc)									
Schulformunabhängige Orientierungsstufe an kooperativen Gesamtschulen		x								x						
Schulformunabhängige Orientierungsstufe an Gymnasien								x								
Schulformunabhängige Orientierungsstufe der Sekundarstufe I						x										
Schulformunabhängige Orientierungsstufe als selbständige Einrichtung	x								x							

1) Gilt nur für Hessen, wo die "Vorklassen" den Schulkindergärten entsprechen.

a) Berlin (Ost). - b) 5. und 6. Klassenstufe der Grundschulen, die die Aufgaben der Orientierungsstufe wahrnehmen.

c) Förderstufe.

**Übersicht der Schulartengliederung und institutionellen Zuordnungen in den Statistiken der
allgemeinbildenden Schulen
– Schuljahr 1990/91 –**

Begriffliche Zuordnung	Nebenstehende Zuordnung gilt für das Land															
	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH
5. Hauptschulen																
Schulartübergreifende Orientierungsstufe an Hauptschulen											x					
Schulartabhängige Orientierungsstufe an Hauptschulen	x										x				x	
Schulartabhängige Orientierungsphase an Hauptschulen												x				
Hauptschulen	x	x	x		x	x	x		x	x	x	x			x	
Hauptschulen an Grund- und Hauptschulen	x											x			x	
Hauptschulstufen an Volksschulen		x														
Hauptschulstufen an Grund- und Hauptschulen											x					
Hauptschulen an Realschulen mit Grund- bzw. Hauptschulteil															x	
Hauptschulen an kooperativen Gesamtschulen	x	xa)									x				x	
Hauptschulzüge an kooperativen Gesamtschulen						x										
Hauptschulzweige an kooperativen Gesamtschulen							x		x							
Hauptschulzweige an additiven Gesamtschulen								x								
Teilhauptschule I		x														
Teilhauptschule II		x														
Sekundarstufe I an Volksschulen										x						
Angegliederte Hauptschulklassen an Grundschulen										x						
Eingliederungslehrgänge für ausländische Jugendliche				x												
Klassen für Körperbehinderte			x													
Beobachtungs- u. Erprobungsstufen an Haupt- u. Realschulen						x										
Klassen für Ausländer- / Aussiedlerkinder im Hauptschulalter																x
6. Oberschulen																
Spezialschulen und Einrichtungen mit Spezialklassen				x				x					x	x		x
Kinder- und Jugendsportschulen			xb)	x				x					x	x		x
Leistungsklassen (9. u. 10. Klassenstufe)			xb)	x				x					x	x		x
7. Realschulen																
Schulartabhängige Orientierungsstufe an Realschulen	x										x				x	
Schulartabhängige Orientierungsphase an Realschulen												x				
Schulartübergreifende Orientierungsstufe an Realschulen											x					
Schulformbezogene Orientierungsstufe an Realschulen		xa)														
Realschulen	x	x	x		x		x		x	x	x	x			x	
Realschulen an Grund- und Hauptschulen	x						x									
Realschulen mit Grund- und Hauptschulteil bzw. Hauptschulteil							x								x	
Realschulen an Gymnasien	x															
Realschulen der / an kooperativen Gesamtschulen	x	xa)									x				x	
Realschulzweige an kooperativen Gesamtschulen									x							
Realschulzweige an additiven Gesamtschulen								x								
Realschulzüge an Grund- und Hauptschulen															x	
Realschulzüge an Grund-, Haupt- und Realschulen																
Realschulzüge an Gymnasien					x				x							
Realschulzüge an kooperativen Gesamtschulen (Abt.)		xa)				x										
Drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen		xc)														
Klassen für Körperbehinderte			x													
8. Gymnasien																
Schulartabhängige Orientierungsstufe an Gymnasien	x										x				x	
Schulartabhängige Orientierungsphase an Gymnasien												x				
Schulformabhängige Orientierungsstufe / Beobachtungsstufe des Gymnasiums							x									
Schulformbezogene Orientierungsstufe an Gymnasien		xa)														
Schulartübergreifende Orientierungsstufe an Gymnasien											x					
Gymnasien	x	x	x			x	x		x	x	x	x			x	
Aufbaugymnasien	x					x			x		x					
Progymnasien	x								x		x					
Mittelstufen der Gymnasien (Mittelstufengymnasien)			x			x	x									
Sekundarstufe I der Gymnasien					x					x						
Oberstufenzentrum						x										
Oberstufen der Gymnasien			x				x									

a) Schulversuch. – b) Berlin (Öst).

c) Die Wirtschaftsschulen zählen nach der Statistik des Landes zu den beruflichen Schulen.

Übersicht der Schulartengliederung und institutionellen Zuordnungen in den Statistiken der
allgemeinbildenden Schulen
- Schuljahr 1990/91 -

Begriffliche Zuordnung	Nebenstehende Zuordnung gilt für das Land															
	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH
noch:																
8. Gymnasien																
Sekundarstufe II der Gymnasien										x						
Gymnasien an kooperativen Gesamtschulen	x	x									x				x	
Gymnasiale Oberstufe an kooperativen Gesamtschulen									x							
Techn.-wissenschaftliche Gymnasien (11.- 13. Jahrgangsstufe)												x				
Gymnasialzweige an additiven Gesamtschulen							x									
Gymnasialzweige an kooperativen Gesamtschulen								x								
Gymnasialzweige der kooperativen Gesamtschulen (Sek.I)						x										
Gymnasialzweige der kooperativen Gesamtschulen (Sek.II)						x										
Gymnasialzüge der kooperativen Gesamtschulen						x										
Oberstufen-Kolleg										xa)						
Wirtschaftsgymnasium (11.- 13. Jahrgangsstufe)												x				
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (11.- 13. Jahrgangsstufe)												x				
9. Erweiterte Oberschulen																
Spezialschulen und Einrichtungen mit Spezialklassen			xb)	x				x					x	x		x
Kinder- und Jugendsportschulen			xb)	x				x					x	x		x
Leistungsklassen (11. u. 12. Jahrgangsstufe)				x				x					x	x		x
10. Integrierte Gesamtschulen																
Grundschulstufen an integrierten Gesamtschulen			x			x				x						
Grundschulstufen an integriert-differenzierten Gesamtschulen	x															
Grundstufen an integrierten Gesamtschulen							x									
Primarstufe an Laborschulen										x						
Klassen für Verhaltensgestörte			x													
Schulartabhängige Orientierungsstufe an integrierten Gesamtschulen											x					
Hauptschulzweige an integrierten Gesamtschulen							x									
Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen			x													
Mittelstufen der integriert-differenzierten Gesamtschulen	x															
Sekundarbereich I der Laborschulen										xa)						
Integrierte Gesamtschulen		xa)		x	xa)	x		x	x	x	x				x	
Integrierte Gesamtschulversuche												x				
Integrierte Jahrgangsstufen der Gesamtschulen							x									
Hauptschulzüge an teilintegrierten Gesamtschulen		xa)														
Realschulzüge an teilintegrierten Gesamtschulen		xa)														
Realschulzweige an integrierten Gesamtschulen							x									
Oberstufen der Gesamtschulen																
Sekundarstufe II der Gesamtschulen										x						
Oberstufen der integriert-differenzierten Gesamtschulen (Jahrgangsstufen 11- 13)	x															
Gymnasiale Oberstufen der / an integrierten Gesamtschulen			x				x		x		x	x				x
Gymnasialzüge der teilintegrierten Gesamtschulen		xa)														
Gymnasialzweige der integrierten Gesamtschulen							x									
11. Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen)																
Grundschulstufen an Freien Waldorfschulen	x	x	x			x										x
Grundstufen an Freien Waldorfschulen							x									
Primarstufe / -bereich an Freien Waldorfschulen					x				x	x	x	x				
Mittelstufen der Freien Waldorfschulen	x		x			x	x									x
Mittelstufen der Rudolf-Steiner-Schulen			x							xa)						
Sekundarstufe I der Freien Waldorfschulen					x				x	x	x	x				
Oberstufen der Freien Waldorfschulen	x	xc)	x			x	x									x
Sekundarstufe II der Freien Waldorfschulen					x					x	x	x	x			

a) Schulversuch. - b) Berlin (Ost).
c) Keine Abgrenzung der Oberstufe.

**Übersicht der Schulartengliederung und institutionellen Zuordnungen in den Statistiken der
allgemeinbildenden Schulen
- Schuljahr 1990/91 -**

Begriffliche Zuordnung	Nebenstehende Zuordnung gilt für das Land															
	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH
12. Sonderschulen																
Schulen für Lernbehinderte	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Sonderschulklassen für Lernbehinderte an Grundschulen																x
Sonderschulklassen für Lernbehinderte an Grund- und Hauptschulen									x							x
Sonderschulklassen für Lernbehinderte an Realschulen mit Grund- und Hauptschulteil																x
Schulen für Geistigbehinderte	x	x	x		x	x			x	x	x	x				x
Schulen für Praktischbildbare							x									
Klassen für Verhaltensgestörte an Gesamtschulen			x													
Schulen für Verhaltensgestörte	x		x	x	x	x	x	x					x	x		x
Schulen für Verhaltensbehinderte											xa)					
Schulen für Erziehungshilfe	x									x		x				x
Schulen für Erziehungsschwierige		x														
Sonderschulklassen für Erziehungshilfe an Grund- und Hauptschulen																x
Schulen für Körperbehinderte	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Schulen für Sprachbehinderte	x	x	x		x	x	x		x	x	xa)	x				x
Sprachheilschulen			x	x				x					x	x		x
Sonderschulklassen für Sprachbehinderte an Grundschulen									x							x
Sonderschulklassen für Sprachbehinderte an Grund- und Hauptschulen																x
Sonderschulklassen für Schwerhörige an Grund- und Hauptschulen									x							
Sprachheilklassen an Grundschulen					x											
Schulen für Hörgeschädigte			x													x
Schulen für Schwerhörige	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x
Schulen für Gehörlose	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x
Schulen für Hörbehinderte					x		x									
Schulen für Blinde und Sehbehinderte						x						x				
Schulen für Blinde	x	x	x	x			x	x	x	x	x			x	x	x
Schulen für Taubblinde									x							
Schulen für Mehrfachbehinderte		x														
Sonstige Schulen für Behinderte		x	x	x				x		x				x	x	x
Schulen für Kranke	xb)		x		x	xc)	x					xc)				
Krankenhausschulen										x						
Schulen mit Schülern verschiedener Behinderungsarten			x													
Sonderschulklassen an Grundschulen			x													
Sonderschulen (für Körperbehinderte) im Bildungsbereich der Realschulen										x						
Sonderschulen (Abt.) für Körperbehinderte mit Realschulziel	x															
Realschulen für Körperbehinderte		x														
Realschulklassen für Körperbehinderte			x			x	x									
Realschulklassen für Sprachbehinderte			x													
Realschulzüge für Sprachbehinderte						x										
Sonderschule (für Hörgeschädigte) im Bildungsbereich der Realschule										x						

a) Teilweise mit angegliederten Ambulatorien für Verhaltensgestörte bzw. Sprachgestörte.
b) In längerer Krankenhausbehandlung. - c) Arbeitsgruppe Home- und Krankenhausunterricht.

Übersicht der Schulartengliederung und institutionellen Zuordnungen in den Statistiken der
allgemeinbildenden Schulen
- Schuljahr 1990/91 -

Begriffliche Zuordnung	Nebenstehende Zuordnung gilt für das Land															
	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH
noch:																
12. Sonderschulen																
Sonderschulen (Abt.) für Schwerhörige mit Realschulziel	x															
Sonderschulen (Abt.) für Gehörlose mit Realschulziel	x															
Realschulen für Schwerhörige bzw. Gehörlose		x														
Realschulklassen für Schwerhörige			x													
Realschulzüge für Schwerhörige						x										
Realschulklassen für Gehörlose, Hör- und Sehbehinderte			x		x		x									
Realschulzüge für Gehörlose						x										
Sonderschulen (Abt.) für Erziehungshilfe mit Realschulziel	x															
Realschulklassen für Verhaltensgestörte			x													
Sonderschulen (Abt.) für Sehbehinderte mit Realschulziel	x															
Realschulen für Sehbehinderte bzw. Blinde		x														
Realschulklassen für Sehbehinderte			x													
Realschulklassen für Blinde			x													
Realschulzüge für Blinde und Sehbehinderte						x										
Sonderschulen (Abt.) für Körperbehinderte mit Gymnasialziel	x															
Gymnasialklassen für Körperbehinderte an Sonderschulen			x													
Sonderschulen (Abt.) für Schwerhörige mit Gymnasialziel	x															
Gymnasien für Schwerhörige (gymnasialer Aufbauzug)						x										
Gymnasiale Oberstufe der Sonderschule (für Körperbehinderte) im Bildungsbereich der Realschule																
Gymnasiale Oberstufe der Sonderschule (für Körperbehinderte) im Bildungsbereich der Realschule											x					
Gymnasien für Blinde (Hamburg: für einzelne Schüler)						x	x									
13. Abendhauptschulen			x		x	x	x						x			
Volkshochschule: Lehrgang für Hauptschulabschluß			x													
14. Abendrealschulen	x	x	x		x	x	x			x		x			x	
Volkshochschule: Lehrgang für Realschulabschluß			x													
15. Abendgymnasien	x	x	x		x	x	x		x	x		x			x	
Abendgymnasien an Gymnasien															x	
16. Kollegs	x	x	x			x	x		x	x	x	x				
Volkshochschule: Lehrgang für Allgemeine Hochschulreife			x													

Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter

Statistisches Landesamt Baden - Württemberg	Böblinger Straße 68 Postfach 10 60 33 7000 Stuttgart 10	Tel. (0711) 641 - 0
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	Neuhauser Straße 51 Postfach 20 03 03 8000 München 2	Tel. (089) 2119 - 0
Statistisches Landesamt Berlin	Fehrbelliner Platz 1 1000 Berlin 31	Tel. (030) 867 - 1
Statistisches Landesamt Brandenburg	Gerichtstraße 1/2 0 - 7500 Cottbus	Tel. (003759) - 30275
Statistisches Landesamt Bremen	An der Weide 14/16 Postfach 10 13 09 2800 Bremen 1	Tel. (0421) 361 - 1
Statistisches Landesamt Hamburg	Steckelhörn 12 2000 Hamburg 11	Tel. (040) 3681 - 0
Hessisches Statistisches Landesamt	Rheinstraße 35/37 Postfach 32 05 6200 Wiesbaden 1	Tel. (0611) 368 - 0
Statistisches Landesamt Mecklenburg - Vorpommern	Lübecker Straße 287 0 - 2762 Schwerin	Tel. (003784) - 40432
Niedersächsisches Landesamt für Statistik	Geibelstraße 61 - 65 Postfach 44 60 3000 Hannover 1	Tel. (0511) 8083 - 1
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein - Westfalen	Mauerstraße 51 Postfach 10 11 05 4000 Düsseldorf 1	Tel. (0211) 9449 - 01
Statistisches Landesamt Rheinland - Pfalz	Mainzer Straße 14 - 16 5427 Bad Ems	Tel. (02603) 71 - 0
Statistisches Amt des Saarlandes	Hardenbergstraße 3 Postfach 4 09 6600 Saarbrücken 1	Tel. (0681) 505 - 1
Statistisches Landesamt Sachsen	Dittrichring 17 0 - 7010 Leipzig	Tel. (003741) 7970244
Statistisches Landesamt Sachsen - Anhalt	Block 081 0 - 4090 Halle	Tel. (003746) 6160
Statistisches Landesamt Schleswig - Holstein	Fröbelstraße 15 - 17 Postfach 11 41 2300 Kiel 1	Tel. (0431) 6895 - 0
Statistisches Landesamt Thüringen	Berliner Straße 147 0 - 6500 Gera	Tel. (003770) 60417

Anschriftenverzeichnis der Kultusministerien der Länder in
der Bundesrepublik Deutschland

Ministerium für Kultus und Sport Baden - Württemberg	Schloßplatz 4 7000 Stuttgart 1	Tel. (0711) 279 - 0
Bayerisches Staatsministerium für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst	Salvatorstraße 2 8000 München 2	Tel. (089) 2186 - 1
Senator für Schulwesen Berufsbildung und Sport	Bredtschneider Str. 5 1000 Berlin 19	Tel. (030) 3032 - 1
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg	Heinrich-Mann-Allee 107 0 - 1561 Potsdam	Tel. (003733) 36 - 0
Senator für Bildung, Wissenschaft und Kunst	Rembertiring 8-12 2800 Bremen 1	Tel. (0421) 361 - 1
Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung	Hamburger Str. 31 2000 Hamburg 76	Tel. (040) 29188 - 1
Hessisches Kultusministerium	Luisenplatz 10 6200 Wiesbaden 1	Tel. (0611) 368 - 0
Kultusministerium des Landes Mecklenburg - Vorpommern	Werderstr. 124 0 - 2750 Schwerin	Tel. (05121) 516708
Kultusministerium Niedersachsen	Schiffgraben 12 3000 Hannover 1	Tel. (0511) 120 - 1
Kultusministerium Nordrhein - Westfalen	Völklinger Str. 49 4000 Düsseldorf 1	Tel. (0211) 896 - 0
Ministerium für Bildung und Kultur des Landes Rheinland - Pfalz	Mittlere Bleiche 61 6500 Mainz	Tel. (06131) 16 - 0
Ministerium für Bildung und Sport	Hohenzollernstr. 60 6600 Saarbrücken	Tel. (0681) 503 - 1
Sächsisches Staatsministerium für Kultur	Archivstr. 1 0 - 8060 Dresden	Tel. (003751) 5982 - 0
Kultusministerium des Landes Sachsen - Anhalt	Breiter Weg 31 0 - 3040 Magdeburg	Tel. (003791) 58114 - 0
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur Schleswig - Holstein	Düsternbrooker Weg 64-68 2300 Kiel	Tel. (0431) 596 - 1
Thüringer Kultusministerium	Postfach 190 0 - 5010 Erfurt	Tel. (003761) 386 - 0

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe 1: Allgemeinbildende Schulen

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung über die allgemeinbildenden Schulen enthält Gesamtübersichten mit den wichtigsten Eckzahlen über Schulen, Klassen, Schüler und Lehrer. Ergänzend hierzu werden die Angaben über die Schüler weiter nach Schularten, Klassenstufen, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht und Abschlußarten gegliedert. Alle Daten sind regional nach Bundesländern aufgeschlüsselt. In einem Anhang werden ausgewählte Zahlen über die Lehrerausbildung an Studienseminaren nachgewiesen.

Reihe 2: Berufliche Schulen

Der Aufbau dieser ebenfalls jährlich erscheinenden Veröffentlichung entspricht dem der Reihe 1. Neben den Gesamtübersichten für alle beruflichen Schulen erscheinen ergänzende Tabellen für die Schüler in der Untergliederung nach Schularten, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht, Abschlußarten und Fachrichtung. In einem Anhang werden Daten über die Schulen des Gesundheitswesens und die Lehrerausbildung an Studienseminaren dargestellt.

Reihe 3: Berufliche Bildung

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die betriebliche Berufsausbildung veröffentlicht. Zusammenfassende Übersichten vermitteln Zeitreihen und die wichtigsten Eckdaten über die Auszubildenden und die Teilnehmer an einer beruflichen Ausbildung. Die aktuellen Zahlenangaben über Auszubildende und Abschlußprüfungen werden überwiegend in der Untergliederung nach Ausbildungsberufen nachgewiesen. Außerdem sind Daten über Ausbilder, Ausbildungsberater sowie die Teilnahme an Fortbildungsprüfungen zusammengestellt.

Reihe 4: Hochschulen

4.1: Studenten an Hochschulen

Diese Veröffentlichung erscheint halbjährlich jeweils wechselweise für die Sommer- und Wintersemester mit Angaben über die deutschen und ausländischen Studenten und Studienanfänger in der Aufgliederung nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesländern, sowie differenziert nach Studienfächern, angestrebter Abschlußprüfung und einigen anderen Merkmalen. Vorwegergebnisse mit den wichtigsten Eckzahlen werden bereits kurz nach Semesterende in einem Vorbericht bekanntgegeben.

4.2: Prüfungen an Hochschulen

Über die von Hochschulen und Prüfungsämtern gemeldeten Abschlußprüfungen wird jährlich berichtet. Zusätzliche Angaben über Alter, Staatsangehörigkeit, Hochschulen und Studiendauer der Absolventen liefert die Individualbefragung der Prüfungskandidaten. In der Veröffentlichung sind jeweils die Ergebnisse des Wintersemesters und des folgenden Sommersemesters zu einem Prüfungsjahr zusammengefaßt.

4.3: (unbesetzt)

4.4: Personal an Hochschulen

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird das wissenschaftliche, künstlerische, technische, Verwaltungs- und sonstige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, dienstrechtlicher Stellung und Fächergruppen nachgewiesen. Weiterhin werden Angaben über Habilitationen und Habilitierte gebracht.

4.5: Finanzen der Hochschulen

Diese jährlich erscheinende Reihe enthält Angaben über die Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten, Hochschularten, Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen. Der Nachweis der Hochschulausgaben erfolgt auch nach Bundesländern.

Reihe 5: Presse

In dieser Veröffentlichung werden jährlich Angaben über Beschäftigte, Umsatz, Kosten und andere Merkmale von Unternehmen gebracht, die Presseerzeugnisse herstellen. Die Angaben über die verlegten Zeitungen und Zeitschriften sind u. a. nach Auflagenhöhe, Art der technischen Herstellung, Umfang, Preisen und Vertriebsarten gegliedert.

Reihe 6: (unbesetzt)

Reihe 7: Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die Zahl der nach dem BAföG geförderten Schüler und Studenten, den finanziellen Aufwand, Art, Umfang und Höhe der Förderung sowie über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt.

Reihe 8: Sonderbeiträge

S. 1: Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1983

In dieser Veröffentlichung wird das wissenschaftlich und künstlerisch tätige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, Personal- und Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen nachgewiesen. Über die Angaben in der Reihe „Personal an Hochschulen“ hinausgehend, wurde eine Untergliederung nach wissenschaftlicher Qualifikation, nach Deutschen und Ausländern sowie nach dem Alter vorgenommen.

Ergänzend wird auf die thematische Querschnittsveröffentlichung **Bildung im Zahlenspiegel** (jährliche Erscheinungsfolge) hingewiesen, die Angaben über alle wichtigen Daten aus dem Bildungsbereich enthält.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

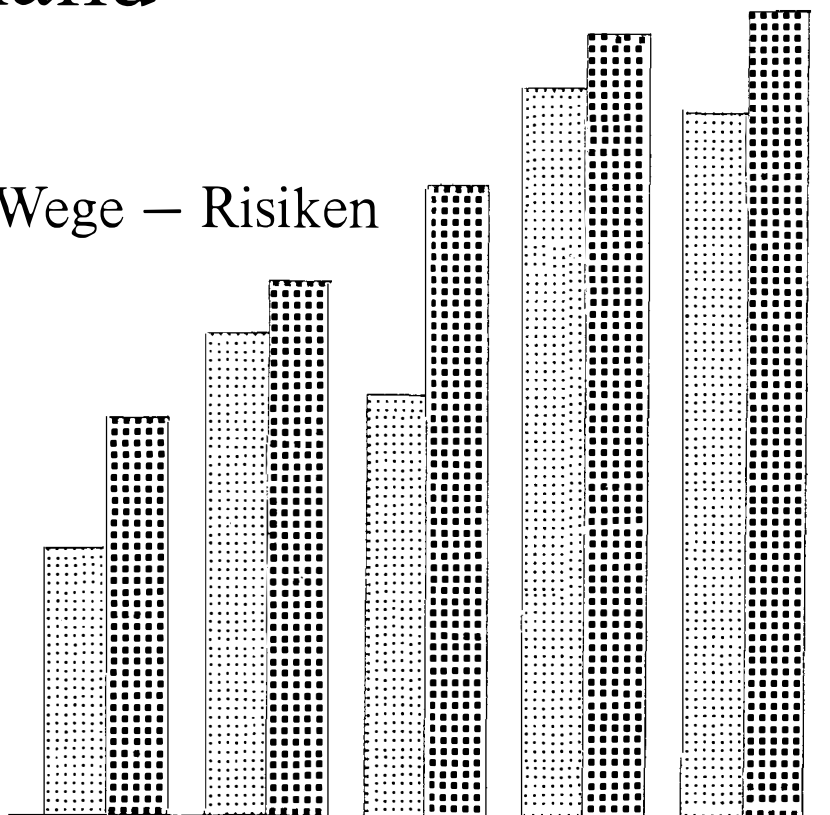
Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.

Jahresgutachten 1991/92

des Sachverständigenrates
zur Begutachtung der
gesamtwirtschaftlichen Entwicklung

Die wirtschaftliche Integration in Deutschland

— Perspektiven — Wege — Risiken



410 Seiten, gebundene Ausgabe
Preis: DM 41,-
Best.Nr. 7700000-92700
ISBN 3-8246-0086-2

zu beziehen bei Metzler-Poeschel,
Verlagsauslieferung Hermann Leins
GmbH & Co.KG,
Postfach 1152, 7408 Kusterdingen

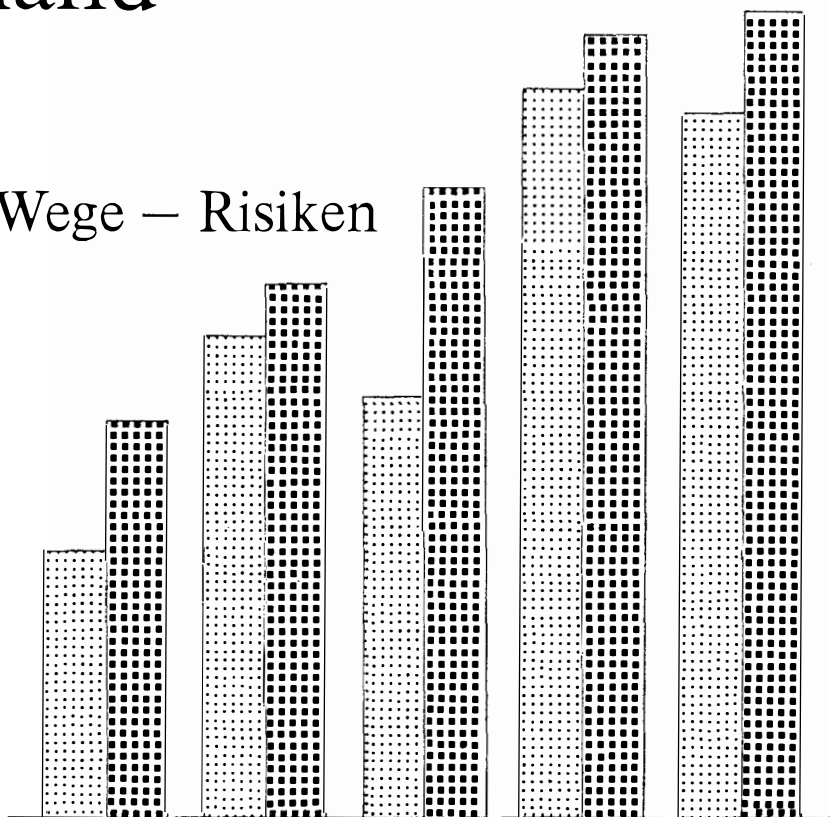
Bestall-Nr. 2110100-90700

Jahresgutachten 1991/92

des Sachverständigenrates
zur Begutachtung der
gesamtwirtschaftlichen Entwicklung

Die wirtschaftliche Integration in Deutschland

– Perspektiven – Wege – Risiken



410 Seiten, gebundene Ausgabe

Preis: DM 41,-

Best.Nr. 7700000-92700

ISBN 3-8246-0086-2

zu beziehen bei Metzler-Poeschel,
Verlagsauslieferung Hermann Leins
GmbH & Co.KG,
Postfach 1152, 7408 Kusterdingen

Bestell-Nr. 2110100-90700